

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**1131**

**KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation**

Bauvorhaben

**Krankenhaus Wittmund  
Neustrukturierung der  
Krankenpflegestation 2. BA**

-

Leistung (LV)

**03**

**NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV**

Ausführungsbeginn

**k.A.**

Ausführungsende

**k.A.**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**k.A.**

Abgabezeit

**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**k.A.**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 241**

k+p Leistungsverzeichnis [blanko]

# Inhaltsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03 LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
	Angaben zur Baustelle	3
	Allgemeine Vorbemerkungen	4
	Hinweise zur Baustelle / Bauablauf	5
	Hinweise zur Baustelle / Bauablauf TEIL II	7
<b>01</b>	<b>Titel KRANKENHAUS</b>	<b>10</b>
01.01	Bereich BAUSTELLENEINRICHTUNG	10
01.02	Bereich ABBRUCH, HERRICHTEN	13
01.03	Bereich ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG	18
01.04	Bereich BETONELEMENTE	28
01.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN	64
01.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN	92
01.07	Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA	108
01.08	Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG	118
01.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN	125
01.10	Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN	135
01.11	Bereich FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE	142
01.12	Bereich VERSCHIEDENES	145
<b>02</b>	<b>Titel PARKPLATZ</b>	<b>147</b>
02.01	Bereich SETZUNGSVERFAHREN	147
02.02	Bereich ABBRUCH, HERRICHTEN	160
02.03	Bereich ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG	161
02.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN	166
02.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN	185
02.07	Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA	201
02.08	Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG	210
02.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN	222
02.10	Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN	232
02.11	Bereich FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE	236
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>240</b>

03 LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV

Angaben zur Baustelle

## Angaben zur Baumaßnahme

Das Krankenhaus in Wittmund ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung in Trägerschaft des Landkreises Wittmund als alleiniger Gesellschafter.

Der Krankenhausträger beabsichtigt, nach der bereits erfolgten Fertigstellung der Baumaßnahme "Neustrukturierung des Behandlungstraktes", die Maßnahme „Neustrukturierung der Pflege“ durch den Bau eines Erweiterungsgebäudes fortzuführen. Damit verbunden sind auch die Verlegung des Eingangsbereiches und die äußere Erschließung für Besucher und Patienten auf die Südseite des Krankenhauses geplant mit Ausrichtung zur B210.

Realisiert wird ein dreigeschossiger, nicht unterkellertes, Erweiterungsbau südwestlich am vorhandenen Bettenhaus mit einem Staffelgeschoss für die Klimatechnik.

Im Erdgeschoss des Neubaus entsteht ein neuer Eingangs- und Servicebereich mit Eingangshalle, Information, Post, Aufnahmebüros, Raum der Stille und einem Besucher- und Patientencafé kombiniert mit dem Personalspeisesaal.

In diesem Zusammenhang wird auch in den angrenzenden Ebenen des Bestandsgebäudes umgebaut. Die vorgenannten Maßnahmen folgen auf diese Ausschreibung und sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Dieses LV beinhaltet die Herstellung der Freianlagen (siehe anliegende Leistungsbeschreibung). Dem LV sind Ausführungspläne beigelegt.

Während der Durchführung der Baumaßnahme bleiben die Klinikgebäude in Betrieb.

## Lage der Baustelle

Die Baustelle befindet sich auf dem Grundstück der

Krankenhaus Wittmund gGmbH,  
Dohuser Weg 10,  
26409 Wittmund.

Östlich des Krankenhauses liegt das MVZ Wittmund, westlich eine kürzlich fertiggestellte Dialysepraxis. Das Gelände des Krankenhauses grenzt im Westen an ein Wohngebiet, im Norden findet sich der Schlosspark, im Süden befindet sich die B210, von der aus das Krankenhaus mit einer neuen Zufahrt künftig erschlossen werden soll.

Bei dieser Maßnahme werden die Freianlagen erstellt (siehe Leistungsbeschreibung). Eine bauseitige Baustelleneinrichtung ist vorh. Die BE-Fläche und die Baustraße werden im Zuge der Maßnahme zurückgebaut (siehe Leistungsbeschreibung). Weitere temporäre BE-Flächen sind mit der örtlichen Bauüberwachung vor Beginn der Arbeiten abzustimmen. Der Baustrom für Pumpen der Wasserhaltung werden bauseits zur Verfügung gestellt.

Die Zufahrt der Baustraße erfolgt ausgehend von der Bundesstraße B210, über den Dohuser Weg, führt über Grünflächen und kreuzt die Focku-Ukena-Straße und die heute vorh. Agnes- von-Rietberg-Straße. Im Bereich der vorgenannten Straßen ist mit Fuß- und PKW-Verkehr der Anwohner zu rechnen. Die Breite der Baustraße ist nicht für Gegenverkehr ausgelegt. Es gibt daher Ausweichbuchten, um einen reibungslosen Verkehr zu ermöglichen.

Hinweis:

Befahrung mit Standard LKWs auf Wiesenfläche aufgrund der Bodenverhältnisse nicht möglich.

## Vorschriften der Eigentümer

03 LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV

## Angaben zur Baustelle

Die Baumaßnahme wird bei laufendem Klinikbetrieb ausgeführt. Es wird daher besonders darauf hingewiesen, dass der laufende Betrieb nicht mehr als unbedingt nötig beeinträchtigt werden darf.

Der AN benennt einen verantwortlichen deutschsprachigen Bauleiter, welcher die Ausführung von lärm- und erschütterungsintensiven Arbeiten grundsätzlich immer mit der Bauüberwachung des AG oder einem verantwortlichen Mitarbeiter des Klinikums abstimmt.

Lärmintensive Arbeiten sind während der Ruhezeiten von 19.00 - 7.00 Uhr und zwischen 12.30 - 13.30 Uhr nicht erlaubt. Ausnahmen sind mit der Bauleitung vorher abzustimmen.  
Die Benutzung jeglicher Art von Radio, Tonbandgeräten usw. ist auf der Baustelle untersagt.

Zusätzliche Zeiteinschränkungen sind in besonderen Bereichen/ Situationen nach Absprache möglich. In besonderen Fällen (z. B. bei Notoperationen) kann es erforderlich werden, lärm- und erschütterungsintensive Arbeiten kurzfristig zu unterbrechen. Der AN wird hierüber durch die Bauüberwachung des AG oder einem verantwortlichen Mitarbeiter des Klinikums informiert. Hierdurch beim AN entstehende Kosten werden über gesonderte Positionen oder im Stundennachweis abgerechnet. Die Ausfallzeiten sind gemeinsam mit dem verantwortlichen Bauleiter des AG schriftlich zu protokollieren. Die entsprechenden Protokolle sind im Rahmen der Schlussrechnung als Abrechnungsgrundlage einzureichen.

Der Arbeitsbereich des AN ist so zu sichern und zu kennzeichnen, dass eine Gefährdung und Behinderung der Patienten, des Personals und der Besucher unbedingt vermieden wird.

Klinik- und Feuerwehrezufahrt dürfen auch bei Materialtransporten nicht blockiert werden. Ferner ist die Staubeentwicklung und sind Verunreinigungen zu vermeiden bzw. sofort ohne besondere Aufforderung zu beseitigen (Nebenleistung). Dies betrifft auch die öffentlichen Straßen- und Gehwegbereiche, ggfls. auch mehrmals pro Tag.

### **Sicherheits- und Gesundheitskoordinator**

Für die Baumaßnahme ist durch den AG ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) bestellt. Den Weisungen des SiGeKo ist in Abstimmung mit der Bauüberwachung des AG Folge zu leisten. Bei Beanstandungen, die durch den SiGeKo vorgetragen werden, sind umgehend Maßnahmen zur Beseitigung der Missstände einzuleiten.

Hinweise zum Sicherheits- und Gesundheitsschutz sind der beigefügten Baustellenordnung zu entnehmen. Im Rahmen einer Beauftragung verpflichtet sich der Auftragnehmer, die Baustellenordnung als Bestandteil des Bauvertrages anzuerkennen. Der Inhalt der Baustellenordnung ist sowohl durch den AN als auch von seinen Nachunternehmern einzuhalten und umzusetzen.

### **Hubschrauberlandeplatz**

Auf dem Krankenhausgelände befindet sich ein Hubschrauberlandeplatz. Vorschriften und Richtlinien insbes. über:

- erforderliche Flugwarnsysteme
  - Mindestabstände zum Landeplatz
  - Mindestabstände zur Einflugschneise
- sind beim AG zu erfragen.

### **Allgemeine Vorbemerkungen**

Für die Ausführung und Abrechnung sind die VOB Teile C, sowie alle darin einbezogenen DIN-Normen und Vorschriften, sämtliche behördlichen und örtlichen Bestimmungen und Vorschriften, soweit in der Leistungsbeschreibung nicht weitgehende Forderungen gestellt sind, maßgebend. Für den Umweltschutz gelten die neusten Gesetze und Richtlinien, in keinem Fall dürfen Materialien zum Einsatz kommen, die in behördlichen Verbotslisten erfasst sind.

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>
<b>Allgemeine Vorbemerkungen</b>		
<p>Alle Arbeiten sind nach den zum Zeitpunkt der Ausschreibung gültigen DIN- Normen und sonstigen Vorschriften auszuführen.</p> <p>Die Beseitigung von selbst verursachten Verunreinigungen auf Straßen sind Nebenleistungen. Diese sind ohne gesonderte Aufforderung täglich in der Baustellenzufahrt sowie bei den kreuzenden Straßen Focko-Ukena-Straße und Agnes-von-Rietberg-Straße täglich ohne gesonderte Aufforderung zu beseitigen.</p> <p>Bauteile, Möbel und sonstige Gegenstände sind vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen.</p> <p>Die Anlieferung der Baumaterialien muss den vorhandenen Lagermöglichkeiten angepasst werden. Die Zuwege sind dabei nicht zu beschädigen. Soweit im Text nichts besonders beschrieben ist, ist die Lieferung und der Transport zur Verwendungsstelle in die einzelnen Positionen ggf. mit einzukalkulieren.</p> <p>In die Einheitspreise einzukalkulieren sind die Bereitstellung und das Vorhalten aller erforderlichen Geräte und Werkzeuge.</p> <p>Nebenleistungen, z.B. Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen nach den Unfallverhütungsvorschriften, sowie den behördlichen Bestimmungen, sind ohne gesonderter Erwähnung, eine vertragliche Leistung welche erbracht werden muss und nicht gesondert vergütet wird.</p> <p>Für die Standsicherheit der Montagezustände haftet der Auftragnehmer.</p> <p><b>Ortsbesichtigung</b> Der AN erklärt mit seiner Unterschrift im Angebot, dass er die Baustelle gründlich in Augenschein genommen hat und sich ein umfassendes Bild vom Umfang der durchzuführenden Arbeiten als Grundlage einer sachgerechten Kalkulation gemacht hat.</p> <p><b>1. ERSCHLIESSUNG</b> Die Zufahrt zu den Freianlagen erfolgt über den "Dohuser Weg". Ausnahmen hiervon (zwingende logistische Anforderung z.B. Materiallieferung für weiter entfernte Bereiche) sind ausschließlich in zwingenden Fällen und nach vorheriger Abstimmung und Freigabe durch die örtliche Objektüberwachung gestattet. Die Baustraße kreuzt die Straßen Focko-Ukena-Straße und die Agnes von Rietberg-Straße. Im Bereich der vorgenannten Straßen ist mit Fuß- und PKW-Verkehr der Anwohner zu rechnen und besonders Rücksicht zu nehmen.</p> <p><b>2. BAUSTELLENEINRICHTUNG</b> Vom AG bereitgestellte Baustelleneinrichtung: Die Baustelleneinrichtungsflächen sowie die Baustraße können für die Maßnahme genutzt werden. Im Zuge der Maßnahme wird die BE-Fläche sowie die Baustraße zurückgebaut (siehe entsprechende Leistungspositionen), so dass während der Bauphase eine neue BE-Flächen eingerichtet werden muss. Der Standort ist mit dem AG abzustimmen.</p> <p>Ergänzende Baustelleneinrichtungen (z.B. Material- oder Bürocontainer) der ausführenden Gewerke zur Erbringung der einzelnen Leistungen sind stets vorab mit der Objektüberwachung abzustimmen.</p> <p><b>3. BAUSTELLENREINIGUNG</b> Für die ordnungsgemäße Schuttbeseitigung und Baustellenreinigung ist der AN beweispflichtig. Abfall, Schmutz und Bauschutt aus eigener Leistung sind ohne Aufforderung ständig, min. jedoch 1 x wöchentlich von der Baustelle zu entfernen. Durch den AN verunreinigte öffentliche Straßenräume sind arbeitstäglich zu säubern. Anfallende Stoffe sind grundsätzlich nach Arten zu trennen, in Behältern des AN zu sammeln und gemäß der geltenden Vorschriften zu entsorgen bzw. zu verwerten. Nach Beendigung der Vertragsleistung sind sowohl die Lager- und Arbeitsplätze als auch die Baustelle selbst zu räumen und in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen. Kommt der AN diesen Verpflichtungen trotz Aufforderung in einer angemessenen Frist nicht nach, ist der AG berechtigt, die Beseitigung durch Dritte auf Kosten des AN zu veranlassen.</p>		

**03 LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV**

Hinweise zur Baustelle / Bauablauf

**4. ENTSORGUNGSCONTAINER**

Entsorgungscontainer werden durch den AG nicht zur Verfügung gestellt und sind bei Bedarf einschl. Aufstellung, Vorhaltung, Abtransport und fachgerechter Entsorgung des Inhalts in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die vorgesehenen Aufstellorte sind im Vorfeld des Abstellens mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Vorzugsweise sollten Entsorgungscontainer abschließbar ausgeführt werden, um Fremdnutzung auszuschließen.

**5. HEBWERKZEUGE UND EINBRINGÖFFNUNGEN**

zum Zeitpunkt der Arbeiten dieses Gewerks gibt es keine vorhandenen Hebezeuge (Krane oder ähnliches) auf der Baustelle

**6. GERÜSTE**

Gerüste werden zum Zeitpunkt der Ausführung nicht vorhanden sein

**7. AUFENTHALTSRÄUME**

Baustellen-WC werden zu dieser Maßnahme vom AG nicht bereitgestellt. Aufstellung eigener WCs sind im Vorfeld mit der Bauüberwachung abzustimmen.

Sofern von Seiten des AN gemäß Arbeitsstättenrichtlinie weitere Räumlichkeiten notwendig sind, sind diese vom AN zu erbringen und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung hierfür wird nicht übernommen.

**8. WOHNUNTERKÜNFTE**

Die Aufstellung von Wohnunterkünften auf der Baustelle ist grundsätzlich nicht gestattet.

**9. FIRMENSCHILDER, HANDWERKERTAFELN**

Das Anbringen von Firmenschildern auf der Baustelle ist ohne Absprache mit der örtlichen Bauleitung nicht gestattet. Firmenbanner am Bauzaun sind generell verboten.

**10. REGELARBEITSZEITEN**

Die Regelarbeitszeit für die vertragliche Leistung auf der Baustelle Montag bis Freitag von 7:00 bis 19:00 Uhr ist einzuhalten. Ausnahmen sind nur nach schriftlicher Beantragung und Genehmigung durch die örtliche Bauleitung gestattet. Darüber hinaus zusätzlich erforderliche behördliche Genehmigungen sind einschl. der dafür anfallenden Kosten Sache des AN.

Wochenendarbeit (Samstagsarbeit) erfolgt nur in Abstimmung mit der Bauüberwachung des AG. Seitens des AN erforderliche Samstagsarbeit und die durch die genannten Umstände möglicherweise entstehenden Bauunterbrechungen sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

**11. BAULÄRM**

Die AVV Baulärm ist einzuhalten. Die Arbeiten sind entsprechend vorzubereiten, einzutakten und zu koordinieren. Lärmintensive Tätigkeiten sind auf ein verhältnismäßiges Maß zu begrenzen oder zu unterteilen. Ggf. erforderliche Lärmschutzmaßnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

**12. LEITUNGSPLÄNE**

Grundleitungspläne liegen vor.

Die Berücksichtigung der Leitungsverläufe bei den auszuführenden Arbeiten ist in die jeweiligen Position mit einzukalkulieren.

Der AN hat sich zusätzlich vor Ausführung der Arbeiten eigenverantwortlich über die genaue Lage von Leitungen, Kabeln, Drähnen, Kanälen und über Ver- und Entsorgungsleitungen bei den zuständigen Trägern / Bauherrn anhand der Bestandspläne und den dazu ergangenen Anweisungen zu erkundigen, bzw. sich örtlich einweisen zu lassen. Evtl. verursachte Schäden gehen zu Lasten des AN.

**13. BAUGRUND- UND SCHADSTOFFE**

Es liegen umfassende Untersuchungen zum Baugrund sowie der Schadstoffbelastung der Böden vor. Das

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>
Hinweise zur Baustelle / Bauablauf		
<p>Gutachten liegt dem LV bei.</p> <p><b>14. BAUBESPRECHUNGEN</b> Baubesprechungen werden von der Bauüberwachung des Bauherrn anberaumt. Hierbei ist die Teilnahme des verantwortlichen Bauleiters, des AN bzw. seines Stellvertreters verpflichtend. Die Teilnahme ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>15. PERSONAL/SICHERHEIT</b> Das eingesetzte Personal ist vom AN namentlich aufzulisten und dem AG zu übermitteln. Die Mitarbeiter sind entsprechend der Zugehörigkeit zu ihrer Firma kenntlich zu machen. Der Einbau und die Lagerung von Brandlasten im und in der Nähe zum Gebäude ist zu vermeiden. Benötigte Konstruktionen, wie Container, Wetterschutz oder Ähnliches muss aus nicht brennbaren Materialien erstellt werden. Sämtliche Maßnahmen, die der Unfallverhütung dienen und den bauaufsichtlichen, gewerblichen, sowie berufsgenossenschaftlichen und örtlichen Angaben entsprechen, einschließlich deren Beantragung, Genehmigungen, Abnahmen, Mieten und Gebühren, sowie Schutz und Sicherung von öffentlichen und privaten Eigentums vor Beschädigung und Verschmutzung, sind in die Positionen einzukalkulieren.</p> <p><b>16. BAUTAGESBERICHTE</b> Der Auftragnehmer ist verpflichtet Bautagesberichte zu führen und der örtlichen Bauleitung wöchentlich zu übergeben. Mit den Angaben, die für die Ausführung oder Abrechnung des Vertrages wichtig sein könnten, u.a. über Temperaturen, Witterungsverhältnisse, Anzahl und Art der auf der Baustelle tätigen Arbeitskräfte, Zahl und Art der eingesetzten Großgeräte, Subunternehmer, Unterbrechungen der Ausführung mit Angabe der Gründe, Unfälle, Behinderungen, Besuche, sonstige Vorkommnisse, etc.</p> <p><b>17. SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZKOORDINATOR</b> siehe "Angaben zur Baustelle" - Sicherheits- und Gesundheitskoordinator</p> <p><b>18. UNTERLAGEN/PLÄNE</b> Dem AN werden zur Ausführung seiner Leistungen durch den AG folgende Planunterlagen kostenfrei überlassen: - bei Auftragserhalt 1 Plansatz Papier (bei Bedarf), 1 Plansatz digital - bei geändertem Index 1 Plansatz digital Darüber hinaus werden Planexemplare oder andere Unterlagen nur digital bereitgestellt. Ausdruck und Vervielfältigung für eigenen Bedarf.</p> <p><b>19. Bauablauf / Bauzeiten</b> Beginn: gem. EVM Blatt</p> <p>Zeitliche Verschiebungen der Arbeiten aufgrund Änderungen des Gesamtbauablaufes sind nicht auszuschließen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Alle vorgenannten Leistungen und Erschwernisse sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>20. Erschwernisse / Besondere Leistungen</b> Die Arbeiten sind z.T. in der Nähe von Gebäuden, öffentlichen Gehwegen und zu erhaltendem wertvollen Baumbestand auszuführen.</p> <p>Die Platzverhältnisse sind durch vorhandenen Bewuchs und Baustellencontainer teilweise beengt.</p> <p>Die Sicherheit der Nutzer und Anlieger muss jederzeit gewährleistet sein.</p> <p>Von der ausführenden Firma wird gefordert, dass die Arbeiten mit Vorsicht, Überlegung und Rücksichtnahme durchgeführt werden. Behinderungen sind durch rechtzeitige Absprachen zu vermeiden (z.B. Überfahrten).</p> <p>Alle vorgenannten Leistungen und Erschwernisse sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p>		

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>
Hinweise zur Baustelle / Bauablauf TEIL II		
<p>Entsprechende Wegesperrungen inkl. behördlicher Beantragungen obliegen dem AN.</p> <p>Im Bereich des Parkplatzes wird parallel zur Bauausführung der Freianlagen eine Überdachung mit Solaranlage über den Stellplätzen eingebaut. Die Fundamentaufständerungen und die Fundamente befinden sich in dem Bereich der angrenzenden Pflanzbeete. Dennoch ist zu kalkulieren das Erschwernisse durch Abstimmungen, Fremdgewerke und kleinteiliges Arbeiten entstehen können.</p> <p><b>21. Vorhandener Baumbestand</b> nicht vorhanden</p> <p><b>22. Massenangaben im LV</b> Bei den Positionen erfolgt keine Differenzierung zwischen kleinen und großen Flächen und zwischen unterschiedlichen Höhenlagen. Der unterschiedlich hohe Arbeitsaufwand in Abhängigkeit von der Flächengröße und Maschinengröße ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>23. Stundenlohnarbeiten</b> Stundenlohnarbeiten sind ausschließlich nach vorheriger Absprache über Inhalt, Menge und Qualifikation mit der Bauüberwachung durchzuführen.</p> <p><b>24. Schäden</b> Beschädigungen z.B. an Gebäuden, Fahrzeugen, Zuananlagen sind der Bauleitung sofort anzuzeigen und werden auf Kosten des Verursachers von einer Fachfirma instandgesetzt.</p> <p><b>25. Anzuwendende Normen und Regeln</b> Gemäß Allgemeiner Vertragsbedingungen dieser Ausschreibung</p> <p>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Die Technischen bzw. Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen sind -sofern die gültige Fassung nachstehend oder an anderer Stelle im Bauvertrag nicht angegeben ist - in der 3 Monate vor Ablauf der Angebotsfrist gültigen Fassung maßgebend. In Zweifelsfällen ist der AG zu befragen.</p> <p>Die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen, DIN 18 229 und folgende, die sich auf die Durchführung der Baumaßnahme beziehen:</p> <p>DIN 18196: Erd- und Grundbau DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Abschnitt 1-5) DIN 18300: Erdarbeiten DIN 18303: Verbauarbeiten DIN 18915: Landschaftsbau - Bodendarbeiten für vegetationstechnische Zwecke DIN 4124: Erdbau und Gräben DIN EN 1610: Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen DIN EN 13198: 2003-09 DIN 18318: Verkehrswegebauten, Pflasterdecken, Plattenbeläge DIN EN 1338: Pflastersteine aus Beton - Anforderungen und Prüfverfahren DIN EN 1339: 2003-08 Platten aus Beton - Anforderungen und Prüfverfahren DIN EN 1340: 2003-08 Bordsteine aus Beton DIN 1054: Baugrund - Sicherheitsnachweise im Erd- und Grundbau DIN 4030-1 und DIN 4030-2: Beurteilung betonangreifender Wässer, Böden u. Gase DIN EN 206-1 Beton- Teil 1: Festlegung, Eigensch. Herstellung und Konformität DIN EN 1917: Einsteig- und Kontrollschächte aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton DIN 1986: Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke DIN 4095: Drainung des Untergrundes und Schutz von baulichen Anlagen DIN 19543: Allgemeine Anforderungen an Verbindungen für Entwässerungskanäle und Leitungen EBV Ersatzbaustoffverordnung</p>		



03 LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV

Hinweise zur Baustelle / Bauablauf TEIL II

## 25.1 Anzuwendende ZTV, TL, Merkblätter

ZTV E-StB 17

ZTV SoB-StB 20

ZTV Pflaster-StB 20

TL Gestein-StB 23

TL SoB-STB 20

TLG SoB-STB 20

TLG Asphalt-DSK-StB

TL Pflaster-StB 15

RSTO 24

REwS

RAS-LP 4

Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster und Plattenbelägen, M FP1 2024

Unfallverhütungsvorschriften

RSA-Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Merkblatt über den Rutschwiderstand von Pflaster und Plattenbelägen für den Fußgängerverkehr

Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen 2020

FLL Richtlinien - FLL Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung/ Landschaftsbau e.V., Bonn

## 26. Anlagen zum Leistungsverzeichnis

- Bodengutachten
- Stellungnahme zur Wiederverwertung Boden nach EBV
- Schalplan Haubenprofil
- Baustellenordnung

Pläne:

Teil Krankenhaus

1131\_55.1A\_AP\_Technischer Lageplan Vorplatz\_250227

1131\_55.2A\_AP\_Technischer Lageplan Zufahrtsstraße\_250228

1131\_55.3A\_AP\_Technischer Lageplan Ostl. Neubau\_250228

1131\_59D\_AP\_RD>Wegeaufbauten\_250226

1131\_60B\_AP\_Det\_Sitzgelegenheit\_250226

1131\_63B\_AP\_Haubenprofil Biogasleitung\_250226

1131\_64.1B\_AP\_Pflanzplan Vorplatz\_250218

1131\_64.2A\_AP\_Pflanzplan Östlich Neubau\_250217

1131\_64.3C\_AP\_Pflanzplan Zufahrt\_250217

1131\_65C\_AP\_Fassadenanschluss\_250226

1131\_87C\_AP\_Regeldetail KH\_250226

1131\_88A\_AP\_Det Betonband\_250228

Teil Parkplatz:

1131\_71D\_AP\_RD>Wegeaufbauten\_Parken\_250226

1131\_82\_C\_AP\_Pflanzplan\_Parken\_250218

1131\_84C\_AP\_Regeldetail\_250226

1131\_85\_B\_AP\_Technischer Lageplan\_250227

## 01 Titel KRANKENHAUS

### 01.01 Bereich BAUSTELLENEINRICHTUNG

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.01	Bereich BAUSTELLENEINRICHTUNG			
Übertrag: .....				
<b>01.01.1</b>	<p><b>Einrichten und Räumen der Baustelle</b></p> <p>Diese Leistung umfasst das Transportieren, Aufbauen, Vorhalten, Abbauen und Rücktransportieren der vollständigen und fachlich einwandfreien Baustelleneinrichtung, die zu einer termin- und fachgerechten Erfüllung des Bauvertrages erforderlich ist.</p> <p>In dieser Leistung sind die erforderlichen Absperrungen, Lagerschuppen die zum Betrieb notwendigen Maschinen und Geräte sowie das Aufräumen der Baustelle enthalten. Die Leistung wird vergütet zu 1/2 der Pauschale nach Einrichten der Baustelle und 1/2 der Pauschale nach Abschluss der Baustelle. Die Leistung wird einmal für das gesamte Bauvorhaben vergütet. Mit dieser Position sind alle zur fachgerechten Einrichtung der Baustelle erforderlichen Werkstoffe für alle Bauabschnitte anzubieten. Eventuell notwendige zeitliche Unterbrechungen im Rahmen des Bauablaufes sind einzukalkulieren.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.01.2</b>	<p><b>Bauzaun aufstellen, vorhalten und wieder räumen</b></p> <p>Aufstellen, vorhalten und wieder entfernen eines Bauzaunes aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. aller erforderlichen Verbindungen, Kupplungen u.s.w., für die vereinbarte Ausführungsfrist.</p> <p>Die Auflagen der Genehmigungsbehörde sind zu berücksichtigen.</p> <p>Höhe: &gt;= 2,00 m            Verbindung: Schellen, geschraubt            Bauzaunelemente: Länge: 3,50 m</p> <p>Untergrund: befestigt und unbefestigt, waagrecht            Grund-Vorhaltezeit: 12 Wochen</p> <p>Ausführung gemäß Baustelleneinrichtungs-Plan</p>	<b>200 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.01	Bereich BAUSTELLENEINRICHTUNG			
				Übertrag: .....
<b>01.01.3</b>	<p><b>Bauzaun umsetzen</b></p> <p>Bauzaun komplett einschl. Zaunelemente und Betonfüße abbauen, laden und an anderer Stelle auf dem Baustellengelände wiederaufbauen. Transportweg bis 200 m. Die Leistung ist nur auf Anweisung der Bauüberwachung auszuführen. Abrechnung nach Längenaufmaß.</p>	<b>200 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.4</b>	<p><b>Bauzaun-Tor 3,50 m einbauen, vorhalten und entfernen</b></p> <p>Bauzaun-Tor, zweiflügelig, verschließbar, passend zum vorgenannten Bauzaun über die gesamte Bauzeit vorhalten und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder abbauen und abfahren. Durchfahrtsbreite: &gt;/= 3,50 m</p> <p>Schlösser aller Türen/Tore im Bauzaun gleichschließend</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß/ Stückzahl.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.5</b>	<p><b>Bestandsleitungen sichern</b></p> <p>Parallel verlegte Bestandsleitungen in Abgrabungsbereichen (Verlegetiefe ca. 1 bis 1,5 m) durch Bauelemente nach Wahl AN gegen Verschiebung sichern. Alle Leitungsarten. Abrechnung nach Länge des gesicherten Leitungsabschnitts. Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.</p>	<b>100 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.6</b>	<p><b>Provisorische Abschränkung</b></p> <p>Provisorische Abschränkung während des Bauverlaufs einsetzen und abräumen, ca. 1,00m Höhe, 2 rot-weiße Bretter übereinander.</p>	<b>50 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.01	Bereich BAUSTELLENEINRICHTUNG			
Übertrag: .....				
<b>01.01.7</b>	<p><b>Geeignete Tafeln als Überfahrerschutz</b></p> <p>Geeignete Tafeln als Überfahrerschutz Tafeln (Kunststoff-/ Holztafeln, Baggermatten, Stahlplatten) zur Lastenverteilung bei der Überfahung mit Baumaschinen liefern, verlegen und während der Bauzeit vorhalten. Umsetzen der Tafeln im Rahmen des Baufortschritts und durch äußere Anforderungen ist im EP zu berücksichtigen und wird nicht gesondert vergütet. Tafeln nach Beendigung der Baumaßnahmen aufnehmen und abtransportieren. Abrechnung nach Aufmaß.</p>	<b>25 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.8</b>	<p><b>Bestandsleitungen abdecken</b></p> <p>Abdeckung von Bestandsleitungen, freigelegt oder in Rohrgräben mit reduzierter Überdeckung, zum Schutz vor mechanischen Beschädigungen. Aus Stahl, Stärke mind. 20mm oder bewehrte Lastverteilungsplatten mind. 30mm. Abdeckung herstellen und nach Beendigung des Einsatzzweckes wieder beseitigen. Gilt für alle Leitungsarten z.B. Abwasser, Trinkwasser, Gas, Medienleitungen, Elektrokabel etc. Abrechnung nach Längenaufmaß der Abdeckung. Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.</p>	<b>40 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.9</b>	<p><b>Leitungskreuzung sichern</b></p> <p>Leitungskreuzung im Rohrgrabenbereich bei Unter- und Überfahung einer Leitungstrasse bestehend aus 1 bis 5 Leitungen durch Bauelemente nach Wahl AN fixieren. Alle Leitungsarten. Abrechnung nach Anzahl der Kreuzungsbereiche. Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.</p>	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.10</b>	<p><b>Baureste, Unrat, sammeln, seidl. lagern</b></p> <p>Baureste und Unrat auf der Baustelle sammeln, Bauschutt, in Behälter des AN, abschließbar mit Vorhängeschloss des AN, sortiert lagern.</p> <p>Entsorgungsnachweise sind auf Anforderung einzureichen.</p>	<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.01	Bereich	BAUSTELLENEINRICHTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.01.11</b>	<b>Baureste, Unrat, entsorgen</b> Baureste und Unrat der Vorposition in Behälter des AN entsorgen.  Inkl. Deponiegebühr.  Entsorgungsnachweise sind auf Anforderung einzureichen.	<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.01</b>			<b>BAUSTELLENEINRICHTUNG, Netto:</b>	.....
<b>01.02</b>	<b>Bereich ABRUCH, HERRICHTEN</b>			
<b>01.02.1</b>	<b>Vorh. Betonpflaster, einschl. Bettung aufnehmen und entsorgen</b> Vorh. Betonpflaster, einschl. Bettung aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.  Maße: ca. 20x10x8 cm  Abrechnung: nach Flächenaufmaß	<b>245 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.2</b>	<b>Vorh. Betonplatten, einschl. Bettung aufnehmen und entsorgen</b> Vorh. Traufstreifen aus Betonplatten, einschl. Bettungsmaterial aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.  Maße: ca. 50x50x5 cm Abrechnung: nach Längen	<b>100 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.3</b>	<b>Vorh. Tiefbord, einschl. Fundament aufnehmen und entsorgen</b> Vorh. Tiefbord, einschl. Fundament, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.  Maße: ca. 100x30x8 cm  Abrechnung: nach Längenaufmaß	<b>100 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.02	Bereich ABBRUCH, HERRICHTEN			
			Übertrag: .....	
<b>01.02.4</b>	<p><b>Vorh. Rasengitterstein aufnehmen und entsorgen</b>            Vorh. Rasengitterstein, einschl. Bettung, aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Maße: ca. 60x40x12 cm</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß</p>	<b>105 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.5</b>	<p><b>Vorh. Betonrohre in Vorflut ausbauen, laden abfahren und entsorgen</b>            Vorh. Betonrohre in Vorflut ausbauen, laden abfahren und entsorgen einschl. Entsorgungsgebühr.            Die Erdarbeiten in der Vorflut werden in einer anderen Position gesondert vergütete.</p> <p>Material: Betonrohr            Durchmesser: ca. DN 600            Teilsücke: 3 St. á ca. 4,0 m            Abrechnung: nach Längenaufmaß</p>	<b>12 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.6</b>	<p><b>Asphaltoberbau schneiden D 10 cm</b>            Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung 10 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät.</p>	<b>25 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.7</b>	<p><b>Bit. Befestigung aufbrechen D 10 cm</b>            Asphalttragdeckschicht der Baustraße abbrechen, Dicke der Befestigung 10 cm, Bitumenhaltige Befestigung aufbrechen,</p> <p>Ort: Zuwegung HuLa</p> <p>Das Material ist zu lagern, abgerechnet wird nach Abtragprofilen.</p>	<b>45 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.8</b>	<p><b>Asphalttragdeckschicht Baustraße abfahren</b>            Aufbruch bitumenhaltige Tragdeckschicht, gebrochen, nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, nicht überwachungsbedürftig,            Abfallschlüssel nach EWC 170302 Bitumengemische ohne gefährliche Stoffe laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.02	Bereich ABBRUCH, HERRICHTEN			
	Übertrag: .....			
	<p>Einstufung nach RuVA-StB01 Fassung 2005                      Verwertungsklasse: A                      Phenolindex: &lt; 0,01 mg/l                      Abrechnung: nach Wiegenote</p> <p>Entorgungsnachweise und Begleitscheinunterlagen sind zum Nachweis vorzulegen.</p>			
		<b>85 to</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.9</b>	<p><b>Vorh. Lichtschacht horizontal kürzen</b>                      Vorh. Lichtschacht horizontal an drei Seiten kürzen und gleichmäßig auf Höhe bringen, Ebenheit Schnittfläche ≤ 2 cm. Betonschnitt laden abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr</p> <p>Maße: 2,12 + 2 x 0,92 m                      Wanddicke: ca. 10 cm</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.02.10</b>	<p><b>Betonfundament, nicht armiert, ausbrechen</b>                      Betonfundament, auch Einzelfundamente, nicht armiert, ausbrechen und der fachgerechten Entsorgung zuführen.</p> <p>Aufmaß als Abbruchnachweis ist vorzulegen.                      Inkl. Deponiegebühren und Transportkosten.</p>			
		<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Gehölze roden; Schnittmaßnahmen</b>  <b>Leitbeschreibung Fällarbeiten soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Die ausgewiesenen Gehölze auf dem Grundstück sind zu fällen. Das Holz ist aufzuarbeiten und zur wirtschaftlichen Verwendung abzufahren, ein möglicher Erlös bei der Kalkulation ist gegen zu rechnen. Einschließlich aller notwendigen Gebühren.                      Es ist darauf zu achten, dass die Kronen der zu erhaltenden Bäume nicht beschädigt werden. Die DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen" ist zu beachten.</p> <p>Nach Erfordernis ist das abschnittsweise Absetzen der Krone</p>			
	Übertrag: .....			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.02	Bereich	ABBRUCH, HERRICHTEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>und von Starkästen vorzunehmen. Die geeignete Wahl der Technik und Maschinen obliegt dem AN und ist auf die zu fallenden Bäume und die örtliche Situation abzustimmen.</p> <p>Bei Schäden im vorhandenen Bestand oder an Gebäuden, die vom AN zu verantworten sind, behält sich der AG Ersatzansprüche vor.</p> <p>Evtl. Astabbrüche an zu erhaltenden Bäumen, die unvermeidbar waren, sind unaufgefordert baumchirurgisch zu behandeln.</p> <p>Die vorgenannten Leistungen sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Der AN verpflichtet sich den Baustellenbereich vor Angebotsabgabe zu besichtigen. Nicht erkannte Erschwernisse berechtigen nicht zu Nachforderungen.</p> <p>Die ordnungsgemäße Absicherung der Fällarbeiten liegt vollumfänglich im Verantwortungsbereich des AN.</p> <p>Hinweis: bei mehrstämmigen Gehölzen, die nach Stückanzahl abgerechnet werden, ergibt die Summe der Einzelstämme den Gesamtumfang zur Abrechnung. Das Abpflocken/Einmessen der Rodungsfläche gem. Ausführungsplanung ist eine Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet.</p>			
<b>01.02.11</b>	<p><b>Gehölzflächen 1,0 bis 2,0m roden</b></p> <p>Gehölze 1,0 - 2,0 m, inkl. Wurzelstock im Böschungsbereich roden. Anfallendes Material laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Höhe: 1,0 bis 2,0 m Böschungsneigung: ca. 1:2</p>	<b>150 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.12</b>	<p><b>Auf Stock gesetzte Gehölzfläche roden und entsorgen</b></p> <p>Auf Stock gesetzte Gehölzfläche roden. Anfallendes Material laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Höhe: bis 30 cm</p>	<b>120 m2</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.02	Bereich	ABBRUCH, HERRICHTEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Wurzelstubben roden</b></p> <p><b>Leitbeschreibung Rodungsarbeiten soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Vor dem Roden von Bäumen und Sträuchern sind Wurzeln im Bereich vorhandener Leitungen senkrecht zu kappen (glatt abschneiden) um Schäden an den Leitungen, Straßenborden, Fahrbahnen sowie angrenzender zu erhaltender Bäume zu vermeiden. Einschl. Handschachtung und Aushub. Wurzelabschnitten und Unrat gehen in das Eigentum des AN über und sind zu beseitigen.</p> <p>Die Rodungslöcher sind mit vorhandenem Boden aus dem Umfeld der Rodung zu verfüllen und in die vorhandene Geländekontur einzupassen.</p> <p>Es ist darauf zu achten, dass angrenzende zu erhaltenden Bäume und Wurzelbereiche nicht beschädigt werden. Die DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen" ist zu beachten.</p> <p>Die bei Bedarf während der Rodungsarbeiten notwendigen Schutzmaßnahmen wie z.B. Straßensperrungen (inkl. Beantragung) liegen vollumfänglich im Verantwortungsbereich des AN, diese sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Das Abflocken/Einmessen der Rodungsfläche gem. Ausführungsplanung ist eine Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet.</p>			
<b>01.02.13</b>	<p><b>Baumstubben Stammdurchmesser über 10 cm bis 50 cm roden</b></p> <p>Noch im Boden befindliche Wurzelstubben von einzelnen Bäumen und Sträuchern gem. Leitbeschreibung roden und abfahren. Inkl. Laden und Entsorgen der Grünabfälle. Einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Bei mehrstämmigen Bäumen wird ein Gesamtdurchmesser gemessen.</p> <p>Durchmesser des Stammes: bis 50 cm</p>			
		<b>16 St.</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.02	Bereich	ABBRUCH, HERRICHTEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.02.14</b>	<b>Baumstubben roden, Durchmesser 30 cm</b> Noch im Boden befindliche Wurzelstubben von einzelnen Bäumen und Sträuchern gem. Leitbeschreibung roden, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr. Bei mehrstämmigen Bäumen wird ein Gesamtdurchmesser gemessen.  Stammdurchmesser: 30 cm	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.15</b>	<b>Wie vor jedoch Baumstumpf roden, Stammdurchmesser 20 cm</b> Wie vor jedoch Baumstumpf roden mit Stammdurchmesser 20 cm	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.02</b>			<b>ABBRUCH, HERRICHTEN, Netto:</b>	.....
<b>01.03</b>	<b>Bereich ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG</b>			
	<b>Erdarbeiten</b>			
	<b>Leitbeschreibung und Normen Erdarbeiten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b>			
	Folgende Normen und Bestimmungen in ihrer jeweils aktuellen und gültigen Version finden Anwendung und sind zu beachten:			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Abschnitt 1-5)</li> <li>• DIN 18300: Erdarbeiten</li> <li>• DIN 18196: Erd- und Grundbau</li> <li>• DIN 18915: Landschaftsbau - Bodenarbeiten für vegetationstechnische Zwecke</li> <li>• DIN 19639 Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben</li> <li>• DIN 19731 Bodenbeschaffenheit - Verwertung von Bodenmaterial und Baggergut</li> <li>• DIN 4123:2013-04 Ausschachtungen, Gründungen und Unterfangungen</li> <li>• DIN 4124:2012-01 Baugruben und Gräben - Böschungen, Verbau, Arbeitsraumbreiten</li> <li>• ZTV E-StB 17: Zusätzliche techn. Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau</li> <li>• Ersatzbaustoffverordnung EBV</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundesbodenschutzverordnung BBSchV</li> <li>• LAGA M 20</li> <li>• DepV</li> </ul> <p>Im Folgenden werden die Bodenarbeiten zum lösen, laden, transportieren, modelieren und entsorgen vorhandener Böden beschrieben. Ebenso wird die Anlieferung neuer Böden und Erdbaustoffe beschrieben.</p> <p>Grundlage bildet der "Geotechnische Bericht Nr.1" vom 02.09.2019 vom Grundbaulabor Bremen. Die Angaben sowie die Anforderungen sind zu beachten und einzuhalten.</p> <p>Der Aushub, die Verwendung und der Wiedereinbau von Böden erfolgt auf Grundlage des Bodenmanagementkonzepts der bodenkundlichen Baubegleitung des Büros Böker und Partner mbB.</p> <p>Zur Vermeidung der Schädigung kulturfähigen Bodenmaterials ist folgendes zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erdarbeiten mit kulturfähigen Bodenmaterialien sind nur bei ausreichend trockener Witterung und ausreichend abgetrockneten Böden, soweit das Material der Wiederherstellung einer Bodenfunktion i.S.d. BBodSchG dient auszuführen.</li> <li>• Sorgfältige Trennung des humosen Oberbodens von Unterboden.</li> <li>• Vermeidung von Verdichtungen und Vernässung beim Aushub, bei der Zwischenlagerung und bei der Aufbringung.</li> <li>• Minimierung der Flächenbefahrung und maximale Reduktion der Transportstrecken, Einsatz von Raupenbaggern (in Ausnahmefällen Planiertrauben ) und mit breiten Ketten.</li> <li>• Das Befahren unbefestigter Flächen ist nicht gestattet.</li> <li>• Ein Bodenauftrag auf Drittflächen ist ohne Genehmigung und Absprache mit der bodenkundlichen Baubegleitung</li> </ul> <p><b>Trennung von Bodenarten:</b> Gemäß DIN 19731 und DIN 18915 ist während aller Baumaßnahmen auf einen getrennten Ausbau und eine ebenso getrennte Lagerung der anfallenden Bodenschichten zu achten. Dabei ist vor allem der humose Oberboden vom weniger oder nicht humosen Unterboden zu trennen. Unterschiedliche Unterböden sind ebenfalls nach Bodenarten getrennt auszuheben und separat in Haufwerken zwischenzulagern, abzufahren oder direkt wieder einzubauen.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Anforderungen an die Zwischenlagerung von Böden:</b>            In der DIN 19639 sind Anforderungen an die Zwischenlagerung für Böden beschrieben.            Folgende Punkte sind bei der Herstellung von Bodenhaufwerken auf der Baustelle oder externen Lagerplätzen zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sollten Fremdmaterialien oder Bauabfälle auftreten, so dürfen diese nicht in die anzulegenden Bodenhaufwerk auf- oder eingebracht werden.</li> <li>• Die Lagerflächen der Böden sind so zu wählen bzw. herzurichten, dass sich kein Stauwasser bildet. Bodenmieten dürfen nicht in Mulden und Senken positioniert werden. Die Lagerflächen der Haufwerke müssen wasserdurchlässig sein.</li> <li>• Die Bodenmaterialien sind locker und nur im trockenen Zustand mit einem Bagger zu schütten, um die biologische Aktivität und die Befähigung zum Gasaustausch optimal zu erhalten.</li> <li>• Bei längeren Niederschlägen soll die weitere Aufschüttung der Haufwerke eingestellt und auf die Trocknung des Materials gewartet werden.</li> <li>• Die Haufwerke sind in Trapezbauweise zu erstellen.</li> <li>• Bei der Errichtung sind die Flanken der Haufwerke bezogen auf die bautechnischen Eigenschaften der Böden möglichst steil anzulegen.</li> <li>• Die Haufwerkskrone muss eine Neigung von mind. 4% aufweisen, um Vernässungen zu vermeiden und einen ungehinderten Wasserabfluss zu gewährleisten.</li> <li>• Die Haufwerksoberflächen sind durch leichtes Andrücken mit der Baggerschaufel zu profilieren. Ein Verschmieren ist unbedingt zu vermeiden.</li> <li>• Das Befahren von Haufwerken (auch durch Bagger) ist nicht gestattet.</li> <li>• Die maximale Haufwerkshöhe für Oberbodenhaufwerke beträgt 2,0 m.</li> <li>• Die maximale Haufwerkshöhe für Unterbodenhaufwerke beträgt 3,0 m.</li> <li>• Sofern die Zwischenlagerung der Haufwerke 2 Monate überschreitet, ist direkt nach der Errichtung der Haufwerke in Absprache mit der Bodenkundlichen Baubegleitung eine Einsaat der Haufwerke durchzuführen.</li> <li>• Bei der Zwischenlagerung von Unterböden ist ein Trennvlies auf die Lagerfläche zur Bodentrennung auszulegen.</li> </ul> <p>Anfallendes Oberflächenwasser ist unverzüglich gem. entsprechender Positionsbeschreibung zu beseitigen, sodass</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Arbeiten in der Baugrube und den Flächen ständig im Trockenen durchgeführt werden können.</p> <p>Für die Abrechnung von Erdarbeiten sind Nivellements vom Baugelände zu erstellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. vor Beginn der Erdarbeiten</li> <li>2. nach erfolgter Ausschachtung der jeweiligen Schichten und Zwischenaushubebenen</li> <li>3. nach Erstellung des Fertiggeländes bzw. der Planie</li> </ol> <p>Nivellements und Messpunkte sind mit der Bauüberwachung abzustimmen. Die Ergebnisse des Nivellements sind digital zu erfassen und dem AG zu übergeben.</p> <p><b>Kampfmittel:</b> Es besteht kein Verdacht auf Kampfmittel!</p> <p><b>Baugrund- und Schadstoffe:</b> Es liegen umfassende Untersuchungen zum Baugrund sowie der Schadstoffbelastung der Böden in den o.g. "geotechnischen Berichten" vor.</p> <p><b>Bodenauf- und Bodenabtrag:</b> Die Auf- und Abtragsarbeiten sind profilgerecht entsprechend der Sollhöhenangaben der Ausführungspläne und nach Angabe der bodenkundlichen Baubegleitung durchzuführen.</p> <p><b>Bodenaufschlüsse und Schürfe:</b> Zum örtlichen Abgleich der Angaben des Boden- und Schadstoffgutachten sowie zur Erstellung aktueller Bodenanalytiken zur Entsorgung sind nach Erfordernis Bodenschürfe mit Kleinmaschineneinsatz und/ oder Handarbeit auszuführen. Die Arbeiten sind nach erforderlicher Tiefe auszuführen, etwaiger nötiger Verbau ist zu stellen und einzusetzen, die Positionen des Verbaus sind nicht Bestandteil dieses Titels.</p> <p><b>Oberboden und Vegetationsflächen:</b> Das Ein- oder Aufbringen von Oberboden auf oder innerhalb einer durchwurzelbaren Bodenschicht hat Schichtweise zu erfolgen. Die Schichtdicken dürfen ein Maß von max. 30 cm nicht überschreiten. Die Verdichtung von Vegetationsflächen muss Absackungen unterbinden.</p> <p><b>Baumbestand:</b> nicht vorhanden</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Bodenmanagement</b></p> <p>Die Bodenanalysen und Deklaration erfolgen durch die vom AG beauftragte Bodenkundliche Baubegleitung (Böker und Partner mbB, Oldenburg). Das vom Büro Böker und Partner aufgestellte Bodenschutzkonzept wird vor dem Beginn der Arbeiten mit den Beteiligten abgestimmt.</p>			
<b>01.03.1</b>	<p><b>Analyse und Einstufung vorh. Boden</b></p> <p>Analyse und Einstufung zur Entsorgung vorhandenen Bodens.</p> <p>Bodenentnahme und Beprobung nach EBV durch ein anerkanntes unabhängiges Prüflabor zur Einstufung zu entsorgender oder wiederzuverwendender Bodenmassen nach EBV / Deponieverordnung.</p> <p>Der AG behält sich seine Zustimmung zur Auswahl des einzusetzenden Prüflabors vor.</p> <p>Die Probe ist durch den Gutachter oder nach Angabe des Gutachters aus Haufwerken (300cbm) zu entnehmen und zu beproben.</p> <p>Hierüber ist ein Bericht mit entsprechender abfallrechtlicher Einstufung nach EBV bzw. Deponieverordnung zu fertigen und dem AG vorzulegen.</p> <p>Bodenentnahme und Beprobung: nach EBV Einstichpunkte (28) und Mischproben nach Tabelle</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Boden lösen und lagern</b></p> <p>Boden lösen und lagern</p> <p>Leitbeschreibung Boden und Auffüllungen lösen, laden und lagern so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</p> <p>Boden, Auffüllungen und Tragschichtenmaterialien sind zu lösen, nach Bedarf zu lagern und zu laden.</p> <p>Für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Erstellung der späteren Verkehrsflächen</li> <li>• für die späteren Pflanzflächen</li> <li>• für die Bereiche in denen das geplante Geländeniveau unter dem Bestandsniveau liegt.</li> <li>• für Leitungsgräben sämtlicher Medien sowie Ver- und Entsorgungsleitungen</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Der anstehende und/ oder aufgefüllte Boden ist gesamt oder in Teilflächen auszubauen.</p> <p>Die Aushubtiefen richten sich nach den Vorgaben der Ausführungsplanung.</p> <p>Die Aushubtiefen der Verkehrs- und befestigten Flächen richten sich nach den Vorgaben der Ausführungsplanung zum Oberbau der befestigten Flächen inkl. Baugrundverbesserung und geplanten Fertiggeländehöhen.</p> <p>Der Boden ist zu lösen, bei Erfordernis bauseits zu lagern.</p> <p>Lagerfläche für Bodenbeprobungen:  <b>Als Lagerfläche steht ausschließlich das Baufeld zur Verfügung!</b></p> <p>Mit dieser Position ist nur das Lösen und Lagern zu kalkulieren. Die Transportkosten sowie Entsorgungs- und Annahmekosten sind gesondert in den folgenden Positionen zu kalkulieren.</p> <p>Nach Erfordernis ist in Randbereichen und Bereichen von Wurzeln oder Leitungen in Handarbeit nachzuarbeiten.</p> <p>Es wird hiermit in einem Teilbereich auf die hohe Frost- und Wasserempfindlichkeit (Frostempfindlichkeitsklasse F2 und F3 gem. ZTV-E) der Böden hingewiesen. Die Arbeiten sind somit besonders witterungsabhängig. Dieses ist bei Planung und Disponierung zu beachten. Die Arbeiten haben nach Bedarf abschnittsweise zu erfolgen, geeignete Maßnahmen zum Schutz der Endaushubebene sowohl der Baugrube als auch des Planums der Verkehrsflächen sind zu ergreifen. Die Endaushubebenen sollen nicht mehr befahren werden.</p> <p>Die Erstellung nachvollziehbarer, ggf. farbiger Aufmaßblätter obliegt dem AN. Die Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p>			
<b>01.03.2</b>	<p><b>Oberboden lösen und lagern, Abtrag D= 40cm</b></p> <p>Oberboden, abtragen, laden, fördern und in Mieten lagern, Anfallende Zweig- und Wurzelreste, sowie Unrat und Steine, ab Durchmesser 5 cm, absammeln und abfahren</p> <p><u>Korngrößenverteilung:</u>          &lt;= 0,02 mm: 10-40 %          &gt; 2,0 mm: &gt; 30%</p> <p><u>Dichte:</u>          -</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	g / cm <sup>3</sup>	1,5 - 1,7		
	<u>Lagerungsdichte</u> %:	20 - 30%		
	<u>organischer Anteil</u> %:	> 5 %		
	<u>Bodengruppe nach DIN 18196:</u>	OH		
	<u>Bodenklasse nach DIN 18300 (alt):</u>	1		
	<u>Frostempfindlichkeit:</u>	F2		
	Miete:	Max. Schütthöhe der Mieten 2,0 m		
	Abtragdicke:	im Mittel 40 cm.		
	Transportweg:	bis 200 m		
	Abrechnung:	Fläche x Abtragsprofil		
		<b>310 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.3</b>	<b>Vorh. Mulden modellieren</b>			
	Vorh. Mulde gerade, mit 0,5 % Gefälle, neu modellieren, Böschungskanten brechen/ abrunden			
	Maße:			
	Böschung:	unterschiedliche Böschungsneigung ca. 1:1,5 bis 1:5		
	Auf- und Abtrag:			
	Stichmaß:	15 bis 67 cm		
	Ort:	östlich und westlich der Hauptzufahrt		
	Abrechnung: nach Abtragsprofil x Länge Mulde			
		<b>25 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.4</b>	<b>Homogenbereich B: Auffüllung lösen und lagern</b>			
	Homogenbereich B: Mittelsand, feinsandig, gs, lösen und auf der Baustelle zum Abtransport lagern.			
	Transportweg: bis 200 m auf der Baustelle, die Wahl der Maschinen obliegt dem AN.			
	<b>Abtrag:</b> bis 48 cm			
	<b>Körnungsbänder:</b> Mittelsand, feinsandig, gs			
	<b>Dichte:</b> locker			
	<b>organischer Anteil</b> %: ≤ 20 %			
	<b>Lagerungsdichte D:</b> 0,3 - 1,0			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p><b>Bodengruppe nach DIN 18196:</b> SE-SU*/ OH, UL-OU  <b>Bodenklasse nachDIN 18300 (alt):</b> 3  <b>Frostempfindlichkeit:</b> F1 - F2  <b>Wichte (kn/m³):</b> 16 - 20  <b>Reibungswinkel:</b> 35°  <b>Kohäsion undränniert kN/m²:</b> 5 - 10  <b>Steifemodul Es [MN/m²]:</b> 10 - 25</p> <p><b>chemische Einstufung:</b>            Gem. Schreiben von Grundbaulabor Bremen kann die Einstufung LAGA (alt) nach Ersatzbaustoffverordnung näherungsweise mit <b>BM-F0*</b> (aufgrund von TOC) angenommen werden. (Schreiben liegt dem LV bei)</p> <p><b>EBV: BM - F0*</b></p> <p><b>Abrechnung:</b> nach Fläche x Abtragsprofil</p>	<b>40 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.5</b>	<p><b>vorh. Füllsand (SE) für Setzungsverfahren fördern und laden</b>            Vorh. Füllsand (SE) für Setzungsverfahren fördern und laden, Transport und Einbau erfolgt über gesonderter Position.</p> <p>Abtrag: bis 94 cm            Einbauort: Setzungsverfahren Parkplatz West, Einbau erfolgt über entsprechende Position</p> <p>Abrechnung nach Flächenaufmaß x Schichtdicke und Nivellement.</p>	<b>1.140 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Bodenaushub laden, transportieren und verwerten</b>  <b>Leitbeschreibung: Boden und Auffüllungen verwerten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Der gelagerte Boden der Vorpositionen, ist zu laden und je nach Belastung (Einstufung nach EBV und BBSchV) der wirtschaftlichen Verwendung oder der fachgerechten Verwertung zuzuführen.            Sämtliche Gebühren, der wirtschaftlichen Wiederverwendung oder Verwertung, inkl. Deponiegebühren, Genehmigungen und</p>			
	Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>etwaiger Nachbeprobungskosten trägt der AN.</p> <p>Eine wirtschaftliche Wiederverwendung ist grundsätzlich unter Gegenrechnung der Kosten anzustreben.</p> <p><b>Abrechnung:</b> Grundsätzlich nach Wiegekarte/ Entsorgungsnachweis der Annahmestelle.</p> <p>Sollte eine Abrechnung nach Wiegenote nicht möglich sein, so erfolgt die Abrechnung in diesem Ausnahmefall nach Volumenaufmaß. Der Umrechnungsfaktor wird hierfür mit 1,9 to/ m3 festgesetzt. Ein Lockerungsfaktor von 20% wird beim Volumenaufmaß abgezogen.</p>			Übertrag: .....
01.03.6	<p><b>Oberboden, durchwurzelt, laden und abfahren</b></p> <p>Oberboden, z.T. durchwurzelt, laden und gem. Leitbeschreibung zur Verwertungs-, Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zu transportieren, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Abrechnung: Grundsätzlich nach Wiegekarte/ Entsorgungsnachweis der Annahmestelle. Ausnahmen gem. Leitbeschreibung</p>	990 m³	EP .....	GP .....
01.03.7	<p>Verweis auf Position: 01.03.4 (Seite 24)</p> <p><b>Homogenbereich B der Pos. [01.03.4] , fördern, laden, abfahren</b></p> <p>lagernden Boden der Pos. 01.03.4 , fördern, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p><u>chemische Einstufung:</u> Gem. Schreiben von Grundbaulabor Bremen kann die Einstufung LAGA (alt) nach Ersatzbaustoffverordnung näherungsweise mit <b>BM-F0*</b> (aufgrund von TOC) angenommen werden. (Schreiben liegt dem LV bei)</p> <p>Abrechnung: Grundsätzlich nach Wiegekarte/ Entsorgungsnachweis der Annahmestelle. Ausnahmen gem.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.03	Bereich ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG			
	Übertrag: .....			
	Leitbeschreibung			
	Abrechnung: Grundsätzlich nach Wiegekarte/ Entsorgungsnachweis der Annahmestelle. Ausnahmen gem. Leitbeschreibung			
		<b>72 to</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.8</b>	<b>Mineralgemisch, 0/32, Naturstein, lösen und lagern</b> Mineralgemisch, Naturstein 0/32, ausbauen, laden und seitlich in Mieten zur Abfuhr lagern.  Schichtdicke: 20cm. Materialart: Mineralgemisch 0/32			
		<b>420 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.9</b>	<b>Mineralgemisch, 0/32, Naturstein abfahren</b> Mineralgemisch, Naturstein 0/32, seitl. lagernd, laden und zur wirtschaftlichen Verwertung abfahren.  Materialart: Mineralgemisch 0/32  <u>chemische Einstufung:</u> Gem. Schreiben von Grundbaulabor Bremen kann die Einstufung LAGA (alt) nach Ersatzbaustoffverordnung näherungsweise mit <b>BM-0</b> angenommen werden. (Schreiben liegt dem LV bei)			
		<b>460 m3</b>	EP .....	GP .....
	<b>BODEN FÜR FUNDAMENTE LÖSEN LADEN</b>			
<b>01.03.10</b>	<b>Erdarbeiten für Haubenprofil von Hand oder Saugbagger</b> Erstellung der Fundamentgrabens für Betonelemente des ahubenprofils, Arbeiten im Bereich der Gasleitung von Hand oder mit Saugbagger, ab Geländeoberfläche bzw. Aushubebene, Boden lösen und lagern gem. der Homogenbereiche des Bodengutachtens. Die Leistung beinhaltet das abschnittweise Ausheben des Bodens.  Inkl. Planum und Verdichtung.  Die Geländebestandshöhen sind zur Berechnung des notwendigen Abtrags vorab zu nivellieren. Boden gem.			
	Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Homogenbereichen A-B nach vorliegendem Bodengutachten sowie Bodenklasse 3-5 gem DIN 18300,alte Fassung beachten.  Breite: ca. 200 cm Tiefe: ca. 60 cm  Abrechnung nach Volumenaufmaß, Länge x Aushubtiefe.	<b>10 m3</b>	EP .....	GP .....
	<b>VORH. OBERBODEN EINBAUEN</b>			
<b>01.03.11</b>	<b>gelagerten Oberboden einbauen</b> Vorh. Oberboden, in Mieten lagernd, auf Pflanz- und Rasenflächen andecken und nicht mehr befahren. Transportweg auf der Baustelle bis 200 m. Anfallende Steine ab 5 cm Durchmesser und Unrat einsammeln und abfahren. Planumsgenauigkeit: ± 3 cm Abrechnung nach eingebauter Fläche und Auftragsstärke.	<b>340 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.03</b>				
	<b>ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG, Netto:</b>			.....
<b>01.04</b>	<b>Bereich BETONELEMENTE</b>			
	<b>BETONFERTIGTEILE</b>			
<b>01.04.1</b>	<b>Werkplanung Betonelemente/ Bankauflagen</b> Für die Betonelemente mit Bankauflagen und das Haubenprofil (Gasleitung) sind seitens des AN Detailwerkpläne und der Bauüberwachung zur Freigabe vor der Herstellung vorzulegen.  Die Werkplanung ist für die gesamte Leistung der Betonsitzelemente sowie der Bankauflagen aus Hartholz zu erstellen.  Mit der Fertigung darf erst begonnen werden, wenn die Zeichnungen durch die Bauleitung/ AG zur Ausführung freigegeben wurden.  Hierzu: Technische Bearbeitung/ Werkpläne zur Freigabe:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Als technische Bearbeitung ist eine ausführungsreife, firmeneigene Werkplanung zu verstehen, Sie umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die notwendigen Übersichts- und Verlegepläne</li> <li>die Werkpläne der Fertigteilelemente</li> <li>die erforderlichen statischen Nachweise für die Fertigteile</li> <li>Verankerungs- und Montagepläne inkl. der notwendigen Details</li> <li>Montagebeschreibung gemäß DIN 1045-1</li> <li>Elementstücklisten mit Hauptabmessungen und Gewichten</li> </ul> <p>Es ist darauf zu achten, dass nur FSC-Zertifizierte, Hartholzarten verwendet werden.</p> <p>Die technische Bearbeitung ist so rechtzeitig zur Prüfung vorzulegen, dass durch die Prüffristen keine Behinderungen des Bauablaufes entstehen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt pauschal für alle mit diesem LV beschriebenen Betonelementen und Bankauflagen.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.04.2</b>	<p><b>Muster Betonfertigteile mit Fase</b></p> <p>Lieferung eines Betonmusters für die nachfolgend beschriebenen Betonelemente in SB4:</p> <p>Oberfläche: Sichtbeton SB4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt</p> <p>Farbe: weiß</p> <p>Fase: Minifase, gem. Hauptposition</p> <p>Musterplatte: 25 x 50cm</p> <p>Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.3</b>	<p><b>Muster Betonfertigteile ohne Fase</b></p> <p>Lieferung eines Betonmusters für die nachfolgend beschriebenen Betonelemente in SB4:</p> <p>Oberfläche: Sichtbeton SB4 nach Sichtbeton DBV,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Farbe: weiß Fase: ohne Fase Musterplatte: 25 x 50cm			
	Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.4</b>	<b>Prüffähige Statik erstellen</b> Für das haubenprofil ist eine prüffähige Statik zu erstellen und zweifach gebunden vor Ausführungsbeginn vorzulegen.  <u>Statischer Nachweis:</u> Der statische Nachweis zu Stand-, Rutsch-, und Gleitsicherheit ist für das Gesamtbauwerk und nicht nur der einzelnen Komponenten zu erbringen.  Die Unterlagen sind: - 1-fach dem Architekten - 1-fach dem Prüfenieur - 1-fach den Auftraggeber vorzulegen.  Die Abrechnung erfolgt pauschal für das im LV beschriebene Haubenprofil			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN BETONFERTIGTEILE</b>			
<b>01.04.5</b>	<b>Trennlage PE-Folie D 0,2mm</b> Trennlage aus PE-Folie 0,2 mm, 2-lagig, vollflächig, auf Sauberkeitsschicht/ FSS-Schicht.  Abrechnung nach Aufmaß!			
		<b>15 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.6</b>	<b>Geogitter vlieskaschiert liefern und verlegen</b> Geogitter auf nicht ausreichend tragfähigem Planum fachgerecht gemäß Merkblatt M Geok E und TL Geok E-StB Ausgabe 2019 und Herstellervorschrift verlegen. Kombinationsgeokunststoff (Geogitter/Filtervliesstoff), Geotextilrobustheitsklasse am Gesamtprodukt GRK 4 C als Tragschichtbewehrung mit zusätzlicher Trenn- und Filterwirkung liefern und auf Planum fachgerecht gemäß der Herstellerverlegeanleitung einbauen. Eigenschaften: Gelegtes Geogitter aus gereckten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>monolithischen, strukturierten Polypropylen-Flachstäben (PP) mit verschweißten Knoten und mittig eingeschweißtem, mechanisch verfestigtem Filtervliesstoff für den Einsatz als Bodenbewehrung im Erd-, Deponie-, Verkehrswege- und Wasserbau. Das Geogitter darf nicht mit einem anderen Polymer beschichtet sein.</p> <p>Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen.</p> <p>Folgende Nachweise müssen auf Anfrage vorgelegt werden:            -- Eigen- und Fremdüberwachung nach DIN 18200            -- Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001            -- Aktuelle CE-Kennzeichnung            -- VG Zertifikat als Ersatz für Baustelleneingangsprüfung            -- Beständigkeit (Annex B) für mindestens 50 Jahre beim Einsatz in natürlichen Böden mit einem pH-Wert zwischen 4 und 9 und einer Bodentemperatur von &lt; 25°C            -- Nachweis der Umweltverträglichkeit            Die Verlegeanleitung des Herstellers ist zu beachten. Überlappungsverluste sind einzurechnen.</p> <p>Abrechnung: nach Aufmaß der abgedeckten Fläche</p>			
		<b>20 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.7</b>	<b>Planum herstellen</b>			
	Planum für Fundamente herstellen. zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.			
	Abrechnung nach Aufmaß!			
		<b>75 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.8</b>	<b>Gründungssohle verdichten</b>			
	Gründungssohle verdichten, für Fundamente, Verformungsmodul: mind. EV2 45 MPa/ m2, Verdichtungsgrad: mind. DPr 1,0			
	Abrechnung nach Aufmaß!			
		<b>75 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
				Übertrag: .....
<b>01.04.9</b>	<p><b>Sauberkeitsschicht aus Schotter 0/32 liefern und einbauen</b></p> <p>Sauberkeitsschicht aus Schotter 0/32 liefern, lagenweise (max. 30cm) einbringen und verdichten. Einbaustärke 30cm, Breite gemäß Fundamentbreite + 10cm Übergang beidseitig. Einschl. aller Nebenarbeiten.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß! Lieferscheine sind zur Massenkontrolle vorzulegen.</p>	<b>20 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.10</b>	<p><b>Unterbeton C20/25, liefern und einbauen</b></p> <p>Unterbetonschicht als Gründungs- und Sauberkeitsschicht für Betonteile.</p> <p>Fundament: Normalbeton, C20/25, unbewehrt beidseitig geschalt, Überstand über Betonelement beidseitig jeweils 10cm. Dicke: 20 cm einbringen und verdichten. Breite des Streifenfundamentes: ca. 60 bis 80 cm</p> <p>Lieferscheine sind zum Nachweis der Masse sowie der Betongüte einzureichen. Abrechnung nach Aufmaß!</p>	<b>25 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.11</b>	<p><b>Abstellen der Fugen von Betonelementen rückseitig</b></p> <p>Abstellen der Fugen von Betonelementen rückseitig, bspw. mit bituminierter Pappe, Alubutyl o.Ä. Breite 25 cm.</p> <p>Gilt für alle Betonteile, Mauern und alle Höhen.</p>	<b>3 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.12</b>	<p><b>Bewegungsfugen in Betonfertigteilen mit Dehnscheibe einbauen</b></p> <p>Bewegungsfugen in Betonfertigteilen (L/B/H; 41-160cm,25cm,25-30cm) durch Einbau einer Dehnscheibe (ZB-Dehnscheiben oder gleichwertig) herstellen. Der Einbau muss fest eingepresst, im Abstand von max. 8 m im geraden Verlauf des Bordes erfolgen. Die Dehnfuge ist vertikal durch den kompletten Fundamentbeton sowie der Rückenstütze weiter zu führen. , z.B. durch Einlage einer Mineralwollmatte d=2cm, o.Ä. Der Eignungsnachweis ist zu erbringen.</p>			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
		<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>HAUBENPROFIL</b>			
<b>01.04.13</b>	<p><b>Haubenprofil zum Abdecken der Gasleitung liefern und einbauen</b></p> <p>Haubenprofil als Stahlbetonfertigteil zum Abdecken der Gasleitung gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 gem. Plananlage Nr. 63 liefern, einschl. aller benötigten Befestigungselemente, auf Betonfundament einbauen. einschl. Sandbettung für den Zwischenraum aus vorh. SE-Sand, zum Schutz der vorh. Gasleitung.</p> <p>Für den beiliegenden Schalplan ist eine Prüffähige Statik zu erstellen. Die Statik ist über eine gesonderte Position abzurechnen.</p> <p>Maße:          Beton-Güte: mind. C 40/50          Expo.-Kl: XC4, XF3, XA2, WA          Wanddicke: 20 cm          Dicke Fuß: 20cm          Beton: SB 2</p> <p>Leitungszone: aus vorh. SE-Sand, 60 x 60 cm,          Länge ca. 9,20 m</p> <p>Auf dem Fundament ist eine Verdichtung gem. Wert EV2 von mindestens 200 MPa/m<sup>2</sup> zu erreichen. Planumsgenauigkeit: +/- 2 cm der Nennhöhe bei 98% Proctordichte.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
	<b>Betonelemente</b>			
	siehe Plananlagen Nr. 60			
	Leitbeschreibung so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:			
	Betonwerkstein Sitzblöcke; Sichtbeton Oberfläche SB 4; DIN 1045-4; C 35/45 (LP); XC4/XD3/XS1XF4; WA; zusätzliche Nachbehandlung durch entsprechende Lagerung in Klimahallen erforderlich; Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten; Cmin = 4 cm; die Verwendung von Weißzement behält sich der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>AG vor; als Qualitätsrichtlinie für Optik und Oberfläche gilt Klasse SB4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV incl. Merkblatt Nr.1 FDB über Sichtbetonflächen von FT als vereinbart, CSC-zertifizierte Herstellungsprozesse und Wertschöpfungskette inkl. Nachweis, zusätzlich gilt: Ausblutungen, Grate und Schalungsversatz unzulässig und Porenanteil max. 0,05% der Gesamtansichtfläche; Kanten: Fase: Minifase 3/3 mm, angeschliffen; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung zu achten; keine Versetzhilfen; die Werksteine sind mit geeignetem Gerät (Versetzzange, Vakuumgerät etc) ohne Versetzspuren einzubauen; an den Fugen sind durch geeignete Schutzmaßnahmen Abplatzungen zu vermeiden; die Einzellängen der Werksteine (ca. 50-150 cm) sind unterschiedlich und richten sich nach den geplanten Abschnitten unter Berücksichtigung von ca. 5 mm Fuge</p> <p>Versetzhilfen dürfen nicht sichtbar sein.</p> <p>Abmessungen sind durch den AN vor Ort eigenverantwortlich vor Bestellung zu prüfen.</p> <p>Die nachfolgend beschriebenen Betonelemente sind Betonsonderbauteile als Sitzelemente</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, <u>Farbe:</u> weiß</p>			
<b>01.04.14</b>	<p><b>Betonblockelement, B1, gerade, 50/50/50cm, mit Unterschneidung</b></p> <p>Betonfertigteile als Sitzblöcke, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Ausführungsplan Nr. 60: B1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 50x50x50 cm, inkl. vorderseitigen Unterschnitt, Tiefe 8 cm Eine Seite mit Unterschneidung, Tiefe 8 cm gerade als Maßanfertigung,</p> <p>Aussparung an der vorderen unteren Längskante mit den Maßen B/H = 8/25 cm, mit 1 cm Fase, auf der Oberseite allseitig Minifase 3 mm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 5 cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> feinsandgestrahlt, Sichtbeton SB 4 nach</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
			Übertrag: .....	
	Sichtbeton DBV,			
	<u>Farbe:</u> weiß			
	Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 15 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>14 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)			
01.04.15	<b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil B 2, mit Länge 75 cm</b>			
	Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil B2, mit Länge 75 cm			
	<b>BE Nr.: B2</b>			
		<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)			
01.04.16	<b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil B3, mit unterseitiger Aussparung</b>			
	Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil mit unterseitiger Aussparung für ELT-Kabelführung.			
	Aussparung: 5 x 5 cm			
	<b>BE Nr.: B3</b>			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)			
01.04.17	<b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil B4 mit unterseitiger Aussparung und Unterschneidung</b>			
	Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil B4 mit unterseitiger Aussparung für ELT-Kabelführung und Unterschneidung an der Vorderseite. Oberhalb der Unterschneidung mit Aussparung 2x2 cm für LED-Lichtleiste.			
	Aussparung: 5 x 5 cm			
	Unterschneidung: 8/25 cm			
	<b>BE Nr.: B4</b>			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel KRANKENHAUS			
01.04	Bereich BETONELEMENTE			
				Übertrag: .....
<b>01.04.18</b>	<p>Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)</p> <p><b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil SE 1 mit Unterschneidung</b></p> <p>Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil SE 1 mit Unterschneidung an der Vorderseite.</p> <p>Maße: LxBxH 1,50 x 0,50 x 0,44 m            Unterschneidung: 8/25 cm, Fase 1 cm</p> <p><b>BE Nr.: SE 1</b></p>	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.19</b>	<p>Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)</p> <p><b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil SE 2 mit Unterschneidung</b></p> <p>Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil SE 2 mit Unterschneidung an der Vorderseite.</p> <p>Maße: LxBxH 1,00 x 0,50 x 0,44 m            Unterschneidung: 8/25 cm, Fase 1 cm</p> <p><b>BE Nr.: SE 2</b></p>	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.20</b>	<p>Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)</p> <p><b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil SE 3 mit unterseitiger Aussparung und Unterschneidung</b></p> <p>Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil SE 3 mit unterseitiger Aussparung für ELT-Kabelführung und Unterschneidung an der Vorderseite. Oberhalb der Unterschneidung mit Aussparung 2x2 cm für LED-Lichtleiste.</p> <p>Maße: LxBxH 1,50 x 0,50 x 0,44 m            Unterschneidung: 8/25 cm, Fase 1 cm</p> <p><b>BE Nr.: SE 3</b></p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.21</b>	<p>Verweis auf Position: 01.04.14 (Seite 34)</p> <p><b>Wie Pos. [01.04.14] jedoch Betonteil SE 4 mit unterseitiger Aussparung und Unterschneidung</b></p> <p>Wie Pos. 01.04.14 jedoch Betonteil SE 3 mit unterseitiger Aussparung für ELT-Kabelführung und Unterschneidung an der Vorderseite. Oberhalb der Unterschneidung mit Aussparung</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	2x2 cm für LED-Lichtleiste.			
	Maße:	LxBxH 1,00 x 0,50 x 0,44 m		
	Unterschneidung:	8/25 cm, Fase 1 cm		
	<b>BE Nr.: SE 4</b>			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>BETONFERTIGTEILE Betonbänder</b>			
<b>01.04.22</b>	<b>Werkplanung Betonelemente Betonbänder</b>			
	Für die Betonelemente als Einfassungen sind seitens des AN Detailwerkpläne zu erstellen und der Bauüberwachung zur Freigabe vor der Herstellung vorzulegen.			
	Die Werkplanung ist für die gesamte Leistung der Betoneinfassungen zu erstellen.			
	Mit der Fertigung darf erst begonnen werden, wenn die Zeichnungen durch die Bauleitung/ AG zur Ausführung freigegeben wurden.			
	Hierzu: Technische Bearbeitung/ Werkpläne zur Freigabe: Als technische Bearbeitung ist eine ausführungsfähige, firmeneigene Werkplanung zu verstehen, Sie umfasst mindestens:  die notwendigen Übersichts- und Verlegepläne die Werkpläne der Fertigteilelemente die erforderlichen statischen Nachweise für die Fertigteile Verankerungs- und Montagepläne inkl. der notwendigen Details Montagebeschreibung gemäß DIN 1045-1 Elementstücklisten mit Hauptabmessungen und Gewichten			
	Es ist darauf zu achten, dass nur FSC-Zertifizierte, Hartholzarten verwendet werden.			
	Die technische Bearbeitung ist so rechtzeitig zur Prüfung vorzulegen, dass durch die Prüfzeiten keine Behinderungen des Bauablaufes entstehen.			
	Die Abrechnung erfolgt pauschal für alle mit diesem LV beschriebenen Betonelementen und Bankauflagen.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.04.23</b>	<p><b>Muster Betonfertigteile beige, helle Nuance</b></p> <p>Lieferung eines Betonmusters für die nachfolgend beschriebenen Betonelemente (Betonbänder) in SB4:</p> <p>Oberfläche: Sichtbeton SB4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt            Farbe: beige, helle Nuance            Muster mit Fasenausbildung gem. Hauptposition            Musterplatte: 25 x 50cm</p> <p>Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.24</b>	<p><b>Muster Betonfertigteile beige, mittlere Nuance</b></p> <p>Lieferung eines Betonmusters für die nachfolgend beschriebenen Betonelemente (Betonbänder) in SB4:</p> <p>Oberfläche: Sichtbeton SB4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt            Farbe: beige, mittlere Nuance            Muster mit Fasenausbildung gem. Hauptposition            Musterplatte: 25 x 50cm</p> <p>Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.25</b>	<p><b>Muster Betonfertigteile beige, dunkle Nuance</b></p> <p>Lieferung eines Betonmusters für die nachfolgend beschriebenen Betonelemente (Betonbänder) in SB4:</p> <p>Oberfläche: Sichtbeton SB4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt            Farbe: beige, dunkle Nuance            Muster mit Fasenausbildung gem. Hauptposition            Musterplatte: 25 x 50 cm</p> <p>Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Leitbeschreibung Betonbänder</b></p> <p>Leitbeschreibung so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</p> <p>Betonwerkstein Sitzblöcke; Sichtbeton Oberfläche eingefärbt, feinsandgestrahlt, Auftrittflächen Technik PR11 (Rutschhemmung größer/gleich R11 oder SRT 70, Nachweise</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>sind vorzulegen); DIN 1045-4; C 35/45 (LP); XC4/XD3/XF4; WA; zusätzliche Nachbehandlung durch entsprechende Lagerung in Klimahallen erforderlich; Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten; Cmin = 4 cm; die Verwendung von Weißzement behält sich der AG vor; als Qualitätsrichtlinie für Optik und Oberfläche gilt Klasse SB4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV incl. Merkblatt Nr.1 FDB über Sichtbetonflächen von FT als vereinbart, CSC-zertifizierte Herstellungsprozesse und Wertschöpfungskette inkl. Nachweis, zusätzlich gilt: Ausblutungen, Grate und Schalungsversatz unzulässig und Porenanteil max. 0,05% der Gesamtansichtfläche; Kanten: Fase 3/3 mm, Silikonfase; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung zu achten; das Zuschlagmaterial ist farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen; keine Versetzhilfen; die Werksteine sind mit geeignetem Gerät (Versetzzange, Vakuumgerät etc) ohne Versetzspuren einzubauen; an den Fugen sind durch geeignete Schutzmaßnahmen Abplatzungen zu vermeiden; die Einzellängen der Werksteine (ca. 50-200 cm) sind unterschiedlich und richten sich nach den geplanten Abschnitten unter Berücksichtigung von ca. 5 mm Fuge</p> <p>An der erdberührenden Seite sind die Fugen zwischen den Blöcken durch Vliesstreifen 300 g/m<sup>2</sup>, Breite der Streifen 40 cm, zu verschließen. Versetzhilfen dürfen nicht sichtbar sein.</p> <p><b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkersteinpflaster.</p> <p><b>Farbe:</b> beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. gesondert beschriebener Positionen.</p> <p><b>Fundament B=</b> ca. 60 cm, bestehend aus 15 cm Sauberkeitsschicht aus Schotter 0/32, 25 cm Mineralgemisch 0/32 und 20 cm Beton C 20/25. Gründungstiefe inkl. Einbindung ca. 75 cm. Einschl. Erdarbeiten gem. Fundamentabmessungen sowie Abfuhr / Entsorgung verdrängter Bodenmassen. Inkl. Herstellen und Verdichten des Erdplanums. Bodenklasse 3-4 Einschl. Lieferung aller Materialien und Arbeiten zu fertigen Montage.</p> <p>Abmessungen sind durch den AN vor Ort eigenverantwortlich vor Bestellung zu prüfen. Abrechnung nach Stückzahl/ Längenaufmaß.</p>			Übertrag: .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Betonband 01</b></p> <p>Bauteile Betonband 01:</p> <p>Gerade Bauteile: A1, B1            Sonderlemente: SE1, SE2, SE3, SE4, SE5,            Eckstücke: E1, E2, E3, E4</p> <p>siehe Plananlage Nr. 88</p> <p>Bauteile nachfolgend einzeln beschrieben:</p>			
<b>01.04.26</b>	<p><b>Betonblockelement, C1, gerade, 50/25/25 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: C1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b>            L/B/H = 50/ 25/ 25 cm            gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.</p> <p><u>Fase:</u>            Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen.            Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.04.27</b>	<p><b>Betonblockelement, D1, gerade, 100/25/25 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: B1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 100/ 25/ 25 cm gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorherbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>42 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.28</b>	<p><b>Betonblockelement, SE5, gerade, 41-45,1/25/25 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L Vorne/ L Hinten /B/H = 41/ 45,1/ 25/ 25 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung, Stöße</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>unterschiedlich im Winkel</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.29</b>	<p><b>Betonblockelement, SE6, gerade, 102/25/25 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE6</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 102/ 25/ 25 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem.</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.30</b>	<p><b>Betonblockelement, SE7, gerade, 89/25/25 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE7</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 89/ 25/ 25 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.31</b>	<b>Betonblockelement, SE8, gerade, 97/25/25 cm</b>			
	Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.			
	<b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE8</b>			
	<b>Abmessungen:</b> L/B/H = 97/ 25/ 25 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung			
	Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm			
	<u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.			
	<u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten			
	<u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.			
	Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.04.32</b>	<p><b>Betonblockelement, SE9, gerade, 100-95/25/25 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE9</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L Vorne/ L Hinten /B/H = 100/ 95/ 25/ 25 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung, Stöße unterschiedlich im Winkel</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorherbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.33</b>	<p><b>Betonblockelement, E1, Innen-Eckelement, 100/25/25 cm, 123°</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b></p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Innenenecke, als 1-teilige Ecke ca. 123°, Schenkellänge Vorderseite 50/50 cm, Rückseite 63/63cm B/H =25/ 25 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.34</b>	<p><b>Betonblockelement, E2, Innen-Eckelement, 100/25/25 cm, 131°</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Innenenecke, als 1-teilige Ecke ca. 131°, Schenkellänge Vorderseite ca.50/50 cm, Rückseite ca.60/60cm B/H =25/ 25 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.35</b>	<p><b>Betonblockelement, E3, Innen-Eckelement, 100/25/25 cm, 123°</b> Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E3</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Innenenecke, als 1-teilige Ecke ca. 123°, Schenkellänge Vorderseite 50/50 cm, Rückseite 63/63cm B/H =25/ 25 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.36</b>	<p><b>Betonblockelement, E4, Innen-Eckelement, 100/25/25 cm, 163°</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E3</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Innenenecke, als 1-teilige Ecke ca. 163°, Schenkellänge Vorderseite 50/50 cm, Rückseite 53/53cm B/H =25/ 25 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 10cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Betonband 02</b> Bauteile Betonband 02:</p> <p>Gerade Bauteile: A2, B2 Sonderlemente: SE6, SE7 Eckstücke: E5, E6, E7, E8, E9, E10, E11</p> <p>siehe Plananlage Nr. 88</p> <p>Bauteile nachfolgend einzeln beschrieben:</p>			
<b>01.04.37</b>	<p><b>Betonblockelement, C2, gerade, 50/25/30 cm</b> Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: C1</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 50/ 25/ 30 cm gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>			Übertrag: .....
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.38</b>	<p><b>Betonblockelement, D2, gerade, 100/25/30 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: D2</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 100/ 25/ 30 cm gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.39</b>	<p><b>Betonblockelement, SE10, gerade, 83/25/30 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE10</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 83/ 25/ 30 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Übertrag: .....				
<b>01.04.40</b>	<p><b>Betonblockelement, S11, gerade, 81/25/30 cm</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: SE11</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> L/B/H = 81/ 25/ 30 cm Sonderbauteil, gerade als Maßanfertigung</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><u>Oberfläche:</u> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><u>Fase:</u> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen Vorderseite (Sichtseite) Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><u>Farbe:</u> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.41</b>	<p><b>Betonblockelement, E5, Außen-Eckelement, 160/25/30 cm, 104°</b></p> <p>Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E5</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Außenecke, als</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>1-teilige Ecke ca. 104°, Schenkellänge Vorderseite 80/80 cm, Rückseite 60/60cm B/H =25/ 30 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><b>Fase:</b> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.42</b>	<p><b>Betonblockelement, E6, Außen-Eckelement, 116/25/30 cm, 140°</b> Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E6</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Außenecke, als 1-teilige Ecke ca. 140°, Schenkellänge Vorderseite 58/58 cm, Rückseite 49/49cm B/H =25/ 30 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><b>Fase:</b> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.43</b>	<p><b>Betonblockelement, E7, Außen-Eckelement, 124/25/30 cm, 125°</b> Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E7</b></p> <p><b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Außenecke, als 1-teilige Ecke ca. 125°, Schenkellänge Vorderseite 62/62 cm, Rückseite 49/49cm B/H =25/ 30 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><b>Fase:</b> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	gem. beiliegender Planung zu achten			
	<b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.			
	Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.44</b>	<b>Betonblockelement, E8, Außen-Eckelement, 156/25/30 cm, 121°</b> Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.			
	<b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E8</b>			
	<b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Außenecke, als 1-teilige Ecke ca. 121°, Schenkellänge Vorderseite 78/78 cm, Rückseite 63/63cm B/H =25/ 30 cm			
	Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm			
	<b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpfaster.			
	<b>Fase:</b> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten			
	<b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.			
	Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.04	Bereich BETONELEMENTE			
			Übertrag: .....	
	Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.45</b>	<b>Betonblockelement, E9, Außen-Eckelement, 144/25/30 cm, 93°</b>			
	Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.			
	<b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E9</b>			
	<b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Außenecke, als 1-teilige Ecke ca. 93°, Schenkellänge Vorderseite 72/72 cm, Rückseite 48/48cm B/H =25/ 30 cm			
	Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm			
	<b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.			
	<b>Fase:</b> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten			
	<b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorbeschriebenen Positionen.			
	Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.04.46</b>	<p><b>Betonblockelement, E10, Innen-Eckelement, 114/25/30 cm, 136°</b>            Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p> <p><b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E10</b></p> <p><b>Abmessungen:</b>            Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Innenecke, als 1-teilige Ecke ca. 136°,            Schenkellänge Vorderseite 57/57 cm, Rückseite 67/67cm            B/H =25/ 30 cm</p> <p>Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm</p> <p><b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.</p> <p><b>Fase:</b>            Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten</p> <p><b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorherbeschriebenen Positionen.</p> <p>Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen.            Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.</p> <p>Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.47</b>	<p><b>Betonblockelement, E11, Außen-Eckelement, 146/25/30 cm, 91°</b>            Betonfertigteile als Einfassung, Eckelement einteilig, gem. DIN 1045-4/ DIN EN 206-1 liefern und mit 5 mm Fuge in Betonfundament nach Herstellerangaben sowie Leitbeschreibung versetzen, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Bauteilnummer gem. Plananlage Nr. 88: E11</b>			
	<b>Abmessungen:</b> Sonderbauteil, Eckstück als Maßanfertigung, Außenecke, als 1-teilige Ecke ca. 91°, Schenkellänge Vorderseite 73/73 cm, Rückseite 48/48cm B/H =25/ 30 cm			
	Einbindetiefe Vorderseite ca. 20cm			
	<b>Oberfläche:</b> Sichtbeton SB 4 nach Sichtbeton DBV, feinsandgestrahlt, farblich angelehnt an das nachfolgend beschriebene Klinkerpflaster.			
	<b>Fase:</b> Kanten mit 3 x 3 mm Silikonfase; an der oberen horizontalen Vorderseite (Sichtseite) sowie die mittig angeordnete vertikale "Eck"-Kante mit Radius 2cm abgerundet; im Bereich der Stöße ohne Fase, es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung gem. beiliegender Planung zu achten			
	<b>Farbe:</b> hell-/ dunkel-beige, nach Musterfreigabe durch den AG gem. Muster der vorgeschriebenen Positionen.			
	Je Bauteil sind an der Unterseite 2 Stück Gewindehülsen M20 Länge 10 cm, 5 cm eingelassen als Anschlussarmierung, mit Vergussmörtel eingeklebt werkseitig einzubauen. Einschl. Lieferung und Einbau von 2 Stück Gewindestangen zum Einbetonieren in das Fundament.			
	Fundament, Erdarbeiten werden in gesonderter Position beschrieben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Bankauflagen</b> Für die zuvor beschriebenen Betonteile SE1-SE4 sind Bankauflagen zu liefern und einzubauen.  siehe Plananlagen Nr. 60  Leitbeschreibung so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:  Holzart: Oberfläche naturbelassen, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz  Unterkonstruktion Bankauflage: aus Quadratrohr/ U-Profilen 50/25 mm, feuerverzinkt nach DIN			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>EN ISO 1461, vorgebohrt für die Montage der Holzbohlen (von unten geschraubt) und zur Montage auf den Betonblöcken.</p> <p>Alle Bohrungen zur Befestigung der Holzkonstruktion sind vor dem Verzinken durchzuführen. Befestigung mit Edelstahlschrauben mit Bohrspitze, Innensechskant.</p> <p>Die Unterkonstruktion des Holzbelages ist so zu errichten, dass die Entwässerung nicht unterbrochen wird und ein größtmöglicher Holzschutz gewährleistet ist. Holzeinstufung und Schutz nach DIN 68800-1:2019-06. Der AN hat beim Einbau das Schwindmaß durch Trocknung/Wassergehalt sowie die Auswirkungen der Lufttemperatur in Hinblick auf die zukünftige Ausdehnung oder das Schwinden so zu berücksichtigen, dass es zu keinen Schäden am Bauwerk durch Ausdehnungs- oder Schwindvorgänge kommt bzw. die Spaltmaße größer als angegeben werden.</p> <p>Allgemein: Gesamte Stahlkonstruktion feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und zusätzlich pulverbeschichtet nach RAL-Farbe, bspw, 7016 oder DB 703, nach Wahl des AG.</p>			Übertrag: .....
01.04.48	<p><b>Bankauflage, Typ 1, 98 cm, ohne Rücklehne, aus Holz, liefern einbauen</b></p> <p>Bankauflage Länge 98 cm, gerade, aus Lärchenholz inkl. Unterkonstruktion, gem. Leitbeschreibung liefern und auf Betonelementen der Vorpositionen montieren, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben:</p> <p>Ausführung gem. Plananlage und anzufertigender Werkplanung.</p> <p>Hockerbankauflage ohne Rückenlehne, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz, mit je 4 Sitzbohlen 11 x 4,0 cm, 2 mittlere Bohlen 11 x 4,0 cm und 2 Frontbohle 11 x 5,0 cm, unterschnitten 9,0 x 1,0 cm, mit Radius 2 cm an der oberen Längsseite gerundet, unterwärtig verdeckt auf U-Profile mit einem Spaltmaß von 2 cm durchbiegungssicher verschraubt. Die Leisten sind längs zum Betonblock anzuordnen</p> <p>Gesamtsitzhöhe der Bank Typ 1 inkl. Betonelemente und Sitzauflage im eingebauten Zustand 45 cm.</p> <p><b>Holzauflage:</b> Gesamtlänge: 98 cm, Tiefe: 50cm Auflagenhöhe inkl. Unterkonstruktion: 6,0 cm</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Die Bankauflagen sind auf 6 Betonelemente mit einer Elementlänge von 100 cm anzupassen.</p> <p>Holzart: Oberfläche naturbelassen, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz</p> <p>Inkl. Lieferung eines Holzmusters das nicht gesondert vergütet wird (Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung).</p> <p>Allgemein: Gesamte Stahlkonstruktion feuerverzinkt und pulverbeschichtet nach Wahl des AG.</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Montage, Anfertigungen vor Ort, Schnittkanten, Schraubverbindungen aus V2A- Edelstahl, Höhenausgleichsplatten, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten. Gemäß Herstellerangaben einbauen.</p> <p>Abmessungen sind durch den AN vor Ort eigenverantwortlich vor Bestellung zu prüfen. Abrechnung nach Lieferschein.</p> <p>Angebotener Hersteller</p> <p>'.....'</p> <p>Angebotenes Produkt</p> <p>'.....'</p>	<b>7 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.49</b>	<p><b>Bankauflage, Typ 2, 148 cm, mit Rücklehne aus Holz, liefern einbauen</b></p> <p>Bankauflage Länge 148 cm, mit einer feststehenden Rückenlehne, Auflagen gerade, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz, inkl. Unterkonstruktion, gem. Leitbeschreibung liefern und auf Betonelementen der Vorpositionen montieren, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben:</p> <p>Ausführung gem. Plananlage und anzufertigender Werkplanung.</p> <p>Hockerbankauflage mit Rückenlehne, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz, mit je 4 Sitzbohlen 11 x 4,0 cm, 2 mittlere Bohlen 11 x 4,0 cm und 2 Frontbohle 11 x 5,0 cm, unterschnitten 9,0 x 1,0 cm, mit Radius 2 cm an der oberen Längsseite gerundet, unterwärtig</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>verdeckt auf U-Profile mit einem Spaltmaß von 2 cm durchbiegungssicher verschraubt. Die Leisten sind längs zum Betonblock anzuordnen.</p> <p>Gesamtsitzhöhe der Bank Typ 2 inkl. Betonelemente und Sitzauflage im eingebauten Zustand ca. 45 cm.</p> <p><b>Holzauflage:</b>            Gesamtlänge: 148 cm            Tiefe: 46cm            Auflagenhöhe inkl. Unterkonstruktion: 6,0 cm</p> <p>Die Bankauflagen sind auf 5 Betonelemente mit einer Elementlänge von 150 cm anzupassen.</p> <p>Holzart: Oberfläche naturbelassen, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz</p> <p>Inkl. Lieferung eines Holzmusters das nicht gesondert vergütet wird (Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung).</p> <p><b>Rückenlehne:</b>            In die Bankauflage ist eine feststehende Rückenlehne, Länge 148cm, zu integrieren, mit 3 Rückenleisten 11 x 4,0 cm, verschraubt an 2 Rückenlehnen-Träger/ Flachstahl 100/15 mm, diese mit angeschweißten Trägern/ Flächstahl 100/15 mm, auf Betonelemente verschraubt.</p> <p>Länge Rückenlehne: ca. 148cm            Abwinklung der Rückenlehne ca. 100°</p> <p>Allgemein:            Gesamte Stahlkonstruktion feuerverzinkt und pulverbeschichtet nach Wahl des AG.</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Montage, Anfertigungen vor Ort, Schnittkanten, Schraubverbindungen aus V2A- Edelstahl, Höhenausgleichsplatten, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten. Gemäß Herstellerangaben einbauen.</p> <p>Abmessungen sind durch den AN vor Ort eigenverantwortlich vor Bestellung zu prüfen. Abrechnung nach Lieferschein.</p> <p>Angebotener Hersteller</p> <p>'.....'</p> <p>Angebotenes Produkt</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
			Übertrag: .....	
	'.....'			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.49 (Seite 60)			
<b>01.04.50</b>	<b>Wie Pos. [01.04.49] jedoch Bankauflage Typ 3 mit seitlichen Armlehnen</b>			
	Wie Pos. 01.04.49 jedoch Bankauflage Typ 3 mit seitlichen Armlehnen aus Holz, 3 cm nach vorne überstehend auf Unterkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt, pulverbeschichtet.			
	<b>Armlehne</b>			
	Anzahl: 2 St. je Bankauflage			
	Material: FSC-zertifiziertes Lärchenholz			
	Maße: 4,0 x 4,0 x 47 cm,			
	Höhe: 25 cm über Sitzbelag			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.49 (Seite 60)			
<b>01.04.51</b>	<b>Wie Pos. [01.04.49] jedoch Bankauflage Typ 4 mit seitlichen Armlehnen</b>			
	Wie Pos. 01.04.49 jedoch Bankauflage Typ 4 mit insgesamt 3 Armlehnen, 2 St. außen und 1 St. als Innensitz, aus Holz, 3 cm nach vorne überstehend auf Unterkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt, pulverbeschichtet.			
	<b>Armlehne</b>			
	Anzahl: 3 St. je Bankauflage			
	Material: FSC-zertifiziertes Lärchenholz			
	Maße: 4,0 x 4,0 x 47 cm,			
	Höhe: 25 cm über Sitzbelag			
	Sitzauflage: Länge 248 cm			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.52</b>	<b>Bankauflage, Typ 5, 2-teilig, mit Rücklehne und Armlehnen aus Holz, liefern einbauen</b>			
	Bankauflage, 2-teilig, Länge 298 und 198 cm, mit je einer feststehenden Rückenlehne gleicher Länge, Auflagen gerade, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz, inkl. Unterkonstruktion, gem. Leitbeschreibung liefern und auf Betonelementen der Vorpositionen montieren, falls nachfolgend nicht abweichend beschrieben:			
	Ausführung gem. Plananlage und anzufertigender Werkplanung.			
	Hockerbankauflage mit Rückenlehne, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz, mit je 4 Sitzbohlen 11 x 4,0 cm, 2 mittlere Bohlen 11 x 4,0 cm und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>2 Frontbohle 11 x 5,0 cm, unterschritten 9,0 x 1,0 cm, mit Radius 2 cm an der oberen Längsseite gerundet, unterwärtig verdeckt auf U-Profile mit einem Spaltmaß von 2 cm durchbiegungssicher verschraubt. Die Leisten sind längs zum Betonblock anzuordnen.</p> <p>Gesamtsitzhöhe der Bank Typ 5 inkl. Betonelemente und Sitzauflage im eingebauten Zustand 45 cm.</p> <p><b>Holzauflage:</b>            Gesamtlänge: 1 St. 298 cm, 1 St. 198 cm            Tiefe: 50cm            Auflagenhöhe inkl. Unterkonstruktion: 6,0 cm</p> <p>Die 2 Bankauflagen sind auf Betonelementen mit einer Gesamtlänge 300 cm und 200 cm mit den erforderlichen Fugen unter Berücksichtigung des Dehnens und Schwindens anzupassen.</p> <p>Holzart: Oberfläche naturbelassen, aus FSC-zertifizierten Lärchenholz</p> <p>Inkl. Lieferung eines Holzmusters das nicht gesondert vergütet wird (Musterfreigabe durch den AG bzw. die Bauüberwachung).</p> <p><b>Rückenlehne:</b>            In die Bankauflagen sind zwei feststehende Rückenlehnen, Länge 298 und 198 cm, zu integrieren, mit 3 Rückenleisten 11 x 4,0 cm, verschraubt an insgesamt 7 Rückenlehnen-Träger/ Flachstahl 100/15 mm, diese mit angeschweißten Trägern/ Flächstahl 100/15 mm, auf Betonelemente verschraubt.</p> <p>Länge Rückenlehne: ca. 148cm            Abwinklung der Rückenlehne ca. 100°</p> <p><b>Armlehne:</b>            Bankauflage Typ 5 mit insgesamt 6 Armlehnen, 4 St. außen und 2 St. als Innensitz, aus Holz, 3 cm nach vorne überstehend auf Unterkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt, pulverbeschichtet.</p> <p>Anzahl: 3 St. je Bankauflage            Material: FSC-zertifiziertes Lärchenholz            Maße: 4,0 x 4,0 x 47 cm,            Höhe: 25 cm über Sitzbelag</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.04	Bereich	BETONELEMENTE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Allgemein:            Gesamte Stahlkonstruktion feuerverzinkt und pulverbeschichtet nach nach Wahl des AG.</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Montage, Anfertigungen vor Ort, Schnittkanten, Schraubverbindungen aus V2A- Edelstahl, Höhenausgleichsplatten, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten. Gemäß Herstellerangaben einbauen.</p> <p>Abmessungen sind durch den AN vor Ort eigenverantwortlich vor Bestellung zu prüfen. Abrechnung nach Lieferschein.</p> <p>Angebotener Hersteller</p> <p>'.....'</p> <p>Angebotenes Produkt</p> <p>'.....'</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.04</b>			<b>BETONELEMENTE, Netto:</b>	.....
<b>01.05 Bereich VERKEHRSANLAGEN</b>				
	<b>Vermessungsleistungen</b>			
<b>01.05.1</b>	<b>Vermessung: Herstellen der Hauptachsen</b>			
	<p>Hauptachsen oder Parallelen zu den Hauptachsen anhand der vom AG übergebenen Unterlagen höhen- und lagemäßig herstellen, inkl. Sicherung der Vermessungspunkte.</p> <p>Die Position gilt als Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.05.2</b>	<b>Vermessung: Digitales Aufmaß</b>			
	<p>Digital aufgenommenen Bestands- und Abrechnungsplan unter Verwendung des vorh. digitalen Katasters der Stadt Wittmund einschl. Übernahme der Grundstücksgrenzen ( 1,00 m hinter Grundstücksgrenze ),Grenzbefestigungen,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Gebäude, Haus- und Flurstücksnummern</p> <p>lt. beiliegenden Lageplan wie folgt herstellen:</p> <p>Aufmaß aller neu hergestellten Flächen nach Art der Befestigung, Borde, Rinnen, Straßenleuchten und Straßenbäumen.  Einmessen von Schachtabdeckungen, Straßenabläufen nach Lage und Höhe.  Die Aufnahme erfolgt mittels elektronischen Sekunden-Tachymeter als Polaraufnahme im Bezugssystem des Systems des AG.  Berechnung der dreidimensionalen Koordinaten aus den Meßwerten der Polaraufnahme.  Abrechnungszeichnung im Maßstab 1:250 aus den o.g. Koordinaten herstellen, einschl. Darstellung der unterschiedlichen Befestigungsarten, Randbefestigungen sowie Einbauten</p> <p>Flächen- und Längenberechnungen aller durch die Polaraufnahme festgestellten Flächen und Längen aus den Koordinaten der Polaraufnahme Einpassen in die digitalen Katasterunterlagen</p> <p>Abrechnungspläne als Farbausdruck, Längen und Flächen getrennt je 2-fach</p> <p>CD, im dwg Datenformat oder in Abstimmung mit dem AG im dxf Datenformat.  Übergabeformat AutoCad DWG; alternativ: AutoCad DXF  Die Flächen wie z.B. Pflasterflächen usw. und die Linien wie z.B. Bordsteine, Rinnensteine usw. sind als flächenhafte Objekte (geschlossene Polylinie) zu ermitteln und abzuspeichern.  Die einzelnen Gewerke sind in getrennten Layern abzulegen. Die Layer sind entsprechend der Gewerke zu benennen oder eine Layerbeschreibung ist beizufügen.</p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
	<p><b>Verkehrsanlagen</b></p> <p>Der AG behält sich vor, für sämtliche zu liefernde Stoffe und Werkteile Muster vorlegen zu lassen! Die Schichtstärken der Trag- und Frostschutzschichten sind Mindeststärken, die nicht unterschritten werden dürfen.  Folgende DIN-Normen und Vorschriften finden Anwendung und sind zu beachten:  Grundlegende Normen und Hinweise für die Ausführung, Alle</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Regelwerke, Vorschriften und Merkblätter in Ihrer jeweils gültigen Fassung:</p> <p>DIN:            DIN 18315:            Verkehrswegebauarbeiten; Oberbauschichten ohne Bindemittel            DIN 18318:            2019-09 VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Pflasterdecken und Plattenbeläge, Einfassungen            DIN EN 1338:            2003-08 Pflastersteine aus Beton – Anforderungen und Prüfverfahren            DIN EN 1339:            2003-08 Platten aus Beton – Anforderungen und Prüfverfahren            DIN EN 1340:            2003-08 Bordsteine aus Beton – Anforderungen und Prüfverfahren            DIN EN 13285:            2018-10 / Ungebundene Gemische            DIN 18533:            Abdichtung von erdberührten Bauteilen 2017. Pkt. 13.3 Schutzschichten</p> <p>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen:            ZTV E-STB 17:            Zusätzliche Technische Vertragsbed. für Erdarbeiten im Straßenbau            ZTV SoB-Stb 20            Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau            ZTV Pflaster-StB 20:            Zusätzliche Technische Vertragsbed. und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen</p> <p>Technische Lieferbedingungen:            TL SoB-StB 20:            Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau            TL G OB-STB 15:            Technische Lieferbedingungen für die Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen Teil: Güteüberwachung            TL Gestein-StB:04/23:            Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau            TL Pflaster-Stb:06/15            Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen</p> <p>RStO 24:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen REWS: Richtlinien für die Entwässerung von Straßen (2021) M Geok E: Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus (2016) M Rutschwiderstand Fußgängerverkehr: Merkblatt über den Rutschwiderstand von Pflasterdecken und Plattenbelägen für den Fußgängerverkehr (2020) M FP: Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Ausführung sowie für Einfassungen (2015) M FG: Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Großformaten (2022) M FPgeb Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (2018) M DBT: Merkblatt für Dränbetontragschichten (DBT), Nr. 827 (2013) FLL-Regelwerk: Empfehlungen für Planung, Bau und Instandhaltung der Übergangsbereiche von Freiflächen zu Gebäuden, der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) 2012. Richtlinie: Fassadensockelputz / Außenanlagen Fachverband Stuckateure (SAF) Baden-Württemberg Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC).</p> <p>Für die Bettung von Pflaster aus künstlichen Steinen oder gebranntem Material darf kein ausblühfähiges Material verwendet werden. Beim Verrütteln von Pflasterbelägen ist darauf zu achten, dass angrenzende Bauteile hierbei keinen Schaden davontragen. Rüttelwalzen dürfen nicht eingesetzt werden. Beim Gefällewechsel sowie beim Anschluss an andere Beläge, Rinnen u. dgl. darf nicht über die Kante hinausgerüttelt werden. Es sind Flächenrüttler mit Gummischuh oder Neopren-Schutzplatte zu verwenden. Die Umwucht ist niedrig einzustellen. Das Rütteln soll vom befestigten Rand zur Mitte hin erfolgen. Regelmäßig sind die Fugen vorher mit Sand zu füllen. Bei Sandverschluss der Fugen nach dem Rütteln ist der Restsand erst unmittelbar vor Übergabe der Leistung abzukehren. Das Angebot eines gleichwertigen Fabrikats ist bereits mit der Angebotsabgabe mit vollständigen Informationsunterlagen bzgl. der benannten Parameter für die Beurteilung der Gleichwertigkeit zu belegen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.05.3</b>	<p><b>Schutzlage im Anschlussbereich zu Gebäuden liefern, einbauen</b>            Schutzlage zum Schutz von Abdichtung, Dämmung und Fassaden im Sockelbereich liefern und einbauen. Einbau in Höhe der gesamten Oberbauschichten (Tragschichten und Belag). Die Schutzlage zum Schutz des unteren Sockelbereichs gegen Verschmutzung und Beschädigung sowie um das Verdichtungsmaß auszugleichen einige Zentimeter überhöht einbauen. Nach Fertigstellung der Belagsfläche mit einem Cuttermesser auf fertige Höhe abschneiden.</p> <p>Material Fugenfüllung: Polyolefin-Schaumstoff mit Raumgewicht mind. 60 kg/m<sup>3</sup>.            Materialeigenschaften allgemein: geschlossenzellig, komprimierbar, dauerhaft rückstellfähig.</p> <p>Materialeigenschaften detailliert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geschlossenzelliger Polyolefin-Schaumstoff, physikalisch vernetzt</li> <li>• Rohdichte mind. 60 kg/m<sup>3</sup></li> <li>• Stauchhärte nach ISO-3386-1: bei Stauchung von 40% = 200 kPa +/- 10 kPa</li> <li>• komprimierbar bis mindestens 60% der Dicke</li> <li>• Dauerhaft rückstellfähig mit Verformungstest &lt; 5% nach ISO 1856-1</li> <li>• Frost- und Tausalzbeständig, Wasseraufnahme &lt; 1 Vol% nach ISO62</li> <li>• chemikalienbeständig und unverrottbar.</li> <li>• Temperaturbeständig bis 180 Grad Celsius (kurzeitig) für Fugenheißverguss und Asphalteinbau</li> </ul> <p>Abmessungen: Dicke 8 mm, Höhe: 300 mm            Ausführung gem. Ausführungsplanung und Herstellervorgabe einbauen.</p>	<b>55 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.4</b>	<p><b>Noppenbahn Dicke 12 mm</b>            Noppenbahn, bestehend aus 3 - Schichten. Doppelnoppenbahn inkl. Gleitlage und Vlieskaschierung an aufgehenden Bauteilen und Fassaden stellen.</p> <p>Höhen 60 cm.            Einbau -8 cm unter OK Pflaster, in Traufen bis OK Kies, einschl. sämtlicher Schnitтарbeiten.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
	<p>Eigenschaften/ Material:                      Noppenbahn aus Spezial-PE hoher Dichte und PP-Vlies</p> <p>Noppenhöhe: ca. 12 mm                      Druckfestigkeit: ca. 90 kN/m<sup>2</sup>                      Luftvolumen zwischen den Noppen: ca. 6 l/m<sup>2</sup>/Seite                      Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +80 °C</p> <p>Dränagekapazität: ca. 1,2 l/s · m bei einer Stauchung von 13 %</p> <p>Ausführung gem. Ausführungsplanung.</p> <p>Inkl. sämtlichen Zubehörs und Kleinteilen</p>			
		<b>135 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.5</b>	<b>Festkörperdrainage, Dicke 25 mm, liefern und einbauen</b>			
	<p>Drän- und Wasserspeicherelement liefern und fachgerecht nach Herstellerangaben mit mindestens einer Noppenreihe Überlappung einbauen.</p> <p>Einbauort: Auf auskragenden Betonsockel Neubau</p> <p>Eigenschaften:                      Material: HDPE-Recycling-Regenerat                      Nenndicke: ca. 25 mm                      Flächengewicht: ca. 1,35 kg/m<sup>2</sup>                      Farbe: schwarz/grau                      max. Druckfestigkeit bei 10% Stauchung und 3,5 cm Überfüllung: 175 kN/m<sup>2</sup>                      Entwässerungsleistung geprüft nach DIN EN ISO 12958 bei 10% Gefälle: 0,99 l/(m*s)                      Füllvolumen (lose): ca. 14,5 l/m<sup>2</sup>                      Wasserspeicherefähigkeit (unverfüllt): ca. 3,6 l/m<sup>2</sup></p> <p>Angebotenes Fabrikat:                       '.....'</p>			
		<b>50 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.05.6</b>	<p><b>Feinplanum 45 MPa</b></p> <p>Feinplanum für befestigte Platz- und Wegeflächen herstellen und entspr. ZTVE-StB. 17 verdichten.            Der Verdichtungsgrad DPr des Untergrundes darf 100% nicht unterschreiten, mit der Verdichtung ist ein Verformungsmodul von EV2 = 45 MPa zu erreichen.            Evtl. Bodenlieferungen werden gesondert vergütet.            Überschüssigen Boden auf der Baustelle profilgerecht einbauen.            Planumsgenauigkeit: ± 3 cm der Sollhöhe            Bodenausgleich: ± 5 cm            Einschl. Nivellementerstellung.</p> <p>Das Planum für Randeinfassungen (z.B. Borde, Rollschichten) ist in die jeweiligen Positionen einzurechnen und wird nicht unter Feinplanum abgerechnet.</p> <p>Abrechnung: Nach Wegefläche in m<sup>2</sup></p>	<b>3.313,315 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.7</b>	<p><b>Frostschuttschicht nach TLSoB, ZTVSoB</b></p> <p>Geeignete frostharte, verdichtungsfähige gebrochene Frostschuttschicht nach TL SoB-StB 20 liefern und gem. ZTV SoB-Stb 20 in Fahrbahnen einbauen und verdichten.            Planumsgenauigkeit: ± 2 cm der Sollhöhe.            Evtl. notwendige seitliche Überhänge sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.            Abrechnung nach Schichtdicke und Pflasterfläche.</p> <p>Schichtdicke in Abhängigkeit vom Belag der Platz und Wegeflächen, gem. Ausführungsplanung:</p> <p>Einbaudicke: diverse Dicken gem. Ausführungsplanung            Verformungsmodul: EV2 =&gt; 100 MPa            Verdichtungsgrad mind.: DPr 1,00</p> <p>Einbauort: Fußwege</p> <p>Verdichtungsgrad DPr der Frostschuttschichten mind. 100 % bei einem Verhältniswert EV2/EV1 nicht größer als 2,5. Höhere Werte sind nur zulässig, wenn der EV1- Wert mind. das 0,6-fache des geforderten EV2 - Wertes beträgt.</p> <p>Material: Sand, Kiessandgemische, Schottergemische 0/32; 0/45            Die Eignung des Materials für den Verwendungszweck als</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>FSS gem. TL SoB-StB ist per aktuellem Zertifikat (höchstens 1/2 Jahr alt) vor Einbau nachzuweisen.</p> <p>Evtl. notwendige seitliche Überhänge sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>Abrechnung:</b>            Nach Schichtdicke und eingebauter Fläche.            Lieferscheine sind zur Massenkontrolle unaufgefordert vorzulegen.</p>			
		<b>100 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.8</b>	<p><b>Schottertragschicht Naturstein, kalkfrei, nach TLSoB, ZTVSoB, D= 15 cm</b>            Obere ungebundene Tragschicht</p> <p>Schottertragschicht für Pflasterflächen nach TL SoB-StB 20 liefern und nach ZTV SoB-StB 20 einbauen und verdichten.            Das Gemisch muß im Zentralmischverfahren hergestellt und ausreichend durchnäßt sein.            Einbau nur in gut durchmischtem Zustand und bei optimalem Wassergehalt.</p> <p>Material: Natursteinmaterial, KALKFREI, korngestuftes Gemisch aus Schotter, Splitt, Brechsand, der Kornanteil kleiner als 0,063 mm darf höchstens 5 Massen-%, vor Einbau betragen.            Planumsgenauigkeit: ± 2 cm</p> <p>Material:            Die Eignung des Materials für den Verwendungszweck als STS gem. TLSoB-StB ist per aktuellem Zertifikat (höchstens 1/2 Jahr alt bei Einbau ) vor Einbau nachzuweisen.</p> <p>Körnung: 0/32,            gem. Gesamtschichtdicke nach ZTV SoB-StB 20;            TL SoB-StB 20</p> <p>Schichtdicke: 15 cm            Verformungsmodul EV2: &gt; = 100 MPa            Verdichtungsgrad mind.: DPr 1,03</p> <p>Einbauort: Fußwege</p> <p>Verdichtungsgrad DPr der Tragschichten mind. 103 % bei</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>einem Verhältniswert EV2/ EV1 nicht größer als 2,2.                      Höhere Werte sind nur zulässig, wenn der EV1- Wert                      mind. das 0,6-fache des geforderten EV2 - Wertes                      beträgt.                      Evtl. notwendige seitliche Überhänge sind in den EP                      einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Abrechnung: Nach Schichtdicke und Wegefläche.</p> <p>Lieferscheine sind zur Massenkontrolle vorzulegen.</p>			
		<b>85 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.9</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.8 (Seite 71)  <b>Wie Pos. [01.05.8] jedoch Schottertragschicht mit Einbaudicke 20 cm</b>                      Wie Pos. 01.05.8 jedoch Schottertragschicht mit Einbaudicke 20                      cm</p> <p>Verformungsmodul EV2: &gt; = 120 MPa                      Einbauort: FW-Umfahrt, Weg-HuLa</p>			
		<b>210 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.10</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.8 (Seite 71)  <b>Wie Pos. [01.05.8] jedoch Schottertragschicht mit Einbaudicke 25 cm</b>                      Wie Pos. 01.05.8 jedoch Schottertragschicht mit Einbaudicke 25                      cm</p> <p>Verformungsmodul EV2: &gt; = 120 MPa                      Einbauort: Vorplatz, FW-Umfahrt, FW-Aufstellflächen</p>			
		<b>408 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.11</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.8 (Seite 71)  <b>Wie Pos. [01.05.8] jedoch Schottertragschicht mit Einbaudicke 30 cm</b>                      Wie Pos. 01.05.8 jedoch Schottertragschicht mit Einbaudicke 30                      cm</p> <p>Verformungsmodul EV2: &gt; = 150 MPa                      Einbauort: Vorplatz, Hauptzufahrt, Zufahrt Dialyse</p>			
		<b>249 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>PFLASTER/ PLATTEN LIEFERN UND VERLEGEN</b>                      PFLASTER/ PLATTEN LIEFERN UND VERLEGEN                      Leitbeschreibung so weit nicht im Positionstext abweichend                      beschrieben:</p> <p><b>Pflaster:</b>                      Pflastersteine aus Beton und Pflasterklinker liefern unter                      Beachtung der ATV DIN 18318 (neueste Ausgabe), ZTV</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Pflaster-StB 2020 und TL Pflaster-StB 2015 sowie FGSV Merkblatt M FP fachgerecht nach Verlegeplan zwischen Randeinfassungen auf zu liefernde Brechsand-Splittbettung verlegen, einfügen, mehrfach einschlämmen und bis zur Standfestigkeit abrütteln (mit Gummirollenrüttler/ Gummischürze nach Herstellerangabe). Anschließend Fläche reinigen.</p> <p>Bettungsmaterial als Baustoffgemisch liefern und auf verdichteter und gem. ZTV/ RStO dimensionierter und hergestellter Frostschutz- bzw. Tragschicht profilgerecht einbauen.</p> <p>Pflaster und/oder Platten gem. Herstellerangaben und den gültigen Regeln der Technik mit dem an die Pflaster- bzw. Plattengröße angepassten Verlegehilfsmittel (z.B. Pflaster- oder Plattenheber, Vakuumsauger oder gleichwertig) auf die regelkonform hergestellte Bettung verlegen.</p> <p>Die Laufrichtung der Vibrationsplatte muss über die Steinbreiten erfolgen, beginnend von den Flächenrändern. Die abzurüttelnde Fläche muss sauber abgefegt und trocken sein.</p> <p>Das Rastermaß der Steine ist vor Beginn der Verlegung durch Auslegen einer Steinreihe im Verlegemuster zu überprüfen.</p> <p>Der 1. Rüttelgang hat mit einer auf die Pflasterdicke abgestimmten Rüttelplatte von 100 bis 150 kg zu erfolgen. Vor dem 2. Rüttelgang ist die verbliebene Fuge mit u.g. Fugenmaterial einzukehren und einzuschlämmen. Hierbei ist geeignetes Gerät zu verwenden.</p> <p>Der 2. Rüttelgang hat mit einer Rüttelplatte von 250 bis 450 kg zu erfolgen.</p> <p>Nach dem 2. Rüttelgang hat der Fugenschluss zu erfolgen. Der Fugenschluss ist im Rahmen der vertraglich vereinbarten Gewährleistung auf Verlangen der Bauherrschaft bis zu 2-mal zu wiederholen.</p> <p>Überschüssiges Fugen- und Bettungsmaterial ist vor jedem Rüttelgang restlos zu beseitigen, um ein Verkratzen der Oberflächen während des Rüttelns zu verhindern. Unerlässlich bleibt der Einsatz einer Vulkollan- oder Filz-Schutzmatte zum Schutz der Pflaster- oder Plattenoberfläche.</p> <p>Die Wahl der Rüttelplatte ist der Beschaffenheit des Oberbaus entsprechend festzulegen.</p> <p>Abstandsmaße von parallel verlaufenden Pflastereinfassungen sind so zu wählen, dass keine unnötigen Pflaster- oder Plattenschnitte entstehen. Gegebenenfalls sind beim Lieferanten halbe Platten oder Pflastersteine zu bestellen und einzubauen, auch wenn dies in der jeweiligen Position nicht</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>ausdrücklich vermerkt ist.</p> <p>Unnötige Schnitte, die durch ungenaues Einmessen von Randeinfassungen entstehen, werden nicht vergütet. Schnitte an Radien und ungeraden Kanten werden gesondert vergütet.</p> <p>Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten in der Pflasterdecke hat der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen. Ggf. erforderliche Anpflasterung mit Kleinpflaster wird in gesonderter Position vergütet.</p> <p>Die Randbereiche aller Flächen sowie an aufgehenden Bauteilen sind mit einem Läufer auszubilden/ einzufassen.</p> <p>Für Anschlüsse sind entsprechende Halbsteine vorzusehen. Die Breitenmaße des Ausführungsplans sind Mindestbreiten. Pflasterdecke nach Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen herstellen, als Wegebelag auf Plätzen und Rampen bis 8 % Neigung.</p> <p><b>Musterstücke</b> der verschiedenen Pflasterformate rechtzeitig vor Baubeginn der Bauüberwachung vorlegen. Die Musterstücke werden nicht gesondert vergütet in sind in die jeweiligen Leistungspositionen mit einzurechnen.</p> <p>Randabschluss: nach Verlegevorschrift = &gt;1/2 Stein; Lieferung inkl. halber Steine. Fugenabmessung gem. Herstellervorschrift und DIN</p> <p>In der Gewährleistungszeit hat der AN alle erforderlichen Wartungsarbeiten bzw. Nachsandungen der Fugen vorzunehmen (mind. 2 x pro Jahr)</p> <p><b>Bettung:</b> Bettung gem. DIN 18318 und TL - Pflaster. Die Bettung muss so beschaffen sein, dass diese dauerhaft wasserdurchlässig und der Frostschutz- bzw. Tragschicht sowie dem Fugenmaterial gegenüber filterstabil ist.</p> <p><b>Bettungsdicke:</b> in verdichtetem Zustand 40 mm +- 10 mm in verdichtetem Zustand 50 mm +- 15 mm bei spaltrauem Pflaster aus Naturstein</p> <p><b>Bettungsmaterial:</b> grundsätzlich: kalkfreies gebrochenes Gesteinskörnungsgemisch 0/5 mm,</p> <p>in befahrbaren Flächen gilt : - Schlagzertrümmerung SZ22 bzw. LA 25 gem. DIN EN 13242</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>- Fließkoeffizient ECS 35 nach DIN 13242</p> <p>- Anteil gebrochener Oberflächen C 90/3 nach DIN 13242</p> <p><b>Fuge:</b> Fuge gem. DIN 18318 und TL - Pflaster. Das Fugenmaterial muss filterstabil zur Bettung sein. Geeignet sind Gemische aus gebrochenen Gesteinskörnungen.</p> <p><b>Fugenbreite:</b> Pflasterdecken und Plattenbeläge: Steindicke ≤ 100 mm: 4 mm +- 2 mm Steindicke &gt; 100 mm: 6 mm +- 3 mm</p> <p>Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein mit nicht gesägten Seitenflächen: Steindicke ≤ 120 mm: 10 mm +- 5 mm Steindicke &gt; 120 mm: 15 mm +- 5 mm</p> <p><b>Fugenmaterial:</b> in begeharen Flächen: 0/2 mm in befahrbaren Flächen: 0/5 mm</p> <p>in befahrbaren Flächen gilt : - Schlagzertrümmerung SZ22 bzw. LA 25 gem. DIN EN 13242 - Fließkoeffizient ECS 35 nach DIN 13242 - Anteil gebrochener Oberflächen C 90/3 nach DIN 13242</p>			Übertrag: .....
01.05.12	<p><b>Rechteck-Pflaster 24/8/8 cm</b> Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</p> <p><b>Formate:</b> Rastermaß 24/8 cm <b>Dicke:</b> 8 cm <b>Fase:</b> Minifase 3 mm <b>Verband:</b> Reihenverband</p> <p><b>Farbe:</b> sand grey 3 <b>Einbauort:</b> Wege östlich der Helizuwegung, Fußweg parallel zur Hauptzufahrt, Fußweg westl. der Hauptzufahrt,</p> <p>Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 2020 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß</p> <p>Angebotener Hersteller</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	'.....'			
	Angebotenes Fabrikat:			
	'.....'			
		<b>540 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.13</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.12 (Seite 75)</p> <p><b>Wie Pos. [01.05.10] jedoch als Einfassung in Beton</b></p> <p>Wie Pos. 01.05.12 jedoch als Einfassung in Beton versetzt, Schichtdicke 20 cm, einschl. aller Erdarbeiten.</p> <p>Fundament: unbewehrter Beton C20/25 Schichtdicke: 20 cm</p>	<b>5 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.14</b>	<p><b>Betonpflaster als zweireihige Läuferreihe</b></p> <p>Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</p> <p><b>Formate:</b> Rastermaß 24/8 cm <b>Dicke:</b> 8 cm <b>Fase:</b> Minifase 3 mm <b>Verband:</b> 2-Reihig versetzt</p> <p><b>Farbe:</b> sand grey 2 <b>Einbauort:</b> Einfassung Behindertenstellplätze Vorplatz, Kurzparker in der Umfahrt</p> <p>Musterstücke sind vor Bestellung der BÜ gem. Leitbeschreibung vorzulegen. Kosten sind im EP einzukalkulieren</p> <p>Abrechnung: nach Längenaufmaß</p> <p>Angeboteher Hersteller</p> <p>'.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat:</p> <p>'.....'</p>	<b>75 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Übertrag: .....				
<b>01.05.15</b>	<b>Rechteck-Pflaster 24/8/10 cm</b> Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.  <b>Formate:</b> Rastermaß 24/8 cm <b>Dicke:</b> 10 cm <b>Fase:</b> ohne Fase  <b>Farbe:</b> sand grey 3 <b>Einbauort:</b> Zuwegung HuLa, Zufahrt südl. vom Neubau  Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 2020 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I  Abrechnung: nach Flächenaufmaß  <b>225 m2</b> EP ..... GP .....			
<b>01.05.16</b>	<b>Rechteck-Pflaster 30/10/10 cm</b> Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.  <b>Formate:</b> Rastermaß: 30 cm / 10 cm Steinmaß: 29,4 / 9,4 cm  <b>Dicke:</b> 10 cm  <b>Verschiebesicherung:</b> mit static Verschiebeschutz, 3,5 mm an vier Seiten durch Trapeznocken VS4  <b>Rutschhemmung:</b> USRV Wert >45  <b>Fase:</b> Minifase 2/1,5 mm  <b>Farbe:</b> sand grey 4 <b>Einbauort:</b> Hauptzufahrt, Fahrbahn-/ Umfahrt  <b>Verlegerichtung:</b> gem. Ausführungsplanung / Ellenbogenverband  Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 20 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I  Pflasterverband gem. Ausführungsplanung: vors. Ellenbogen!  - Fortsetzung auf nächster Seite -			
Übertrag: .....				



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	'.....'			
	Angebotenes Fabrikat:			
	'.....'			
		<b>780 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.18</b>	<b>Pflasterklinker, 20,4/5,0cm, D8,0 cm liefern und einbauen</b>			
	Pflasterklinker nach DIN 18503 bzw. DIN EN 1344 liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.			
	Formate:	20,4 x 5,0 cm, Dicke 8,0 cm, mit Abstandshalter		
	Verband:	Fischgrätverband, <b>siehe Plananlage 1131/61</b>		
	Farbe:	beigegrau nuanciert		
	Oberfläche:	stranggepresst, leicht geschabt, konisch		
	Biegebruchlast:	T4		
	Brandverhalten:	Klasse A1		
	Rutschfestigkeit:	U2		
	Maßspanne:	R1		
	Abriebwiderstand:	A2		
	Säurebeständigkeit:	C		
	Frostwiderstand:	FP100		
	Einbauort:	PKW-Umfahrung Vorplatz		
	Hinweis:	Eine maschinelle Verlegung des Pflasterklinkers wird ausgeschlossen.		
		Es wird nochmal dringlich auf die Verwendung kalkfreier Materialien für Pflaster und Fuge hingewiesen !		
		Mustersteine sind zwingend VOR Bestellung zur Freigabe vorzulegen und örtlich zu bemustern. Die Kosten sind im EP einzukalkulieren.		
	Angebotener Hersteller			
	'.....'			
	Angebotenes Fabrikat:			
	'.....'			
		<b>510 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.05.19</b>	<p><b>Rasenliner 30/30/12 cm</b></p> <p>Rasenlinerplatte, mit durchgehenden Stegen und Hartgestein-Edelsplitt-Vorsatz nach DIN EN 1338 liefern und nach den "Richtlinien für Planung, Bau und Instandhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen" sowie Leitbeschreibung verlegen.</p> <p>Rastermaß: 30/30/12 cm,            Stegbreite: 3,7 cm            Verband: Reihenverband, versetzt            Farbe: grau            Einbauort: Feuerwehrumfahrt, FW-Aufstellflächen</p> <p>Mustersteine sind zwingend VOR Bestellung zur Freigabe vorzulegen und örtlich zu bemustern. Die Kosten sind im EP einzukalkulieren.</p> <p>Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 2020 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I</p> <p>Angebotener Hersteller            '.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat:            '.....'</p>	<b>870 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.20</b>	<p><b>Blindenleitklinker, mit Rillen, 30/30/7,1, Leitsystem</b></p> <p>Blindenleitklinker, mit Rillen gem. DIN 32984, als Leitsystem für Blinde und Sehbehinderte, liefern und verlegen.</p> <p>Widerstand gegen Frost und Tausalzbeanspruchung: nach DIN 1338</p> <p>Oberfläche: Rillenprofil mit 6 Rippen, Rippenprofil 18/8 mm, Rippenhöhe 5 mm, Rippenbreite 10 mm, Rippenabstand 25 mm, sowohl für Richtungs- wie auch für Sperrfelder verwendbar, gem. DIN 32984:2012</p> <p>Mateiral: Klinker            Farbe: braun-schwarz</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>Rastermaß: 30 x 30 cm Dicke: 7,1 cm</p> <p>Ein Musterstein ist zu liefern und zur Freigabe durch den AG vorzulegen. Dieses erfolgt ohne gesonderte Vergütung und ist in den EP einzukalkulieren.</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.21</b>	<p><b>Blindenleitklinker, mit Noppen, 30/30/7,1, Leitsystem</b></p> <p>Noppenplatte Rippenplatte gem. DIN 32984 Bodenindikatoren als Leitsystem für Blinde und Sehbehinderte, liefern und verlegen.</p> <p>Eigenschaften wie Vorposition, jedoch: Oberfläche: Noppenprofil Kegelstumpf, Anordnung diagonal Anzahl Noppen: 50 St. / Platte</p> <p>Mateiral: Klinker Farbe: braun-schwarz Rastermaß: 30 x 30 cm Dicke: 7,1 cm</p>	<b>5 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.22</b>	<p><b>Symbolpflasterstein liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</b></p> <p>Symbolpflasterstein, mit Vorsatz geschliffen und feingestrahlt liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</p> <p><b>Format:</b> Rastermaß 60/60 cm <b>Dicke:</b> 8 cm <b>Fase:</b> Minifase 3 mm <b>Farbe:</b> Grundfrabe anthrazit, Symbol weiß <b>Symbol:</b> Behindertenstellplatz <b>Einbauort:</b> Behindertenparkplätze</p> <p>Angebotener Hersteller</p> <p>'.....'</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	Angebotenes Fabrikat: '.....'			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.23</b>	<b>Nachpflegen der Pflasterflächen nach 6 Monaten</b> <b>Nachpflegen der Pflasterflächen</b> Nachpflegen der Pflasterfläche zuvor genannter Positionen durch Einfegen von Fugenschlussmaterial gem. ZTV Pflaster - Stb nach 6 Monaten nach Abnahme.			
		<b>2.436,563 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.24</b>	<b>Nachpflegen der Pflasterflächen nach 24 Monaten</b> <b>Nachpflegen der Pflasterflächen</b> Nachpflegen der Pflasterfläche zuvor genannter Positionen durch Einfegen von Fugenschlussmaterial gem. ZTV Pflaster - Stb nach 24 Monaten nach Abnahme.			
		<b>2.436,563 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	<b>BORDSTEINE</b> BORDSTEINE <b>Leitbeschreibung Bordsteine, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b> Bordsteine nach DIN EN 1340 Qualität DTI, liefern und gem. ATV DIN 18318 nach Ausführungsplanung versetzen.			
	<u>Fundament:</u> für alle Flächen: - 15 cm Frostschutzmaterial 0/32			
	<u>Betongüte:</u> für befahrbare Flächen: C 20/25 für begehare Flächen: C 16/20			
	<u>Dicke Betonfundament:</u> für befahrbare Flächen: >= 200 mm für begehare Flächen: >= 80 mm			
	<u>Dicke der Rückenstützen:</u> für befahrbare Flächen: 150 mm +/- 20 mm für begehare Flächen: 80 mm +/- 20 mm Die Rückenstütze ist grundsätzlich bis 2/3 der Höhe der Einfassung herzustellen, Abweichungen gem. Ausführungsplanung. Die Oberfläche der Rückenstütze ist nach außen abzuschragen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Das Fundament ist beidseitig zu schalen. Der Beton ist einzubringen und zu verdichten.</p> <p>Die beschriebenen Leistungen sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Inkl. Bodenaushub, Herstellen und Verdichten des Erdplanums und des Planums auf dem Frostschutzkies.</p> <p>Leistungen für das Zuschneiden des Bordes an Anschlussstellen sowie die Erstellung von Dehnfugen sind zu erbringen und werden nach gesonderter Position vergütet.</p> <p>Die Dehnscheibe muss mit Überstand nach oben eingebaut, und später, z.B. mit Cuttermesser, auf Höhe sauber abgetrennt werden. Der Einbau muss fest eingepresst, im Abstand von max. 10 m im geraden Verlauf des Bordes erfolgen. Die Dehnscheibe muss die Fuge zwischen den Borden erfassen sowie komplett durch das Betonfundament und Rückenstütze gehen.</p> <p>Fugenabstand der Bordsteinelemente: 4 mm +/- 2 mm .</p> <p>Erstellung von Radien:          Radius: &gt; 20,00m: Erstellung mit geraden Borden, Länge 1,00m          Radius: &gt; 12,00m: Erstellung mit geraden Borden, Länge 0,50m          Radius: =&lt; 12,00m: Erstellung mit Bogensteinen</p> <p>Dies gilt für Hoch-, Tief-, Rund- und sonstige Borde aller Dicken.</p>			
<b>01.05.25</b>	<p><b>Flachbord 30/20/100 cm, mit gerundeter Vorderkante</b></p> <p>Betonbord, niedrigschwellig, 30/20/100 cm, mit gerundeter Vorderkante, r= 20 mm</p> <p>Farbe: Stahlgrau, sandgestrahlt</p> <p>gem. Leitbeschreibung liefern und nach Ausführungsplanung setzen.</p>			
		<b>55 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
<b>01.05.26</b>	<b>Hochbord betongrau</b> Hochbord betongrau gem. Leitbeschreibung liefern und setzen. Material: Bordstein 12-15/30/100 cm  Ansicht: 15 cm  Wie oben beschrieben liefern und einbauen.	<b>180 m</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.05.26			
<b>01.05.27</b>	<b>Wie Pos. [01.05.24] jedoch Hochbordbogen 12-15/30 R= 8,0 m</b> Wie Pos. 01.05.26 jedoch Hochbordbogen 12-15/30 R= 8,0 m  Radius: 8,0 m, Außenbogen (konvex) Farbe: betongrau	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.05.26			
<b>01.05.28</b>	<b>Wie Pos. [01.05.24] jedoch als "Anläufer" Hochbord</b> Wie Pos. 01.05.26 jedoch als "Anläufer" Hochbord L= 100 cm betongrau.	<b>8 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.29</b>	<b>Tiefbord 10/30/100 betongrau gefast</b> Tiefbord 10/30/100, betongrau, gem. Leitbeschreibung liefern und nach Ausführungsplanung setzen.	<b>365 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.30</b>	<b>Tiefbord 08/30/100 betongrau gefast</b> Tiefbord 08/30/100, betongrau, gem. Leitbeschreibung liefern und nach Ausführungsplanung setzen.	<b>360 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.31</b>	<b>Bewegungsfugen in Hoch- und Tiefbord mit Dehnscheibe einbauen</b>  Bewegungsfugen in o.g. Borden (12-15/10, 10x30, 8x30) durch Einbau einer Dehnscheibe (ZB-Dehnscheiben oder gleichwertig) herstellen. Der Einbau muss fest eingepresst, im Abstand von max. 12 m im geraden Verlauf des Bordes erfolgen. Die Dehnfuge ist vertikal durch den kompletten Fundamentbeton sowie der Rückenstütze weiter zu führen. , z.B. durch Einlage einer Mineralwollmatte d=2cm, o.Ä. Der Eignungsnachweis ist zu erbringen.			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
		<b>72,41 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>SCHNITTE Pflaster/ Platten/ Borde/ Kanten</b>			
	<b><u>Leitbeschreibung Schnitte, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</u></b>			
	Pflaster/ Platten/ Borde/ Kantensteine			
	Steine auf Nassschneidetisch, schneiden, nicht knacken!			
	Die Position gilt nur für planungsbedingte			
	Schnittstellen, nicht für übliches Ablängen im Verband.			
	Schnittkanten werden nur bei Schrägschnitten, Rundungen			
	und einem seitlichen Abschluss des			
	Reihenwechselverbandes anerkannt. Schnitte entlang der			
	Bänderungen sind nicht zulässig. Bei parallel			
	verlaufenden Borden ist die Wegebreite so anzulegen,			
	dass keine Schnitte entstehen. Verschmutzungen und			
	Staubentwicklung durch die Schneidearbeiten sind zu			
	vermeiden.			
<b>01.05.32</b>	<b>Schnitt: Pflaster / Pflasterplatten Dicke bis 8 cm</b> Pflaster gem. Leitbeschreibung schneiden. Pflaster / Pflasterplatten Dicke bis 8 cm	<b>215 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.33</b>	<b>Schnitt: Pflasterklinker Dicke bis 8 cm</b> Pflaster gem. Leitbeschreibung schneiden. Pflasterklinker / Pflasterklinkerriegel Dicke bis 8 cm	<b>410 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.34</b>	<b>Schnitt: Pflaster / Pflasterplatten Dicke bis 10 cm</b> Pflaster gem. Leitbeschreibung schneiden. Pflaster / Pflasterplatten/ Rasengitterplatten Dicke bis 12 cm	<b>540 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.35</b>	<b>Schnitt: Borde TB bis Dicke 8 cm schneiden</b> Borde gem. Leitbeschreibung schneiden. Borde TB Dicke bis 8 cm schneiden.	<b>115 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.36</b>	<b>Schnitt: Borde TB bis Dicke 10 cm schneiden</b> Borde gem. Leitbeschreibung schneiden. Borde TB Dicke bis 10 cm schneiden.	<b>50 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>PFLASTERRINNEN HERSTELLEN</b>			
	<b>Leitbeschreibung Pflasterrinne, Umpflasterung, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b>			
	Entwässerungsrinnen gem. DIN 18318 liefern und erstellen.			
	<u>Fundament:</u> für alle Flächen: - 15 cm Frostschutzmaterial 0/32			
	<u>Betongüte:</u> für befahrbare Flächen: C 20/25 für begehbarer Flächen: C 16/20			
	<u>Dicke Betonfundament:</u> für befahrbare Flächen: >= 200 mm für begehbarer Flächen: >= 80 mm			
	<u>Dicke der Rückenstützen:</u> für befahrbare Flächen: 150 mm +/- 20 mm für begehbarer Flächen: 80 mm +/- 20 mm Die Rückenstütze ist grundsätzlich bis 2/3 der Höhe der Einfassung herzustellen, Abweichungen gem. Ausführungsplanung. Die Oberfläche der Rückenstütze ist nach außen abzuschragen.			
	<u>Längsgefälle:</u> => 0,5 %			
	<u>Abweichung der Ebenheit:</u> nicht mehr als 5 mm betragen, mit der 4-m-Richtlatte			
	<u>Fugenbreiten:</u> 10 mm ± 5 mm bei spaltrauem Pflaster aus Naturstein von 15 mm ± 5 mm,  Die Fugen sind bis mindestens 4 mm und höchstens 1 mm unter den oberen Rand der Elemente der Entwässerungsrinne bzw. bis zur unteren Kante etwaig vorhandener Fasen, Rundungen oder dergleichen mit Fugenstoff zu füllen. Bei angrenzenden Einfassungen sind diese mit Fugenbreiten von 10 mm ± 2 mm herzustellen und mit Stoffen zu verfüllen.			
	<u>Fugenstoff:</u> Bindemittel: Zement			
	Druckfestigkeit (f <sub>c</sub> , cube, 28): - begehbar: >= 10 MPa - befahrbar, bis 3,5 t: >= 20 MPa - befahrbar, über 3,5 t: >= 30 MPa			
	Haftzugfestigkeit:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>- begehbar: &gt; = 0,4 MPa                      - befahrbar, bis 3,5 t: &gt; = 0,8 MPa                      - befahrbar, über 3,5 t: &gt; = 1,0 MPa</p> <p>Frost-Tau-Widerstand Sn: &lt; 800 g/m<sup>2</sup>                      Frost-Tausalz-Widerstand Sn: &lt; 500 g/m<sup>2</sup></p> <p><u>Bewegungsfugen:</u>                      grundsätzlich im Abstand 10 m, bei Befahrung Abstand von 4 m bis 6 m</p> <p>Die Bewegungsfuge ist durchgängig durch Rinne und Fundament einschließlich der ggf. vorhandenen Rückenstütze herzustellen. Bei einer angrenzenden Einfassung müssen die Bewegungsfugen der Entwässerungsrinne an gleicher Stelle in der Einfassung einschließlich deren Fundament und Rückenstütze ausgebildet werden.                      Bewegungsfugen sind mindestens 8 mm und höchstens 15 mm breit sowie rückstellfähig auszuführen.                      Werden Entwässerungsrinnen gleichzeitig als Randeinfassung verwendet, sind sie mit einer Rückenstütze, gem. Leitbeschreibung Bordsteine herzustellen.</p> <p>Werden Straßenabläufe in der Rinne gesetzt, so ist vor und hinter jedem Straßenablauf ebenfalls eine Bewegungsfuge herzustellen.</p> <p>Leistung einschl. aller Materialien sowie Bodenaushub, Herstellen und Verdichten des Planums auf dem Frostschuttkies.                      Schnitte der Gossensteine sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Verweis auf Position: 01.05.17 (Seite 78)</p>			
<b>01.05.37</b>	<p><b>Offene Rinne, vierreihig, Klinkerpflaster, liefern und einbauen</b></p> <p>Offene Rinne, vierreihig, aus Klinkerpflaster der Pos. 01.05.17 , Maße 20,6 x 6,7 x 8,0 cm liefern und gem. Leitbeschreibung in unbewehrten <b>Beton aus Trasszement</b>, einbauen.</p> <p>Breite der Rinne: ca. 30 cm</p> <p>Verlegeart: Reihenwechselverband</p> <p>Fundament: unbewehrter Beton, aus Trasszement,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	Fugen: kalkarm, C20/25, für den Trasszementschlämme C 20/25 alternativ Fugenmörtel: M 15			
	Abrechnung: nach Längenaufmaß			
		<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.05.18 (Seite 79)			
<b>01.05.38</b>	<b>Offene Rinne, sechsreihig, Klinkerpflaster, liefern und einbauen</b>			
	Offene Rinne, sechsreihig, aus Klinkerpflaster der Pos. 01.05.18 , Maße 20,4 x 5,0 x 8,0 cm liefern und gem. Leitbeschreibung in unbewehrten <b>Beton aus Trasszement</b> , einbauen.			
	Breite der Rinne: ca. 30 cm			
	Verlegeart: Reihenwechselverband			
	Fundament: unbewehrter Beton, aus Trasszement, kalkarm, C20/25, für den			
	Fugen: Trasszementschlämme C 20/25 alternativ Fugenmörtel: M 15			
	Abrechnung: nach Längenaufmaß			
		<b>90 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.39</b>	<b>Offene Rinne, zweireihig aus Pflaster 16/16/14</b>			
	Material: Pflasterwürfel aus Beton 16/16/14 cm, einschl. Anschlusssteine an Abläufen und Dehnfugen, 24/16/14 cm liefern und gem. Leitbeschreibung einbauen. Farbe: betongrau Breite der Rinne: ca. 33 cm Verlegeart: Reihenwechselverband			
	Abrechnung nach Längenaufmaß.			
		<b>70 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.40</b>	<b>Bewegungsfuge herstellen</b>			
	Bewegungsfuge herstellen.			
	<u>Bewegungsfugen:</u> grundsätzlich im Abstand 10 m, bei Befahrung Abstand von 4 m bis 6 m			
	Die Bewegungsfuge ist durchgängig durch Rinne und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Fundament einschließlich der ggf. vorhandenen Rückenstütze herzustellen. Bei einer angrenzenden Einfassung müssen die Bewegungsfugen der Entwässerungsrinne an gleicher Stelle in der Einfassung einschließlich deren Fundament und Rückenstütze ausgebildet werden.</p> <p>Bewegungsfugen sind mindestens 8 mm und höchstens 15 mm breit sowie rückstellfähig auszuführen.</p> <p>Werden Entwässerungsrinnen gleichzeitig als Randeinfassung verwendet, sind sie mit einer Rückenstütze, gem. Leutbeschreibung Borsdteine herzustellen.</p> <p>Werden Straßenabläufe in der Rinne gesetzt, so ist vor und hinter jedem Straßenablauf ebenfalls eine Bewegungsfuge herzustellen.</p> <p>Inkl. Lieferung und Einbau einer dauerelastischen, witterungs- und frosttausalzbeständigen Fugenscheibe.</p> <p>Der Eignungsnachweis ist zu erbringen.</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.41</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.15 (Seite 77)</p> <p><b>Umpflasterung von Schächten mit Betonpflaster mit konischem Pflasterschnitt, Dicke 10 cm</b></p> <p>Umpflasterung von Schächten, mit Betonpflaster der Pos. 01.05.15 auf unbewehrten Beton C20/25, Schichtdicke 20 cm einbauen.</p> <p>Hierzu <u>beidseitiges</u> konisches schneiden der Steine.</p> <p>Außenkante der geschnittenen Steinseiten parallel.</p> <p>Einbau in Pflasterfläche, inkl. Zuschnitt der angrenzenden Pflastersteine.</p> <p>Pflasterdicke: 10 cm Umfang Schachtdeckel: ca. 2,0 m</p>	<b>7 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.42</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.17 (Seite 78)</p> <p><b>Umpflasterung von Schächten mit Klinkerpflaster als Rollschicht</b></p> <p>Umpflasterung von Schächten, als Rollschicht, mit Klinkerpflaster der Pos. 01.05.17 auf unbewehrten Beton C20/25, Schichtdicke 20 cm einbauen.</p> <p>Hierzu <u>beidseitiges</u> konisches schneiden der Steine.</p> <p>Außenkante der geschnittenen Steinseiten parallel.</p> <p>Einbau in Pflasterfläche, inkl. Zuschnitt der angrenzenden Pflastersteine.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Umfang Schachtdeckel: ca. 2,0 m Pflasterdicke: 8 cm			
		<b>3 St.</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.05.18 (Seite 79)			
<b>01.05.43</b>	<b>Umpflasterung von Schächten mit konischem Pflasterschnitt</b> Wie vor jedoch Klinkerpflaster der Pos. 01.05.18 einbauen.			
	Umfang Schachtdeckel: ca. 2,0 m Einbauort: Umfahrt			
		<b>2 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.44</b>	<b>Mosaikpflaster 4/6 zur Umpflasterung</b> Mosaikpflaster 4/6 zur Umpflasterung von Einbauten liefern und mit Bettungs- und Fugenmörtel (Eignung für Naturstein, kalkfrei) einbauen. Der Pflasterzuschlag ist zu kalkulieren.  Material: Granit, Farbe: hell allseits sauber gespalten Herkunft: EU  Inkl. aller Materiallieferungen Die Regelung zur Übermesung findet hier keine Anwendung.			
		<b>5 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>KONTROLLPRÜFUNGEN</b>			
	<b>KONTROLLPRÜFUNGEN</b>			
	Vor dem Einbau wird vom Auftragnehmer das Ergebnis der nach den aktuellen ZTV geforderten Eignungsprüfung vorgelegt, zur Feststellung ob die Güteeigenschaften der Baustoffe und Baustoffgemische den vertraglichen Anforderungen entsprechen. Während des Einbaus sind die Ergebnisse der Eigenüberwachungsprüfungen dem Auftraggeber vorzulegen.  Nach dem Einbau werden die Kontrollprüfungen des Auftraggebers aus der fertigen Leistung auf folgende Eigenschaften ausgeführt:			
	Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Korngrößenverteilung je nach Erfordernis</li> <li>- Einhaltung der Anforderungen an die Mineralgemische</li> <li>- Dicke der Bettung.</li> </ul> <p>Dies erfolgt mittels Probenahme gemäß ZTV Pflaster StB 06/15 und ZTV SoB-StB 20 Abschnitt 3.4 zur Feststellung ob die Güteeigenschaften der Baustoffe und Baustoffgemische den vertraglichen Anforderungen entsprechen.</p>			
<b>01.05.45</b>	<p><b>Statischer Lastplattendruckversuch DIN 18134</b></p> <p>Lastplattendruckversuch statisch einschließlich Kontergewichtvorhaltung gem. DIN 18134 durchführen. Druckversuch auswerten einschl. Vorschläge zur Bemessung von Frostschutz- und Tragschichten gem. ZTV SoB-StB 2020, sowie ZTV-E 17.</p> <p>Das zu erreichende Verformungsmodul EV1 und EV2 richtet sich nach den Angaben der Ausführungsplanung sowie des Baugrundgutachtens.</p> <p>Verhältniswert und Verformungsmodul gem. Festlegungen in den entspr. Position sowie Bodengutachten.</p> <p>Durchgefallene Proben sind durch 1 Ersatzprobe erneut zu belegen. Durchgefallenen Proben der Kontrollprüfung die auf Grund mangelhafter Verdichtungsleistung bestehen werden nicht vergütet.</p> <p>Zeitpunkt und Ort des Versuchs sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.</p>	<b>6 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.46</b>	<p><b>Dynamischer Lastplattendruckversuch DIN 18134</b></p> <p>Dynamischer Lastplattendruckversuch gem. DIN 18134 durchführen. Druckversuch auswerten einschl. Vorschläge zur Bemessung von eingebauten Böden, Frostschutz- und Tragschichten gem. ZTV SoB-StB 2020, sowie ZTV-E 17.</p> <p>Durchgefallene Proben sind durch 1 Ersatzprobe erneut zu belegen. Durchgefallenen Proben der Kontrollprüfung die auf Grund mangelhafter Verdichtungsleistung bestehen werden nicht vergütet.</p> <p>Zeitpunkt und Ort des Versuchs sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.</p>	<b>9 St.</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.05.47</b>	<p><b>Prüfung der Lagerungsdichte mit leichter Rammsonde (DPL), Künzelstab</b>            Prüfung der Lagerungsdichte mit leichter Rammsonde (DPL), Künzelstab, zur Verdichtungsprüfung            Rammsondierung nach DIN 4094 nach Angabe der Bauleitung durchführen.            Die schriftlichen Prüfergebnisse müssen auch die Baugrundeinstufung nach o.a. DIN enthalten sowie eine Lageskizze. Tiefe: bis 200 cm</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.48</b>	<p><b>Nachweis der Wasserdurchlässigkeit</b>            Nachweis der Wasserdurchlässigkeit, durch Bestimmung der Infiltrationsrate mit dem Doppelring-Infiltrimeter, gem. DIN 19682-7:2015-08            Bodenbeschaffenheit - Felduntersuchungen - Teil 7: Ausführung auf Anweisung an markierten Punkten durchführen, protokollieren und unaufgefordert der Bauleitung vorlegen.</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.05</b>			<b>VERKEHRSANLAGEN, Netto:</b>	.....
<b>01.06</b>	<b>Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN</b>			
	<b>Erdarbeiten</b>			
	Ausführung der Erdarbeiten gem. Titel "Erbau- und Geländebearbeitung"			
<b>01.06.1</b>	<p><b>Grabenaushub Tiefe bis 125 cm</b>            Grabenaushub für Leitungsgräben aller Art.            Boden in Leitungsgräben profilgerecht lösen und ausheben.            Glatte Sohle entsprechend der Höhenangaben des Ausführungsplans herstellen und nachverdichten.            Anfallendes Oberflächen- oder Schichtenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten in der Baugrube ständig im Trockenen durchgeführt werden können, dieses begründet keine gesonderte Vergütung.            Böschungsbildung nach DIN EN 1610, DIN 4124            Aushubmasse seitlich lagern, Abstand zur Grabenwand mind. 60cm.</p> <p>Sohlbreite: nach Ausführungsplan, sowie DIN EN 1610            Tiefe: 0 bis 125 cm,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Abweichungen von Solltiefe: max. +/- 3cm            In Teillängen ausführen.            Bodentypen: sandige Auffüllungen</p> <p>Abrechnung nach Tiefe ab Erdplanum gem. Höhen nach            Bodenabtrag, Rohrleitungslänge und Grabenbreite.            Abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1m<sup>2</sup> Querschnitt            sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen.</p>	<b>270 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Leitungsbau und Erdarbeiten</b></p> <p><b>Leitbeschreibung Abwasser und Versorgungsanlagen inkl. Erdarbeiten zur Leitungsverlegung so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Folgende Normen und Bestimmungen in ihrer jeweils aktuellen und gültigen Version finden u.a. Anwendung und sind zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DIN 18196: Erd- und Grundbau</li> <li>• DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Abschnitt 1-5)</li> <li>• DIN 18300: Erdarbeiten</li> <li>• DIN 18303: Verbauarbeiten</li> <li>• DIN 4124: Erdbau und Gräben</li> <li>• DIN EN 1610: Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen</li> <li>• DepV</li> <li>• EBV-Ersatzbaustoffverordnung</li> <li>• DIN EN 1852-1 Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen Polypropylen (PP) Teil 1</li> <li>• ZTV E-StB 17: Zusätzliche Techn. Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau</li> <li>• DIN EN 1916: Rohre und Formstücke aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton DIN V 1201: Rohre und Formstücke aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton für Abwasserleitungen und -kanäle</li> <li>• DIN EN 1917 Einsteig- und Kontrollschächte aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton</li> <li>• DIN EN 295: Steinzeugrohrsysteme für Abwasserleitungen und -kanäle</li> <li>• DIN 1986-100: Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke</li> <li>• DIN 4095: Drainung des Untergrundes und Schutz von baulichen Anlagen</li> <li>• DIN 476: Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und -kanäle</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>DIN EN 13476-1, DIN EN 13476-2, DIN EN 13476-3: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) - Teil 1/ Teil2/ Teil3</li> </ul> <p>Anfallendes Oberflächenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten ständig im Trockenen durchgeführt werden können.</p> <p>Die erforderlichen Leistungen, einschließlich Lieferung, Herstellung, Vorhaltung und Rückbau des Verbaus sowie Grabenverbaus nach DIN 4124, DIN EN 1610 sowie ZTV-E sind inkl. Lieferung zu erbringen und vorzuhalten.</p> <p><b>Anlagen/ Leitungen im Baugelände:</b> Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten eigenverantwortlich über Ver- und Entsorgungsleitungen bei den zuständigen Trägern bzw. beim Bauleiter anhand der Bestandspläne und den dazu ergangenen Anweisungen zu erkundigen, bzw. sich örtlich einweisen zu lassen. Evtl. verursachte Schäden gehen zu Lasten des AN. Im Bereich erdverlegter Versorgungs- und Entsorgungsleitungen deren Überdeckung durch den Erdbau reduziert wird, sind die Arbeiten mit besonderer Vorsicht, nach Erfordernis in Handarbeit und/ oder dem Einsatz von Kleinmaschinen auszuführen. Die Leitungen sind fachgerecht gegen Beschädigungen zu schützen.</p> <p><b>Kampfmittel:</b> Es gibt keinen Verdacht auf Kampfmittelvorkommen.</p> <p><b>Baugrund- und Schadstoffe:</b> Es liegen Untersuchungen zum Baugrund sowie der Schadstoffbelastung der Böden im geotechnischen Bericht vor.</p> <p><b>Bodenaufschlüsse und Schürfe:</b> Zum örtlichen Abgleich der Angaben des Boden- und Schadstoffgutachten sowie zur Bestätigung und Erkundung erdverlegter Versorgungsleitungen sind nach Erfordernis Bodenschürfe mit Kleinmaschineneinsatz und/ oder Handarbeit auszuführen. Die Arbeiten sind nach erforderlicher Tiefe auszuführen, etwaiger nötiger Verbau ist zu stellen und einzusetzen.</p> <p>Für die nachfolgend genannten Erdarbeiten sind alle erforderlichen Schachtgenehmigungen der einzelnen</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
	<p>Versorgungsträger einzuholen.</p> <p>Im Wurzelbereich von Bäumen sind die Bestimmungen der Baumschutzverordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.</p> <p>Während der Durchführung der Erdarbeiten sind sämtliche Eingänge und Zufahrten ständig befahrbar und begehbar zu halten. Die dafür notwendigen Einbauten (z.B. Stahlplatten, Fußgängerbrücken) sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Lösbarkeit des Bodens gem. Bodenklasse 3-4 DIN 18300, Ausgabe 2012, bzw. den Homogenbereichen: A-C</p>			
<b>01.06.2</b>	<p><b>Suchschachtung/Handschachtung, Tiefe bis 125 cm</b></p> <p>Schachtarbeiten von Hand z.B. zur Feststellung der genauen Lage von Leitungstrassen.</p> <p>Such- oder Handschachtung kann nur nach vorheriger Absprache mit der Bauüberwachung ausgeführt werden. Die Schachtarbeiten sind per Foto zur Differenzierung der Homogenbereiche und Bodenklassen zu dokumentieren. Suchschachtung in Lagen von 30 cm entspr. ZTV E-StB 17. verfüllen und so verdichten, dass Setzungsschäden ausgeschlossen sind. Proktordichte 100%. Einschl. Laden und Abfuhr des nicht verwendungsfähigen Erdaushubs sowie notwendige Lieferung von verdichtungsfähigem Füllboden.</p> <p>Tiefe bis 125 cm</p> <p>Das Material ist bauseitig zur Entsorgung zu laden. Die Entsorgung wird gesondert vergütet.</p> <p style="text-align: right;"><b>2 m³</b>    EP .....    GP .....</p>			
	<b>VERFÜLLUNG GRABEN</b>			
<b>01.06.3</b>	<p><b>Trassenwarnband "Regenwasserleitung"</b></p> <p>Trassenwarnband "Regenwasserleitung" liefern und einbauen, für Regenwasserleitungen Breite: 40 mm, aus PE-Folie 0,1 mm, bedruckt mit der Aufschrift "Regenwasserleitung", Farbe gelb, Schrift schwarz, dauerhaftes, verrottungsbeständiges Material</p> <p style="text-align: right;"><b>25 m</b>    EP .....    GP .....</p>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>01.06.4</b>	<p><b>Leitungseinbettung aus vorh. Sandauffüllung einbauen</b>            Vorh. Sandauffüllung zur Leitungseinbettung, gem. DIN EN 1610, ZTV-E, DIN 19186 einbauen und fachgerecht verdichten:</p> <p>unterer Bettungsschicht,            obere Bettungsschicht,            Seitenverfüllung,            Abdeckung,            einbauen.</p> <p>Das Material ist profilgerecht einzubauen und zu verdichten.            Das Leitungsmedium der nachfolgenden Positionen ist allseitig komplett zu ummanteln. Die Verdichtung hat so zu erfolgen, dass eine Beschädigung vorhandener oder neu verlegter Leitungsmedien ausgeschlossen ist. Dieses beinhaltet für die Leitungszone bis zu einer Stärke der Abdeckung von mind. 30cm, ggf. die Ausführung in Handarbeit.</p> <p><u>Überdeckung:</u>            mindestens 30 cm</p> <p>Dicke der unteren Bettungsschicht (Auflager):            mind. 10 cm, bei felsigem Boden mind. 15cm. Etwaige besondere Anforderungen die sich aus der Art des Leitungsmediums ergeben sind zu beachten.            Die Angaben der Ausführungsplanung sind verbindlich.</p> <p>Material: vorh. Sandauffüllung (SE-Sand)            Gem. DIN EN 1610, Kapitel 5.2            sowie ZTV-E: GW, GI, SE, SI, SW, nach DIN 18196.</p>	<b>10 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.5</b>	<p><b>Leitungseinbettung Entwässerungsleitungen liefern einbauen</b>            Geeignetes, verdichtungsfähiges, Material gem. DIN EN 1610, ZTV-E, DIN 19186 liefern und zur Erstellung der Leitungszone, bestehend aus:</p> <p>unterer Bettungsschicht,            obere Bettungsschicht,            Seitenverfüllung,            Abdeckung,            einbauen.</p> <p>Das Material ist profilgerecht einzubauen und zu verdichten.            Das Leitungsmedium der nachfolgenden Positionen ist allseitig komplett zu ummanteln. Die Verdichtung hat so</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>zu erfolgen, dass eine Beschädigung vorhandener oder neu verlegter Leitungsmedien ausgeschlossen ist. Dieses beinhaltet für die Leitungszone bis zu einer Stärke der Abdeckung von mind. 30cm, ggf. die Ausführung in Handarbeit.</p> <p>Überdeckung: mindestens 30 cm</p> <p>Stärke der unteren Bettungsschicht (Auflager): mind. 10cm, bei felsigem Boden mind. 15cm. Etwaige besondere Anforderungen die sich aus der Art des Leitungsmediums ergeben sind zu beachten. Die Angaben der Ausführungsplanung sind verbindlich.</p> <p>Material: Gem. DIN EN 1610, Kapitel 5.2 sowie ZTV-E: GW, GI, SE, SI, SW, nach DIN 18196.</p> <p>Korngrößen: max. 22mm bei Leitungen DN ≤ 200 max. 40mm bei Leitungen DN &gt; 400 - ≤ 600 max. 60mm bei Leitungen DN &gt; 600</p> <p>Abrechnung: Nach Volumenaufmaß, abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1 m<sup>2</sup> Querschnitt sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen. Grabenaufmaß nach Länge und Profilquerschnitt. Lieferscheine sind zur Massenkontrolle auf Anforderung vorzulegen.</p> <p>Die Eignung des Materials ist durch ein gültiges Zertifikat (höchstens 1/2 Jahr alt) nachzuweisen.</p>			Übertrag: .....
		<b>11 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.6</b>	<p><b>Baustoffe für Verfüllzone der Leitungsgräben liefern und einbauen</b></p> <p>Grundsätzlich sind, bei Eignung, die Leitungsgräben oberhalb der Leitungszone, Verfüllzone/ Hauptverfüllung, mit seitlich gelagertem Grabenaushub der Vorposition zu verfüllen. Mit dieser Position ist die Lieferung und der Einbau von frostsicherem, verdichtungsfähigen Material, z.B. Kiessand beschrieben.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	<p>Material: seitl. lagerndes Material aus vorh. Sandauffüllung</p> <p>Das Material ist in Lagen in einer Dicke von max. 30cm einzubauen und lagenweise zu verdichten. Die fachgerechte Verdichtung ist durch Rammsondierungen der gesamten Auffüllhöhe nachzuweisen.</p>	<b>5 m³</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>ROHRLEITUNGEN</b></p> <p>Die Materialien für den Rohrleitungsbau müssen den Anforderungen des Bereichs Grundleitungsbau in Material, Art und System entsprechen.</p> <p><b>Angebotenes Produkt:</b></p> <p>'.....'</p>			
<b>01.06.7</b>	<p><b>KG Entwässerungskanal PP, KG 2000, DN 200</b></p> <p>Kanal- und Grundleitungsrohre PP DN 200            Kanal- und Grundleitungsrohre PVC-frei aus mineralgefülltem Polypropylen entsprechend DIN 14758-1, Rohrklasse B liefern und im vorgeschriebenen Gefälle gemäß DIN1986 und EN 1610/ DIN 4033 auf oben beschriebener Leitungsbettung verlegen.            Dichtungen entsprechend den Werksvorschriften.            Die Haltungen sind täglich, alle Abgänge sofort nach Einbau gegen Eindringen von Sand und Schlamm zu schützen. Einschl. Herstellen aller Anschlüsse an Schächte.            Das Fabrikat muss das Gütezeichen der "Gütegemeinschaft Kunststoffrohre e.V." tragen, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung an allen Rohren, geeignet für Schwerlastüberfahung SLW 60.            Form- und Verbindungsstücken bzw. Dichtringen, Baulängen 1000 mm, 2000 mm und 5000 mm, einschl. Zuschnitt der jeweiligen Einbaulängen.</p> <p>Verlegung in vorhandenen Gräben, mit und ohne Verbau, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.            Formstücke werden gesondert vergütet.</p> <p>Abrechnung nach Längenaufmaß.</p>	<b>40 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.8</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Bögen DN 200</b></p> <p>wie vor jedoch, DN 200 KG/PP-Bögen einschl. Dichtungen liefern und einbauen.</p> <p>Die Krümmung des Bogenstücks ist entsprechend der</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
	<p>benötigten Richtungsänderung zu wählen.                      Ohne Weichmacher und Füllstoffe, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung. einschl. Dichtring, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.                      Material: Bögen, 15-67°, DN 200, passend zu oben verwendetem Rohrmaterial.                      Abrechnung nach Aufmaß.</p>	<b>15 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.9</b>	<p><b>KG Entwässerungskanal PP, KG 2000, DN 150</b>                      Kanal- und Grundleitungsrohre PP DN 150                      Kanal- und Grundleitungsrohre PVC-frei aus mineralgefülltem Polypropylen entsprechend DIN 14758-1, Rohrklasse B liefern und im vorgeschriebenen Gefälle gemäß DIN1986 und EN 1610/ DIN 4033 auf oben beschriebener Leitungsbettung verlegen.                      Dichtungen entsprechend den Werksvorschriften.                      Die Haltungen sind täglich, alle Abgänge sofort nach Einbau gegen Eindringen von Sand und Schlamm zu schützen. Einschl. Herstellen aller Anschlüsse an Schächte.                      Das Fabrikat muss das Gütezeichen der "Gütegemeinschaft Kunststoffrohre e.V." tragen, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung an allen Rohren, geeignet für Schwerlastüberfahung SLW 60.                      Form- und Verbindungsstücken bzw. Dichtringen, Baulängen 1000 mm, 2000 mm und 5000 mm, einschl. Zuschnitt der jeweiligen Einbaulängen.                       Verlegung in vorhandenen Gräben, mit und ohne Verbau, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.                      Formstücke werden gesondert vergütet.                       Abrechnung nach Längenaufmaß.</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.10</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Bögen DN 150</b>                      wie vor jedoch, DN 150 KG/PP-Bögen                      einschl. Dichtungen liefern und einbauen.                       Die Krümmung des Bogenstücks ist entsprechend der benötigten Richtungsänderung zu wählen.                      Ohne Weichmacher und Füllstoffe, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung. einschl. Dichtring, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.                      Material: Bögen, 15-67°, DN 150, passend zu oben verwendetem Rohrmaterial.                      Abrechnung nach Aufmaß.</p>	<b>15 Stk</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
Übertrag: .....				
<b>01.06.11</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Überschiebmuffe DN 150</b>  wie vor, jedoch: Überschiebmuffe DN 150, passend zu oben verwendeten Rohrmaterial.</p>	<b>5 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.12</b>	<p><b>KG Entwässerungskanal PP, KG 2000, DN 100</b>  Kanal- und Grundleitungsrohre PP DN 100  Kanal- und Grundleitungsrohre PVC-frei aus mineralgefülltem Polypropylen entsprechend DIN 14758-1, Rohrklasse B liefern und im vorgeschriebenen Gefälle gemäß DIN1986 und EN 1610/ DIN 4033 auf oben beschriebener Leitungsbettung verlegen.  Dichtungen entsprechend den Werksvorschriften.  Die Haltungen sind täglich, alle Abgänge sofort nach Einbau gegen Eindringen von Sand und Schlamm zu schützen. Einschl. Herstellen aller Anschlüsse an Schächte.  Das Fabrikat muss das Gütezeichen der "Gütegemeinschaft Kunststoffrohre e.V." tragen, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung an allen Rohren, geeignet für Schwerlastüberfahung SLW 60.  Form- und Verbindungsstücken bzw. Dichtringen, Baulängen 1000 mm, 2000 mm und 5000 mm, einschl. Zuschnitt der jeweiligen Einbaulängen.</p> <p>Verlegung in vorhandenen Gräben, mit und ohne Verbau, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.  Formstücke nachfolgend beschrieben.</p>	<b>25 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.13</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/PP-Bögen DN 100</b>  DN 100 KG/PP-Bögen  einschl. Dichtungen liefern und einbauen.</p> <p>Die Krümmung des Bogenstücks ist entsprechend der benötigten Richtungsänderung zu wählen.  Ohne Weichmacher und Füllstoffe, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung. einschl. Dichtring, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.  Material: Bögen, 15-67°, DN 100, passend zu oben verwendetem Rohrmaterial.</p>	<b>36 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
Übertrag: .....				
<b>01.06.14</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Abzweig 45° DN 100</b></p> <p>Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, Abzweig mit Muffen, komplett mit Dichtungen, Formstück aus PP (mit glatter Außenoberfläche), 45 Grad, zum Anschluss von PP-Rohren, DN 100/100.</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.15</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Überschiebmuffe DN 100</b></p> <p>Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, Material: Überschiebmuffe DN 100, passend zu oben verwendeten Rohrmaterial.</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.16</b>	<p><b>Kleinteile und Zubehör DN 100 liefern und einbauen</b></p> <p>Kleinteile und Zubehör, wie Dichtungsmaterialien, Enddeckel, Abzweige und Y-Stücke. liefern und einbauen</p>	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.17</b>	<p><b>Auslaufbauwerk liefern und einbauen.</b></p> <p>Auslaufbauwerk liefern und einbauen.</p> <p>Schächte gem. DWA-A 157 herstellen, einschl. Materiallieferung.</p> <p>Die Leistung umfasst: Herstellen der Baugrube in Böschung. Aushubboden gem. gesonderter Positionen auf Haufwerke sammeln/ entsorgen. Nach Fertigstellung der Schächte ist die Baugrube mit geeigneten Bodenmassen (Füllkies oder Vorabsiebung 0/45 mm) aufzufüllen und lagenweise bis zur Standfestigkeit zu verdichten.</p> <p>Die Leistung umfasst ferner liefern und einbauen einer Baugrubensohlenstabilisierungsschicht aus Hartsteinsplitt 0 - 32 mm, 15 cm stark, eines Fundamentes aus C 20/25, 20 cm stark.</p> <p>Auslaufbauwerk mit Rückstauklappe mit seitlichen Wänden, deren Neigung der Böschung 1:1,5 entspricht.</p> <p>Schachtbreite: 1,8m Schachthöhe: 1,4m Schachtlänge: 2,0m Wandstärke: 200 mm Anschlüsse: Auslauf KG-Rohre DN200</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Schutzgitter für Auslaufbauwerk aus verzinktem Stahl aus Stabstahl 16 mm, verschließbar, klappbar mit Befestigungsmaterial</p> <p>Inkl. Rückstauklappe DN200 mit flachen Deckel und eingeschweißtem Schutzgitter zum Andübeln an gerade Wand.</p> <p>dichtend durch vorstehenden Wasserdruck, entsprechend den Forderungen der DWA.</p> <p>Ausführung: Schweißkonstruktion, flacher Deckel nach statischer Anforderung, mit auswechselbarer Profildichtung, bearbeitete Edelstahloberflächen glasperlgestrahlt, eingeschweißtem Schutzgitter maximal 120 mm, Armatur zum Andübeln inkl. bauaufsichtlich zugelassenem Befestigungsmaterial in V4A.</p> <p>Zur Sicherung der Rückstauklappe ist eine Diebstahlsicherung vorzusehen. Vorhängeschloß mit einem Schlosskörper aus massivem Messing, gekapselter Schlosskörper mit spezieller Schutzkappe und Drainage-Kanälen zum Schutz des Schließwerks vor Wasser und Schmutz, schlagzähe Kunststoffummantelung schont empfindliche Oberflächen, mit Edelstahlbügel für besonderen Korrosionsschutz und Innenteile aus rostfreien Materialien.</p>	1 St	EP .....	GP .....
	<p><b>Schächte und Zubehör</b> Schächte und Zubehör</p>			
<b>01.06.18</b>	<p><b>Höhe von Kontrollschächten angleichen, Erhöhung</b> Höhe von Kontrollschächten Regenwasser, Schmutzwasser angleichen, Erhöhung Schachtabdeckungen vorhandener Schächte an Fertighöhen angleichen, einschließlich möglicher Schräglagen in Gefällestrecken. Erhöhung der Schachtabdeckung einschließlich notwendiger Ausgleichsringe. Schachtbauwerk einschl. erforderlicher Handarbeit freigraben, Abraum abfahren und entsorgen, einschließlich Deponiegebühr. Baugrube mit Kiessand wieder verfüllen und lagenweise alle 25 cm verdichten. Anfallenden Aushub auf der Baustelle wieder einbauen. Fugen zwischen Fertigteilen mit</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	Mörtel NM Ila dichtfüllen, Füllung glattstreichen. Einschließlich sämtlicher notwendiger Materialien.			
	Ausgleichshöhe Kontrollschächte: bis 20 cm			
		<b>23 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.19</b>	<b>Lichtschachtabdeckrost 2,12 x 0,92 m liefern und einbauen,</b> Lichtschachtabdeckrost 2,12 x 0,92 m liefern und einbauen, bestehend aus  Lichtschachtwinkelrahmen Material: Edelstahl (V2A) Belastungskl.: begehbar Materialstärke: 3,0 mm Gesamtlänge: 2120 mm (mit Mittelsteg) Gesamtbreite: 920 mm Zargenhöhe: 33 mm für Rosthöhe: 30 mm Zargenbreite: 33 mm Befestigung: Befestigungslöcher (6,5 mm gesenkt) im Auflageschenkel  Um die angegebene Belastungsklasse zu erreichen muss der Winkelrahmen nach statischen Gegebenheiten vollflächig unterfüttert werden.  Roste: MW: 30x10 mm Material: Stahl, feuerverzinkt Maße: 2 St. je 1054 x 910 mm Höhe: 30 mm Sicherungskette: Ja (62.65 €/Stk.)  Abrechnung: nach Lieferschein			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.20</b>	<b>Böschungstück mit integrierter Froschklappe liefern und einbauen</b> Verweis auf Position: 01.06.4 (Seite 96) Böschungstück aus Beton, mit integrierter Froschklappe und Anschluss für Kunststoffrohre (PP), nach DIN EN 1610, DIN EN 1916 und DIN V 1201 liefern und in geböschtem Graben, ca. 1,00 m auf Sandbettung der Pos. 01.06.4 verlegen.			
			Übertrag: .....	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Übertrag: .....				
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.21</b>	<p><b>Sohl- und Böschungsbefestigung erstellen.</b>                      Sohl- und Böschungsbefestigung erstellen.                      Hierzu Wasserbausteine gem. DIN EN 13383-1:2002 liefern und auf Betonfundament setzen. Der Baugrund ist zu modellieren und vorzuverdichten.</p> <p>Material:                      Wasserbausteine, Naturstein nach Wahl des AN , ein Musterstein ist vor Einbau zur Freigabe vorzulegen.                      Formate: CP 45/125</p> <p>Fundament: 25 cm Beton C 20/25                      inkl. Fugenverguss und Reinigung der Steine                      Inkl. Lieferung aller Materialien,                      Verdichtungs-, Schneid- und erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten.</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß*Stärke und Lieferschein.</p>			
		<b>5 m2</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Punkt- und Linienentwässerung</b>                      Punkt- und Linienentwässerung</p>			
<b>01.06.22</b>	<p><b>Straßenablauf, 300/500, 1a,6a,11,10b liefern, einbauen</b>                      Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 liefern und einbauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet.                      Erdarbeiten in Boden aus dem Homogenbereich A-C</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden Form 1a, mit Steckmuffe (330 mm hoch)</li> <li>• Ein Zwischenteil, Form 6a (300 mm hoch)</li> <li>• Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze)</li> <li>• Auflager aus Beton C20/25, 20 cm dick, herstellen.</li> </ul>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 80 cm.</li> </ul> <p>Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Überschüssigen Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.23</b>	<p><b>Aufsatz f. Straßenablauf liefern aufsetzen 300x500, D 16mm</b></p> <p>Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 liefern und aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 594, 300x500, mit Schlitzweite 16 mm, Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer nach DIN 4052, Kurzform B1</p> <p>Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen. Pultform und Muldenform nach Angaben der Ausführungsplanung.</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.24</b>	<p><b>Hofablauf B125 liefern und einbauen</b></p> <p>Hofablauf aus Beton, Kunststoff oder Polymerbeton P, Belastungsklassen B 125 nach EN 124, Baulänge 30 cm, Baubreite 30 cm, Bauhöhe 44 cm, mit aufliegendem Gussrahmen, mit einliegendem Gussrost (GGG), normgerecht herausnehmbarem Geruchsverschluss, Ablauföffnungen DN 100 mit NBR-O-Ring zum flüssigkeitsdichtem Anschluss an Rohrleitungen liefern und nach Herstellerangaben einbauen. Inkl. Schlammeimer. Einschl. Aus- und Wiedereinbau des Tragschichtenmaterials gem. vorh. Schichtaufbau. Überschüssiges Tragschichtenmaterial aufnehmen und entsorgen, inkl. Deponiegebühr. Inkl. aller Nebenleistungen wie Anschluss für Entwässerungskanal/-leitung mit Einbau der erforderlichen Ausgleichs- und Anschlußstücke, mit allen Form- und Verbindungsteilen, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel bzw. Zubehörteile. Einschl. 15 cm Fundament Beton C20/25 mit allseitiger Rückenstütze, Breite 15 cm.</p>	<b>4 St.</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.06.25</b>	<p><b>Flachrinne und Abdeckung Klasse B 125</b></p> <p>Flachrinne entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit integrierter EPDM-Dichtung zur Ausbildung eines wasserdichten Rinnenstoßes, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock,</p> <p>Nennweite 15,0 cm,          Baulänge 100,0 cm,          Baubreite 18,5 cm,          Bauhöhe 12,0cm ohne Sohlgefälle,</p> <p>Abdeckungen Kl. B125 DIN EN 1433 mit Arretierung Drainlock als:          Maschenrost Q+, Stahl verzinkt, Maschenweite 30x10mm, Einlaufquerschnitt 1.182cm²/m, mit Verschiebesicherung, mit von oben nicht sichtbarer Arretierung</p> <p>Längsprofilrost, Stahl verzinkt, Rutschhemmklasse R11 nach DIN 51130 gemäß BGR 181, mit Verschiebesicherung, mit von oben nicht sichtbarer Arretierung</p> <p>inkl. Stirnwände passend für Rinnenanfang- und Ende.</p> <p>Liefern und nach Plan und Angabe gem. Einbauanleitung des Herstellers auf 20 cm starken Betonunterbau C20/25, inklusive Bodeneinbau, überschüssigen Bodenaushub laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Herstellen und Verdichten des Planums.          Fugen abdichten mit Zementmörtel und mit Dichtungsmittel nach Herstellerangabe.          Rinnenabschnitte in unterschiedlichen Teillängen.          1,27-31,0m</p> <p>Die jeweilige Länge ist vom AN den Ausführungsplänen zu entnehmen. Die Längen sind vor Ort eigenverantwortlich zu prüfen und die Materialbestellung vom AN entsprechend vorzunehmen.</p> <p>Abrechnung nach eingebautem Längenaufmaß.</p>	<b>40 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.26</b>	<p><b>Einlaufkasten A15 bis E600, inkl. Abdeckung B125</b></p> <p>Einlaufkasten passend zur Vorposition liefern und einbauen</p> <p>Baulänge 50,0 cm,          Baubreite 18,5 cm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Bauhöhe 66,0 cm (Langform), mit 2 Einlaufseiten,</p> <p>mit integrierter TÜV-geprüfter Lippenlabyrinthdichtung für Rohranschluss DN100, mit Kunststoff- Schlammeimer, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers wie vor beschrieben einbauen.</p> <p>Inkl. aller Nebenleistungen wie Anschluss für Entwässerungskanal/-leitung mit Einbau der erforderlichen Ausgleichs- und Anschlussstücke, mit allen Form- und Verbindungsstücken, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel bzw. Zubehörteile</p> <p>Mit Abdeckung: Maschenrost verzinkt, Maschenweite 30x10 <b>KI.B125</b> !</p>	<b>10 St.</b>	EP .....	GP .....
	<b>ELEKTRO UND LEERROHR</b>			
<b>01.06.27</b>	<p><b>Kabel des AG verlegen, d bis 30 mm, In Graben/Schacht</b> Bauseits gestelltes Kabel des Fremdgewerks ELT verlegen. Erdkabel, Kabeldurchmesser bis 20 mm.</p> <p>Kabel in Graben oder Schacht verlegen.</p>	<b>595 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.28</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN110 mit Zugseil, verlegen in Erde.</b> Kabelschutzrohr Type 110, DN110, biegsam, aus PE, halogenfrei mit Zugseil . Optimierte Verbundrohrbauweise (höhere Druckfestigkeit), außen gewellt mit grüner gleitfähiger glatter Innenhaut für den schnellen Kabeleinzug. Druckbeanspruchung Typ 450 und Schlagfestigkeit N nach DIN EN 61386-24; unter Beachtung der EN 1610 und der Verlegeanleitung des Herstellers, liefern und fachgerecht, teilweise übereinander, unter Verwendung von Abstandshaltern, nach Planung verlegen</p>	<b>205 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.06.29</b>	<b>Kabelschutzrohr -Bogen 90°, 110 verlegen in Erde.</b> Kabelschutzrohr -Bogen 90°, DN 110 für kleine Biegeradien, bei beengten Verlegeverhältnissen von Kabelschutzrohren, liefern und fachgerecht einbauen.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.30</b>	<b>Doppelsteckmuffe SD 110, sanddichte Verbindung</b> Doppelsteckmuffe SD 110, für sanddichte Verbindung von Kabelschutzrohren, liefern und fachgerecht einbauen.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.31</b>	<b>Endkappen DN110 liefern und einbauen</b> zum Verschluss der Leerrohre während der bauzeit um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.32</b>	<b>Einmessen der Leitungstrasse-Trasse</b> Einmessen der Leerrohrtrasse im jeweiligen Bauabschnitt.	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>Summe Bereich 01.06</b>				
		<b>ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN, Netto:</b>		.....
<b>01.07</b>	<b>Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA</b>			
	<b>Hinweis</b>			
	Leistungen für den Bereich Krankenhaus: Grabenarbeiten für Sanitärleitungen.			
<b>01.07.1</b>	<b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,7-0,8m T bis 1,75m SE TL</b> STLB-Bau 04/2024 002 TA Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,7 bis 0,8 m, Aushubtiefe bis 1,75 m,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE            DIN 18196 (enggestufter Sand), Bodengruppe 2 TL DIN 18196            (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des            Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des            Homogenbereiches bis 2 m,            ortsübliche Bezeichnung            Feinsand/Schluff</p> <p>Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,            Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	<b>200 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.2</b>	<p><b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern verfüllen            verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,4-0,5m T bis 1m SE TL</b></p> <p>STLB-Bau 04/2024 002 TA            Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag            des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen,            verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb            der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines            Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau            oberhalb der Leitungszone,            Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert            vergütet, Breite der Sohle über 0,4 bis 0,5 m, Aushubtiefe bis 1            m,            Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE            DIN 18196 (enggestufter Sand), Bodengruppe 2 TL DIN 18196            (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des            Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des            Homogenbereiches bis 2 m,            ortsübliche Bezeichnung            Feinsand/Schluff</p> <p>Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,            Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	<b>50 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweis</b></p> <p>Leistungen für den Bereich Krankenhaus:            Grabenarbeiten für Elektroanlagen einschl. Leerrohre.</p>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.07.3</b>	<p><b>Boden Gräben Kabel lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,4-0,5m T bis 1m SE TL</b></p> <p>STLB-Bau 04/2024 002 TA            Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,4 bis 0,5 m, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff</p> <p>Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	<b>20 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.4</b>	<p><b>Boden Gräben Kabel lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,9-1m T bis 1m SE TL</b></p> <p>STLB-Bau 04/2024 002 TA            Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,9 bis 1 m, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff</p> <p>Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	<b>320 m3</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Hinweis</b></p> <p>Im Außenbereich werden die Kabelschutzrohre in Kabelgräben verlegt. An Richtungsänderungen werden Kabelzugschächte verbaut.</p> <p>Die Rohrnetze sind stets als geschlossene Systeme zu errichten. Rohrverbindungen sind in gerader Linie zwischen den Anfangs- und Endpunkten zu verlegen.</p> <p>Die Durchgängigkeit der Systeme ist nach der Verlegung zu prüfen und zu dokumentieren. Alle Rohre sind mit einem Kabelzugdraht vorzurüsten.</p> <p>Kabelzugrohre im Außenbereich sind sand- und wasserdicht zu verlegen.</p>			
<b>01.07.5</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 110 im Graben</b></p> <p>Kabelschutzrohr PE, biegsam, Außen gewellt, innen glatt, gemäß DIN EN 61386-24 mit einseitig angeformter Muffe (sanddichte, wasserdichte Ausführung), Mindestdruckfestigkeit &gt; 750 N, Schlagfestigkeit &gt; 2 kg / 100 mm, Außendurchmesser 110 mm, Temperaturbereich - 5 bis + 90 Grad C, mit Zugdraht verzinkt 3mm oder Zugschnur. Bei Rohrverbindungen sind Muffen zu verwenden (Ausführung sand- und wasserdicht). Verlegung einschl. der erforderlichen Abstandshalter (max. Abstand 1,5m). Die Verlegung der Kabelschutzrohre erfolgt in einem vorhandenen, bauseits erstellten Rohrgraben gemäß der Verlegeanleitung des Herstellers, einschl. Ausbilden eines geeigneten Auflagers und Einbettung für Kabelschutzrohre. Einbauen und fachgerecht nach Planung verlegen. Verlegung in Teillängen im offenen Rohrgraben zulässig.</p>	<b>450 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.6</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 160 im Graben</b></p> <p>Kabelschutzrohr PE, biegsam, Außen gewellt, innen glatt, gemäß DIN EN 61386-24 mit einseitig angeformter Muffe (sanddichte, wasserdichte Ausführung), Mindestdruckfestigkeit &gt; 750 N, Schlagfestigkeit &gt; 2 kg / 100 mm, Außendurchmesser 160 mm, Temperaturbereich - 5 bis + 90 Grad C, mit Zugdraht verzinkt 3mm oder Zugschnur.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.07	Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA			
			Übertrag: .....	
	Bei Rohrverbindungen sind Muffen zu verwenden (Ausführung sand- und wasserdicht). Verlegung einschl. der erforderlichen Abstandshalter (max. Abstand 1,5m). Die Verlegung der Kabelschutzrohre erfolgt in einem vorhandenen, bauseits erstellten Rohrgraben gemäß der Verlegeanleitung des Herstellers, einschl. Ausbilden eines geeigneten Auflagers und Einbettung für Kabelschutzrohre. Einbauen und fachgerecht nach Planung verlegen. Verlegung in Teillängen im offenen Rohrgraben zulässig.			
		<b>800 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.7</b>	<b>Kabelschutzrohr DN 110 Doppelmuffe</b> Formteil für vorgenanntes Kabelschutzrohr, als Verbindungsmuffe zwischen zwei Röhren DN 110, als Doppelmuffe mit eingelegter Profildichtung, Sand und Wasserdicht.			
		<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.8</b>	<b>Kabelschutzrohr DN 160 Doppelmuffe</b> Formteil für vorgenanntes Kabelschutzrohr, als Verbindungsmuffe zwischen zwei Röhren DN 160, als Doppelmuffe mit eingelegter Profildichtung, Sand und Wasserdicht.			
		<b>30 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.9</b>	<b>Markierung Trasse mit Trassenband</b> Markierung von Elektroeröhren mit Trassenband, verlegt an den Trassenränder, 40cm über dem Leerrohr.			
		<b>800 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.10</b>	<b>Abdeckkappe für Kabelschutzrohr DN 110</b> Abdeckkappe für o.g Kabelzugrohr DN 110 PE, DIN EN 61386-24, mit Dichtring wasserdicht bis 0,5 bar.			
		<b>40 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.07.11</b>	<b>Abdeckkappe für Kabelschutzrohr DN 160</b> Abdeckkappe für o.g Kabelzugrohr DN 160 PE, DIN EN 61386-24, mit Dichtring wasserdicht bis 0,5 bar.	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.12</b>	<b>Kabelzugschacht ca. 80 cm x 80 cm x 150 cm i.L über Eck</b> Kabelzugschacht aus Beton ca. 80 cm x 80 cm im Lichten, Tiefe ca.150 cm im Lichten, geeignet für Schachtabdeckung Klasse D 400 DIN EN 124 und DIN 1229 für Straßenverkehr. Insgesamt 6 Rohreinführungen DN 110, in 1 Ebene liegend, je Ebene 3x DN 110 Rohreinführungen nebeneinanderliegend, Rohreinführungen 2-seitig über Eck liegend auf gleicher Höhe zwecks Kabelziehen, mit Verschluss nicht belegter Einführungen, Schacht bestehend aus: Bodenplatte, Fußrahmen, Mittelrahmen, Oberrahmen, Formteil mit Aussparung für Rohreinführung, Schachtmontage in vorhandener Schachtgrube. Inklusiv Erstellen einer geeigneten Baugrubensohle. Nach Schachteinbau ist die Schachtgrube gemäß Herstelleranforderungen zu verfüllen.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.13</b>	<b>Schachtabdeckung D400 ca. 80x80 ausfüllbar</b> Schachtabdeckung 80 cm x 80 cm i.L, Klasse D 400 DIN EN 124 DIN 1229, Deckel ausfüllbar bspw. Beton, Füllmaterial ist mit Bauherren abzustimmen, mit Stahlrahmen ohne Entlüftung, tageswasserdicht auf v.g Kabelzugschacht aufsetzen, Schachtdeckel herausnehmbar, verschraubt.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Hinweis</b> Leistungen für den Bereich Krankenhaus: Grabenarbeiten für Elektroleitungen in Oberflächenverlegung.				
<b>01.07.14</b>	<b>Grabenaushub für Leitungsgräben aller Art</b> Boden in Leitungsgräben profilgerecht lösen und ausheben. Glatte Sohle entsprechend der Höhenangaben des Ausführungsplans herstellen und nachverdichten. Anfallendes Oberflächen- oder Schichtenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten in der Baugrube ständig im Trockenen durchgeführt werden können, dieses begründet keine gesonderte Vergütung.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Böschungsausbildung nach DIN EN 1610, DIN 4124  Aushubmasse seitlich lagern, Abstand zur Grabenwand mind.  60cm.</p> <p>Sohlbreite: nach Ausführungsplan, sowie DIN EN 1610  Tiefe: 0 bis 125 cm,  Abweichungen von Solltiefe: max. +/- 3cm  In Teillängen ausführen.  Bodentypen: sandige Auffüllungen</p> <p>Abrechnung nach Tiefe ab Erdplanum gern. Höhen nach  Bodenabtrag, Rohrleitungslänge und Grabenbreite.  Abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1m<sup>2</sup> Querschnitt  sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen.</p>	<b>100 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweis</b></p> <p>Leistungen für den Bereich Krankenhaus:  Allgemeine Leistungen der Außenanlagen für Technische  Anlagen.</p>			
<b>A0001</b>	<b>***</b>			
Ausführungsbeschr.	<p>Unterfahrungen/Sicherungen:  Die aufgefundenen Teile sind nachvollziehbar aufzumessen, im  Aufmass zu dokumentieren und in den Bestandsunterlagen  vermasst darzustellen. Diese Leistungen sind in die  Einheitspreise miteinzurechnen.</p>			
<b>01.07.15</b>	<p><b>Zulage Unterfahrung bis DN150</b></p> <p>Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001  Zulage zu Erdarbeiten für Unterfahrungen von Ver- und  Entsorgungsleitungen, bis DN 150,  einschl. Erschwernisse bei den Verbauarbeiten.  Beim Wiederverfüllen der Unterfahrung sind evt. zerstörte  Trassenwarnbänder wiederherzustellen.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Übertrag: .....				
<b>01.07.16</b>	<b>Zulage Unterfahrung DN200 bis DN300</b> Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 114) Zulage zu Erdarbeiten für Unterfahrungen von Ver- und Entsorgungsleitungen, DN 200 bis DN 300, einschl. Erschwernisse bei den Verbauarbeiten. Beim Wiederverfüllen der Unterfahrung sind evt. zerstörte Trassenwarnbänder wiederherzustellen.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.17</b>	<b>Kabel sichern</b> Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 114) Erdverlegte Kabel in Kabelformsteinen oder Schutzrohren, in Betrieb, sichern. Anzahl der Kabel: bis 5 Stück Einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Beim Wiederverfüllen der Sicherung sind evt. zerstörte Trassenwarnbänder wiederherzustellen.	<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.18</b>	<b>Ver- bzw. Entsorgungsleitung sichern bis DN100</b> Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 114) Ver- bzw. Entsorgungsleitung, in Betrieb, Nennweite bis einschl. DN 100, parallel zum Rohrgraben verlaufend, sichern, einschl. Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Beim Wiederverfüllen der Sicherung sind evt. zerstörte Trassenwarnbänder wiederherzustellen.	<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.19</b>	<b>Ver- bzw. Entsorgungsleitung sichern DN125 bis DN300</b> Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 114) Ver- bzw. Entsorgungsleitung, in Betrieb, Nennweite DN 125 bis einschl. DN 300, parallel zum Rohrgraben verlaufend, sichern, einschl. Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Beim Wiederverfüllen der Sicherung sind evt. zerstörte Trassenwarnbänder wiederherzustellen.	<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.07	Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA			
Übertrag: .....				
<b>01.07.20</b>	<p><b>Böschungsstück nach DIN EN 1916 / DIN V 1201 Durchmesser 110 mm</b></p> <p>Böschungsstück nach DIN EN 1916 / DIN V 1201 passend zu KG Rohren / UR / PP, mit quadratischen Außenquerschnitt. Die Neigung des Böschungsstück hat entsprechend der Böschung zu sein.</p> <p>Abschluss mit dem Schutzgitter aus Edelstahlstäben. Durchmesser mind. 16mm, verschließbar und klappbar.</p> <p>Anzuschließenden Rohre:                      Rohrtyp: PP-MD, DIN EN 14758-1                      Durchmesser: 110 mm                      Böschungsneigung: 1,5 zu 2</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.21</b>	<p><b>Böschungsstück nach DIN EN 1916 / DIN V 1201 Durchmesser 200 mm</b></p> <p>Böschungsstück nach DIN EN 1916 / DIN V 1201 passend zu KG Rohren / UR / PP, mit quadratischen Außenquerschnitt. Die Neigung des Böschungsstück hat entsprechend der Böschung zu sein.</p> <p>Abschluss mit dem Schutzgitter aus Edelstahlstäben. Durchmesser mind. 16mm, verschließbar und klappbar.</p> <p>Anzuschließenden Rohre:                      Rohrtyp: PP-MD, DIN EN 14758-1                      Durchmesser: 200 mm                      Böschungsneigung: 1,5 zu 2</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.22</b>	<p><b>Fundamentrohr für Beleuchtungsmasten</b></p> <p>Fundamentrohr für Beleuchtungsmasten als geripptes Kunststoffrohr, beständig gegen Korrosion und Chemikalien, inkl. einer Bohrung für Kabeleinzug, ohne Abschlussdeckel.</p> <p>Innendurchmesser des Rohres: 390 mm                      Außendurchmesser des Rohres: 450 mm                      Gesamtlänge: ca. 800 mm                      Bohrungsdurchmesser für Kabelführung: 85 mm                      Bohrungsposition von Außenkante Rohr bis zur Achse                      Bohrung:                      (ab Fundamentsohle) ca. 200 mm</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.07	Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA			
			Übertrag: .....	
	Fundamentgrube: T = ca. 1000 mm = ca. 1000 mm Fundamentsohle 100 mm Sauberkeitsschicht, Bodengrube ca. 2/3 der Fundamentrohrhöhe mit Magerbeton anfüllen.	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.23</b>	<b>Fundament für Pollerleuchten</b> Fundamentplatte aus Beton 600 x 600 x 100 mm mit Aussparung für Kabeleinführungen ca. 50 mm (mittig), oberflächenbündig einbauen.	<b>22 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.24</b>	<b>Markierungspfähle setzen</b> Markierungspfähle aus stabilem Schichtholz zur Markierung von Rohrenden, Abzweigen o. ä.	<b>40 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.25</b>	<b>Einmessen der Schächte und Leerrohre</b> Einmessen der Schächte und Leerrohre, für ELT-Leerrohre in der Sohle und im Außenbereich, Schächte für ELT. durch ein Vermessungsbüro und Dokumentation der Daten. Aufzunehmen ist die Lage von Schächten und Leerrohre einschl. horizontaler und vertikaler Versprünge, Höhenlagen von Schächten und Schachtzu- und - abläufen, Rohrachsen der Leitungen und anderen kreuzenden Leitungen. Entsprechend dem Baufortschritt sind mehrere Aufmaßtermine erforderlich. Abzugeben sind CAD-Dateien nach dem Pflichtenheft des Auftraggebers, zusammengestellt auf einer CD als AutoCAD dwg- und dxf- sowie als pdf-Datei und 3-fach als farbiger Papier-Plot.	<b>1 psch</b>		GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.07.26</b>	<b>Obermonteur/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b> STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Obermonteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.27</b>	<b>Monteur/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b> STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Monteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.28</b>	<b>Helfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b> STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.07</b>			<b>GRUNDLEITUNGEN TGA, Netto:</b>	.....
<b>01.08</b>	<b>Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG</b>			
	<b>AUSSTATTUNG</b>			
<b>01.08.1</b>	<b>Fahrrad-Anlehnbügel liefern und einbauen</b> Fahrrad-Anlehnbügel, Flachstahl, feuerverzinkt und pulverbeschichtet liefern und einbauen.  <b>Befestigung:</b> zum Einbetonieren in Punktfundament			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p><b>Ausführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzung : doppelseitig</li> <li>- Stahl S235, feuerverzinkt, zusätzlich mit Pulverbeschichtung nach Wahl AG, z. B. DB 703</li> <li>- Rechteckprofil 60 x 10 mm, in umgedrehter V-Form</li> <li>- ohne Querholm</li> <li>- Höhe über GOK: 750 mm</li> <li>- Gesamthöhe: 1.150 mm</li> <li>- Breite: 320 mm</li> </ul> <p>Fundament: 2x30x30x70cm, C 20/25 inkl. aller Erd- und Fundamentarbeiten</p> <p>Inkl. Lieferung aller notwendiger Materialien/ Kleinteile und erforderlichen Nebenarbeiten.</p> <p>Gemäß Herstellerangaben einbauen.</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.08.2</b>	<p><b>Abfallbehälter liefern und einbauen</b></p> <p>Abfallbehälter, viereckig, mit vertikalen runden Kanten und flachem eckigen Dach, einschl. Stütze zum einbetonieren liefern und gemäß Herstellerangaben und Ausführungsplan in Betonfundament einbauen. Verdrängten Boden laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p><u>Technische Informationen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behälter aus Stahlblech, feuerverzinkt und pulverbeschichtet DB 703</li> <li>• mit verzinktem Drahtkorbeinsatz, Maschung 10 x10 mm geeignet für Tütenentleerung,</li> <li>• Dreikantschloss, inkl. Schlüssel</li> </ul> <p><u>Abmessungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Querschnitt: 300 x 340 mm</li> <li>• Höhe 550 mm</li> <li>• Ständer: U-Profil 110 x 45 mm, Höhe 885 mm ü. OK Gelände</li> </ul> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Montage, Schraubverbindungen, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten.</p> <p>Fundament: 40x40x60cm, C 20/25</p>	<b>3 St.</b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			





# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
			Übertrag: .....	
<b>01.08.5</b>	<p>Verweis auf Position: 01.08.4 (Seite 120)</p> <p><b>Wie Pos. [01.08.4] jedoch Absperrpfosten, herausnehmbar</b></p> <p>Wie Pos. 01.08.4 jedoch Zylindrischer Absperrpfosten, herausnehmbar, mit Bodenhülse liefern und einbauen, einschl. Erd- und Fundamentarbeiten.</p> <p>Fundament: unbewehrter Beton C20/25, 30 x 30 x 60 cm</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.08.6</b>	<p><b>Baumschutz-Rost System aus Gusseisen, freitragend, RAL, mit Beleuchtung</b></p> <p>Baumschutz-Rost System aus Gusseisen, freitragend, quadratisch, inkl. Unterkonstruktion, Beleuchtung, Fundament und Befestigung liefern und einbauen. Nachfolgend detailliert beschrieben:</p> <p>Baumscheibe: Baumscheibe, Außenform quadratisch, Innenöffnung quadratisch, mit 1 Öffnung zum Einbau eines Strahlers, Aus massivem Gusseisen, 4 verschraubte Segmente mit insgesamt 2 Bewässerungsdeckel, Überfahrbar bis 5,0t Radlast, Baumscheibendesign: außen umlaufend breiter Rahmen, innen schmaler aufgekanteter Rahmen, Gitterfüllung: Verwoben</p> <p>Toleranz nach DIN 1686 GTB 19 Mit Aufnahmebohrungen für Baumschutzgitter Farbe: RAL gem. Angabe AG bspw. RAL 1035 Perlbeige</p> <p>Technische Daten Abmessungen: aussen 1980 x 1980 mm innen 840 x 840 mm Einlegetiefe: 30 mm Überrollbarkeit [t] 5</p> <p>Unterkonstruktion: Freitragende, zweiteilige Unterkonstruktion zum Verschrauben auf Betonfundament. Aus Flachstahl und Stahlprofil, verzinkt, Aussenmass: 2000 x 2000 mm, Einbauhöhe: 70 mm inklusive Baumscheibe, Zweiteilig verschraubt, zum Anpflastern, Mit 6 Laschen zur Befestigung auf Betonfundament, Gewicht: ca.55 kg</p> <p>Fundament: Betonfundament Q2000/H400 - 4S / 2-teilig Aus Beton mit Stahlarmierung, Mit Wurzelöffnungen Abmessung: 1990 x 1990 mm ; Höhe: 400 mm Mit 6 Gewindebolzen M12, zur Befestigung der</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Unterkonstruktion, Gewicht: ca. 741 kg</p> <p>Der Strahler ist in separater Position beschrieben.</p> <p>Liefern und erstellen des kompletten Systems, inkl. aller Kleinteile sowie Erd-, Fundament-, und Nebenleistungen</p>	<b>1 St.</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Verkehrszeichen</b></p> <p>Verkehrszeichen Es gelten die Angaben des Beschilderungsplanes sowie der Schilderliste</p>			
<b>01.08.7</b>	<p><b>Verkehrszeichen, nach StVO, Mast + 1 Schild, Größe 1, RA1, Typ 1</b></p> <p>Verkehrszeichen nach Angabe des AG liefern und montieren, nach StVO und der RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen e. V., Vorschriftzeichen "rund, dreieckig, quadratisch", Schild aus Leichtmetall DIN 1725 Teil 1 und DIN 1745 Teil 1, Mindestblechdicke 2 mm,</p> <p>Folie: RA 1, Typ 1 Größe: 1</p> <p>Rohrpfosten: bis 3.750 mm, Durchmesser 60-76,1</p> <p>Gemäß Herstellerangaben und Ausführungsplan einbauen,</p> <p>Fundament: ca.40x40x70cm, C20/25</p> <p>nach Hinweisen für die Anbringung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (HAV) mit je zwei Rohrschellen aus Aluminium, Verschraubungen aus nichtrostendem Stahl, mit Rohrpfosten/-ständer bis 3750mm, Durchmesser 60-76,1 mm.</p> <p>Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.</p> <p>Liefern und nach Herstellerangabe einbauen. Inkl. aller Erd-, Montagearbeiten sowie aller Lieferungen.</p>	<b>7 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.08.8</b>	<p><b>Verkehrszeichen nach Angabe des AG, nach StVO, Kurzmast</b></p> <p>Verkehrszeichen nach Angabe des AG, nach StVO und der RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen e. V., Vorschriftzeichen "rund, dreieckig, quadratisch", Schild aus Leichtmetall DIN</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>1725 Teil 1 und DIN 1745, liefern und einbauen.                      Teil 1, Mindestblechdicke 2 mm,                      Folie: RA 1, Typ 1                      Größe: 1                      nach Hinweise für die Anbringung von Verkehrszeichen                      und Verkehrseinrichtungen (HAV) mit                      je zwei Rohrschellen                      aus Aluminium,                      Verschraubungen aus nichtrostendem Stahl,                      mit Rohrpfeifen/-ständer, Kurzmast                      Durchmesser 60 mm.</p>	1 St	EP .....	GP .....
<b>01.08.9</b>	<p><b>Verkehrszeichen nach Angabe des AG, nach StVO als zusätzliche Schilder</b></p> <p>Schilder und Zusatzzeichen als zweites oder drittes Schild an                      Masten der Vorposition mit Schellen gem. Vorposition                      liefern/montieren.</p> <p>Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.</p>	3 St	EP .....	GP .....
<b>01.08.10</b>	<p><b>Verkehrszeichen Sonderzeichen nach Angabe des AG,</b></p> <p>Verkehrszeichen als <b>Sonderzeichen</b> nach Angabe des AG,                      nach StVO und der RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen                      und Verkehrseinrichtungen e. V., liefern/ montieren                      Textvorgabe nach Angabe des AG wie z.B. "Feuerwehrfläche                      auf Anordnung der Feuerwehr Neustadt"</p> <p>Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.</p>	3 St	EP .....	GP .....
<b>01.08.11</b>	<p><b>Betonfundament mit Bodenhülsen, Guß, inkl. Verriegelung</b></p> <p>Betonfundament für zuvor genannte Verkehrszeichen, mit                      Bodenhülse aus Guß, für runde Pfosten, Ø 48, 60 und 76 mm,                      mit Spannmutter zur Verriegelung des Pfostens                      als unbewehrter Beton, obere Betonfläche waagrecht,                      Normalbeton C 20/25 DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Maße: 350 x                      350 x 800 mm (L x B x H)</p>	8 St	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>FUNDAMENTBETON FÜR EINBAUTEN</b>			
	Lieferung und Einbau von Fundamentbeton für Einbauten und Ausstattungsgegenstände. Wird nur vergütet soweit die Fundamentierung nicht über die Vertragsposition abgegolten wird.			
<b>01.08.12</b>	<b>Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C20/25 0,25-0,5m3</b>			
	Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagrecht, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3.			
		<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.08.13</b>	<b>Streifenfundament für Raucherpavillon</b>			
	Streifenfundament, konstruktiv bewehrt, für Raucherpavillon nach Angaben des Herstellers höhen-, lage- und fluchtrecht liefern und einbauen.			
	Abmessungen: Ortbeton Streifenfundament, geschalt, obere Betonfläche waagrecht, als Stahlbeton, Normalbeton C 25/30 Breite: 40cm Tiefe: 80cm OK Fundament = OK Pflasterbelag. Oberfläche SB2, glattgestrichen Oberfläche geneigt sodass ein abfließen von Oberflächenwasser gewährleistet ist.			
	Bemessung nach Eurocode 2 Betongüte C25/30 Expositionsklasse XC2, XF1 WF Betondeckung: 3,5 cm oben; 3,5 cm unten; 3,5 cm seitlich Stahlgüte: Matte: Q 188 A (BSt 500), Stab: BSt 500 (A)			
	Konstruktive Bewehrung: je 2 ø 10 mm oben, unten, seitlich Bügel ø 8 mm , á = 30 cm Matte links, rechts, oben, unten			
	Einschl. Erdarbeiten, 15 cm Sauberkeitsschicht FSS 0/32, Verdichten des Planums. Einschl. evtl. erforderlicher Schalung. Einschl. Lieferung aller Materialien. Einschl. Entsorgungsgebühren.			
		<b>6 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 01.08</b>				
<b>WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG, Netto:</b> .....				
<b>01.09 Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN</b>				
<b>Vegetationstechnische Arbeiten</b>				
<b>Leitbeschreibung Vegetationsarbeiten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b>				
Pflanzen, Pflanzarbeiten und Rasenansaatn müssen der DIN 18916 und DIN 18917 und den Gütebestimmungen für Baumschulen BDB entsprechen. Die Pflanzen sind der Bauleitung vor der Pflanzung unaufgefordert zur Qualitätskontrolle vorzulegen. Der Beginn der Pflanzarbeiten ist der Bauleitung mindestens drei Werkstage vorher bekanntzugeben.				
<b>01.09.1</b>	<b>Rohplanum für Vegetationsflächen vor Andeckung aufreißen</b>			
	Rohplanum für Vegetationsflächen vor Andeckung aufreißen Für Bodenflächen der späteren Pflanz- und Rasenflächen, Die gesamte Fläche ist gleichmäßig mind. 15cm tief zu lockern. Profiligerechtes Rohplanum herstellen und vor Andeckung mit Oberboden mind. 15 cm tief aufreißen, gem. DIN 18915. Randflächen von Hand nacharbeiten. Abrechnung nach Flächenaufmaß der Vegetationsflächen.			
		<b>4.865 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.2</b>	<b>Feinplanum für Vegetationsfläche</b>			
	Feinplanum für Vegetationsfläche, zulässige Abweichung von der Ebenheit 2 cm, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge oberflächengleich, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 4 DIN 18915.			
		<b>1.600 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.3</b>	<b>Mulde modellieren</b>			
	Mulde zur Aufnahme des Oberflächenwassers modellieren, mit Verärgungen und Aufweitungen gem. Ausführungsplan.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
			Übertrag: .....	
	Maße: Sohle ca. 40 -1,50 cm			
	Böschung: 1:3			
	Stichmaß: 10-20 cm			
	Abrechnung: nach Abtragsprofil x Länge Mulde			
		<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.4</b>	<b>Oberboden in Böschung modellieren</b>			
	Böschung modellieren. Dazu Kanten am Böschungskopf und Fuß brechen/ abrunden.			
	Steigungsverhältnis: 1:3			
	Auf- und Abtrag: bis +/-30 cm			
	Ort: Mulden, Vorflut			
		<b>340 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.5</b>	<b>Pflanzgrube ausheben 200/200cm T 150cm</b>			
	Pflanzgrube ausheben, 200/200 cm, Tiefe 150 cm, Aushub zur Abfuhr laden, Sohle 10 cm tief lockern, Bodengruppe 4-6 DIN 18915. Abrechnung Bodenabfuhr erfolgt über gesonderte Position.			
		<b>33 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.6</b>	<b>Baumsubstrat PGB 2 überbaubar</b>			
	Baumsubstrat gem. Pflanzgrubenbauweise (PGB2) nach FLL Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2, Ausgabe 2010, liefern und einbauen in Baumgruben. Die Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.			
	Nährstoffangereichertes Vegetationssubstrat zur Förderung des Feinwurzelwachstums mit hohem Anteil offen(mittel) poriger Mineralien			
	Wasserdurchlässigkeit: mind. kf 5,0 x 10-6 m/s, max. kf 5,0 x 10-4 m/s			
	Wasserspeicherefähigkeit: mind. 25% des Gesamtporenanteils im verdichteten Zustand .			
	Luftkapazität: bei maximaler Wasserkapazität mindestens 10 Vol.-%. Liegt der ermittelte Wert darunter, ist ergänzend die Luftkapazität bei pF 1,8 zur Beurteilung heranzuziehen. Sie soll bei pF 1,8 (Anteil an weiten Grobporen) 15 Vol.-% betragen.			
	Bodenreaktion: pH-Wert 5,0 - 8,5			
	Salzgehalt: = 150 mg/100 g			
	Organische Substanz: 1-2 Massenprozent			
	Korngrößenverteilung: Anteil der Kornfraktion d = 0,063 - 2,0 mm mindestens 30 Masse-%.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Die Nährstoffgehalte sind gemäß Düngemittelverordnung zu deklarieren.</p> <p>Das Substrat muss unter der überbauten Fläche so verdichtet werden, dass auf seiner Oberfläche ein Verformungsmodul von EV2 45 MPa/m<sup>2</sup> erreicht wird. Das Substrat sollte nicht wesentlich darüber hinaus verdichtet werden (max 60 MPa), da sonst die bodenphysikalischen Eigenschaften (Wasser- und Lufthaushalt) beeinträchtigt werden können.</p> <p>Der Verdichtungsgrad darf 95 % DPr nicht überschreiten! Lagenweiser Einbau, in Schichtdicken bis max. 30 cm, bis zur Oberfläche des Planums, Volumen mind. 12 m<sup>3</sup>, Schichten verzahnen ca. 5 cm mit dem Untergrund und die jeweils darüber liegenden Schicht mit der unteren.</p> <p>Ein gültiges und aktuelles Prüfzeugnis ist vor Einbau zur Freigabe vorzulegen.</p>	<b>12 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.7</b>	<p><b>Baumsubstrat PGB 1 nicht überbaubar</b></p> <p>Baumsubstrat gem. PGB 1 nach FLL Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2, Ausgabe 2010 einbauen in Baumgruben. Die Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Nährstoffangereichertes Vegetationssubstrat zur Förderung des Feinwurzelwachstums mit hohem Anteil offen(mittel) poriger Mineralien Wasserdurchlässigkeit: <math>k^* \geq 1,0 \times 10^{-5}</math> m/s. Wasserspeicherkapazität bei EV2 <math>\geq 45</math> MN/m<sup>2</sup> <math>\geq 30</math> Vol.-% Grobporanteil <math>pF &lt; 1,8</math> mindestens 1/3 höchstens 2/3 des GPV Organische Inhaltsstoffe: 1 2 Masse-%. Bodenreaktion: pH-Wert 7,0 - 8,0 Salzgehalt <math>\leq 150</math> mg/100 g Vegetationstragschichtgemisch, Nährstoff-deklaration nach Düngemittelverordnung Gemäß FLL Regelwerk, BBschV, LAGA-Z 0 und Düngemittelverordnung</p> <p>Das Substrat muß einen Massenanteil von 30% an wiederverwendeten Rohstoffen aufweisen.</p> <p>Bei alternativen Angeboten ist die Gleichwertigkeit entsprechend einer Gütesicherung durch ein Fremdlabor nachzuweisen. Zugrunde gelegt werden die Eckdaten des ausgeschriebenen Produktes.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
			Übertrag: .....	
	Pro Baum ca. 8 m3			
	PGB 1: Das Substrat darf nicht wesentlich über die natürliche Lagerungsdichte hinaus verdichtet werden.			
		<b>260 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.8</b>	<b>Substratkompost für Rasen- und Pflanzflächen liefern</b>			
	Substratkompost liefern und gleichmäßig auf die Rasen- und Pflanzflächen ausbringen. Körnung: fein, pH-Wert 6-6,5; Rottegrad V, Salzgehalt Typ 1. Auftragsstärke: ca. 3 cm Güteanforderung: Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V.			
	Vor dem Einbau ist der Bauüberwachung eine Kompostprobe zur Freigabe vorzulegen. Die Einhaltung der geforderten Qualitäten nach DIN ist nachzuweisen. Gütenachweis durch Lieferschein/ Zertifikat.			
	Abrechnung: nach Flächenaufmaß und Schichtdicke.			
		<b>150 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.9</b>	<b>Organischen Dünger</b>			
	Organischen Dünger, entspr. DIN 18915, z.B. Oscorna-Universal -oder gleichwertiges Fabrikat-BI.2, mit mind. 6 % N, 6 % P, 1 % K und 60 % Humus, nach DIN 18915, Bl. 3, gleichmäßig auf die Pflanz- und Rasenflächen ausbringen bzw. beim Pflanzen der Pflanzerde beimischen.			
	Pflanzflächen: 100 g/m2			
	Für Hecken zusätzlich: 100 g/m2 (50g/lfm)			
	Für größere Sträucher zusätzlich: 300 g/m2			
	Für Hochstämme zusätzlich: 500 g/m2			
	Rasenflächen: 50 g/m2			
	Nachweis durch Lieferschein. Abrechnung nach Flächenaufmaß und Rapport.			
		<b>375 kg</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
Übertrag: .....				
<b>01.09.10</b>	<p><b>Bodenvorbereitung für Rasen</b></p> <p>Bodenvorbereitung für Rasen nach DIN 18915, Bl. 3 Vegetationsschicht durch kreuzweises Fräsen und unter gleichmäßiger Einarbeitung der Bodenverbesserungsmittel durchgehend lockern, Flächen andrücken und ein höhengerechtes, ebenes Planum mit einer Genauigkeit von ± 2 cm herstellen. Während aller Arbeitsvorgänge sind Unrat, Steine mit einem Durchmesser ab 5 cm sowie schwer verrottbare Pflanzenteile und Dauerunkräuter abzulesen. Vor der Rasenansaat ist die gesamte Fläche abzuharken, dabei sind die etwa noch vorh. Unebenheiten auszugleichen.</p> <p>Abrechnung nach Flächenaufmaß.</p>	<b>3.265 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.11</b>	<p><b>Wie vor jedoch Bodenvorbereitung für Rasen in Böschung</b></p> <p>Wie vor jedoch bodenvorbereitende Maßnahmen für Rasenflächen in Böschung.</p> <p>Steigungsverhältnis: 1:2</p>	<b>365 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.12</b>	<p><b>Gießränder erstellen</b></p> <p>Für alle Hochstämme, Solitärbäume und Stäucher sind Gießränder gem. DIN 18916 zu erstellen. Diese sind so auszuführen, das die geforderte Mindestwassermenge* bis 200l pro Wässerungsgang aufgenommen werden kann.</p> <p>*Sträucher: 35 l Hochstämme: 200l</p> <p>Bei der Herstellung der Gießränder- / mulde ist zu beachten, dass sich die Innenseite des Gießrandes über dem äußeren Rand des Ballen befindet.</p>	<b>59 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.13</b>	<p><b>Bodenvorbereitung für Pflanzflächen</b></p> <p>Bodenvorbereitung für Pflanzflächen einschl. aller kleinen Flächen nach DIN 18915, Bl. 3, wie folgt herstellen: Vegetationsschicht durch kreuzweises Fräsen unter gleich-mäßiger Einarbeitung der Bodenverbesserungsmittel durch-gehend lockern. Die Lockerung soll so rechtzeitig erfolgen, daß sich der Boden bis zum Zeitpunkt der Pflanzung ausreichend gesetzt hat. Es ist ein ebenes, höhengerechtes Planum herzustellen.</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
			Übertrag: .....	
	Während aller Arbeitsvorgänge sind Unrat, Steine mit einem Durchmesser ab 5 cm sowie schwer verrottbare Pflanzenteile und Dauerunkräuter abzulesen. Die Pflanzflächen für Stauden und Kleingehölze sind nach Pflanzung der Solitärpflanzen nochmals zu lockern.			
		<b>1.600 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.14</b>	<b>Rasensaat als Gebrauchsrasen</b>			
	Rasensaat als Gebrauchsrasen nach DIN 18917 herstellen, Aussaat nur mit einer Rasenbaumaschine in gleichmäßigem Mischungszustand. Unebenheiten nach dem Walzen sind zu regulieren, Steine ab 5 cm Durchmesser, Unrat etc. abzulesen. Saatgutmischung RSM 2.4, 25 g/m2 Abrechnung nach Aufmaß.			
	RSM: 2.4 Ansaatort: Krankenhaus			
	Abrechnung: nach Flächenaufmaß			
		<b>3.265 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.15</b>	<b>Rollrasen für Böschung liefern und einbauen</b>			
	Rollrasen für Böschung, einschl. Rasennägel liefern und fachgerecht nach DIN 18917 auf das fein planierte Vegetationssubstrat dicht gestoßen verlegen und mit Rasennägeln fixieren. Einschl. Anwalzen und durchdringender Bewässerung des gesamten Schichtaufbaus.			
	RSM: 2.4 Rasennägel: Holzstifte, D= 0,5 cm, Länge 15 cm, 6 St./m2 Einbauort: Böschung Vorflut			
	Abrechnung nach Flächenaufmaß			
		<b>515 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.16</b>	<b>Rindenmulch 10 cm für Gehölzflächen</b>			
	Rindenmulch fein (RM 1, Körnung 10-40 mm), zur Abdeckung der Gehölzflächen liefern und 10 cm stark aufbringen. Gütezeichen: RAL-GZ 250/1, 'Rinde für Pflanzenbau' Gütenachweis durch Lieferschein und Zertifikat.			
	Schichtdicke: 10 cm Abrechnung: nach Lieferschein			
		<b>10 m³</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.09.17</b>	<p><b>Rindenschrot 5 cm für Staudenflächen</b></p> <p>Rindenschrot liefern und gleichmäßig ca. 5 cm stark auf alle Staudenflächen ausbringen.                      Körnung: fein 8-20                      pH-Wert: 6-6.5                      Güteforderung: Gütegemeinschaft `Rinde für Pflanzenbau                      Nachweis durch Lieferschein. Abrechnung nach Flächenmaß</p> <p>Abrechnung: nach Lieferschein</p> <p>Lieferant:                      '.....'</p>	<b>80 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.18</b>	<p><b>Verdunstungsschutz für Hochstämme</b></p> <p>Schutz der Rinde an Stamm von Hochstämmen gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung unmmittelbar vor oder nach der Pflanzung herstellen.</p> <p>Stammumfang:           20/25                      Arbeitshöhe:           bis 2,00. m.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stamm je nach Rindenstruktur mittels Schleifvlies oder Spezialbürste verletzungsfrei reinigen</li> <li>2. Voranstrich "satt" streichen und antrocknen lassen (griffest).</li> <li>3. Rindenschutz durch deckenden Anstrich mehrjährig (≥ 5 Jahre) haftender Stammschutzfarbe (weiß) wie vom Stammfuß bis in die Hauptäste anlegen.</li> </ol> <p>Hinweis:                      Ab + 10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen), Bei ungeeigneter Witterung ist ein zeitweiliger Schutz z.B. mit Schilfmatten anzubringen.</p> <p>Abrechnung nach Stückzahl der behandelten Bäume!</p>	<b>31 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.19</b>	<p><b>HS-Baumwurzelbelüfter, Standrohr geschlitzt</b></p> <p>HS Baumwurzelbelüfter, DN 110, bestehend aus:                      Teleskopaufsatz 160-230 mm aus Guss Klasse B125 mit Deckel, Standrohr 1,5 m, Rohr geschlitzt, liefern und einbauen.</p> <p><b>Bezeichnung:</b></p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Baumwurzelbelüfter-Oberteil aus Guss inkl.                      Baumwurzelbelüfter-Unterteil geschlitzt mit Filterstrumpf</p> <p>Baumwurzelbelüfter-Oberteil:                      Abmessung LxBxH (mm): 140x140x130 mm                      Farbe: schwarz/blau (RAL 5015)                      Material: Guss                      Verbindung mit dem Unterteil über Stecksystem mit Kurzteleskop., inkl. Auflageplatte und Verbindungsmuffe, Belastungsklasse B125, Deckel mit Schrifzug Belüftung, mit Belüftungsöffnungen, Deckel zum Öffnen/ wegschwenken</p> <p>Baumwurzelbelüfter-Unterteil:                      geschlitzt mit Filterstrumpf                      Abmessung L: 1500 mm, DN/OD 110                      Material: PVC-U, DIN EN 1401-1                      Verbindung mit dem Oberteil über Stecksystem, mit Bodenverankerung, geschlitztes, wandverstärktes Rohr, SDR 34, Verkehrslast bis SLW 60, davon obere 300 mm geschlossenwandig, Schlitze mit Filterstrumpf</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Montage, Schraubverbindungen, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten.</p> <p>gem. FLL-Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2 sowie die Verlegerichtlinien des Herstellers /Einbauanleitung einbauen</p> <p>Angebotenes Produkt                      '.....'</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.20</b>	<p><b>Belüftungsrohr liefern und einbauen</b>                      Rohre, Baumwurzelbelüfter, DN 110, Rohr geschlitzt, in Gräben, liefern und einbauen.</p> <p>Material passend zum zuvor genannten Belüftungssystem.</p>	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.21</b>	<p><b>T-Stück DN 100/100 für Belüftungsrohre</b>                      Drän-T-Stück DN 100/100 inkl. Übergangsstück Dränrohr zu KG-Rohr ON liefern und gemäss Detailplan und Lageplan einbauen;                      T-Stücke DN 100/100 nach Detailplan an den unteren Enden</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
			Übertrag: .....	
	<p>der Baumwurzelbelüfter sowohl als Endstück wie auch zusätzlichen Abzweigen gemäss Lageplan einbauen inkl. zusätzlicher Schnitte der anzuschließenden Dränrohre, die waagrecht in den Baumgruben verlegt werden.</p> <p>Material passend zum zuvor genannten Belüftungssystem.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.22</b>	<p><b>90° Bogen DN100 für Belüftungsrohre</b></p> <p>Drän-Bogen DN 100 inkl. Übergangsstück Dränrohr zu KG-Rohr DN liefern und gemäss Detailplan und Lageplan einbauen; Bögen nach Detailplan an den Knickpunkten der Baumwurzelbelüfterrohre gemäss Lageplan einbauen inkl. zusätzlicher Schnitte der anzuschließenden Dränrohre, die waagrecht in den Baumgruben verlegt werden.</p> <p>Material passend zum zuvor genannten Belüftungssystem.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.23</b>	<p><b>Baumverankerung aus Pfahldreibock</b></p> <p>Baumverankerung gemäß DIN 18916 mit Pfahldreibock aus Rundholzpfosten, nicht kesseldruckimprägniert, Zopfstärke mind. 12cm, Länge 350cm, und stabilem Lattenrahmen aus Halbrundhölzern frei Baustelle liefern und herstellen, Bindung mit Kokosstrick, inkl. aller notwendigen Materialien und Nebenarbeiten.</p> <p>Inkl. Abbau und Entsorgung nach 2 Jahren.</p>	<b>32 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.24</b>	<p><b>Strauchpfahl schräg Z=8 cm, L=1,50 m</b></p> <p>Jeweils ein Pfahl pro Strauch, geschält, gelagert, nicht imprägniert nach DIN 18916, einschl. Bindemittel, anbringen und fachgerecht befestigen. Gleiche Ausrichtung</p> <p>Zopfstärke: 8 cm;</p> <p>Länge: 1,50 m; Einbindetiefe: mind. 60 cm</p>	<b>17 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.25</b>	<p><b>Wurzelsperre</b></p> <p>Wurzelschutz zur Begrenzung des Wurzelwachstums liefern und vertikal einbauen.</p> <p>Material: Folienbahn, vertikal, bestehend aus einer Wurzelschutzmembrane aus Polypropylen nonwoven Geotextil (320 g/m<sup>2</sup>) mit einer darauf doppelseitig thermisch</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
	<p>angebrachten extrudierten Polypropylen-Schicht (2 x 50 g/m²). 100% undurchdringbar für Wurzeln, resistent gegen Bakterien, 100% Wasserdicht, 100% recyclebar. Gewicht: 420 gr/m² EN-ISO 9864 Stempeldurchdrückkraft: 4120 N ISO 12236 Höchstzugkraft Länge 26,50 kN/m ISO 10319 Höchstzugkraft Breite 27.40 kN/m ISO 10319 Höchstzugkraftdehnung Länge 56,4 % ISO 10319 Höchstzugkraftdehnung Breite 46,1 % ISO 10319 Weiterreißfestigkeit Länge 498,7 N ASTM D 4533-1996 Weiterreißfestigkeit Breite 532,7 N ASTM D 4533-1996</p> <p>Die Wurzelschutzbahn ist als vertikale Abtrennung nach Herstellerangaben einzubauen. Die Einbauanleitung ist exakt zu befolgen, sodass eine 25 jährige Herstellergarantie wirksam wird. Die Garantiebescheinigung ist zu erweirken und dem AG vorzulegen. Einbautiefe 140cm. Übergänge und Verbindungen sind gem. Herstellervoragben mit den erforderlichen Verbindungselementen (z.B. click connect) zu erstellen. Sämtliches Material ist zu liefern und einzubauen. Inkl. Ausführung sämtlicher Erd- und Nebenarbeiten die zur fachgerechten Montage erforderlich sind. Der Boden ist zu lösen, seitl. zu lagern und wieder zu verfüllen.</p> <p>Hersteller '.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat '.....'</p>	20 m	EP .....	GP .....
<b>01.09.26</b>	<b>Baumverankerungen und Strauchpfähle entfernen</b>			
	Baumverankerungen und Strauchpfähle nach Ende der Fertigstellungspflege entfernen, laden und fachgerecht entsorgen. Inkl. Deponiegebühr.	48 St	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 01.09</b>				
		<b>VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN, Netto:</b> .....		
<b>01.10 Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN</b>				
<b>PFLANZENLIEFERUNG UND PFLANZARBEITEN</b>				
<p>Vorbemerkungen:  Pflanzarbeiten  Sämtliche Pflanzen müssen der DIN 18916 und den Gütebestimmungen für Baumschulen BDB und FLL entsprechen. Die Pflanzen sind der Bauleitung vor der Pflanzung zur Qualitätskontrolle vorzulegen. Der Beginn der Pflanzarbeiten ist der Bauleitung mindestens drei Werktage vorher bekanntzugeben. Stauden und Pflanzen, die in der Praxis als Halbsträucher bezeichnet werden (z.B. Iberis, Pachysandra, Teucrium, Vinca), müssen den "Gütebestimmungen für Stauden", Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL) entsprechen.</p> <p>Die Nennung der Lieferbaumschulen ist verpflichtend.</p> <p>Lieferbaumschule für Bäume und Gehölze:  '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p> <p>Lieferbaumschule/ Staudengärtnerei für Stauden, Gräser, Farne:  '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p> <p>Inkl. Pflanzung der Bäume, Sträucher und Rosen und Stauden entspr. DIN 18916 nach Plan und Anweisung der Bauleitung, artspezifischer Rückschnitt, Hecken mit Formschnitt nach Angabe der Bauleitung, Verstreichen der Wunden ab 2,5 cm Durchmesser mit Lac-Balsam, Anlegen eines fachgerechten Verdunstungsschutzes für Solitärbäume, Vermischen der Pflanzenerde mit Kompost und Düngemittel, sowie Wässern.</p> <p>Alle Solitär- bzw. Einzelpflanzen sind unter Berücksichtigung ihrer Ansichtsseiten und der örtlichen Gegebenheiten so auszulegen, dass ein Maximum an optischer Wirkung erreicht wird.  Alle nicht sinnvoll ausgelegten oder gesetzten Pflanzen müssen auf Anordnung der Bauleitung geändert werden. Das gilt auch für nicht fachgerecht gesetzte Pflanzen.</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>1. Bäume Pflanzlochgröße: Radius mind. 100 cm größer als die Ballen. Untergrund mind. 50 cm tief lockern, mit 50 l Kompost (vorgenannte Position) und mit Düngemitteln gemischten Oberboden verfüllen, Pflanzlöcher zur Kontrolle vorzeigen.</p> <p>2. Solitärgehölze Pflanzlochgröße: min. 80/80/50 cm. Das Verfüllen der Pflanzlöcher hat mit dem zuvor mit 20 l Kompost und Dünger gemischten Oberboden zu erfolgen. Sohle spatentief lockern.</p> <p>3. Normale Ballenware und Gehölze Pflanzlochgröße: 40/40/30 cm. Das Verfüllen der Pflanzlöcher hat mit dem zuvor mit 5 l Kompost und Dünger gemischten Oberboden zu erfolgen.</p> <p>Die Solitärgehölze sind mit einem Gießring (Durchmesser mind. 1m) zu versehen. Sämtliche Pflanzflächen sind nachträglich zu säubern, zu glätten und mit Vierzahn zu lockern. Übrigen Boden an Bedarfsstellen abfahren, inkl. Deponiegebühr.</p> <p><b>HOCHSTÄMME</b> Gehölze entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.</p>			
<b>01.10.1</b>	<p><b>Alnus glutinosa 'Imperialis' H 4xv mDb StU 20-25</b> Alnus glutinosa 'Imperialis' H 4xv mDb, StU 20-25, Schwarz-Erle, liefern und einpflanzen.</p>	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.2</b>	<p><b>Abies nordmanniana Sol. 6xv.</b> Abies nordmanniana Sol. 6xv. mDb., aufrecht gezogen, H 300-350, Nordmantanne, liefern und einpflanzen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.3</b>	<p><b>Salix alba 'Belders' H 4xv mDb StU 20-25</b> Salix alba 'Belders' H 4xv mDb, StU 20-25, Weiß-Weide, liefern und einpflanzen.</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.10	Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN			
			Übertrag: .....	
<b>01.10.4</b>	<b>Fraxinus ornus H 4xv mDb StU 20-25</b> Fraxinus ornus H 4xv mDb, StU 20-25, Blumen-Esche, liefern und einpflanzen.	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.5</b>	<b>Fagus sylvatica 'Purpurea' H 4xv mDb StU 20-25</b> Fagus sylvatica 'Purpurea' H 4xv mDb, StU 20-25, Blut-Buche, liefern und einpflanzen.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.6</b>	<b>Populus tremula H 4xv mDb StU 20-25</b> Populus tremula H 4xv mDb, StU 20-25, Zitter-Pappel, liefern und einpflanzen.	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.7</b>	<b>Ulmus 'New Horizon' H 4xv mDb StU 20-25</b> Ulmus 'New Horizon' H 4xv mDb, StU 20-25, Ulme, liefern und einpflanzen.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>STRÄUCHER</b> Gehölze entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.			
<b>01.10.8</b>	<b>Amelanchier lamarckii Sol 3xv. mDb H 175-200</b> Amelanchier lamarckii Sol 3xv. mDb H 175 - 200, Kupferfelsenbirne, liefern und einpflanzen.	<b>5 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.9</b>	<b>Rhamnus frangula 'Asplenifolia' Sol 3xv. mDb H 150-200</b> Rhamnus frangula 'Asplenifolia' Sol 3xv. mDb H 150 - 200, Farnblättriger Faulbaum, liefern und einpflanzen.	<b>11 Stk</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.10	Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN			
Übertrag: .....				
<b>01.10.10</b>	<b>Salix purpurea 'Nana' Str. 2xv. iCon H 60 - 100</b> Salix purpurea 'Nana' Str. 2xv. iCon H 60 - 100, Kugel-Weide, liefern und einpflanzen.	<b>5 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.11</b>	<b>Syringa vulgaris Sol 3xv. mB H 100 - 125</b> Syringa vulgaris Sol 3xv. mB H 100 - 125, Flieder, liefern und einpflanzen.	<b>5 Stk</b>	EP .....	GP .....
	<b>HECKENPFLANZEN</b> Gehölze entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.			
<b>01.10.12</b>	<b>Ligustrum vulgare 'Atrovirens' 3xv. iCon H 80-100</b> Ligustrum vulgare 'Atrovirens' 3xv. iCon H 80 - 100, Liguster  Heckenpflanze, 4 St/lfm  liefern und einpflanzen.	<b>70 Stk</b>	EP .....	GP .....
	<b>STAUDEN UND GRÄSER</b> Stauden entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.			
<b>01.10.13</b>	<b>Aster ageratoides 'Eleven Purple'</b> Aster ageratoides 'Eleven Purple' P0,5, 5St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>545 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
01	Titel KRANKENHAUS			
01.10	Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN			
				Übertrag: .....
<b>01.10.14</b>	<b>Aster herveyi 'Twilight'</b> Aster herveyi 'Twilight' P0,5, 5St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>170 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.15</b>	<b>Aster pringlei 'Pink Star'</b> Aster pringlei 'Pink Star' P0,5, 5St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>340 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.16</b>	<b>Calamagrostis varia</b> Calamagrostis varia P 1, 3 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>685 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.17</b>	<b>Carex morrowii var. temnolepis</b> Carex morrowii var. temnolepis P0,5, 12 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>1.435 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.18</b>	<b>Deschampsia cespitosa 'Goldtau'</b> Deschampsia cespitosa 'Goldtau' P0,5, 5St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>1.970 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.10.19</b>	<b>Echinacea purourea 'Alba'</b> Echinacea purourea 'Alba' P0,5, 8 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>770 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.20</b>	<b>Euphorbia palustris 'Walenburg's Glorie'</b> Euphorbia palustris 'Walenburg's Glorie' P 1 2 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>150 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.21</b>	<b>Geranium pratense 'Brookside'</b> Aster herveyi 'Twilight' P 0,5, 5 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>800 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.22</b>	<b>Heuchera Hybride 'Obsidian'</b> Heuchera Hybride 'Obsidian' P 1, 9 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>875 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.23</b>	<b>Lythrum virgatum 'Dropmore Purple'</b> Lythrum virgatum 'Dropmore Purple' P 1, 5 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>250 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.10.24</b>	<b>Monarda Fistulosa-Hybride 'Kardinal'</b> Monarda Fistulosa-Hybride 'Kardinal' P 1, 5 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>75 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.25</b>	<b>Sanguisorba Hybride 'Scapino'</b> Sanguisorba Hybride 'Scapino' P 1,  liefern und einpflanzen.	<b>156 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>GEOPHYTEN</b> Stauden entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.			
<b>01.10.26</b>	<b>Anemone blanda 'Blue Shades'</b> 6/+	<b>2.800 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.27</b>	<b>Crocus chrysanthus 'Cream Beauty'</b> 5/+	<b>6.150 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.28</b>	<b>Iris sibirica</b> 6/+	<b>910 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.29</b>	<b>Muscari botryoides</b> 8/+	<b>3.500 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.10.30</b>	<b>Narcissus 'Arctic Gold'</b> 12-14	<b>940 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.10.31</b>	<b>Scilla siberica</b> 8/+	<b>8.650 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.10</b>		<b>PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN, Netto: .....</b>		
<b>01.11</b>	<b>Bereich FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE</b>			
	<b>FERTIGSTELLUNGSPFLEGE</b>			
	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE			
	<b>Für die Ausführung der Pflegearbeiten als</b>			
	Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten DIN 18916, die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG vor Beginn anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen.			
<b>01.11.1</b>	<b>Fertigstellungspflege für Pflanzflächen 2 Zeitjahre</b>			
	Fertigstellungspflege für Pflanzflächen einschl. der Einzelbäume, Sträucher und Staudenflächen nach DIN 18916, Abschnitt 7, für zwei <b>Zeit-Jahre</b> ausführen. Der Termin für die Abnahme mit Feststellung der eingegangenen Pflanzen ist schriftlich zu beantragen.			
	Die Fertigstellungspflege umfasst u.a. folgende Leistungen:			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßiges Lockern und Säubern der Pflanzflächen und Baumscheiben (alle 2-3 Wochen).</li> <li>- Trockene und beschädigte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen.</li> <li>- Entfernen von dauerhaften Wurzelunkräutern,</li> <li>- Beseitigen von Laub und trockenen Pflanzenteilen, einschl. Abfuhr</li> <li>- Chemische Unkrautbekämpfung wird nicht gestattet.</li> <li>- Überprüfen und Ergänzen der Baumverankerungen</li> <li>- Schädlingsbekämpfung, Schneiden, Gehölze unter Wahrung des Wuchscharakters auslichten.</li> </ul>			
	Jeder Pflegegang ist der Bauleitung durch einen vom Bauherrn oder dessen Vertreter, unterzeichneten Rapportzettel anzuzeigen.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' /m2			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Preis für 24 Arbeitsgänge: '.....' /m2			
	Als EP ist der Preis für 24 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/24-tel der gepflegten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>1.600 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.2</b>	<b>Fertigstellungspflege für Gebrauchsrasenflächen 2 Zeitjahre</b>			
	nach: DIN 18 917, Abschnitt 6 bzw. DIN 18 035, Bl. 4, regelmäßig über eine Dauer eines Zeitjahres , vom 1. Schnitt an gerechnet ausführen. Der Termin für die Abnahme ist schriftlich zu beantragen.			
	Die Fertigstellungspflege umfasst folgende Arbeiten :			
	1. Der Rasen ist laufend zu mähen, bei Wuchshöhe 8-10 cm auf Schnitthöhe 3-4 cm, das Schnittgut ist abzufahren. Einschl. Deponiegebühr.			
	2. Begrenzen der Flächen im plangerechten Verlauf. Unkräuter, die vor oder während des Auflaufens des Rasensaatgutes auftreten und das Rasenwachstum beeinträchtigen, sind abzumähen und abzufahren.			
	3. Entfernen von Laub und Unrat in der Winterzeit.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' €/m2			
	Preis für 32 Arbeitsgänge: '.....'€/m2			
	Als EP ist der Preis für 32 Arbeitsgänge einzutragen. Jeder Pflegegang ist der Bauüberwachung 2 Tage vor Arbeitsbeginn anzumelden und innerhalb von 2 Werktagen durch Rapportzettel anzuzeigen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/32-tel der gepflegten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>3.265 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.3</b>	<b>Wässern der Hochstämme</b>			
	Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Hochstamm 100 l/m2.			
	Die Ausführung hat bei unzureichenden natürlichen Niederschlägen zu erfolgen, Anzahl der Arbeitsgänge sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.			
	Es werden während der Fertigstellungspflege pro Jahr 18 Wässerungsgänge angesetzt.			
	Wasserentnahme ist in Absprache mit der örtlichen Feuerwehr über einen vorhandenen Hydranten und zwischengeschalteten, geeichtem Zähler gegen Vergütung möglich.			
	Vergütet werden die tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' €/m2			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Preis für 18 Arbeitsgänge: '.....' €/m2			
	Als EP ist der Preis für 36 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/36-tel der gewässerten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>33 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.4</b>	<b>Wässern der Sträucher</b>			
	Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Hochstamm 35 l/m2.			
	Die Ausführung hat bei unzureichenden natürlichen Niederschlägen zu erfolgen, Anzahl der Arbeitsgänge sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die Wässergänge sind auf 2 Jahre während der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege verteilt. Es werden während der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege pro Jahr 18 Wässerungsgänge angesetzt. Wasserentnahme ist in Absprache mit der örtlichen Feuerwehr über einen vorhandenen Hydranten und zwischengeschalteten, geeichtem Zähler gegen Vergütung möglich. Vergütet werden die tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' €/m2			
	Preis für 36 Arbeitsgänge: '.....' €/m2			
	Als EP ist der Preis für 36 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/36-tel der gewässerten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>16 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.5</b>	<b>Wässern der Pflanzflächen</b>			
	Mindestwassermenge je Arbeitsgang 20 l/m2 für Bodendecker / Kleingehölze. Das Wässern kann über die vorhandene Zapfstelle und die Beregnungsanlage vorgenommen werden. Die Ausführung hat bei unzureichenden natürlichen Niederschlägen zu erfolgen, Anzahl der Arbeitsgänge sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Wasserentnahme ist in Absprache mit der örtlichen Feuerwehr über einen vorhandenen Hydranten und zwischengeschalteten, geeichtem Zähler gegen Vergütung möglich. Vergütet werden die tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' /m2			
	Preis für 20 Arbeitsgänge: '.....' /m2			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Als EP ist der Preis für 20 Arbeitsgänge einzutragen.                  Die Abrechnung erfolgt mit 1/20-tel der gewässerten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.</p>			
		<b>1.600 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.11</b>		<b>FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE, Netto: .....</b>		
<b>01.12 Bereich VERSCHIEDENES</b>				
	<b>STUNDENLÖHNE</b>			
	STUNDENLÖHNE			
	Die unter Stundenlohnarbeiten ausgeschriebenen Mengen und Leistungen gelten als Richtsätze. Sie können ganz oder teilweise entfallen, aber auch überschritten werden. Stundenlöhner sind ausschließlich auf Anordnung des AG ausführen. Die Stundenlohnverrechnungssätze sind einschl. Lohn- und Gehaltskosten, Gemeinkosten, Sozialkassenbeiträgen, vermögenswirksamen Leistungen und Lohn- und Gehaltskosten zu bilden. Die Qualifikation des Personals ist auf den Schwierigkeitsgrad der Bauleistung abzustimmen.			
	Unterschiedenen Stundenlohzettel begründen nicht automatisch einen Vergütungsanspruch, wenn sich die Arbeiten den vertraglich vereinbarten Positionen zuweisen lassen.			
<b>01.12.10</b>	<b>Polier-in / Baustellenleiter-in</b>			
	Polier-in / Baustellenleiter-in			
		<b>5 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.20</b>	<b>Facharbeiter-in</b>			
	Facharbeiter-in			
		<b>5 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.30</b>	<b>Bau- oder Gartenhelfer-in</b>			
	Bau- oder Gartenhelfer-in			
		<b>5 Std.</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
01.12	Bereich	VERSCHIEDENES		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>FAHRZEUG- UND GERÄTEKOSTEN</b>  <b>FAHRZEUG- UND GERÄTEKOSTEN</b>                  Die Preise der Fahrzeuge und Geräte verstehen sich einschl. Gestellung, Betriebskosten und Bedienungspersonal.                  Stundenlohnarbeiten mit Baugeräten auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.</p>			
<b>01.12.40</b>	<b>Kipper 15 to. zul. Gesamtgewicht</b> Kipper 15 to. zul. Gesamtgewicht	<b>1 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.50</b>	<b>Kipper 7,5 to.zul. Gesamtgewicht</b> Kipper 7,5 to.zul. Gesamtgewicht	<b>1 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.60</b>	<b>Radlader 1 m3</b> Radlader 1 m3	<b>1 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.70</b>	<b>Löffelbagger 1 m3</b> Löffelbagger 1 m3	<b>1 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.80</b>	<b>Minibagger</b> Minibagger	<b>1 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12.90</b>	<b>Kleinmaschinen einschließlich Bedienung</b> z.B. Einachsfräse, mittelschwere Rüttelplatte, Grabenstampfer, o.ä.	<b>1 Std.</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.12</b>			<b>VERSCHIEDENES, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
01	Titel	KRANKENHAUS		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Titel 01</b>				
			<b>KRANKENHAUS, Netto:</b>	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....
<b>02 Titel PARKPLATZ</b>				
<b>02.01 Bereich SETZUNGSVERFAHREN</b>				
<p><b>Leitbeschreibung und Normen Erdarbeiten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben</b></p> <p><b>Leitbeschreibung und Normen Erdarbeiten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Folgende Normen und Bestimmungen in ihrer jeweils aktuellen und gültigen Version finden Anwendung und sind zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Abschnitt 1-5)</li> <li>• DIN 18300: Erdarbeiten</li> <li>• DIN 18196: Erd- und Grundbau</li> <li>• DIN 18915: Landschaftsbau - Bodenarbeiten für vegetationstechnische Zwecke</li> <li>• DIN 19639 Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben</li> <li>• DIN 19731 Bodenbeschaffenheit - Verwertung von Bodenmaterial und Baggergut</li> <li>• DIN 4123:2013-04 Ausschachtungen, Gründungen und Unterfangungen</li> <li>• DIN 4124:2012-01 Baugruben und Gräben - Böschungen, Verbau, Arbeitsraumbreiten</li> <li>• ZTV E-StB 17: Zusätzliche techn. Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau</li> <li>• Ersatzbaustoffverordnung EBV</li> <li>• Bundesbodenschutzverordnung BBSchV</li> <li>• LAGA M 20</li> <li>• DepV</li> </ul> <p>Im Folgenden werden die Bodenarbeiten zum lösen, laden, transportieren, modelieren und entsorgen vorhandener Böden beschrieben. Ebenso wird die Anlieferung neuer Böden und Erdbaustoffe beschrieben.</p> <p>Grundlage bildet der "Geotechnische Bericht Nr.1" vom</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>02.09.2019 vom Grundbaulabor Bremen. Die Angaben sowie die Anforderungen sind zu beachten und einzuhalten.</p> <p>Der Aushub, die Verwendung und der Wiedereinbau von Böden erfolgt auf Grundlage des Bodenmanagementkonzepts der bodenkundlichen Baubegleitung des Büros Böker und Partner mbB.</p> <p>Zur Vermeidung der Schädigung kulturfähigen Bodenmaterials ist folgendes zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erdarbeiten mit kulturfähigen Bodenmaterialien sind nur bei ausreichend trockener Witterung und ausreichend abgetrockneten Böden, soweit das Material der Wiederherstellung einer Bodenfunktion i.S.d. BBodSchG dient auszuführen.</li> <li>• Sorgfältige Trennung des humosen Oberbodens von Unterboden.</li> <li>• Vermeidung von Verdichtungen und Vernässung beim Aushub, bei der Zwischenlagerung und bei der Aufbringung.</li> <li>• Minimierung der Flächenbefahrung und maximale Reduktion der Transportstrecken, Einsatz von Raupenbaggern (in Ausnahmefällen Planierraupen) und mit breiten Ketten.</li> <li>• Das Befahren unbefestigter Flächen ist nicht gestattet.</li> <li>• Ein Bodenauftrag auf Drittflächen ist ohne Genehmigung und Absprache mit der bodenkundlichen Baubegleitung</li> </ul> <p><b>Trennung von Bodenarten:</b> Gemäß DIN 19731 und DIN 18915 ist während aller Baumaßnahmen auf einen getrennten Ausbau und eine ebenso getrennte Lagerung der anfallenden Bodenschichten zu achten. Dabei ist vor allem der humose Oberboden vom weniger oder nicht humosen Unterboden zu trennen. Unterschiedliche Unterböden sind ebenfalls nach Bodenarten getrennt auszuheben und separat in Haufwerken zwischenzulagern, abzufahren oder direkt wieder einzubauen.</p> <p><b>Anforderungen an die Zwischenlagerung von Böden:</b> In der DIN 19639 sind Anforderungen an die Zwischenlagerung für Böden beschrieben. Folgende Punkte sind bei der Herstellung von Bodenhauwerken auf der Baustelle oder externen Lagerplätzen zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sollten Fremdmaterialien oder Bauabfälle auftreten, so dürfen diese nicht in die anzulegenden Bodenhauwerk auf- oder eingebracht werden.</li> <li>• Die Lagerflächen der Böden sind so zu wählen bzw.</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>herzurichten, dass sich kein Stauwasser bildet.            Bodenmieten dürfen nicht in Mulden und Senken positioniert werden. Die Lagerflächen der Haufwerke müssen wasserdurchlässig sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bodenmaterialien sind locker und nur im trockenen Zustand mit einem Bagger zu schütten, um die biologische Aktivität und die Befähigung zum Gasaustausch optimal zu erhalten.</li> <li>• Bei längeren Niederschlägen soll die weitere Aufschüttung der Haufwerke eingestellt und auf die Trocknung des Materials gewartet werden.</li> <li>• Die Haufwerke sind in Trapezbauweise zu erstellen.</li> <li>• Bei der Errichtung sind die Flanken der Haufwerke bezogen auf die bautechnischen Eigenschaften der Böden möglichst steil anzulegen.</li> <li>• Die Haufwerkskrone muss eine Neigung von mind. 4% aufweisen, um Vernässungen zu vermeiden und einen ungehinderten Wasserabfluss zu gewährleisten.</li> <li>• Die Haufwerksoberflächen sind durch leichtes Andrücken mit der Baggerschaufel zu profilieren. Ein Verschmieren ist unbedingt zu vermeiden.</li> <li>• Das Befahren von Haufwerken (auch durch Bagger) ist nicht gestattet.</li> <li>• Die maximale Haufwerkshöhe für Oberbodenhaufwerke beträgt 2,0 m.</li> <li>• Die maximale Haufwerkshöhe für Unterbodenhaufwerke beträgt 3,0 m.</li> <li>• Sofern die Zwischenlagerung der Haufwerke 2 Monate überschreitet, ist direkt nach der Errichtung der Haufwerke in Absprache mit der Bodenkundlichen Baubegleitung eine Einsaat der Haufwerke durchzuführen.</li> <li>• Bei der Zwischenlagerung von Unterböden ist ein Trennvlies auf die Lagerfläche zur Bodentrennung auszulegen.</li> </ul> <p>Anfallendes Oberflächenwasser ist unverzüglich gem. entsprechender Positionsbeschreibung zu beseitigen, sodass Arbeiten in der Baugrube und den Flächen ständig im Trockenen durchgeführt werden können.</p> <p>Für die Abrechnung von Erdarbeiten sind Nivellements vom Baugelände zu erstellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. vor Beginn der Erdarbeiten</li> <li>2. nach erfolgter Ausschachtung der jeweiligen Schichten und Zwischenaushubebenen</li> <li>3. nach Erstellung des Fertiggeländes bzw. der Planie</li> </ol> <p>Nivellements und Messpunkte sind mit der Bauüberwachung</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>abzustimmen. Die Ergebnisse des Nivellements sind digital zu erfassen und dem AG zu übergeben.</p> <p><b>Kampfmittel:</b> Es besteht kein Verdacht auf Kampfmittel!</p> <p><b>Baugrund- und Schadstoffe:</b> Es liegen umfassende Untersuchungen zum Baugrund sowie der Schadstoffbelastung der Böden in den o.g. "geotechnischen Berichten" vor.</p> <p><b>Bodenauf- und Bodenabtrag:</b> Die Auf- und Abtragsarbeiten sind profiligerecht entsprechend der Sollhöhenangaben der Ausführungspläne und nach Angabe der bodenkundlichen Baubegleitung durchzuführen.</p> <p><b>Bodenaufschlüsse und Schürfe:</b> Zum örtlichen Abgleich der Angaben des Boden- und Schadstoffgutachten sowie zur Erstellung aktueller Bodenanalytiken zur Entsorgung sind nach Erfordernis Bodenschürfe mit Kleinmaschineneinsatz und/ oder Handarbeit auszuführen. Die Arbeiten sind nach erforderlicher Tiefe auszuführen, etwaiger nötiger Verbau ist zu stellen und einzusetzen, die Positionen des Verbaus sind nicht Bestandteil dieses Titels.</p> <p><b>Oberboden und Vegetationsflächen:</b> Das Ein- oder Aufbringen von Oberboden auf oder innerhalb einer durchwurzelbaren Bodenschicht hat Schichtweise zu erfolgen. Die Schichtdicken dürfen ein Maß von max. 30 cm nicht überschreiten. Die Verdichtung von Vegetationsflächen muss Absackungen unterbinden.</p> <p><b>Baumbestand:</b> nicht vorhanden</p> <p><b>Bodenmanagement</b> Die Bodenanalysen und Deklaration erfolgen durch die vom AG beauftragte Bodenkundliche Baubegleitung (Böker und Partner mbB, Oldenburg). Das vom Büro Böker und Partner aufgestellte Bodenschutzkonzept wird vor dem Beginn der Arbeiten mit den Beteiligten abgestimmt.</p>			Übertrag: .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.01	Bereich SETZUNGSVERFAHREN			
Übertrag: .....				
<b>02.01.1</b>	<p><b>Fläche vor Bodenabtrag mähen, abfahren und entsorgen</b>                      Ruderaler Gräseraufwuchs vor Abtrag Oberboden mähen, Schnittgut laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Wuchshöhe: bis 60 cm</p>	<b>3.255 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.2</b>	<p><b>Gras- und Rasensoden abschieben</b>                      Gras- und Rasensoden abschieben, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Schichtstärke ca. 7 cm.</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß.</p>	<b>3.255 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.3</b>	<p><b>Oberboden durchwurzelt lösen und abfahren</b>                      Oberboden, z.T. durchwurzelt, nicht gefährlicher Abfall, nicht überwachungsbedürftig gem. Leitbeschreibung abtragen, laden und der wirtschaftlichen Wiederverwertung zuzuführen.</p> <p>Abtrag: i. Mittel 45 cm                      Abrechnung: nach Fläche x Abtragsprofil und Lieferscheinen</p>	<b>1.250 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.4</b>	<p>Verweis auf Position: 02.01.3  <b>Wie Pos. [02.02.3] jedoch Oberboden ausbauen und lagern</b>                      Wie Pos. 02.01.3 jedoch Oberboden ausbauen und seitr. auf Mieten für den Wiedereinbau lagern.</p> <p><u>Korngrößenverteilung:</u>                      &lt;= 0,02 mm: 10-40 %                      &gt; 2,0 mm: &gt; 30%</p> <p><u>Dichte:</u>                      g / cm³ 1,5 - 1,7</p> <p><u>Lagerungsdichte</u> %: 20 - 30%</p> <p><u>organischer Anteil</u> %: &gt; 5 %</p> <p><u>Bodengruppe nach</u>                      -</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<u>DIN 18196:</u>	OH		
	<u>Bodenklasse nach</u> <u>DIN 18300 (alt):</u>	1		
	<u>Frostempfindlichkeit:</u>	F2		
	Miete:	Max. Schütthöhe der Mieten 2,0 m		
	Abtrag:	i. Mittel 45 cm		
	Abrechnung:	nach gemeinsamen Mietaufmaß		
		<b>420 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.5</b>	<b>Boden lösen gem. Leitbeschreibung und auf messbare Mieten</b>			
	Boden lösen gem. Leitbeschreibung und auf messbare Mieten lagern.			
	Bodentyp:	Schluff, tonig, feinsandig, humos		
	Bodengruppe nach DIN 18196:	HO, UL-UA, OU, UM		
	Frostempfindlichkeit:	F2		
	Homogenbereich:	C		
	Abrechnung: nach gemeinsamen Mietaufmaß			
		<b>1.575 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.6</b>	<b>Analyse und Einstufung vorh. Boden</b>			
	Analyse und Einstufung zur Entsorgung vorhandenen Bodens.			
	Bodenentnahme und Beprobung nach EBV durch ein anerkanntes unabhängiges Prüflabor zur Einstufung zu entsorgender oder wiederzuverwendender Bodenmassen nach EBV / Deponieverordnung.			
	Der AG behält sich seine Zustimmung zur Auswahl des einzusetzenden Prüflabors vor.			
	Die Probe ist durch den Gutachter oder nach Angabe des Gutachters aus Haufwerken (300cbm) zu entnehmen und zu beproben.			
	Hierüber ist ein Bericht mit entsprechender abfallrechtlicher Einstufung / Einstufung nach EBV			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	bzw. Deponieverordnung zu fertigen und dem AG vorzulegen. Bodenentnahme und Beprobung: nach EBV Einstichpunkte (28) und Mischproben nach Tabelle			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.7</b>	<b>Boden, Verwendung durch AN, Einstufung nach EBV BM-F0*</b>			
	Der geladene Boden, Homogenbereich C , gem. Leitbeschreibung ist zur Verwertung-/ Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zu transportieren. Die Gebühren der wirtschaftlichen Wiederverwendung sind inkl. etwaiger Genehmigungskosten vom AN zu übernehmen.			
	Angaben gem. Geotechnischer Bericht Nr. 1 vom Grundbaulabor Bremen vom 02.09.2019:			
	<b>Korngrößenverteilung:</b>			
	<= 0,06 mm: 2 - 5 %			
	> 0,06 - 2,00 mm:	95 - 98 %		
	> 2,0 - 63 mm:	-		
	<b>organischer Anteil %:</b>	90 %		
	<b>Bodengruppe nach DIN 18196:</b>	UL-UA/OU, UM		
	<b>Frostempfindlichkeit:</b>	F 2-3		
	<b>Zustandsform/ Lagerungsdichte:</b>	locker		
	<b>Wichte erdfeucht/ unter Auftrieb cal y (kn/m³):</b>	10/18		
	<b>Reibungswinkel:</b>	35°		
	<b>Kohäsion cal-c⁹:</b>	0		
	<b>chemische Einstufung:</b>			
	Gem. Schreiben von Grundbaulabor Bremen kann die Einstufung LAGA (alt) nach Ersatzbaustoffverordnung näherungsweise mit <b>BM-F0*</b> angenommen werden. (Schreiben liegt dem LV bei)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Überschüssigen Boden auf der Baustelle profilgerecht einbauen.                      Planumsgenauigkeit: ± 3 cm der Sollhöhe                      Einschl. Nivellementerstellung.</p> <p>Abrechnung nach Flächenaufmaß.</p>	<b>3.255 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.10</b>	<p><b>Geogitter vlieskaschiert liefern und verlegen</b></p> <p>Geogitter auf nicht ausreichend tragfähigem Planum fachgerecht gemäß Merkblatt M Geok E und TL Geok E-StB Ausgabe 2019 und Herstellervorschrift verlegen. Kombinationsgeokunststoff (Geogitter/Filtervliesstoff), Geotextilrobustheitsklasse am Gesamtprodukt GRK 4 C als Tragschichtbewehrung mit zusätzlicher Trenn- und Filterwirkung liefern und auf Planum fachgerecht gemäß der Herstellerverlegeanleitung einbauen.                      Eigenschaften: Gelegtes Geogitter aus gereckten, monolithischen, strukturierten Polypropylen-Flachstäben (PP) mit verschweißten Knoten und mittig eingeschweißtem, mechanisch verfestigtem Filtervliesstoff für den Einsatz als Bodenbewehrung im Erd-, Deponie-, Verkehrswege- und Wasserbau. Das Geogitter darf nicht mit einem anderen Polymer beschichtet sein.</p> <p>Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen.</p> <p>Folgende Nachweise müssen auf Anfrage vorgelegt werden:                      -- Eigen- und Fremdüberwachung nach DIN 18200                      -- Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001                      -- Aktuelle CE-Kennzeichnung                      -- VG Zertifikat als Ersatz für Baustelleneingangsprüfung                      -- Beständigkeit (Annex B) für mindestens 50 Jahre beim Einsatz in natürlichen Böden mit einem pH-Wert zwischen 4 und 9 und einer Bodentemperatur von &lt; 25°C                      -- Nachweis der Umweltverträglichkeit                      Die Verlegeanleitung des Herstellers ist zu beachten. Überlappungsverluste sind einzurechnen.</p> <p>Abgerechnung: nach Aufmaß der abgedeckten Fläche</p>	<b>3.255 m²</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.01.11</b>	<p><b>vorh. Füllsand (SE) für Setzungsverfahren fördern und laden</b>            Vorh. Füllsand (SE) für Setzungsverfahren fördern und laden, Transport und Einbau erfolgt über gesonderter Position.</p> <p>Abtrag: 144 cm</p> <p>Abrechnung nach Flächenaufmaß x Schichtdicke und Nivellement.</p>	<b>3.165 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.12</b>	<p><b>Vorh. Füllsand wieder einbauen</b>            Vorh. Füllsand aus frostunempfindlichen Material (SE), für Auffüllung unter Verkehrsflächen, auf der Baustelle transportieren und einbauen, entspr. ZTVE-StB. 20 bis zu den in der Ausführungsplanung festgelegten Höhen profilgemäß einbauen und verdichten. Die flächige Verfüllung der Auskofferungsbereiche richtet sich nach den Vorgaben der Ausführungsplanung.            Evtl. notwendige seitliche Überhänge sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Ausbau und Transport wird in einer gesonderten Position vergütet.</p> <p>Einbau mit lagenweiser Verdichtung. Max. Dicke einer Lage 30 cm.</p> <p>Material: Füllsand SE, Feinanteil (vorh.)            Einbaudicke: bis 225 cm            Einbauort: Bereich Setzungsverfahren West            Transportweg: bis 200 m</p> <p>Der Einbau hat in Lagen mit einer Schichtdicke bis max. 30 cm zu erfolgen bei lagenweiser Verdichtung mit geeignetem Gerät. Beim Einsatz des Verdichtungsgerätes ist grundsätzlich der Schutz angrenzender Leitungszonen und/oder Gebäudeteilen zu gewährleisten, sodass keinerlei Beschädigungen durch Verdichtung verursacht werden.</p> <p>Der Auftragnehmer hat die ausreichende Verdichtung und Tragfähigkeit nachzuweisen.</p> <p>Verdichtungsgrad DPR: &gt;= 100%            Verformungsmodul EV2: &gt;= 100 MPa auf der oberen Lage</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Verformungsmodul EVD:      &gt;= 50 MPa auf der oberen Lage</p> <p>Es ist mindestens eine Messung in jeder 3. Schüttlage (max. 30cm), je 200,00 m2 auszuführen. Auf dem Planum ist eine Prüfung mit dem statischen Lastplattendruckversuch pro 100 m2 durchzuführen. Statische Lastplattendruckversuche gem. DIN 18134 ("LPstat"). Der Bereich der Verfüllung ist an mindestens zwei Stellen durch Rammsondierungen gem. DIN EN ISO 22476-2, in der gesamten Verfüllhöhe zu durchteufen.</p> <p>Zur Vermeidung von Stauwasser soll ein Durchlässigkeitsbeiwert im eingebauten Zustand von 5 * 10-6 m/s nicht unterschritten werden.</p> <p>Abrechnung:    nach Flächenaufmaß x Auftragsprofil</p>	<b>4.305 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.13</b>	<p><b>Füllsand liefern und einbauen</b></p> <p>Füllsand aus frostunempfindlichen Material (SE) für Auffüllung unter Verkehrsflächen liefern und entspr. ZTVE-StB. 17 bis zu den in der Ausführungsplanung festgelegten Höhen profilgemäß einbauen und verdichten. Die flächige Verfüllung der Auskofferungsbereiche richtet sich nach den Vorgaben der Ausführungsplanung. Evtl. notwendige seitliche Überhänge sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Einbau mit lagenweiser Verdichtung. Max. Dicke einer Lage 30 cm.</p> <p>Material:            Füllsand SE, Feinanteil (bis 0,063mm) ≤5 %  Einbaudicke:        bis 225 cm  Einbauort:           Bereich Setzungsverfahren</p> <p>Das vorgesehene Bodenmaterial hat dem LAGA-Einbauwert Z0/ bzw. BM-0 zu entsprechen.</p> <p>Der Einbau hat in Lagen mit einer Stärke bis max. 30 cm zu erfolgen bei lagenweiser Verdichtung mit geeignetem Gerät. Beim Einsatz des Verdichtungsgerätes ist grundsätzlich der Schutz angrenzender Leitungszonen und/oder Gebäudeteilen zu gewährleisten, sodass keinerlei Beschädigungen durch Verdichtung verursacht werden.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Der Auftragnehmer hat die ausreichende Verdichtung und Tragfähigkeit nachzuweisen.</p> <p>Verdichtungsgrad DPR:            &gt;= 100%</p> <p>Verformungsmodul EV2:           &gt;= 100 MPa/qm auf der oberen Lage</p> <p>Verformungsmodul EVD:           &gt;= 50 MPa/qm auf der oberen Lage</p> <p>gemäß ZTV-E 17; Methode M1/ M3</p> <p>Es ist mindestens eine Messung in jeder 3. Schüttlage (max. 30cm), je 200,00 m2 auszuführen. Auf dem Planum ist eine Prüfung mit dem statischen Lastplattendruckversuch pro 100 m2 durchzuführen. Statische Lastplattendruckversuche gem. DIN 18134 ("LPstat"). Der Bereich der Verfüllung ist an mindestens zwei Stellen durch Rammsondierungen gem. DIN EN ISO 22476-2, in der gesamten Verfüllhöhe zu durchteufen.</p> <p>Zur Vermeidung von Stauwasser soll ein Durchlässigkeitsbeiwert im eingebauten Zustand von 5 * 10-6 m/s nicht unterschritten werden.</p> <p>Die Eignung des Materials ist durch ein gültiges Zertifikat (1/2 Jahr alt) nachzuweisen.</p> <p>Abrechnung:    nach Flächenaufmaß x Auftragsprofil</p>	<b>3.025 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>KONTROLLPRÜFUNGEN</b></p> <p>Sämtliche Kontrollprüfungen sind durch ein unabhängiges, zertifiziertes Baugrundlabor auszuführen. Die Zustimmung durch den AG ist vorab zu einzuholen.</p> <p>Die Ergebnisse der Eigenüberwachung sind dem AG zur Verfügung zu stellen.</p>			
<b>02.01.14</b>	<p><b>Kontrollprüfung: Verdichtungsgrad / Proctordichte</b></p> <p>Kontrollprüfung Verdichtungsgrad / Proctordichte nach DIN 18127:2012-09 auf besondere Anordnung des AG.</p> <p>Für eingebauten Füllsand</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.01.15</b>	<p><b>Statischer Lastplattendruckversuch DIN 18134</b></p> <p>Lastplattendruckversuch statisch einschließlich Kontergewichtvorhaltung gem. DIN 18134 durchführen. Druckversuch auswerten einschl. Vorschläge zur Bemessung von Frostschutz- und Tragschichten gem. ZTV SoB-StB 2020, sowie ZTV-E 17.</p> <p>Das zu erreichende Verformungsmodul EV1 und EV2 richtet sich nach den Angaben der Ausführungsplanung sowie des Baugrundgutachtens.</p> <p>Verhältniswert und Verformungsmodul gem. Festlegungen in den entspr. Position sowie Bodengutachten.</p> <p>Durchgefallene Proben sind durch 1 Ersatzprobe erneut zu belegen. Durchgefallenen Proben der Kontrollprüfung die auf Grund mangelhafter Verdichtungsleistung bestehen werden nicht vergütet.</p> <p>Zeitpunkt und Ort des Versuchs sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.</p>	<b>6 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.16</b>	<p><b>Dynamischer Lastplattendruckversuch DIN 18134</b></p> <p>Dynamischer Lastplattendruckversuch gem. DIN 18134 durchführen. Druckversuch auswerten einschl. Vorschläge zur Bemessung von eingebauten Böden, Frostschutz- und Tragschichten gem. ZTV SoB-StB 2020, sowie ZTV-E 17.</p> <p>Durchgefallene Proben sind durch 1 Ersatzprobe erneut zu belegen. Durchgefallenen Proben der Kontrollprüfung die auf Grund mangelhafter Verdichtungsleistung bestehen werden nicht vergütet.</p> <p>Zeitpunkt und Ort des Versuchs sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.</p>	<b>10 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.01</b>			<b>SETZUNGSVERFAHREN, Netto:</b>	.....
<b>02.02</b>	<b>Bereich ABBRUCH, HERRICHTEN</b>			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.02	Bereich ABBRUCH, HERRICHTEN			
			Übertrag: .....	
<b>02.02.1</b>	<b>Asphaltoberbau schneiden D 10 cm</b> Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung 10 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät.	<b>65 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.02.2</b>	<b>Bit. Befestigung aufbrechen D 10 cm</b> Asphalttragdeckschicht der Baustraße abbrechen, Dicke der Befestigung 10 cm, Bitumenhaltige Befestigung aufbrechen,  Ort: Baustraße  Das Material ist zu lagern, abgerechnet wird nach Abtragprofilen.	<b>75 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>02.02.3</b>	<b>Asphalttragdeckschicht Baustraße abfahren</b> Aufbruch bitumenhaltige Tragdeckschicht, gebrochen, nicht schadstoffbelasteter nicht gefährlicher Abfall, nicht überwachungsbedürftig, Abfallschlüssel nach EWC 170302 Bitumengemische ohne gefährliche Stoffe laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.  Einstufung nach RuVA-StB01 Fassung 2005 Verwertungsklasse: A Phenolindex: < 0,01 mg/l Abrechnung: nach Wiegenote  Entorgungsnachweise und Begleitscheinunterlagen sind zum Nachweis vorzulegen.	<b>150 to</b>	EP .....	GP .....
<b>02.02.4</b>	<b>Baumstubben roden, Durchmesser 30 cm</b> Noch im Boden befindliche Wurzelstubben von einzelnen Bäumen und Sträuchern gem. Leitbeschreibung roden, laden, abfahren und entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr. Bei mehrstämmigen Bäumen wird ein Gesamtdurchmesser gemessen.  Stammdurchmesser: 30 cm	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.02	Bereich	ABBRUCH, HERRICHTEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.02.5</b>	<b>Wie vor jedoch Baumstumpf roden, Stammdurchmesser 20 cm</b> Wie vor jedoch Baumstumpf roden mit Stammdurchmesser 20 cm			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.02</b>			<b>ABBRUCH, HERRICHTEN, Netto:</b>	.....
<b>02.03</b>	<b>Bereich ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG</b>			
	<p><b>Erdarbeiten</b> ERDARBEITEN <b>Leitbeschreibung und Normen Erdarbeiten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Folgende Normen und Bestimmungen in ihrer jeweils aktuellen und gültigen Version finden u.a. Anwendung und sind zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DIN 18196: Erd- und Grundbau</li> <li>• DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Abschnitt 1-5)</li> <li>• DIN 18300: Erdarbeiten</li> <li>• DIN 18915: Landschaftsbau - Bodenarbeiten für vegetationstechnische Zwecke</li> <li>• DIN 4124: Erdbau und Gräben</li> <li>• DIN EN 1610: Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen</li> <li>• ZTV E-StB 17: Zusätzliche techn. Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau</li> <li>• LAGA M 20</li> <li>• DepV</li> <li>• EBV-Ersatzbaustoffverordnung</li> <li>• Bundesbodenschutzverordnung BBSchV</li> </ul> <p>Im Folgenden wird die Leistung zum Aushub für spätere Wege- und Verkehrsflächen, der Leitungsgräben und der Vegetationsflächen beschrieben.</p> <p>Leistungen sind: Bodenarbeiten zum lösen, laden, transportieren, modelieren und entsorgen vorhandener Böden beschrieben. Ebenso wird die Anlieferung neuer Böden und Erdbaustoffe beschrieben.</p> <p>Grundlage bildet der geotechnische Bericht Nr. 1 nach DIN</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>4020, vom 02.09.2019, Baugrundlabor Bremen</p> <p>Die Angaben sowie die Anforderungen sind zu beachten und einzuhalten.</p> <p>Für die nachfolgend genannten Erdarbeiten sind alle erforderlichen Schachtgenehmigungen der einzelnen Versorgungsträger einzuholen.</p> <p>Im Wurzelbereich von Bäumen sind die Bestimmungen der DIN 18920 sowie der Baumschutzverordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.</p> <p>Während der Durchführung der Erdarbeiten sind sämtliche Eingänge und Zufahrten ständig befahrbar und begehbar zu halten.</p> <p>Anfallendes Oberflächenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten ständig im Trockenen durchgeführt werden können.</p> <p>Für die Abrechnung von Erdarbeiten sind Nivellements vom Baugelände zu erstellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. vor Beginn der Erdarbeiten</li> <li>2. nach erfolgter Ausschachtung,</li> <li>3. nach Erstellung des Fertiggeländes bzw. der Planie</li> </ol> <p>Nivellements und Messpunkte sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.</p> <p>Die Ergebnisse des Nivellements sind digital zu erfassen und dem AG zu übergeben.</p> <p><b>Anlagen/ Leitungen im Baugelände:</b></p> <p>Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten eigenverantwortlich über Ver- und Entsorgungsleitungen bei den zuständigen Trägern bzw. beim Bauleiter anhand der Bestandspläne und den dazu ergangenen Anweisungen zu erkundigen, bzw. sich örtlich einweisen zu lassen. Eine Schachtgenehmigung ist eigenverantwortlich zu erwirken. Evtl. verursachte Schäden gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Im Bereich erdverlegter Versorgungs- und Entsorgungsleitungen deren Überdeckung durch den Erdabtrag reduziert wird, sind die Arbeiten mit besonderer Vorsicht, nach Erfordernis in Handarbeit und/ oder dem Einsatz von Kleinmaschinen auszuführen.</p> <p>Die Leitungen sind fachgerecht gegen Beschädigungen zu schützen.</p> <p><b>Kampfmittel:</b></p> <p>Es gibt keinen Verdacht auf Kampfmittelvorkommen.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Baugrund- und Schadstoffe:</b>            Es liegen Untersuchungen zum Baugrund sowie der Schadstoffbelastung der Böden im geotechnischen Bericht Nr. 1 nach DIN 4020, vom 02.09.2019, Grundbaulabor Bremen</p> <p><b>Bodenauf- und Bodenabtrag:</b>            Die Auf- und Abtragsarbeiten sind profilgerecht entsprechend der Sollhöhenangaben der Ausführungspläne durchzuführen. Die gegebenenfalls notwendigen Zwischenlagerungen von Böden ist einzukalkulieren.</p> <p><b>Als Lagerfläche steht ausschließlich das Baufeld zur Verfügung!</b></p> <p><b>Bodenaufschlüsse und Schürfe:</b>            Zum örtlichen Abgleich der Angaben des Boden- und Schadstoffgutachten sowie zur Erstellung aktueller Bodenanalytiken zur Entsorgung sind nach Erfordernis Bodenschürfe mit Kleinmaschineneinsatz und/ oder Handarbeit auszuführen.            Die Arbeiten sind nach erforderlicher Tiefe auszuführen, etwaiger nötiger Verbau ist zu stellen und einzusetzen.</p> <p><b>Oberboden und Vegetationsflächen:</b>            Der Einbau von Boden in Vegetationsflächen hat schichtweise zu erfolgen. Die Schichtstärken dürfen ein Maß von ca. 30 cm nicht überschreiten. Die Verdichtung von Vegetationsflächen muss Absackungen unterbinden.</p> <p><b>Baumbestand:</b>            nicht vorhanden</p> <p><b>Boden lösen und lagern</b>            Boden lösen und lagern</p> <p>Leitbeschreibung Boden und Auffüllungen lösen, laden und lagern so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</p> <p>Boden, Auffüllungen und Tragschichtenmaterialien sind zu lösen, nach Bedarf zu lagern und zu laden.</p> <p>Für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Erstellung der späteren Verkehrsflächen</li> <li>• für die späteren Pflanzflächen</li> <li>• für die Bereiche in denen das geplante Geländeniveau unter dem Bestandniveau liegt.</li> </ul>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• für Leitungsgräben sämtlicher Medien sowie Ver- und Entsorgungsleitungen</li> </ul> <p>Der anstehende und/ oder aufgefüllte Boden ist gesamt oder in Teilflächen auszubauen.</p> <p>Die Aushubtiefen richten sich nach den Vorgaben der Ausführungsplanung.</p> <p>Die Aushubtiefen der Verkehrs- und befestigten Flächen richten sich nach den Vorgaben der Ausführungsplanung zum Oberbau der befestigten Flächen inkl. Baugrundverbesserung und geplanten Fertiggeländehöhen.</p> <p>Der Boden ist zu lösen, bei Erfordernis bauseits zu lagern.</p> <p>Lagerfläche für Bodenbeprobungen:  <b>Als Lagerfläche steht ausschließlich das Baufeld zur Verfügung!</b></p> <p>Mit dieser Position ist nur das Lösen und Lagern zu kalkulieren. Die Transportkosten sowie Entsorgungs- und Annahmekosten sind gesondert in den folgenden Positionen zu kalkulieren.</p> <p>Nach Erfordernis ist in Randbereichen und Bereichen von Wurzeln oder Leitungen in Handarbeit nachzuarbeiten.</p> <p>Es wird hiermit in einem Teilbereich auf die hohe Frost- und Wasserempfindlichkeit (Frostempfindlichkeitsklasse F2 und F3 gem. ZTV-E) der Böden hingewiesen. Die Arbeiten sind somit besonders witterungsabhängig. Dieses ist bei Planung und Disponierung zu beachten. Die Arbeiten haben nach Bedarf abschnittsweise zu erfolgen, geeignete Maßnahmen zum Schutz der Endaushubebene sowohl der Baugrube als auch des Planums der Verkehrsflächen sind zu ergreifen. Die Endaushubebenen sollen nicht mehr befahren werden.</p> <p>Die Erstellung nachvollziehbarer, ggf. farbiger Aufmaßblätter obliegt dem AN. Die Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p><b>Bodenaushub laden, transportieren und verwerten</b>  <b>Leitbeschreibung: Boden und Auffüllungen verwerten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Der gelagerte Boden der Vorpositionen, ist zu laden und je nach Belastung (Einstufung nach EBV und BBSchV) der wirtschaftlichen Verwendung oder der fachgerechten</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Verwertung zuzuführen. Sämtliche Gebühren, der wirtschaftlichen Wiederverwendung oder Verwertung, inkl. Deponiegebühren, Genehmigungen und etwaiger Nachbeprobungskosten trägt der AN.</p> <p>Eine wirtschaftliche Wiederverwendung ist grundsätzlich unter Gegenrechnung der Kosten anzustreben.</p> <p><b>Abrechnung:</b> Grundsätzlich nach Wiegekarte/ Entsorgungsnachweis der Annahmestelle.</p> <p>Sollte eine Abrechnung nach Wiegenote nicht möglich sein, so erfolgt die Abrechnung in diesem Ausnahmefall nach Volumenaufmaß. Der Umrechnungsfaktor wird hierfür mit 1,9 to/ m3 festgesetzt. Ein Lockerungsfaktor von 20% wird beim Volumenaufmaß abgezogen.</p>			Übertrag: .....
<b>02.03.1</b>	<p><b>Baustraße: Mineralgemisch, 0/32, Naturstein, lösen und lagern</b> Mineralgemisch, Naturstein 0/32, der Baustraßen, ausbauen, laden und seitlich zum Wiedereinbau als Bodenverbesserungsschicht oder zur Abfuhr lagern.</p> <p>Schichtdicke: 20cm. Materialart: Mineralgemisch 0/32</p>	<b>794 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.2</b>	<p><b>Baustraße: Mineralgemisch, 0/32, Naturstein abfahren</b> Mineralgemisch, Naturstein 0/32, seitl. lagernd, laden und zur wirtschaftlichen Verwertung abfahren. Materialart: Mineralgemisch 0/32</p> <p><b>chemische Einstufung:</b> Gem. Schreiben von Grundbaulabor Bremen kann die Einstufung LAGA (alt) nach Ersatzbaustoffverordnung näherungsweise mit <b>BM-F0</b> angenommen werden. (Schreiben liegt dem LV bei)</p>	<b>794 m³</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>VORH. OBERBODEN EINBAUEN</b>			
<b>02.03.3</b>	<b>gelagerten Oberboden einbauen</b> Bauseits auf Mieten gelagerten Oberboden auf Pflanz- und Rasenflächen einbauen und nicht mehr befahren. Transportweg auf der Baustelle bis 300 m. Anfallende Steine ab 5 cm Durchmesser und Unrat einsammeln und abfahren. Planumsgenauigkeit: ± 3 cm Abrechnung nach eingebauter Fläche und Auftragsstärke.	<b>665 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.4</b>	Verweis auf Position: 02.03.3 <b>Wie Pos. [02.03.3] jedoch Oberboden für Wall</b> Wie Pos. 02.03.3 jedoch Oberboden profilgerecht zur Modellierung eines Walls einbauen.  Höhe: ca. 15 cm Breite: ca. 120 cm	<b>10 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.03</b>		<b>ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG, Netto: .....</b>		
<b>02.05</b>	<b>Bereich VERKEHRSANLAGEN</b>			
	<b>Verkehrsanlagen</b>			
	Der AG behält sich vor, für sämtliche zu liefernde Stoffe und Werkteile Muster vorlegen zu lassen! Die Schichtstärken der Trag- und Frostschutzschichten sind Mindeststärken, die nicht unterschritten werden dürfen. Folgende DIN-Normen und Vorschriften finden Anwendung und sind zu beachten: Grundlegende Normen und Hinweise für die Ausführung, Alle Regelwerke, Vorschriften und Merkblätter in Ihrer jeweils gültigen Fassung:			
	DIN: DIN 18315: Verkehrswegebauarbeiten; Oberbauschichten ohne Bindemittel DIN 18318: 2019-09 VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Pflasterdecken und Plattenbeläge,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -	Übertrag: .....		

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Einfassungen  DIN EN 1338:  2003-08 Pflastersteine aus Beton – Anforderungen und Prüfverfahren  DIN EN 1339:  2003-08 Platten aus Beton – Anforderungen und Prüfverfahren  DIN EN 1340:  2003-08 Bordsteine aus Beton – Anforderungen und Prüfverfahren  DIN EN 13285:  2018-10 / Ungebundene Gemische  DIN 18533:  Abdichtung von erdberührten Bauteilen 2017. Pkt. 13.3  Schutzschichten</p> <p>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen:  ZTV E-STB 17:  Zusätzliche Technische Vertragsbed. für Erdarbeiten im Straßenbau  ZTV SoB-Stb 20  Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau  ZTV Pflaster-StB 20:  Zusätzliche Technische Vertragsbed. und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen</p> <p>Technische Lieferbedingungen:  TL SoB-StB 20:  Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau  TL G OB-STB 15:  Technische Lieferbedingungen für die Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen Teil: Güteüberwachung  TL Gestein-StB:04/23:  Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau  TL Pflaster-Stb:06/15  Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen</p> <p>RStO 24:  Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen  REwS:  Richtlinien für die Entwässerung von Straßen (2021)  M Geok E:  Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus (2016)  M Rutschwiderstand Fußgängerverkehr:  Merkblatt über den Rutschwiderstand von Pflasterdecken und</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Plattenbelägen für den Fußgängerverkehr (2020)  M FP:  Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Ausführung sowie für Einfassungen (2015)  M FG:  Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Großformaten (2022)  M FPgeb  Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (2018)  M DBT:  Merkblatt für Dränbetontragschichten (DBT), Nr. 827 (2013)  FLL-Regelwerk: Empfehlungen für Planung, Bau und Instandhaltung der Übergangsbereiche von Freiflächen zu Gebäuden, der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) 2012.  Richtlinie: Fassadensockelputz / Außenanlagen Fachverband Stuckateure (SAF) Baden-Württemberg  Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC).</p> <p>Für die Bettung von Pflaster aus künstlichen Steinen oder gebranntem Material darf kein ausblühfähiges Material verwendet werden.  Beim Verrütteln von Pflasterbelägen ist darauf zu achten, dass angrenzende Bauteile hierbei keinen Schaden davontragen.  Rüttelwalzen dürfen nicht eingesetzt werden.  Beim Gefällewechsel sowie beim Anschluss an andere Beläge, Rinnen u. dgl. darf nicht über die Kante hinausgerüttelt werden.  Es sind Flächenrüttler mit Gummischuh oder Neopren-Schutzplatte zu verwenden. Die Umwucht ist niedrig einzustellen. Das Rütteln soll vom befestigten Rand zur Mitte hin erfolgen. Regelmäßig sind die Fugen vorher mit Sand zu füllen.  Bei Sandverschluss der Fugen nach dem Rütteln ist der Restsand erst unmittelbar vor Übergabe der Leistung abzukehren.  Das Angebot eines gleichwertigen Fabrikats ist bereits mit der Angebotsabgabe mit vollständigen Informationsunterlagen bzgl. der benannten Parameter für die Beurteilung der Gleichwertigkeit zu belegen.</p>			
				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.05.1</b>	<p><b>Feinplanum 45 MPa</b></p> <p>Feinplanum für befestigte Platz- und Wegeflächen herstellen und entspr. ZTVE-StB. 17 verdichten.            Der Verdichtungsgrad DPr des Untergrundes darf 100% nicht unterschreiten, mit der Verdichtung ist ein Verformungsmodul von EV2 = 45 MPa zu erreichen.            Evtl. Bodenlieferungen werden gesondert vergütet.            Überschüssigen Boden auf der Baustelle profilgerecht einbauen.            Planumsgenauigkeit: ± 3 cm der Sollhöhe            Bodenausgleich: ± 5 cm            Einschl. Nivellementerstellung.</p> <p>Das Planum für Randeinfassungen (z.B. Borde, Rollschichten) ist in die jeweiligen Positionen einzurechnen und wird nicht unter Feinplanum abgerechnet.</p> <p><b>Abrechnung:</b>            Nach Wegefläche in m<sup>2</sup></p>	<b>4.924 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.2</b>	<p><b>Schottertragschicht Naturstein, kalkfrei, nach TLSoB, ZTVSoB, D= 30 cm</b></p> <p>Obere ungebundene Tragschicht</p> <p>Schottertragschicht für Pflasterflächen nach TL SoB-StB 20 liefern und nach ZTV SoB-StB 20 einbauen und verdichten.            Das Gemisch muß im Zentralmischverfahren hergestellt und ausreichend durchnäßt sein.            Einbau nur in gut durchmischtem Zustand und bei optimalem Wassergehalt.</p> <p>Material: Natursteinmaterial, KALKFREI, korngestuftes Gemisch aus Schotter, Splitt, Brechsand, der Kornanteil kleiner als 0,063 mm darf höchstens 5 Massen-%, vor Einbau betragen.            Planumsgenauigkeit: ± 2 cm</p> <p>Material:            Die Eignung des Materials für den Verwendungszweck als STS gem. TLSoB-StB ist per aktuellem Zertifikat (höchstens 1/2 Jahr alt bei Einbau ) vor Einbau nachzuweisen.</p> <p>Körnung: 0/32,            gem. Gesamtschichtdicke nach ZTV SoB-StB 20;            TL SoB-StB 20</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Schichtdicke: 30 cm                  Verformungsmodul EV2: &gt; = 150 MPa                  Verdichtungsgrad mind.: DPr 1,03</p> <p>Einbauort: Fußwege, Hauptzufahrt, Umfahrt Parkplatz</p> <p>Verdichtungsgrad DPr der Tragschichten mind. 103 % bei einem Verhältniswert EV2/ EV1 nicht größer als 2,2. Höhere Werte sind nur zulässig, wenn der EV1- Wert mind. das 0,6-fache des geforderten EV2 - Wertes beträgt.                  Evtl. notwendige seitliche Überhänge sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>Abrechnung:</b>                  Nach Schichtdicke und Wegefläche.</p> <p>Lieferscheine sind zur Massenkontrolle vorzulegen.</p>			
		<b>945 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>PFLASTER/ PLATTEN LIEFERN UND VERLEGEN</b>                  PFLASTER/ PLATTEN LIEFERN UND VERLEGEN                  Leitbeschreibung so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</p> <p><b>Pflaster:</b>                  Pflastersteine aus Beton und Pflasterklinker liefern unter Beachtung der ATV DIN 18318 (neueste Ausgabe), ZTV Pflaster-StB 2020 und TL Pflaster-StB 2020 sowie FGSV Merkblatt M FP fachgerecht nach Verlegeplan zwischen Randeinfassungen auf zu liefernde Brechsand-Splittbettung verlegen, einfeigen, mehrfach einschlämmen und bis zur Standfestigkeit abrütteln (mit Gummirollenrüttler/ Gummischürze nach Herstellerangabe). Anschließend Fläche reinigen.                  Bettungsmaterial als Baustoffgemisch liefern und auf verdichteter und gem. ZTV/ RStO dimensionierter und hergestellter Frostschutz- bzw. Tragschicht profilgerecht einbauen.                  Pflaster und/oder Platten gem. Herstellerangaben und den gültigen Regeln der Technik mit dem an die Pflaster- bzw. Plattengröße angepassten Verlegehilfsmittel (z.B. Pflaster- oder Plattenheber, Vakuumsauger oder gleichwertig) auf die regelkonform hergestellte Bettung verlegen.</p> <p>Die Laufrichtung der Vibrationsplatte muss über die Steinbreiten</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>erfolgen, beginnend von den Flächenrändern. Die abzurüttelnde Fläche muss sauber abgefegt und trocken sein.</p> <p>Das Rastermaß der Steine ist vor Beginn der Verlegung durch Auslegen einer Steinreihe im Verlegemuster zu überprüfen.</p> <p>Der 1. Rüttelgang hat mit einer auf die Pflasterdicke abgestimmten Rüttelplatte von 100 bis 150 kg zu erfolgen. Vor dem 2. Rüttelgang ist die verbliebene Fuge mit u.g. Fugenmaterial einzukehren und einzuschlämmen. Hierbei ist geeignetes Gerät zu verwenden.</p> <p>Der 2. Rüttelgang hat mit einer Rüttelplatte von 250 bis 450 kg zu erfolgen.</p> <p>Nach dem 2. Rüttelgang hat der Fugenschluss zu erfolgen. Der Fugenschluss ist im Rahmen der vertraglich vereinbarten Gewährleistung auf Verlangen der Bauherrschaft bis zu 2-mal zu wiederholen.</p> <p>Überschüssiges Fugen- und Bettungsmaterial ist vor jedem Rüttelgang restlos zu beseitigen, um ein Verkratzen der Oberflächen während des Rüttelns zu verhindern.</p> <p>Unerlässlich bleibt der Einsatz einer Vulkollan- oder Filz-Schutzmatte zum Schutz der Pflaster- oder Plattenoberfläche.</p> <p>Die Wahl der Rüttelplatte ist der Beschaffenheit des Oberbaus entsprechend festzulegen.</p> <p>Abstandsmaße von parallel verlaufenden Pflastereinfassungen sind so zu wählen, dass keine unnötigen Pflaster- oder Plattenschnitte entstehen. Gegebenenfalls sind beim Lieferanten halbe Platten oder Pflastersteine zu bestellen und einzubauen, auch wenn dies in der jeweiligen Position nicht ausdrücklich vermerkt ist.</p> <p>Unnötige Schnitte, die durch ungenaues Einmessen von Randeinfassungen entstehen, werden nicht vergütet. Schnitte an Radien und ungeraden Kanten werden gesondert vergütet.</p> <p>Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten in der Pflasterdecke hat der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen. Ggf. erforderliche Anpflasterung mit Kleinpflaster wird in gesonderter Position vergütet.</p> <p>Die Randbereiche aller Flächen sowie an aufgehenden Bauteilen sind mit einem Läufer auszubilden/ einzufassen.</p> <p>Für Anschlüsse sind entsprechende Halbsteine vorzusehen. Die Breitenmaße des Ausführungsplans sind Mindestbreiten. Pflasterdecke nach Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen herstellen, als Wegebelag auf Plätzen und Rampen bis 8 % Neigung.</p> <p><b>Musterstücke</b> der verschiedenen Pflasterformate rechtzeitig</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>vor Baubeginn der Bauüberwachung vorlegen. Die Musterstücke werden nicht gesondert vergütet in sind in die jeweiligen Leistungspositionen mit einzurechnen.</p> <p>Randabschluss: nach Verlegevorschrift = &gt;1/2 Stein; Lieferung inkl. halber Steine. Fugenabmessung gem. Herstellervorschrift und DIN</p> <p>In der Gewährleistungszeit hat der AN alle erforderlichen Wartungsarbeiten bzw. Nachsandungen der Fugen vorzunehmen (mind. 2 x pro Jahr)</p> <p><b>Bettung:</b> Bettung gem. DIN 18318 und TL - Pflaster. Die Bettung muss so beschaffen sein, dass diese dauerhaft wasserdurchlässig und der Frostschutz- bzw. Tragschicht sowie dem Fugenmaterial gegenüber filterstabil ist.</p> <p><b>Bettungsdicke:</b> in verdichtetem Zustand 40 mm +- 10 mm in verdichtetem Zustand 50 mm +- 15 mm bei spaltrauem Pflaster aus Naturstein</p> <p><b>Bettungsmaterial:</b> grundsätzlich: kalkfreies gebrochenes Gesteinskörnungsgemisch 0/5 mm,</p> <p>in befahrbaren Flächen gilt : - Schlagzertrümmerung SZ22 bzw. LA 25 gem. DIN EN 13242 - Fließkoeffizient ECS 35 nach DIN 13242 - Anteil gebrochener Oberflächen C 90/3 nach DIN 13242</p> <p><b>Fuge:</b> Fuge gem. DIN 18318 und TL - Pflaster. Das Fugenmaterial muss filterstabil zur Bettung sein. Geeignet sind Gemische aus gebrochenen Gesteinskörnungen.</p> <p><b>Fugenbreite:</b> Pflasterdecken und Plattenbeläge: Steindicke &lt;= 100 mm: 4 mm +- 2 mm Steindicke &gt; 100 mm: 6 mm +- 3 mm</p> <p>Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein mit nicht gesägten Seitenflächen: Steindicke &lt;= 120 mm: 10 mm +- 5 mm Steindicke &gt; 120 mm: 15 mm +- 5 mm</p> <p><b>Fugenmaterial:</b> in begeharen Flächen: 0/2 mm in befahrbaren Flächen: 0/5 mm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>in befahrbaren Flächen gilt :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlagzertrümmerung SZ22 bzw. LA 25 gem. DIN EN 13242</li> <li>- Fließkoeffizient ECS 35 nach DIN 13242</li> <li>- Anteil gebrochener Oberflächen C 90/3 nach DIN 13242</li> </ul>			
<b>02.05.3</b>	<p><b>Rechteck-Pflaster 30/10/10 cm</b>            Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</p> <p><b>Formate:</b> Rastermaß: 30 cm / 10 cm            Steinmaß: 29,4 / 9,4 cm</p> <p><b>Dicke:</b> 10 cm</p> <p><b>Verschiebesicherung:</b> mit static Verschiebeschutz, 3,5 mm            an vier Seiten durch Trapeznocken            VS4</p> <p><b>Rutschhemmung:</b> USRV Wert &gt;45</p> <p><b>Fase:</b> Minifase 2/1,5 mm</p> <p><b>Farbe:</b> sand grey 4</p> <p><b>Einbauort:</b> Hauptzufahrt, Fahrbahn-/ Umfahrt</p> <p><b>Verlegerichtung:</b> gem. Ausführungsplanung /            Ellenbogenverband</p> <p>Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 20 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I</p> <p>Pflasterverband gem. Ausführungsplanung: vors. Ellenbogen!</p> <p>Abrechnung:nach Flächenaufmaß</p> <p>Angebotener Hersteller            '.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat:            '.....'</p>	<b>2.555 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.4</b>	<p><b>Rechteck-Pflaster 24/8/10 cm</b>            Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</p> <p><b>Formate:</b> Rastermaß 24/8 cm</p> <p><b>Dicke:</b> 10 cm</p> <p><b>Fase:</b> Minifase 3mm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Farbe:</b> sand grey 4  <b>Einbauort:</b> Hauptzufahrt, Fahrbahnumfahrt  <b>Verlegerichtung:</b> gem. Ausführungsplanung / Reihenverband</p> <p>Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 20 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß</p> <p>Angebotener Hersteller '.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat: '.....'</p>			
		<b>1.785,2 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.5</b>	<p>Verweis auf Position: 02.05.4 (Seite 173)  <b>Wie Pos. [02.05.4] jedoch Betonpflaster für Fußwege</b>                  Wie Pos. 02.05.4 jedoch Betonpflaster für Fußwege</p> <p><b>Farbe:</b> sand grey 3  <b>Einbauort:</b> Fußwege  <b>Verlegeart:</b> Reihenverband</p>			
		<b>335 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.6</b>	<p><b>Wie vor, jedoch Betonsteinpflaster Stellplatzmarkierung anthrazit</b>                  Betonsteinpflaster zur Stellplatzmarkierung liefern und verlegen wie Pos. vor, jedoch</p> <p>Farbe: anthrazit                  jede zweite Reihe einen Stein einsetzen/ austauschen.                  Anzahl der Steine pro Reihe: ca. 33 Stück                  Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Einzelsteine.</p> <p>Der Stein muss in seinen Oberflächeneigenschaften zum Rechteckpflaster der Vorposition passen.</p> <p>Bestellung nach Musterfreigabe durch den AG!</p>			
		<b>3.630 St.</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>02.05.7</b>	<p><b>Rechteck-Pflaster 24/8/8 cm</b>            Betonpflaster liefern und gem. Leitbeschreibung verlegen.</p> <p><b>Formate:</b> Rastermaß 24/8 cm  <b>Dicke:</b> 8 cm  <b>Fase:</b> Minifase 3 mm  <b>Verband:</b> Reihenverband</p> <p><b>Farbe:</b> sand grey 3  <b>Einbauort:</b> Wege östlich der Helizuwegung, Fußweg parallel zur Hauptzufahrt, Fußweg westl. der Hauptzufahrt,</p> <p>Das Gesamtraster der Verlegung muss nach ZTV Pflaster 2020 durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Die Rastermaße können je nach Einbausituation variieren. DIN EN 1338 K/D/I</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß</p> <p>Angebotener Hersteller            '.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat:            '.....'</p>	<b>90 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.8</b>	<p><b>Betonpflaster 30/10/10 liefern und als Läufer in Beton einbauen</b>            Betonpflaster 30/10/10, wie vor, liefern und gem. Leitbeschreibung auf unbewehrten Betonfundament einbauen, einschl. aller Erdarbeiten</p> <p><b>Formate:</b> Rastermaß 30/10 cm  <b>Dicke:</b> 10 cm  <b>Fase:</b> Minifase 2/1,5 mm  <b>Fundament:</b> unbewehrter beton C20/25, Schichtdicke 20 cm</p> <p><b>Farbe:</b> sand grey 3  <b>Einbauort:</b> Fußweg Parkplatz</p> <p>Abrechnung: nach Längenaufmaß</p>	<b>90 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.05.9</b>	<p><b>Böschungsausläufe befestigen.</b>                      Böschungsausläufe befestigen.                      Hierzu:                      Großpflaster 18/20, nach Wahl des AN, liefern und als Auslassbauwerk am Böschungskopf einbauen.                      Ausführung im Bereich der Hochborddurchlässe.                      Breite: ca. 75 cm                      Länge: ca. 1,00 m                      Im Böschungsverlauf in Beton C 20/25 setzten und vollflächig verfugen.                      Inkl. der Erdarbeiten.</p>	<b>30 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.10</b>	<p><b>Nachpflegen der Pflasterflächen nach 6 Monaten</b>  <b>Nachpflegen der Pflasterflächen</b>                      Nachpflegen der Pflasterfläche zuvor genannter Positionen durch Einfegen von Fugenschlussmaterial gem. ZTV Pflaster - Stb nach 6 Monaten nach Abnahme.</p>	<b>3.141 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.11</b>	<p><b>Nachpflegen der Pflasterflächen nach 24 Monaten</b>  <b>Nachpflegen der Pflasterflächen</b>                      Nachpflegen der Pflasterfläche zuvor genannter Positionen durch Einfegen von Fugenschlussmaterial gem. ZTV Pflaster - Stb nach 24 Monaten nach Abnahme.</p>	<b>3.141,1 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	<p><b>BORDSTEINE</b>                      BORDSTEINE  <b>Leitbeschreibung Bordsteine, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b>                      Bordsteine nach DIN EN 1340 Qualität DTI, liefern und gem. ATV DIN 18318 nach Ausführungsplanung versetzen.</p> <p><b>Fundament:</b>                      für alle Flächen:                      - 15 cm Frostschutzmaterial 0/32</p> <p><b>Betongüte:</b>                      für befahrbare Flächen: C 20/25                      für begebare Flächen: C 16/20</p> <p><b>Dicke Betonfundament:</b>                      für befahrbare Flächen: &gt;= 200 mm                      für begebare Flächen: &gt;= 80 mm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Dicke der Rückenstützen:</b>  für befahrbare Flächen: 150 mm +/- 20 mm  für begehbarer Flächen: 80 mm +/- 20 mm  Die Rückenstütze ist grundsätzlich bis 2/3 der Höhe der Einfassung herzustellen, Abweichungen gem. Ausführungsplanung. Die Oberfläche der Rückenstütze ist nach außen abzuschrägen.</p> <p>Das Fundament ist beidseitig zu schalen. Der Beton ist einzubringen und zu verdichten.  Die beschriebenen Leistungen sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Inkl. Bodenaushub, Herstellen und Verdichten des Erdplanums und des Planums auf dem Frostschutzkies.  Leistungen für das Zuschneiden des Bordes an Anschlussstellen sowie die Erstellung von Dehnfugen sind zu erbringen und werden nach gesonderter Position vergütet.</p> <p>Die Dehnscheibe muss mit Überstand nach oben eingebaut, und später, z.B. mit Cuttermesser, auf Höhe sauber abgetrennt werden. Der Einbau muss fest eingepresst, im Abstand von max. 10 m im geraden Verlauf des Bordes erfolgen. Die Dehnscheibe muss die Fuge zwischen den Borden erfassen sowie komplett durch das Betonfundament und Rückenstütze gehen.</p> <p>Fugenabstand der Bordsteinelemente: 4 mm +/- 2 mm .</p> <p>Erstellung von Radien:  Radius: &gt; 20,00m: Erstellung mit geraden Borden, Länge 1,00m  Radius: &gt; 12,00m: Erstellung mit geraden Borden, Länge 0,50m  Radius: =&lt; 12,00m: Erstellung mit Bogensteinen</p> <p>Dies gilt für Hoch-, Tief-, Rund- und sonstige Borde aller Dicken.</p>			
<b>02.05.12</b>	<p><b>Hochbord betongrau</b>  Hochbord betongrau gem. Leitbeschreibung liefern und setzen.  Material: Bordstein 12-15/30/100 cm</p> <p>Ansicht: 10-15 cm</p> <p>Wie oben beschrieben liefern und einbauen.</p>	<b>1.110 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.05	Bereich VERKEHRSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
<b>02.05.13</b>	<p>Verweis auf Position: 02.05.12 (Seite 177)</p> <p><b>Wie vor, jedoch Hochbordbogen 12-15/30 R= 1,0 m</b></p> <p>Wie Pos. 02.05.12 jedoch Hochbordbogen 12-15/30 R= 1,0 m</p> <p>Radius: 1,0 m, Außenbogen (konvex)</p> <p>Farbe: betongrau</p>	<b>55 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.14</b>	<p>Verweis auf Position: 02.05.12 (Seite 177)</p> <p><b>Wie vor, jedoch Hochbordbogen 12-15/30 R= 0,5 m</b></p> <p>Wie Pos. 02.05.12 jedoch Hochbordbogen 12-15/30 R= 0,5 m</p> <p>Radius: 0,5 m, Außenbogen (konvex)</p> <p>Farbe: betongrau</p>	<b>2 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.15</b>	<p>Verweis auf Position: 02.05.12 (Seite 177)</p> <p><b>Wie vor, jedoch "Anläufer" Hochbord L= 100 cm</b></p> <p>Wie Pos. 02.05.12 jedoch "Anläufer" Hochbord L= 100 cm betongrau.</p>	<b>11 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.16</b>	<p>Verweis auf Position: 02.05.12 (Seite 177)</p> <p><b>Wie vor, jedoch Hochbord als Außenecke 90°</b></p> <p>Wie Pos. 02.05.12 jedoch Hochbord als Außenecke 90° (konvex)</p> <p>L= 25/25 cm, betongrau</p>	<b>24 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.17</b>	<p>Verweis auf Position: 02.05.12 (Seite 177)</p> <p><b>Wie vor, jedoch Hochbord als Innenecke 90°</b></p> <p>Wie Pos. 02.05.12 jedoch Hochbord als Innenecke 90° (konkav)</p> <p>L= 25/25 cm, betongrau</p>	<b>40 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.18</b>	<p><b>Tiefbord 10/30/100 betongrau gefast</b></p> <p>Tiefbord 10/30/100, betongrau, gem. Leitbeschreibung liefern und nach Ausführungsplanung setzen.</p>	<b>530 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>02.05.19</b>	<b>Tiefbord 08/30/100 betongrau gefast</b> Tiefbord 08/30/100, betongrau, gem. Leitbeschreibung liefern und nach Ausführungsplanung setzen.	<b>75 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.20</b>	<b>Rasenbord 06/25/100 betongrau gefast</b> Rasenbord 06/25/100, betongrau, gem. Leitbeschreibung liefern und nach Ausführungsplanung setzen.	<b>60 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.21</b>	<b>Bewegungsfugen in Hoch- und Tiefbord mit Dehnscheibe einbauen</b> Bewegungsfugen in o.g. Borden (12-15/10, 10x30, 8x30) durch Einbau einer Dehnscheibe (ZB-Dehnscheiben oder gleichwertig) herstellen. Der Einbau muss fest eingepresst, im Abstand von max. 12 m im geraden Verlauf des Bordes erfolgen. Die Dehnfuge ist vertikal durch den kompletten Fundamentbeton sowie der Rückenstütze weiter zu führen. , z.B. durch Einlage einer Mineralwollmatte d=2cm, o.Ä. Der Eignungsnachweis ist zu erbringen.	<b>111,59 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>SCHNITTE Pflaster/ Platten/ Borde/ Kanten</b> <b>Leitbeschreibung Schnitte, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b> Pflaster/ Platten/ Borde/ Kantensteine Steine auf Nassschneidetisch, schneiden, nicht knacken! Die Position gilt nur für planungsbedingte Schnittstellen, nicht für übliches Ablängen im Verband. Schnittkanten werden nur bei Schrägschnitten, Rundungen und einem seitlichen Abschluss des Reihenwechselverbandes anerkannt. Schnitte entlang der Bänderungen sind nicht zulässig. Bei parallel verlaufenden Borden ist die Wegebreite so anzulegen, dass keine Schnitte entstehen. Verschmutzungen und Staubentwicklung durch die Schneidearbeiten sind zu vermeiden.			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>02.05.22</b>	<b>Schnitt: Pflaster / Pflasterplatten Dicke bis 10 cm</b> Pflaster gem. Leitbeschreibung schneiden. Pflaster / Pflasterplatten/ Rasengitterplatten Dicke bis 10 cm	<b>565 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.23</b>	<b>Schnitt: Borde TB bis Dicke 8 cm schneiden</b> Borde gem. Leitbeschreibung schneiden. Borde TB Dicke bis 8 cm schneiden.	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.24</b>	<b>Schnitt: Borde TB bis Dicke 10 cm schneiden</b> Borde gem. Leitbeschreibung schneiden. Borde TB Dicke bis 10 cm schneiden.	<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.25</b>	<b>Schnitt: Borde HB bis Dicke 15 cm schneiden</b> Borde gem. Leitbeschreibung schneiden. Borde Hochborde/ Rundborde Dicke bis 15 cm schneiden.	<b>70 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>PFLASTERRINNEN HERSTELLEN</b>			
	<b>Leitbeschreibung Pflasterrinne, Umpflasterung, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b>			
	Entwässerungsrinnen gem. DIN 18318 liefern und erstellen.			
	<b>Fundament:</b> für alle Flächen: - 15 cm Frostschutzmaterial 0/32			
	<b>Betongüte:</b> für befahrbare Flächen: C 20/25 für begebare Flächen: C 16/20			
	<b>Dicke Betonfundament:</b> für befahrbare Flächen: >= 200 mm für begebare Flächen: >= 80 mm			
	<b>Dicke der Rückenstützen:</b> für befahrbare Flächen: 150 mm +/- 20 mm für begebare Flächen: 80 mm +/- 20 mm Die Rückenstütze ist grundsätzlich bis 2/3 der Höhe der Einfassung herzustellen, Abweichungen gem. Ausführungsplanung. Die Oberfläche der Rückenstütze ist nach			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>außen abzuschrägen.</p> <p><b>Längsgefälle:</b> =&gt; 0,5 %</p> <p><b>Abweichung der Ebenheit:</b> nicht mehr als 5 mm betragen, mit der 4-m-Richtlatte</p> <p><b>Fugenbreiten:</b> 10 mm ± 5 mm bei spaltrauem Pflaster aus Naturstein von 15 mm ± 5 mm,</p> <p>Die Fugen sind bis mindestens 4 mm und höchstens 1 mm unter den oberen Rand der Elemente der Entwässerungsrinne bzw. bis zur unteren Kante etwaig vorhandener Fasen, Rundungen oder dergleichen mit Fugenstoff zu füllen. Bei angrenzenden Einfassungen sind diese mit Fugenbreiten von 10 mm ± 2 mm herzustellen und mit Stoffen zu verfüllen.</p> <p><b>Fugenstoff:</b> Bindemittel: Zement</p> <p>Druckfestigkeit (f c, cube, 28):          - begehbar: &gt; = 10 MPa          - befahrbar, bis 3,5 t: &gt; = 20 MPa          - befahrbar, über 3,5 t: &gt; = 30 MPa</p> <p>Haftzugfestigkeit:          - begehbar: &gt; = 0,4 MPa          - befahrbar, bis 3,5 t: &gt; = 0,8 MPa          - befahrbar, über 3,5 t: &gt; = 1,0 MPa</p> <p>Frost-Tau-Widerstand Sn: &lt; 800 g/m<sup>2</sup>          Frost-Tausalz-Widerstand Sn: &lt; 500 g/m<sup>2</sup></p> <p><b>Bewegungsfugen:</b>          grundsätzlich im Abstand 10 m, bei Befahrung Abstand von 4 m bis 6 m</p> <p>Die Bewegungsfuge ist durchgängig durch Rinne und Fundament einschließlich der ggf. vorhandenen Rückenstütze herzustellen. Bei einer angrenzenden Einfassung müssen die Bewegungsfugen der Entwässerungsrinne an gleicher Stelle in der Einfassung einschließlich deren Fundament und Rückenstütze ausgebildet werden.          Bewegungsfugen sind mindestens 8 mm und höchstens 15 mm breit sowie rückstellfähig auszuführen.          Werden Entwässerungsrinnen gleichzeitig als Randeinfassung verwendet, sind sie mit einer Rückenstütze, gem. Leitbeschreibung Bordsteine herzustellen.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Werden Straßenabläufe in der Rinne gesetzt, so ist vor und hinter jedem Straßenablauf ebenfalls eine Bewegungsfuge herzustellen.</p> <p>Leistung einschl. aller Materialien sowie Bodenaushub, Herstellen und Verdichten des Planums auf dem Frostschuttkies. Schnitte der Gossensteine sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p>			
<b>02.05.26</b>	<p><b>Offene Rinne, zweireihig aus Pflaster 16/16/14</b></p> <p>Material: Pflasterwürfel aus Beton 16/16/14 cm, einschl. Anschlusssteine an Abläufen und Dehnfugen, 24/16/14 cm liefern und gem. Leitbeschreibung einbauen. Farbe: betongrau Breite der Rinne: ca. 33 cm Verlegeart: Reihenwechselverband</p> <p>Abrechnung nach Längenaufmaß.</p>	<b>400 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.27</b>	<p><b>Bewegungsfuge herstellen</b></p> <p>Bewegungsfuge herstellen.</p> <p><u>Bewegungsfugen:</u> grundsätzlich im Abstand 10 m, bei Befahrung Abstand von 4 m bis 6 m</p> <p>Die Bewegungsfuge ist durchgängig durch Rinne und Fundament einschließlich der ggf. vorhandenen Rückenstütze herzustellen. Bei einer angrenzenden Einfassung müssen die Bewegungsfugen der Entwässerungsrinne an gleicher Stelle in der Einfassung einschließlich deren Fundament und Rückenstütze ausgebildet werden. Bewegungsfugen sind mindestens 8 mm und höchstens 15 mm breit sowie rückstellfähig auszuführen. Werden Entwässerungsrinnen gleichzeitig als Randeinfassung verwendet, sind sie mit einer Rückenstütze, gem. Leitbeschreibung Borssteine herzustellen. Werden Straßenabläufe in der Rinne gesetzt, so ist vor und hinter jedem Straßenablauf ebenfalls eine Bewegungsfuge</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
	herzustellen.			
	Inkl. Lieferung und Einbau einer dauerelastischen, witterungs- und frosttausalzbeständigen Fugenscheibe. Der Eignungsnachweis ist zu erbringen.			
		<b>67 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.28</b>	<b>Umpflasterung von Schächten, Pflastersatz Farbe sand grey 4</b>			
	Pflastersatz liefern und auf Splittbettung verlegen. Um Schachtabdeckung, Durchmesser ca. 60 - 80 cm, individuell je nach Schachtgröße einbauen. Einbau in Pflaster-/Plattenfläche, inkl. Zuschnitt der angrenzenden Pflastersteine (Dicke 10 bis 12cm) und Feinplanum. Inkl. Lieferung und Einbau der oben beschriebenen Splittbettung 0/5. <u>Material:</u> Pflastersatz Steinhöhe nach Pflasterformat der angrenzenden Pflasterung: 10cm/ 12cm Größe: 120 x 120 cm Ausführung in Oberfläche und Farbe gem. Betonpflaster der Hauptpositionen. <u>Oberfläche:</u> <b>gestrahlt.</b> Farbe: gem. angrenzendem Betonpflaster bspw. - sand grey 4			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 02.05.3 (Seite 173)			
<b>02.05.29</b>	<b>Umpflasterung von Schächten mit Betonpflaster mit konischem Pflasterschnitt, Dicke 10 cm</b>			
	Umpflasterung von Schächten, mit geschnittenen Betonpflaster der Pos. 02.05.3 auf unbewehrten Beton C20/25, Schichtdicke 20 cm einbauen. Hierzu <b>beidseitiges</b> konisches schneiden der Steine. Außenkante der geschnittenen Steinseiten parallel. Einbau in Pflasterfläche, inkl. Zuschnitt der angrenzenden Pflastersteine. Pflasterdicke: 10 cm Umfang Schachtdeckel: ca. 2,0 m			
		<b>2 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.30</b>	<b>Böschungsbefestigung</b>			
	Böschungsbefestigung im Zu- Auslaufbereich der Grabenquerung aus Wasserbausteinen der Gr. CP45/125 liefern und einbauen (45-125mm).			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Einbau und Anforderungen gem. DIN EN 13383-1:2002; Wasserbausteine Teil 1: Anforderungen und Technische Lieferbedingungen für Wasserbausteine (TLW)			
	Abrechnung: nach Flächenaufmaß x Dicke und Lieferschein.			
		<b>5 m³</b>	EP .....	GP .....
	<b>KONTROLLPRÜFUNGEN</b>			
	KONTROLLPRÜFUNGEN			
	Vor dem Einbau wird vom Auftragnehmer das Ergebnis der nach den aktuellen ZTV geforderten Eignungsprüfung vorgelegt, zur Feststellung ob die Güteeigenschaften der Baustoffe und Baustoffgemische den vertraglichen Anforderungen entsprechen. Während des Einbaus sind die Ergebnisse der Eigenüberwachungsprüfungen dem Auftraggeber vorzulegen.			
	Nach dem Einbau werden die Kontrollprüfungen des Auftraggebers aus der fertigen Leistung auf folgende Eigenschaften ausgeführt:			
	- Korngrößenverteilung je nach Erfordernis - Einhaltung der Anforderungen an die Mineralgemische - Dicke der Bettung.			
	Dies erfolgt mittels Probenahme gemäß ZTV Pflaster StB 06/15 und ZTV SoB-StB 20 Abschnitt 3.4 zur Feststellung ob die Güteeigenschaften der Baustoffe und Baustoffgemische den vertraglichen Anforderungen entsprechen.			
<b>02.05.31</b>	<b>Statischer Lastplattendruckversuch DIN 18134</b>			
	Lastplattendruckversuch statisch einschließlich Kontergewichtvorhaltung gem. DIN 18134 durchführen. Druckversuch auswerten einschl. Vorschläge zur Bemessung von Frostschutz- und Tragschichten gem. ZTV SoB-StB 2020, sowie ZTV-E 17. Das zu erreichende Verformungsmodul EV1 und EV2 richtet sich nach den Angaben der Ausführungsplanung sowie des Baugrundgutachtens. Verhältniswert und Verformungsmodul gem. Festlegungen in den entspr. Position sowie Bodengutachten.			
	Durchgefallene Proben sind durch 1 Ersatzprobe erneut zu belegen. Durchgefallenen Proben der Kontrollprüfung die auf			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Grund mangelhafter Verdichtungsleistung bestehen werden nicht vergütet.			
	Zeitpunkt und Ort des Versuchs sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.			
		<b>12 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.32</b>	<b>Dynamischer Lastplattendruckversuch DIN 18134</b>			
	Dynamischer Lastplattendruckversuch gem. DIN 18134 durchführen. Druckversuch auswerten einschl. Vorschläge zur Bemessung von eingebauten Böden, Frostschutz- und Tragschichten gem. ZTV SoB-StB 2020, sowie ZTV-E 17.			
	Durchgefallene Proben sind durch 1 Ersatzprobe erneut zu belegen. Durchgefallenen Proben der Kontrollprüfung die auf Grund mangelhafter Verdichtungsleistung bestehen werden nicht vergütet.			
	Zeitpunkt und Ort des Versuchs sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.			
		<b>9 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.33</b>	<b>Nachweis der Wasserdurchlässigkeit</b>			
	Nachweis der Wasserdurchlässigkeit, durch Bestimmung der Infiltrationsrate mit dem Doppelring-Infiltrimeter, gem. DIN 19682-7:2015-08 Bodenbeschaffenheit - Felduntersuchungen - Teil 7: Ausführung auf Anweisung an markierten Punkten durchführen, protokollieren und unaufgefordert der Bauleitung vorlegen.			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.05</b>				
		<b>VERKEHRSANLAGEN, Netto: .....</b>		
<b>02.06</b>	<b>Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN</b>			
	<b>Offene Wasserhaltung</b>			
	Zur Erstellung der Leitungstrasse sowie zur Erstellung der Gründungssohle für die Winkelstützwand ist gem. geotechnischem Bericht eine Wasserhaltung erforderlich, um ggf. anfallendes Tag- und Hangwasser für die Baumaßnahme unschädlich zu sammeln und abzuführen. Mit den folgenden Positionen ist diese Leistung beschrieben.			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	Nach Baufortschritt und Bedarf kann es erforderlich sein an mehreren Stellen eine offene Haltung vorzusehen oder diese baubegleitend mit zu führen. Nach Möglichkeit sind die Einbauten der unten beschriebenen Dränagen zeitlich so einzubauen, dass sie als Teil der Tag-/ Hangwasserableitung fungieren können.			
<b>02.06.1</b>	<b>Pumpensumpf mit Betonringen</b> Pumpensumpf in vorhandenes Planum mit geschlitzten Betonringen inkl. Erdauaushub liefern und einbauen. Geschlitzte Betonringe DN 1000, Tiefe ca. 2,0 m. Homogenbereich A-C gem. Baugrundgutachten. Tiefe bis mind. 0,5 m unter Baugrubensohle	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>02.06.2</b>	<b>Sickergraben erstellen</b> Sickergraben in vorhandener Baugrube oder auf Grabensohle mit Gefälle ausheben, Erdaushub aufnehmen und abfahren. Der Entsorgung wird in entsprechender Position vergütet. Eingeschlossen ist der Anschluss an den Pumpensumpf.  Grabentiefe: bis 0,2 m Breite der Grabensohle: 1,0 m Sickergraben Gefälle: 2,0 % Homogenbereiche gem. Baugrundgutachten A-B  Abrechnung: nach Volumenaufmaß.	<b>20 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.3</b>	<b>Stangendränrohre DN 100 (Fläche), liefern und einbauen</b> PVC (U)-Stangendränrohre DN 100, kokosummantelt, liefern und als Teil der Wasserhaltung einbauen und an Pumpensumpf anschließen. Inkl. sämtlicher Klein- und Formteile . PVC (U)-Stangendränrohre nach DIN 4095, Mindestwassereintrittsfläche 80 cm²/m flexibel und gütegesichert, Farbe orange,  Ort: Setzungsverfahren West	<b>300 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
Übertrag: .....				
<b>02.06.4</b>	<p><b>Elektrotauchpumpe, mind, 15m3/h</b></p> <p>Elektrotauchpumpe für eine offene Wasserhaltung liefern, aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und anschließend beseitigen. Der Betrieb wird gesondert vergütet. Nennleistung (Förderleistung): mind. 15 m3/h</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.5</b>	<p><b>Pumpensumpfstunden, mind. 15 m3/h</b></p> <p>Betrieb und Bedienung der Elektrotauchpumpe, einschl. der Energiekosten und Schlauchleitung. Das Wasser ist in einen Regenwasserschacht zu beseitigen. Ausführung nach Anordnung des AG.</p> <p>Förderweg: bis 100 m Förderl. Pumpe: mind. 15 m3/h</p> <p>Abrechnung: nach Stück x Betriebsstunden je Tag. ( Bsp.: 1Gerät x 8h x 30 Tage)</p>	<b>120 h</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.6</b>	<p><b>Tauch- oder Motorpumpe jeder Betriebsart</b></p> <p>Tauch- oder Motorpumpe jeder Betriebsart nach Wahl des Auftragnehmers, mit einer Förderleistung bis zu 35 m3/h, Förderhöhe ca. 2 m für den Zeitraum der Tiefbauarbeiten Setzungsverfahren, einschl. 40 m Druckschlauch PN 10, einschl. An- und Abtransport sowie Auf-, Um- und Abbauen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.7</b>	<p><b>Betriebsstunden für die Tauch- und Motor</b></p> <p>Betriebsstunden für die Tauch- und Motorpumpen mit einer Förderleistung bis 35 m3/h, einschl. Vorhalten der jeweiligen Pumpen und liefern der Betriebsstoffe innerhalb der regulären Arbeitszeit.</p>	<b>120 h</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Erdarbeiten</b></p> <p>Ausführung der Erdarbeiten gem. Titel "Erbau- und Geländebearbeitung"</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.06.8</b>	<p><b>Grabenaushub Tiefe bis 125 cm</b></p> <p>Grabenaushub für Leitungsgräben aller Art.            Boden in Leitungsgräben profilgerecht lösen und ausheben.            Glatte Sohle entsprechend der Höhenangaben des Ausführungsplans herstellen und nachverdichten.            Anfallendes Oberflächen- oder Schichtenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten in der Baugrube ständig im Trockenen durchgeführt werden können, dieses begründet keine gesonderte Vergütung.            Böschungsbildung nach DIN EN 1610, DIN 4124            Aushubmasse seitlich lagern, Abstand zur Grabenwand mind. 60cm.</p> <p>Sohlbreite: nach Ausführungsplan, sowie DIN EN 1610            Tiefe: 0 bis 125 cm,            Abweichungen von Solltiefe: max. +/- 3cm            In Teillängen ausführen.            Bodentypen: sandige Auffüllungen</p> <p>Abrechnung nach Tiefe ab Erdplanum gem. Höhen nach Bodenabtrag, Rohrleitungslänge und Grabenbreite.            Abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1m<sup>2</sup> Querschnitt sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen.</p>	<b>320 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Leitungsbau und Erdarbeiten</b></p> <p><b>Leitbeschreibung Abwasser und Versorgungsanlagen inkl. Erdarbeiten zur Leitungsverlegung so weit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b></p> <p>Folgende Normen und Bestimmungen in ihrer jeweils aktuellen und gültigen Version finden u.a. Anwendung und sind zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DIN 18196: Erd- und Grundbau</li> <li>• DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Abschnitt 1-5)</li> <li>• DIN 18300: Erdarbeiten</li> <li>• DIN 18303: Verbauarbeiten</li> <li>• DIN 4124: Erdbau und Gräben</li> <li>• DIN EN 1610: Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen</li> <li>• ZTV E-StB 17: Zusätzliche techn. Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau</li> <li>• DepV</li> <li>• EBV-Ersatzbaustoffverordnung</li> <li>• DIN EN 1852-1 Kunststoff-Rohrleitungssysteme für</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen Polypropylen (PP) Teil 1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ZTV E-StB 17: Zusätzliche Techn. Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau</li> <li>• DIN EN 1916: Rohre und Formstücke aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton DIN V 1201: Rohre und Formstücke aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton für Abwasserleitungen und -kanäle</li> <li>• DIN EN 1917 Einsteig- und Kontrollschächte aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton</li> <li>• DIN EN 295: Steinzeugrohrsysteme für Abwasserleitungen und -kanäle</li> <li>• DIN 1986-100: Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke</li> <li>• DIN 4095: Drainung des Untergrundes und Schutz von baulichen Anlagen</li> <li>• DIN 476: Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und -kanäle</li> <li>• DIN EN 13476-1, DIN EN 13476-2, DIN EN 13476-3: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) - Teil 1/ Teil2/ Teil3</li> </ul> <p>Anfallendes Oberflächenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten ständig im Trockenen durchgeführt werden können.</p> <p>Die erforderlichen Leistungen, einschließlich Lieferung, Herstellung, Vorhaltung und Rückbau des Verbaus sowie Grabenverbau nach DIN 4124, DIN EN 1610 sowie ZTV-E sind inkl. Lieferung zu erbringen und vorzuhalten.</p> <p><b>Anlagen/ Leitungen im Baugelände:</b> Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten eigenverantwortlich über Ver- und Entsorgungsleitungen bei den zuständigen Trägern bzw. beim Bauleiter anhand der Bestandspläne und den dazu ergangenen Anweisungen zu erkundigen, bzw. sich örtlich einweisen zu lassen. Evtl. verursachte Schäden gehen zu Lasten des AN. Im Bereich erdverlegter Versorgungs- und Entsorgungsleitungen deren Überdeckung durch den Erdabtrag reduziert wird, sind die Arbeiten mit besonderer Vorsicht, nach Erfordernis in Handarbeit und/ oder dem Einsatz von Kleinmaschinen auszuführen. Die Leitungen sind fachgerecht gegen Beschädigungen zu schützen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Kampfmittel:</b> Es gibt keinen Verdacht auf Kampfmittelvorkommen.</p> <p><b>Baugrund- und Schadstoffe:</b> Es liegen Untersuchungen zum Baugrund sowie der Schadstoffbelastung der Böden im geotechnischen Bericht vor.</p> <p><b>Bodenaufschlüsse und Schürfe:</b> Zum örtlichen Abgleich der Angaben des Boden- und Schadstoffgutachten sowie zur Bestätigung und Erkundung erdverlegter Versorgungsleitungen sind nach Erfordernis Bodenschürfe mit Kleinmaschineneinsatz und/ oder Handarbeit auszuführen. Die Arbeiten sind nach erforderlicher Tiefe auszuführen, etwaiger nötiger Verbau ist zu stellen und einzusetzen.</p> <p>Für die nachfolgend genannten Erdarbeiten sind alle erforderlichen Schachtgenehmigungen der einzelnen Versorgungsträger einzuholen.</p> <p>Im Wurzelbereich von Bäumen sind die Bestimmungen der Baumschutzverordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.</p> <p>Während der Durchführung der Erdarbeiten sind sämtliche Eingänge und Zufahrten ständig befahrbar und begehbar zu halten. Die dafür notwendigen Einbauten (z.B. Stahlplatten, Fußgängerbrücken) sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Lösbarkeit des Bodens gem. Bodenklasse 3-4 DIN 18300, Ausgabe 2012, bzw. den Homogenbereichen: A-C</p>			
	<b>VERFÜLLUNG GRABEN</b>			
02.06.9	<p><b>Trassenwarnband "Regenwasserleitung"</b> Trassenwarnband "Regenwasserleitung" liefern und einbauen, für Regenwasserleitungen Breite: 40 mm, aus PE-Folie 0,1 mm, bedruckt mit der Aufschrift "Regenwasserleitung", Farbe gelb, Schrift schwarz, dauerhaftes, verrottungsbeständiges Material</p>			
		10 m	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>02.06.10</b>	<p><b>Leitungseinbettung aus vorh. Sandauffüllung einbauen</b>            Vorh. Sandauffüllung zur Leitungseinbettung, gem. DIN EN 1610, ZTV-E, DIN 19186 einbauen und fachgerecht verdichten:</p> <p>unterer Bettungsschicht,            obere Bettungsschicht,            Seitenverfüllung,            Abdeckung,            einbauen.</p> <p>Das Material ist profilgerecht einzubauen und zu verdichten.            Das Leitungsmedium der nachfolgenden Positionen ist allseitig komplett zu ummanteln. Die Verdichtung hat so zu erfolgen, dass eine Beschädigung vorhandener oder neu verlegter Leitungsmedien ausgeschlossen ist. Dieses beinhaltet für die Leitungszone bis zu einer Stärke der Abdeckung von mind. 30cm, ggf. die Ausführung in Handarbeit.</p> <p><u>Überdeckung:</u>            mindestens 30 cm</p> <p>Dicke der unteren Bettungsschicht (Auflager):            mind. 10 cm, bei felsigem Boden mind. 15cm. Etwaige besondere Anforderungen die sich aus der Art des Leitungsmediums ergeben sind zu beachten.            Die Angaben der Ausführungsplanung sind verbindlich.</p> <p>Material: vorh. Sandauffüllung (SE-Sand)            Gem. DIN EN 1610, Kapitel 5.2            sowie ZTV-E: GW, GI, SE, SI, SW, nach DIN 18196.</p>	<b>5 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.11</b>	<p><b>Leitungseinbettung Entwässerungsleitungen liefern einbauen</b>            Geeignetes, verdichtungsfähiges, Material gem. DIN EN 1610, ZTV-E, DIN 19186 liefern und zur Erstellung der Leitungszone, bestehend aus:</p> <p>unterer Bettungsschicht,            obere Bettungsschicht,            Seitenverfüllung,            Abdeckung,            einbauen.</p> <p>Das Material ist profilgerecht einzubauen und zu verdichten.            Das Leitungsmedium der nachfolgenden Positionen ist</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>allseitig komplett zu ummanteln. Die Verdichtung hat so zu erfolgen, dass eine Beschädigung vorhandener oder neu verlegter Leitungsmedien ausgeschlossen ist. Dieses beinhaltet für die Leitungszone bis zu einer Stärke der Abdeckung von mind. 30cm, ggf. die Ausführung in Handarbeit.</p> <p>Überdeckung: mindestens 30 cm</p> <p>Stärke der unteren Bettungsschicht (Auflager): mind. 10cm, bei felsigem Boden mind. 15cm. Etwaige besondere Anforderungen die sich aus der Art des Leitungsmediums ergeben sind zu beachten. Die Angaben der Ausführungsplanung sind verbindlich.</p> <p>Material: Gem. DIN EN 1610, Kapitel 5.2 sowie ZTV-E: GW, GI, SE, SI, SW, nach DIN 18196.</p> <p>Korngrößen: max. 22mm bei Leitungen DN &lt;= 200 max. 40mm bei Leitungen DN &gt; 400 - &lt;=600 max. 60mm bei Leitungen DN &gt; 600</p> <p>Abrechnung: Nach Volumenaufmaß, abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1 m2 Querschnitt sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen. Grabenaufmaß nach Länge und Profilquerschnitt. Lieferscheine sind zur Massenkontrolle auf Anforderung vorzulegen.</p> <p>Die Eignung des Materials ist durch ein gültiges Zertifikat (höchstens 1/2 Jahr alt) nachzuweisen.</p>			Übertrag: .....
		<b>30 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.12</b>	<p><b>Baustoffe für Verfüllzone der Leitungsgräben liefern und einbauen</b></p> <p>Grundsätzlich sind, bei Eignung, die Leitungsgräben oberhalb der Leitungszone, Verfüllzone/ Hauptverfüllung, mit seitlich gelagertem Grabenaushub der Vorposition zu verfüllen. Mit dieser Position ist die Lieferung und der Einbau von frostsicherem, verdichtungsfähigen Material, z.B. Kiessand beschrieben.</p> <p>Material: seitl. lagerndes Material aus vorh. Sandauffüllung</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Das Material ist in Lagen in einer Dicke von max. 30cm einzubauen und lagenweise zu verdichten. Die fachgerechte Verdichtung ist durch Rammsondierungen der gesamten Auffüllhöhe nachzuweisen.	<b>165 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
	<b>ROHRLEITUNGEN</b>			
	Die Materialien für den Rohrleitungsbau müssen den Anforderungen des Bereichs Grundleitungsbau in Material, Art und System entsprechen.			
<b>02.06.13</b>	<b>KG Entwässerungskanal PP, KG 2000, DN 150</b>			
	Kanal- und Grundleitungsrohre PP DN 150 Kanal- und Grundleitungsrohre PVC-frei aus mineralgefülltem Polypropylen entsprechend DIN 14758-1, Rohrklasse B liefern und im vorgeschriebenen Gefälle gemäß DIN1986 und EN 1610/ DIN 4033 auf oben beschriebener Leitungsbettung verlegen. Dichtungen entsprechend den Werksvorschriften. Die Haltungen sind täglich, alle Abgänge sofort nach Einbau gegen Eindringen von Sand und Schlamm zu schützen. Einschl. Herstellen aller Anschlüsse an Schächte. Das Fabrikat muss das Gütezeichen der "Gütegemeinschaft Kunststoffrohre e.V." tragen, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung an allen Rohren, geeignet für Schwerlastüberfahung SLW 60. Form- und Verbindungsstücken bzw. Dichtringen, Baulängen 1000 mm, 2000 mm und 5000 mm, einschl. Zuschnitt der jeweiligen Einbaulängen.  Verlegung in vorhandenen Gräben, mit und ohne Verbau, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel. Formstücke werden gesondert vergütet.  Abrechnung nach Längenaufmaß.	<b>150 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.14</b>	<b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Bögen DN 150</b>			
	wie vor jedoch, DN 150 KG/PP-Bögen einschl. Dichtungen liefern und einbauen.  Die Krümmung des Bogenstücks ist entsprechend der benötigten Richtungsänderung zu wählen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
	Ohne Weichmacher und Füllstoffe, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung. einschl. Dichtring, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel. Material: Bögen, 15-67°, DN 150, passend zu oben verwendetem Rohrmaterial. Abrechnung nach Aufmaß.	<b>45 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.15</b>	<b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Überschiebmuffe DN 150</b> wie vor, jedoch: Überschiebmuffe DN 150, passend zu oben verwendeten Rohrmaterial.	<b>15 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.16</b>	<b>KG Entwässerungskanal PP, KG 2000, DN 100</b> Kanal- und Grundleitungsrohre PP DN 100 Kanal- und Grundleitungsrohre PVC-frei aus mineralgefülltem Polypropylen entsprechend DIN 14758-1, Rohrklasse B liefern und im vorgeschriebenen Gefälle gemäß DIN1986 und EN 1610/ DIN 4033 auf oben beschriebener Leitungsbettung verlegen. Dichtungen entsprechend den Werksvorschriften. Die Haltungen sind täglich, alle Abgänge sofort nach Einbau gegen Eindringen von Sand und Schlamm zu schützen. Einschl. Herstellen aller Anschlüsse an Schächte. Das Fabrikat muss das Gütezeichen der "Gütegemeinschaft Kunststoffrohre e.V." tragen, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung an allen Rohren, geeignet für Schwerlastüberfahung SLW 60. Form- und Verbindungsstücken bzw. Dichtringen, Baulängen 1000 mm, 2000 mm und 5000 mm, einschl. Zuschnitt der jeweiligen Einbaulängen.  Verlegung in vorhandenen Gräben, mit und ohne Verbau, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel. Formstücke nachfolgend beschrieben.  <b>Angebotenes Produkt:</b>  '.....'	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
Übertrag: .....				
<b>02.06.17</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/PP-Bögen DN 100</b>            DN 100 KG/PP-Bögen            einschl. Dichtungen liefern und einbauen.</p> <p>Die Krümmung des Bogenstücks ist entsprechend der benötigten Richtungsänderung zu wählen.            Ohne Weichmacher und Füllstoffe, mit Baureihen-, Normen-, Firmen- und Zulassungskennzeichnung. einschl. Dichtring, einschl. aller Hilfs- und Dichtmittel.            Material: Bögen, 15-67°, DN 100, passend zu oben verwendetem Rohrmaterial.</p>	<b>96 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.18</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Abzweig 45° DN 100</b>            Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, Abzweig mit Muffen, komplett mit Dichtungen, Formstück aus PP (mit glatter Außenoberfläche), 45 Grad, zum Anschluss von PP-Rohren, DN 100/100.</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.19</b>	<p><b>Wie vor, jedoch KG/ PP-Überschiebmuffe DN 100</b>            Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, Material: Überschiebmuffe DN 100, passend zu oben verwendeten Rohrmaterial.</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.20</b>	<p><b>Kleinteile und Zubehör DN 100 liefern und einbauen</b>            Kleinteile und Zubehör, wie Dichtungsmaterialien, Enddeckel, Abzweige und Y-Stücke.            liefern und einbauen</p>	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>DRAINAGE</b>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
<b>02.06.21</b>	<p>Verweis auf Position: 02.06.8 (Seite 188)</p> <p><b>Stangendränrohre DN 100 (Fläche), liefern und einbauen</b></p> <p>PVC (U)-Stangendränrohre DN 100, kokosummantelt, liefern und in Gräben der Pos. 02.06.8 einbauen, inkl. sämtlicher Klein- und Formteile .</p> <p>PVC (U)-Stangendränrohre nach DIN 4095, Mindestwassereintrittsfläche 80 cm<sup>2</sup>/m flexibel und gütegesichert, Farbe orange,</p> <p>Ort: Parkplatz</p>	<b>420 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.22</b>	<p><b>Zubehör: Verbindungsstücke, Bögen und Kleinteile, DN 100</b></p> <p>Zubehör und Kleinteile wie:</p> <p>Verbindungs muffen: DN 100 aus PVC-U</p> <p>Verschlussstopfen: DN 100 aus PVC-U</p> <p>T-Stück: DN 100 aus PVC-U</p> <p>liefern und in Dränrohr der Vorposition einbauen.</p>	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.23</b>	<p><b>Spül-, Kontroll- und Sammelschacht</b></p> <p>Spül-, Kontroll- und Sammelschacht, mit Sandfang</p> <p>Material: PVC-U, Farbe orange</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DA = 315mm, DI = 285mm</li> <li>• gemäß DIN 4095 Nachweis für Kamerainspektion und Hochdruckspülbarkeit</li> <li>• Bauhöhe 80 cm</li> <li>• hohe Schlag- und Druckfestigkeit</li> <li>• 2 Anschlussstutzen DN 200</li> <li>• Verlängerung mittels Schachtaufsetzrohr je nach Einbautiefe möglich</li> <li>• mit füllbarem Doppelboden zur Verbesserung der Stand- und Auftriebssicherheit inklusive 3 Blindstopfen</li> <li>• inkl. arretierbarer und überfahrbarer Schachtabdeckung, D400</li> </ul>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Übertrag: .....				
<b>02.06.24</b>	<p><b>Drainagekies 8/16 liefern/einbauen</b></p> <p>Kies der Körnung 8/16, zur Einbindung der Vollsickerrohre nach DIN 4095 in Verbindung mit dem Filtervlies, nach Planung liefern und in Graben gesonderter Position einbauen.</p> <p>Querschnitt des Sickerstranges ca. 0,5m x 0,5m</p> <p>Abrechnung nach Volumenaufmaß.</p>	<b>105 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.25</b>	<p><b>Filtervlies, liefern und verlegen</b></p> <p>Filtervlies, als filterstabile Trennschicht zwischen der Sickerschicht um die Dränleitung, Abwicklung 0,5m x 0,5m, und dem anstehendem Boden bzw. dem Verfüllmaterial nach DIN 4095 allseitig mit ausreichender Überlappung (mind. 10 cm) liefern und nach Planung verlegen.</p> <p><u>Technische Daten:</u>            Gewicht: 125 g/m            Dicke: mind. 1,1mm            Geotextilrobustheitsklasse: 2            Stempeldurchdrückkraft: 1,3 KN            Charakteristische Öffnungsweite: 0,08mm            Wasserdurchlässigkeit: 90 l/(s x m)</p>	<b>840 m2</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Schächte und Zubehör</b></p> <p>Schächte und Zubehör</p>			
<b>02.06.26</b>	<p><b>Höhe von Kontrollschächten angleichen, Erhöhung</b></p> <p>Höhe von Kontrollschächten Regenwasser, Schmutzwasser angleichen, Erhöhung            Schachtabdeckungen vorhandener Schächte an Fertighöhen angleichen, einschließlich möglicher Schräglagen in Gefällestrecken.            Erhöhung der Schachtabdeckung einschließlich notwendiger Ausgleichsringe.            Schachtbauwerk einschl. erforderlicher Handarbeit freigraben, Abraum abfahren und entsorgen, einschließlich Deponiegebühr.            Baugrube mit Kiessand wieder verfüllen und lagenweise alle 25 cm verdichten.            Anfallenden Aushub auf der Baustelle wieder einbauen.</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
			Übertrag: .....	
	Fugen zwischen Fertigteilen mit Mörtel NM IIa dichtfüllen, Füllung glattstreichen. Einschließlich sämtlicher notwendiger Materialien.			
	Ausgleichshöhe Kontrollschächte: bis 20 cm			
		<b>2 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.27</b>	<b>Sohl- und Böschungsbefestigung erstellen</b>			
	Sohl- und Böschungsbefestigung erstellen. Hierzu Wasserbausteine gem. DIN EN 13383-1:2002 liefern und auf Betonfundament setzen. Der Baugrund ist zu modellieren und vorzuverdichten.			
	Material: Wasserbausteine, Naturstein nach Wahl des AN , ein Musterstein ist vor Einbau zur Freigabe vorzulegen. Formate: CP 45/125			
	Fundament: 25 cm Beton C 20/25 inkl. Fugenverguss und Reinigung der Steine Inkl. Lieferung aller Materialien, Verdichtungs-, Schneid- und erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten.			
	Abrechnung: nach Flächenaufmaß*Stärke und Lieferschein.			
		<b>2 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>Punkt- und Linienentwässerung</b>			
	Punkt- und Linienentwässerung			
<b>02.06.28</b>	<b>Straßenablauf, 300/500, 1a,6a,11,10b liefern, einbauen</b>			
	Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 liefern und einbauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten in Boden aus dem Homogenbereich A-C.			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden Form 1a, mit Steckmuffe (330 mm hoch)</li> <li>• Ein Zwischenteil, Form 6a (300 mm hoch)</li> <li>• Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze)</li> <li>• Auflager aus Beton C20/25, 20 cm dick, herstellen.</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.06	Bereich ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN			
			Übertrag: .....	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 80 cm.</li> </ul> <p>Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Überschüssigen Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	<b>32 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.29</b>	<p><b>Aufsatz f. Straßenablauf liefern aufsetzen 300x500, D 16mm</b></p> <p>Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 liefern und aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 594, 300x500, mit Schlitzweite 16 mm, Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer nach DIN 4052, Kurzform B1.</p> <p>Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen. Pultform und Muldenform nach Angaben der Ausführungsplanung.</p>	<b>32 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.30</b>	<p><b>Abflussrinne A15 bis E600, inkl. Abdeckung Klasse D400</b></p> <p>Abflussrinne D400 - Rinnenunterteil aus faserbewehrtem Beton, Belastungsklasse A 15 - F 900 nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform, mit KTL-beschichteter Gusszarge, ohne Querstege in der Rinnenleitung, mit Sicherheitsfuge, Einlegetiefe Rost 40 mm, 8-fach-Verschraubung pro lfdm., L/B/H 1000x290x305 mm, Wasserspiegelgefälle, liefern und unter Beachtung der Einbauhinweise des Herstellers verlegen. Qualität nach DIN EN ISO 9001:2015</p> <p>Liefern und nach Plan und Angabe gem. Einbauanleitung des Herstellers einbauen. Angaben zu Einbau und Fundamentierung:</p> <p><b>Fundament:</b> Breite: 70cm Dicke: 20cm Betongüte: C25/30 konstruktiv bewehrt, mit eingelegter Baustahlmatte: RQ335A Die Matte ist als U-Profil zu formen und ca. 20cm aus dem Fundament beidseitig nach oben stehen zu lassen, sodass später eine Verbundwirkung mit dem Seitenbeton entsteht. Mindestüberdeckung des Betons: 5cm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Seitenbeton</b>                  Die Rinne ist beidseitig mit Beton einzufassen.                  Mindestüberdeckung des aus dem Fundament aufgehenden Bewehrungsstahls: 5cm                  Breite je Seite: 20cm                  Oberfläche: Besenrich                  Scheinfugen: Die Scheinfugen sind alle 5m anzuordnen und bis 1/3 der Betonstärke rd, 5mm breit einzuschneiden.                  Fachgerechter dauerelastisches Fugenverguss gem. ZTV-Fug.                  Betongüte: C30/37, XF4, XM2</p> <p>Arbeitsfugen:                  Die Arbeitsfugen im Übergangsbereich zwischen Fundament und Seitenbeton sind gründlich aufzurauen, mind. 2 durchlaufende Rillen pro Seite.</p> <p>Die Rinne ist mit hochfestem Mörtel, Güte mind. Fundamentbeton, Größtkorn max. 8mm auf das Fundament aufzusetzen.</p> <p><b>Mit Abdeckung:</b>                  Gussrost aus Sphäroguss EN-GJS, SW 170/18, KTL-beschichtet, Belastungsklasse D 400 nach DIN 19580/EN 1433, CE-konform, 4-fache Arretierung, mit Kunststoffkappen, 2x Baulänge 500 mm,</p> <p>Einschließlich aller Nebenarbeiten.                  Abrechnung nach eingebautem Längenaufmaß.</p>	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.31</b>	<p><b>Einlaufkasten A15 bis E600, inkl. Abdeckung D400</b>                  Wie Position 02.06.30 (Seite 199) jedoch: für Sinkkasten, zweiseitige Kanalanschlussmöglichkeit (stirnseitig DN/OD 160, seitlich DN/OD 200), davon seitlich mit integrierter KG-Muffe DN/OD 200, mit herausnehmbarem verzinkten Eimer, für den beidseitigen Anschluss von allen Rinnentypen.</p>	<b>1 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.06</b>		<b>ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN, Netto: .....</b>		
<b>02.07</b>	<b>Bereich GRUNDLEITUNGEN TGA</b>			



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Hinweis</b></p> <p>Leistungen für den Bereich Parkplatz: Grabenarbeiten für Sanitärleitungen.</p>			
<b>02.07.1</b>	<p><b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,7-0,8m T bis 1,25m SE TL</b></p> <p>STLB-Bau 04/2024 002 TA Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,7 bis 0,8 m, Aushubtiefe bis 1,25 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestuffer Sand), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff</p> <p>Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>			
		<b>350 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.2</b>	<p><b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,7-0,8m T bis 1m SE TL</b></p> <p>STLB-Bau 04/2024 002 TA Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,7 bis 0,8 m, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestuffer Sand), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m,</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag: .....</p>			

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
			Übertrag: .....	
	ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff			
	Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
		<b>100 m3</b>	EP .....	GP .....
	<b>Hinweis</b> Leistungen für den Bereich Parkplatz: Grabenarbeiten für Elektroanlagen einschl. Leerrohre.			
<b>02.07.3</b>	<b>Boden Graben Elektroleitungen / Elektrorohre lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 1,75-2m T bis 0,5m ST TL</b>			
	Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 1,75 bis 2 m, Aushubtiefe bis 0,5 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (Sand-Ton-Gemisch), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
		<b>30 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.4</b>	<b>Boden Graben Elektroleitungen / Elektrorohre lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,75-1m T bis 0,5mST TL</b>			
	Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,75 bis 1 m, Aushubtiefe bis 0,5 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>DIN 18196 (Sand-Ton-Gemisch), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	<b>120 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.5</b>	<p><b>Boden Graben Elektroleitungen / Elektrorohre lösen lagern verfüllen verdichten mit Gerät Sohlen-B 0,5m T bis 0,5m ST TL</b></p> <p>Boden der Gräben für Kabel, nach Abtrag des Oberbodens, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten mit Gerät, verdrängten Boden außerhalb der Baugrube lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Bodeneinbau oberhalb der Leitungszone, Bettung/Seitenverfüllung/Abdeckung werden gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,1 bis 0,5 m, Aushubtiefe bis 0,5 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (Sand-Ton-Gemisch), Bodengruppe 2 TL DIN 18196 (leicht plastischer Ton), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, ortsübliche Bezeichnung Feinsand/Schluff Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	<b>50 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweis</b></p> <p>Im Außenbereich werden die Kabelschutzrohre in Kabelgräben verlegt. An Richtungsänderungen werden Kabelzugschächte verbaut.</p> <p>Die Rohrnetze sind stets als geschlossene Systeme zu errichten. Rohrverbindungen sind in gerader Linie zwischen den Anfangs- und Endpunkten zu verlegen.</p> <p>Die Durchgängigkeit der Systeme ist nach der Verlegung zu prüfen und zu dokumentieren.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Alle Rohre sind mit einem Kabelzugdraht vorzurüsten.			
	Kabelzugrohre im Außenbereich sind sand- und wasserdicht zu verlegen.			
<b>02.07.6</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 110 im Graben</b></p> <p>Kabelschutzrohr PE, biegsam, Außen gewellt, innen glatt, gemäß DIN EN 61386-24 mit einseitig angeformter Muffe (sanddichte, wasserdichte Ausführung), Mindestdruckfestigkeit &gt; 750 N, Schlagfestigkeit &gt; 2 kg / 100 mm, Außendurchmesser 110 mm, Temperaturbereich - 5 bis + 90 Grad C, mit Zugdraht verzinkt 3mm oder Zugschnur. Bei Rohrverbindungen sind Muffen zu verwenden (Ausführung sand- und wasserdicht). Verlegung einschl. der erforderlichen Abstandshalter (max. Abstand 1,5m). Die Verlegung der Kabelschutzrohre erfolgt in einem vorhandenen, bauseits erstellten Rohrgraben gemäß der Verlegeanleitung des Herstellers, einschl. Ausbilden eines geeigneten Auflagers und Einbettung für Kabelschutzrohre. Einbauen und fachgerecht nach Planung verlegen. Verlegung in Teillängen im offenen Rohrgraben zulässig.</p>	<b>200 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.7</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 160 im Graben</b></p> <p>Kabelschutzrohr PE, biegsam, Außen gewellt, innen glatt, gemäß DIN EN 61386-24 mit einseitig angeformter Muffe (sanddichte, wasserdichte Ausführung), Mindestdruckfestigkeit &gt; 750 N, Schlagfestigkeit &gt; 2 kg / 100 mm, Außendurchmesser 160 mm, Temperaturbereich - 5 bis + 90 Grad C, mit Zugdraht verzinkt 3mm oder Zugschnur. Bei Rohrverbindungen sind Muffen zu verwenden (Ausführung sand- und wasserdicht). Verlegung einschl. der erforderlichen Abstandshalter (max. Abstand 1,5m). Die Verlegung der Kabelschutzrohre erfolgt in einem vorhandenen, bauseits erstellten Rohrgraben gemäß der Verlegeanleitung des Herstellers, einschl. Ausbilden eines geeigneten Auflagers und Einbettung für Kabelschutzrohre. Einbauen und fachgerecht nach Planung verlegen. Verlegung in Teillängen im offenen Rohrgraben zulässig.</p>	<b>700 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.07.8</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 200 im Graben</b></p> <p>Kabelschutzrohr PE, biegsam, Außen gewellt, innen glatt, gemäß DIN EN 61386-24 mit einseitig angeformter Muffe (sanddichte, wasserdichte Ausführung), Mindestdruckfestigkeit &gt; 750 N, Schlagfestigkeit &gt; 2 kg / 100 mm, Außendurchmesser 200 mm, Temperaturbereich - 5 bis + 90 Grad C, mit Zugdraht verzinkt 3mm oder Zugschnur. Bei Rohrverbindungen sind Muffen zu verwenden (Ausführung sand- und wasserdicht). Verlegung einschl. der erforderlichen Abstandshalter (max. Abstand 1,5m). Die Verlegung der Kabelschutzrohre erfolgt in einem vorhandenen, bauseits erstellten Rohrgraben gemäß der Verlegeanleitung des Herstellers, einschl. Ausbilden eines geeigneten Auflagers und Einbettung für Kabelschutzrohre. Einbauen und fachgerecht nach Planung verlegen. Verlegung in Teillängen im offenen Rohrgraben zulässig.</p>	<b>150 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.9</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 110 Doppelmuffe</b></p> <p>Formteil für vorgenanntes Kabelschutzrohr, als Verbindungsmuffe zwischen zwei Rohren DN 110, als Doppelmuffe mit eingelegter Profildichtung, Sand und Wasserdicht.</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.10</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 160 Doppelmuffe</b></p> <p>Formteil für vorgenanntes Kabelschutzrohr, als Verbindungsmuffe zwischen zwei Rohren DN 160, als Doppelmuffe mit eingelegter Profildichtung, Sand und Wasserdicht.</p>	<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.11</b>	<p><b>Kabelschutzrohr DN 200 Doppelmuffe</b></p> <p>Formteil für vorgenanntes Kabelschutzrohr, als Verbindungsmuffe zwischen zwei Rohren DN 200, als Doppelmuffe mit eingelegter Profildichtung, Sand und Wasserdicht.</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.07.12</b>	<b>Markierung Trasse mit Trassenband</b> Markierung von Elektroleerrohren mit Trassenband, verlegt an den Trassenränder, 40cm über dem Leerrohr.	<b>700 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.13</b>	<b>Abdeckkappe für Kabelschutzrohr DN 110</b> Abdeckkappe für o.g Kabelzugrohr DN 110 PE, DIN EN 61386-24, mit Dichtring wasserdicht bis 0,5 bar.	<b>30 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.14</b>	<b>Abdeckkappe für Kabelschutzrohr DN 160</b> Abdeckkappe für o.g Kabelzugrohr DN 160 PE, DIN EN 61386-24, mit Dichtring wasserdicht bis 0,5 bar.	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.15</b>	<b>Abdeckkappe für Kabelschutzrohr DN 200</b> Abdeckkappe für o.g Kabelzugrohr DN 200 PE, DIN EN 61386-24, mit Dichtring wasserdicht bis 0,5 bar.	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.16</b>	<b>Kabelzugschacht ca. 80 cm x 80 cm x 150 cm i.L über Eck</b> Kabelzugschacht aus Beton ca. 80 cm x 80 cm im Lichten, Tiefe ca.150 cm im Lichten, geeignet für Schachtabdeckung Klasse D 400 DIN EN 124 und DIN 1229 für Straßenverkehr. Insgesamt 6 Rohreinführungen DN 110, in 1 Ebene liegend, je Ebene 4x DN 200 Rohreinführungen nebeneinanderliegend, Rohreinführungen 2-seitig über Eck liegend auf gleicher Höhe zwecks Kabelziehen, mit Verschluss nicht belegter Einführungen, Schacht bestehend aus: Bodenplatte, Fußrahmen, Mittelrahmen, Oberrahmen, Formteil mit Aussparung für Rohreinführung, Schachtmontage in vorhandener Schachtgrube. Inklusive Erstellen einer geeigneten Baugrubensohle. Nach Schachteinbau ist die Schachtgrube gemäß Herstelleranforderungen zu verfüllen.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.07.17</b>	<p><b>Schachtabdeckung D400 ca. 80x80 ausfüllbar</b>            Schachtabdeckung 80 cm x 80 cm i.L, Klasse D 400 DIN EN 124 DIN 1229, Deckel ausfüllbar bspw. Beton, Füllmaterial ist mit Bauherren abzustimmen, mit Stahlrahmen ohne Entlüftung, tageswasserdicht auf v.g Kabelzugschacht aufsetzen, Schachtdeckel herausnehmbar, verschraubt.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweis</b>            Leistungen für den Bereich Parkplatz:            Allgemeine Leistungen der Außenanlagen für Technische Anlagen.</p>			
<b>02.07.18</b>	<p><b>Grabenaushub für Leitungsgräben aller Art</b>            Boden in Leitungsgräben profilgerecht lösen und ausheben. Glatte Sohle entsprechend der Höhenangaben des Ausführungsplans herstellen und nachverdichten. Anfallendes Oberflächen- oder Schichtenwasser ist unverzüglich zu beseitigen, sodass Arbeiten in der Baugrube ständig im Trockenen durchgeführt werden können, dieses begründet keine gesonderte Vergütung. Böschungsbildung nach DIN EN 1610, DIN 4124 Aushubmasse seitlich lagern, Abstand zur Grabenwand mind. 60cm.</p> <p>Sohlbreite: nach Ausführungsplan, sowie DIN EN 1610            Tiefe: 0 bis 125 cm,            Abweichungen von Solltiefe: max. +/- 3cm            In Teillängen ausführen.            Bodentypen: sandige Auffüllungen</p> <p>Abrechnung nach Tiefe ab Erdplanum gern. Höhen nach Bodenabtrag, Rohrleitungslänge und Grabenbreite.            Abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1m<sup>2</sup> Querschnitt sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen.</p>	<b>50 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweis</b>            Leistungen für den Bereich Parkplatz:            Allgemeine Leistungen der Außenanlagen für Technische Anlagen.</p>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>02.07.19</b>	<p><b>Fundamentrohr für Beleuchtungsmasten</b>            Fundamentrohr für Beleuchtungsmasten als geripptes Kunststoffrohr, beständig gegen Korrosion und Chemikalien, inkl. einer Bohrung für Kabeleinzug, ohne Abschlussdeckel.            Innendurchmesser des Rohres: 390 mm            Außendurchmesser des Rohres: 450 mm            Gesamtlänge: ca. 800 mm            Bohrungsdurchmesser für Kabelführung: 85 mm            Bohrungsposition von Außenkante Rohr bis zur Achse            Bohrung:            (ab Fundamentsohle) ca. 200 mm            Fundamentgrube: T = ca. 1000 mm            = ca. 1000 mm            Fundamentsohle 100 mm Sauberkeitsschicht, Bodengrube ca. 2/3 der Fundamentrohrhöhe mit Magerbeton anfüllen.</p>	<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.20</b>	<p><b>Fundament für Pollerleuchten</b>            Fundamentplatte aus Beton 600 x 600 x 100 mm mit Aussparung für Kabeleinführungen ca. 50 mm (mittig), oberflächenbündig einbauen.</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.21</b>	<p><b>Markierungspfähle setzen</b>            Markierungspfähle aus stabilem Schichtholz zur Markierung von Rohrenden, Abzweigen o. ä.</p>	<b>30 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.22</b>	<p><b>Punktfundamente herstellen</b>            Punktfudamente aus Beton C 12/15 für Ausstattungselemente erstellen.            Abmessung: 0,80-0,80-0,80 m.            Einbau von Leerrohren zur Kabeldurchführung</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.07.23</b>	<p><b>Schotterfundamente herstellen</b></p> <p>Schotterfundament aus Schotter 0/45 für Aufstellung Schaltkasten aus Beton in einer Stärke von 20 cm herstellen.            Abmessungen:            Höhe: 0,20 m            Material: Schotter 0/45 GKL 1            Material in die Fundamentgräben einbauen und verdichten, EV2 150 MN/m<sup>2</sup>.</p>	<b>2,5 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.24</b>	<p><b>Ortbeton Köcherfundament Stahlbeton C20/25 XF3 4-5m3</b></p> <p>STLB-Bau 04/2024 013            Ortbeton Köcherfundament, obere Betonfläche waagrecht, aus Stahlbeton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse XF3 (Frostangriff, hohe Wassersättigung ohne Taumittel), Einzelvolumen über 4 bis 5 m3.</p>	<b>170 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.25</b>	<p><b>Einmessen der Schächte und Leerrohre</b></p> <p>Einmessen der Schächte und Leerrohre, für ELT-Leerrohre in der Sohle und im Außenbereich, Schächte für ELT. durch ein Vermessungsbüro und Dokumentation der Daten. Aufzunehmen ist die Lage von Schächten und Leerrohre einschl. horizontaler und vertikaler Versprünge, Höhenlagen von Schächten und Schachtzu- und - abläufen, Rohrachsen der Leitungen und anderen kreuzenden Leitungen. Entsprechend dem Baufortschritt sind mehrere Aufmaßtermine erforderlich. Abzugeben sind CAD-Dateien nach dem Pflichtenheft des Auftraggebers, zusammengestellt auf einer CD als AutoCAD dwg- und dxf- sowie als pdf-Datei und 3-fach als farbiger Papier-Plot.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.07.26</b>	<b>Obermonteur/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b> STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Obermonteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.27</b>	<b>Monteur/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b> STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Monteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.28</b>	<b>Helfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b> STLB-Bau 04/2024 091 Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.07</b>			<b>GRUNDLEITUNGEN TGA, Netto:</b>	.....
<b>02.08</b>	<b>Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG</b>			
	<b>Einfriedungen und Schutzkonstruktionen</b>			
	Für Ausführung, Aufmaß und Abrechnung gelten in allen Teilen die VOB/C DIN 18359 - Metallarbeiten, soweit nachstehend nichts anderes beschrieben. Toleranzen sind gem. DIN 18202 zu berücksichtigen. Oberflächen und Schweißverbindungen sind sauber geglättet und verschliffen zu bearbeiten. Befestigungen durch Anschließen sind unzulässig. Alle			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>erforderlichen Bohr- und Schweißarbeiten sind vor dem Feuerverzinken durchzuführen. Kaltverzinkung ist unzulässig. Die Oberfläche der feuerverzinkten Bauteile sind von Graten und Zinklaufnasen zu befreien, die Oberfläche ist ggf. zu glätten. Sofern es durch die Verzinkung zu Verformungen einzelner vorgefertigter Teile gekommen ist, sind diese vor der Montage nachzurichten. Alle für die Verzinkung notwendigen Bohrungen sind mit Kunststoff-Stopfen zu schließen. Dauerelastische Versiegelungen sind wo notwendig, in jedem Fall mit einer streichfähigen Versiegelungsmasse auf Thiokol-Basis auszuführen. Alle Stahlbauteile einschließlich Schrauben, Verbindungselemente sind feuerverzinkt, sofern nicht anders beschrieben. Alle Schrauben und Verbindungselemente im Zusammenhang mit Edelstahlbauteilen sind ebenfalls aus Edelstahl, sofern nicht anders beschrieben. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, alle behördlichen und technischen Vorschriften einzuhalten, die mit Werkstoff, Bemessung, Herstellung und Funktion in Zusammenhang stehen, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DIN 18335: Stahlbauarbeiten (mit letzter Ergänzung)</li> <li>• DIN 18360: Metallbauarbeiten (mit letzter Ergänzung)</li> <li>• DIN 18364: Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten (mit letzter Ergänzung)</li> <li>• DIN 18451: Gerüstarbeiten (mit letzter Ergänzung)</li> <li>• DIN EN 1993: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten alle Teile</li> <li>• DIN 55634-1 und DIN 55634-2 Beschichtungsstoffe und Überzüge - Korrosionsschutz von tragenden dünnwandigen Bauteilen aus Stahl Teil1/ Teil2</li> <li>• DIN 18202: Toleranzen im Hochbau Bauwerke</li> <li>• DIN EN ISO 12944-1 und DIN EN ISO 12944-2: Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme</li> <li>• DIN EN ISO 1461: Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgebrauchte Zinküberzüge (Stückverzinken)</li> </ul>			
<b>02.08.1</b>	<p><b>Erstellen von Werkplänen Absturzsicherungen, Stab-Geländer/ Handläufe inkl. örtl. Aufmaß</b></p> <p>Für die Absturzsicherungen, Geländer sind Werkpläne zu erstellen</p> <p><u>Hierzu:</u>  <u>Technische Bearbeitung/ Werkpläne zur Freigabe:</u>          Als technische Bearbeitung ist eine ausführungsreife, firmeneigene Werkplanung zu verstehen. Sie umfasst mindestens:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• örtliches Aufmaß als Grundlage</li> <li>• die notwendigen Übersichts- und Verlegepläne (1:50)</li> <li>• die Werkpläne der Fertigteilelemente (1:25)</li> <li>• die erforderlichen statischen Nachweise für die Fertigteile</li> <li>• Verankerungs- und Montagepläne inkl. der notwendigen Details</li> <li>• Montagebeschreibung gemäß DIN 1045-1</li> <li>• Elementstücklisten mit Hauptabmessungen und Gewichten</li> </ul> <p>Die technische Bearbeitung ist so rechtzeitig zur Prüfung vorzulegen, dass durch die Prüffristen keine Behinderungen des Bauablaufes entstehen.</p> <p>Die Unterlagen sind:                      - 2-fach dem Architekten,                      - 1-fach den Auftraggeber vorzulegen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt pauschal für alle mit diesem LV beschriebenen Absturzsicherungen, Stab-Geländer</p>	<b>1 Psch</b>		Übertrag: ..... GP .....
<b>02.08.2</b>	<p><b>Prüffähige Statik erstellen</b></p> <p>Für die Absturzsicherungen/ Leitplanken und dessen Streifenfundamente sind jeweils prüffähige Statiken zu erstellen und zweifach gebunden vor Ausführungsbeginn vorzulegen.</p> <p><u>Statischer Nachweis:</u>                      Der statische Nachweis zu Stand-, Rutsch-, und Gleitsicherheit ist für das Gesamtbauwerk bei Absturzsicherungen und Streifenfundamenten und nicht nur der einzelnen Komponenten zu erbringen.</p> <p>Die Unterlagen sind:                      - 1-fach dem Architekten                      - 1-fach dem Prüfenieur                      - 1-fach den Auftraggeber vorzulegen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt pauschal für alle mit diesem LV beschriebenen Absturzsicherungen, Leitplanken, Geländer und Handläufe inkl. Fundamentierungen.</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Stahlkonstruktion Stab-Geländer</b></p> <p>Leitbeschreibung.</p> <p>Stab-Geländer aus Stahl, für Brüstung im Außenbereich, feuerverzinkt und pulverbeschichtet nach Wahl AG z.B. RAL 7016 liefern und montieren</p> <p>Hierzu sind feuerverzinkte und pulverbeschichtete Stahlpfosten mit Geländerfelder zu liefern und gem. Ausführungsplanung, statischer Berechnung inkl. Zeichnung sowie freigegebener Werkplanung zu verbinden und zu montieren.</p> <p>Werkpläne sind seitens des AN zu erstellen und zur Freigabe vor der Herstellung vorzulegen. Zur Werkplanung gehört ein örtliches Aufmaß.</p> <p>Diese Leistung wird in gesonderter Pos. 02.08.1 vergütet.</p>			
<b>02.08.3</b>	<p><b>Stab-Geländer, Stahl, feuzn, pulverbe, H= 1,30m</b></p> <p>Geländer und Pfosten aus Stahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet, für Brüstung im Außenbereich, wie folgt liefern und montieren, Stabgeländer Ausrichtung gerade</p> <p><b>Pfosten:</b>          Pfosten für Geländer aus Stahl, für Brüstung im Außenbereich, feuerverzinkt wie folgt liefern und montieren.          Flachstahl 60x20mm, L =min.1,30m mit angeschweißter Fußplatte, Fußplatte aus Stahlblech 200mm x 200mm, Neigung der Fußplatte gem. Neigung Mauerkopf, d=15mm mit 4 St.          Ankerbolzen FAZ II 12/20 Durchmesser 14 mm Vorbereitet für die Montage der Geländerfelder.</p> <p>Pfosten auf Betonfundamenten neben Geh- und Radweg sowie an der Zufahrtsstraße.</p> <p><b>Geländerfelder:</b>          Geländerfelder mit umlaufendem Rahmen und vertikalen Füllstäben zw. die zuvor beschriebenen Pfosten gesetzt, miteinander verschweißt, feuerverzinkt, Felder mit Pfosten verschraubt, lichter Abstand der Füllstäbe max. 110mm.          Vertikale Füllstäbe Flachstahl 50x8mm</p> <p>Rahmen: horizontal (Oben/unten): Flachstahl 60x20mm,          Rahmen: vertikal (links/rechts): Flachstahl 60x20mm,          Abmessungen: Geländerfeld ca. 1.900x1200x60mm</p> <p><b>Material:</b>          Stahlbezeichnung:          bisherige Bezeichnung: St 37-2          nach EN 10027-1: S235JR</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>nach EN 10027-2: 1.0037            Geländerhöhe ca. 1.300 mm ab OK Gelände/ Beton            Anprall-Last: 1 kN/m</p> <p>Alle Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet (Farbe RAL/DB nach Wahl AG bspw. RAL 7016 anthrazit) liefern und montieren auf bauseitige Fundamente.</p> <p>Die im Positionstext angegebenen Farben dienen als Richtwert, die finale Farbgebung muss vor Bestellung vom Bauherrn im Rahmen der Werkplanung freigegeben werden.</p> <p>Sämtliche Maße sind eigenverantwortlich vor Ort zu ermitteln bzw. zu überprüfen.</p> <p>Ausführung gem. Ausführungsplanung und anzufertigender Werkplanung/ Statik.</p> <p>Einschl. Lieferung und Montage aller Teile.            Einschl. aller erforderlichen Schweißarbeiten und Bohrungen.</p> <p>Bohrungen sind vor dem verzinken/ beschichten im Werk durchzuführen. Keine nachträglichen Bearbeitungen/ Bohrungen auf der Baustelle!</p>	<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Verkehrszeichen</b>            Verkehrszeichen            Es gelten die Angaben des Beschilderungsplanes sowie der Schilderliste</p>			
<b>02.08.4</b>	<p><b>Verkehrszeichen, nach StVO, Mast + 1 Schild, Größe 1, RA1, Typ 1</b>            Verkehrszeichen nach Angabe des AG liefern und montieren, nach StVO und der RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen e. V.,            Vorschriftzeichen "rund, dreieckig, quadratisch",            Schild aus Leichtmetall DIN 1725 Teil 1 und DIN 1745 Teil 1, Mindestblechdicke 2 mm,</p> <p>Folie: RA 1, Typ 1            Größe: 1</p> <p>Rohrpfosten: bis 3.750 mm, Durchmesser 60-76,1</p> <p>Gemäß Herstellerangaben und Ausführungsplan einbauen,</p> <p>Fundament: ca.40x40x70cm, C20/25</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.08	Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG			
			Übertrag: .....	
	nach Hinweisen für die Anbringung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (HAV) mit je zwei Rohrschellen aus Aluminium, Verschraubungen aus nichtrostendem Stahl, mit Rohrpfosten/-ständer bis 3750mm, Durchmesser 60-76,1 mm.  Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.  Lieferrn und nach Herstellerangabe einbauen. Inkl. aller Erd-, Montagearbeiten sowie aller Lieferungen.	<b>21 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.5</b>	<b>Verkehrszeichen nach Angabe des AG, nach StVO als zusätzliche Schilder</b>  Schilder und Zusatzzeichen als zweites oder drittes Schild an Masten der Vorposition mit Schellen gem. Vorposition liefern/montieren.  Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.6</b>	<b>Verkehrszeichen Sonderzeichen nach Angabe des AG,</b>  Verkehrszeichen als <b>Sonderzeichen</b> nach Angabe des AG, nach StVO und der RAL-Gütegemeinschaft Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen e. V., liefern/ montieren Textvorgabe nach Angabe des AG wie z.B. "Feuerwehruzufahrt"  Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.7</b>	<b>Betonfundament mit Bodenhülsen, Guß, inkl. Verriegelung</b> Betonfundament für zuvor genannte Verkehrszeichen, mit Bodenhülse aus Guß, für runde Pfosten, Ø 48, 60 und 76 mm, mit Spannmutter zur Verriegelung des Pfostens als unbewehrter Beton, obere Betonfläche waagerecht, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Maße: 350 x 350 x 800 mm (L x B x H)	<b>21 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>AUSSTATTUNG</b>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.08.8</b>	<p><b>Zylindrischer Absperrpfosten, liefern und einbauen</b>  Zylindrischer Absperrpfosten, Stahl, feuerverzinkt, mit abgerundeten Abschluss, herausnehmbar, mit Bodenhülse liefern und Bodenhülse in unbewehrtes Betonfundament einbauen, verdrängten Boden laden, abfahren und Entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühr.</p> <p>Maße: Ø76 mm  Höhe: 98 cm üb OK Gelände  Farbe: pulverbeschichtet in Standard RAL-Farbe 7016 nach Wahl AG  Fundament: 30 x 30 x 60 cm, unbewehrter Beton C20/25</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Schutzplanken</b>  Angebote Systeme müssen umfassend nach DIN EN 1317 positiv geprüft sein, d.h. im Streckenbereich, auf Bauwerk und als Übergangskonstruktion.  Weitere Wertungsmerkmale werden bei der Beurteilung der Gleichwertigkeit berücksichtigt.</p> <p>Dies sind:</p> <p>Mögliche Durchgängigkeit eines Systems innerhalb einer Strecke</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Vorlage der gültigen Prüfberichte und technische Beschreibung des FRS</li> <li>-Freigabe des Einbauhandbuchs für Reparaturen durch Drittfirmen</li> <li>-Verfügbarkeit ausreichender Ersatzteile über einen Zeitraum von 20 Jahren</li> <li>-Eignungsprüfung nach TL-SP bzw. RAL-RG 620</li> <li>-Fremdüberwachungsprüfung nach TL-SP bzw. RAL-RG 620</li> </ul>			
<b>02.08.9</b>	<p><b>Schutzplanken-Konstruktion nach DIN EN 1317-2</b>  Schutzplanken-Konstruktion nach DIN EN 1317-2 herstellen und auf Stahlbetonfundament mit geeigneten Schwerlastankern aufdübeln.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge zwischen den Pfostenachsen.</p> <p>Konstruktion:  Einfache Schutzplanke gem. RAL-RG 620 ,zum Aufdübeln auf Betonfundament mit Fußplatte!  Aufhaltstufe N2</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Wirkungsbereich kleiner gleich W4                      Anprallheftigkeitsstufe A                      Holm Profil B                      Pfosten Sigma 100, B-Profil, Länge 750 mm, zum                      Aufschrauben, Flanschplatte 30x25cm                      Pfostenabstand ca. 2.00 m</p> <p>Systemhöhe: 0.80 m                      Systembreite: 0.20 m</p> <p>Sämtliche Maße sind eigenverantwortlich vor Ort zu ermitteln                      bzw. zu überprüfen.</p> <p>Ausführung gem. Ausführungsplanung und anzufertigender                      Werkplanung/ Statik.</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien (zb. Schutzplanken-                      erweiterungen, Stahlstützbügel, Schrauben, Decklaschen etc.),                      Montage, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten.</p>	<b>13 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.10</b>	<p><b>Kopfstück, links, für Schutzplanken mit B-Profil</b></p> <p>Kopfstück mit Rundloch, für Stahlschutzplankensystem mit                      B-Profil. Montage am Ende des Schutzplankensystems (in der                      Frontalansicht: links), feuerverzinkter Stahl gemäß RAL-RG 620                      Ausführung zum Aufschrauben                      Material Stahl (feuerverzinkter Stahl)                      Norm RAL-Rg 620, StVO, TL-SP 99</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Schraubverbindungen,                      Montage, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.11</b>	<p><b>Kopfstück, rechts, für Schutzplanken mit B-Profil</b></p> <p>Kopfstück mit Rundloch, für Stahlschutzplankensystem mit                      B-Profil. Montage am Ende des Schutzplankensystems (in der                      Frontalansicht: rechts), feuerverzinkter Stahl gemäß RAL-RG                      620                      Ausführung zum Aufschrauben                      Material Stahl (feuerverzinkter Stahl)</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.08	Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG			
				Übertrag: .....
	Norm RAL-Rg 620, StVO, TL-SP 99			
	Inkl. Lieferung aller Materialien, Schraubverbindungen, Montage, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>FUNDAMENTBETON FÜR EINBAUTEN</b>			
	Lieferung und Einbau von Fundamentbeton für Einbauten und Ausstattungsgegenstände. Wird nur vergütet soweit die Fundamentierung nicht über die Vertragsposition abgegolten wird.			
<b>02.08.12</b>	<b>Köcherfundament unbewehrt C20/25 1,0m3, mit Köcher DN 300</b>			
	Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche leicht abgeschrägt, OK ca. 10cm unter GOK, gem. Ausführungsplanung.			
	Material: Normalbeton C 20/25, unbewehrt			
	DIN EN 206-1, DIN 1045-2.			
	Maße: 100cm x 100cm x 100cm.			
	Herstellung als Köcherfundament mit eingelassenem KG-Rohr DN 300, sowie seitlich eingeführten Kabelleerrohr DN100 in KG-Rohr zur Kabeleinführung. Kabeleinführung -50cm von OK-Fundament.			
		<b>34 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.13</b>	<b>Einzelfundament unbewehrt C20/25 0,5 m3</b>			
	Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche leicht abgeschrägt, OK ca. 15 cm unter GOK, gem. Ausführungsplanung.			
	Material: Normalbeton C 20/25, unbewehrt			
	DIN EN 206-1, DIN 1045-2.			
	Maße: 50cm x 50cm x 50cm.			
	Fundament mit innenliegendem Kabelschutzrohr DN 110 aus PE, mit grüner glatter Innenhaut für den schnellen Kabeleinzug, inkl. Zugseil			
		<b>12 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.08	Bereich WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG			
Übertrag: .....				
<b>02.08.14</b>	<p><b>Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C20/25 0,25-0,5m3</b></p> <p>Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagrecht, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3.</p>	<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Streifenfundament aus Stahlbeton</b></p> <p>Verweis auf Position: 02.08.3 (Seite 213)</p>			
<b>02.08.15</b>	<p><b>Streifenfundament aus Stahlbeton B0,6m liefern und einbauen</b></p> <p>Fundament aus Stahlbeton für Brüstung/ Schutzplanke der Pos. 02.08.3 und der Pos. 02.08.10 liefern und einbauen. Verdrängter Boden ist über gesonderte Position abzufahren.</p> <p>Gesamthöhe: 1,00m  Einbindung: 0,80m  Breite: 0,60m  Betongüte: C 30/35  Expositionsklasse: XC4, XF3, XA2, WA  Beton: bewehrt gem. anzufertigender statischer Berechnung</p> <p>Mindestbetondeckung: 35mm  Streifenfundamente: Gesamtlänge 9,5 x 0,50 x 0,80m  Oberfläche: 0,5% geneigt - richtung Fahrbahn  Oberflächentextur: Glatstich auf OK Fundament, SB2  Kanten: Fase 5/5 mm  Besonderheit: Aussparung mittig in Mauerkopf von ca. 0,15m/ B0,15m</p> <p>Das Streifenfundament ist mittig durch eine Fuge zu trennen, mit 2 Stck. Querkraftdornen zu versehen, Fuge und Querkraftdorne in gesonderten Positionen.</p> <p>Betonstahl wird in gesonderter Position vergütet.</p>	<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
	<p>Verweis auf Position: 02.08.3 (Seite 213)</p>			
<b>02.08.16</b>	<p><b>Streifenfundament aus Stahlbeton B0,35m liefern und einbauen</b></p> <p>Fundament aus Stahlbeton für Brüstung der Pos. 02.08.3 liefern und einbauen. Verdrängter Boden ist über gesonderte Position abzufahren.</p> <p>Gesamthöhe: 1,00m  Einbindung: 0,80m  Breite: 0,35m  Betongüte: C 30/35  Expositionsklasse: XC4, XF3, XA2, WA  Beton: bewehrt gem. anzufertigender</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>statischer Berechnung</p> <p>Mindestbetondeckung: 35mm</p> <p>Streifenfundamente: Gesamtlänge 9,5 x 0,50 x 0,80m</p> <p>Oberfläche: 0,5% geneigt - richtung Fahrbahn</p> <p>Oberflächentextur: Glattstich auf OK Fundament, SB2</p> <p>Kanten: Fase 5/5 mm</p> <p>Besonderheit: Aussparung mittig in Mauerkopf von ca. 0,15m/ B0,15m</p> <p>Das Streifenfundament ist mittig durch eine Fuge zu trennen, mit 2 Stck. Querkraftdornen zu versehen, Fuge und Querkraftdorne in gesonderten Positionen.</p> <p>Betonstahl wird in gesonderter Position vergütet.</p>	<b>3 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.17</b>	<p><b>Dehnungsfugen für Fundamentplatte</b></p> <p>Dehnungsfugen im zuvor beschriebenen Fundament herstellen, Breite = 0,35-0,6m, mit aufgehendem Mauerkopf durch Einlage einer verrottungsfesten Zwischenlage, d = 10mm mit Einbidung von Querkraftdornen, Querkraftdorne separat beschrieben.</p>	<b>3 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.18</b>	<p><b>Querkraftdorn liefern und in Fundament einbauen</b></p> <p>Querkraftdorne, Stahlbolzen mit halbseitiger Kunststoffhülse, liefern und während der Fundamenterstellung einbauen.</p> <p>Vollständige Aufhebung der Haftreibung zum Beton für die Längsbewegung. Normalkraftfreie Längsbewegung durch zentrierung des Bolzen in der Hülse, Konstruktion ohne Schalungsdurchbruch, Montage der Hülse Innenseitig an Schalung, Hülse inkl. Federelement inkl. Montage/ Demontage des Schutzes vor Verschmutzung durch verkleben.</p> <p>Dorn Ø: d=30mm          Einbindelänge: 150mm          standard Dornlänge: 330mm          standard Hülsenlänge: 195mm          Gesamtlänge: 375mm</p> <p>Stahlqualitäten V4A (1.4571) und Baustählen S235/355 J2 (1.0577)</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
			Übertrag: .....	
	Ausführung gem. Ausführungsplanung und anzufertigender Werkplanung/ Statik.			
	Einschl. Lieferung und Montage aller Teile.			
		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 02.08.3 (Seite 213)			
<b>02.08.19</b>	<b>Konstruktive Bewehrung liefern und einbauen</b>			
	Konstruktive Bewehrung aus U-Profil, Stäben D=12mm, Bügel D=10mm und Matten aus Baustahl liefern, schneiden, biegen und verlegen. Stahlgüte: Matte: Q 188 A (BSt 500), Stab: BSt 500 (A)			
	Abrechnung: nach Lieferschein und Aufmaß			
		<b>1.200 kg</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.20</b>	<b>Silikonfuge in Dehnfugen (vertikal)</b>			
	Dehnfugen (vertikal) der Mauern/ -köpfe mit Silikonfuge verschließen, Breite von 10mm, Tiefe 10-20 mm			
	Material: hoch elastisches, dauerelastisches Silikon, widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse, UV-Strahlung und Temperaturschwankungen			
	Vor dem Einbau der Silikonfuge ist die Fugenoberfläche gründlich zu reinigen und von Staub, Schmutz, Feuchtigkeit und Fett zu befreien. Alte Dichtstoffe und Schalungsreste, falls vorhanden, sind zu entfernen, sodass ein bestmöglicher Haftverbund entsteht. Je nach Produkt sind die Flächen mit einem zu dem Untergrund und zu dem Dichtstoff passenden Primer vorzubehandeln.			
	Die Silikonmasse ist gleichmäßig und ohne Lufteinschlüsse in die Fuge einzubringen. Dichtstoff/ Obefläche glatt abziehen, für eine saubere, gleichmäßige und ästhetische Oberfläche,			
	Verarbeitungstemperatur: Einbaubedingungen wie Temperatur und Feuchtigkeit sind entsprechend der Herstellerangaben zu beachten.			
	Randbereiche sind so zu schützen, dass keine Verschmutzung			
			Übertrag: .....	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	entsteht.			Übertrag: .....
	liefern und einbauen			
	Angebotenes Produkt '.....'			
		<b>4 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.22</b>	<p>Verweis auf Position: 02.08.3 (Seite 213)</p> <p><b>Schalungen für Fundament liefern und einbauen</b></p> <p>Schalungen für Fundamente der Vorposition liefern, anpassen, montieren und nach dem Abbinden ausschalen und abfahren.</p> <p>Schalung beidseitig. Fase mit Dreikant erstellen. Beachten: OK Fundament in Sichtbeton SB 2.</p> <p>Nachbehandlung/ Oberflächentextur: feiner Besenstrich</p>			
		<b>24,8 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.08</b>				
<b>WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG, Netto: .....</b>				
<b>02.09 Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN</b>				
<b>Vegetationstechnische Arbeiten</b>				
<b>Leitbeschreibung Vegetationsarbeiten, soweit nicht im Positionstext abweichend beschrieben:</b>				
<p>Pflanzen, Pflanzarbeiten und Rasenansaatn müssen der DIN 18916 und DIN 18917 und den Gütebestimmungen für Baumschulen BDB entsprechen.</p> <p>Die Pflanzen sind der Bauleitung vor der Pflanzung unaufgefordert zur Qualitätskontrolle vorzulegen.</p> <p>Der Beginn der Pflanzarbeiten ist der Bauleitung mindestens drei Werkzeuge vorher bekanntzugeben.</p>				
<b>02.09.1</b>	<p><b>Rohplanum für Vegetationsflächen vor Andeckung aufreißen</b></p> <p>Rohplanum für Vegetationsflächen vor Andeckung aufreißen Für Bodenflächen der späteren Pflanz- und Rasenflächen, Die gesamte Fläche ist gleichmäßig mind. 15cm tief zu lockern. Profilhohes Rohplanum herstellen und vor Andeckung mit Oberboden mind. 15 cm tief aufreißen, gem. DIN 18915. Randflächen von Hand nacharbeiten. Abrechnung nach Flächenmaß der Vegetationsflächen.</p>			
		<b>1.900 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
Übertrag: .....				
<b>02.09.2</b>	<p><b>Feinplanum für Vegetationsfläche</b></p> <p>Feinplanum für Vegetationsfläche, zulässige Abweichung von der Ebenheit 2 cm, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge oberflächengleich, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 4 DIN 18915.</p>	<b>1.900 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.3</b>	<p><b>Mulde modellieren</b></p> <p>Mulde zur Aufnahme des Oberflächenwassers modellieren, mit Verängungen und Aufweitungen gem. Ausführungsplan. Böschungskanten brechen/ abrunden</p> <p>Maße:                      Sohle ca. 120 -215 cm            Böschung:                1:2            Stichmaß:                40 cm            Ort:                        Westliche Mulde Parkplatz</p> <p>Abrechnung: nach Abtragsprofil x Länge Mulde</p>	<b>25 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.4</b>	<p><b>Wie Vorposition jedoch Mulde mit Stichmaß 20 - 40 cm</b></p> <p>Wie Vorposition jedoch Mulde mit Stichmaß 20 - 40 cm modellieren.</p> <p>Maße:                      Sohle ca. 65 -295 cm            Böschung:                1:3            Stichmaß:                20 - 40 cm            Ort:                        östliche Mulde Parkplatz</p> <p>Abrechnung: nach Abtragsprofil x Länge Mulde</p>	<b>15 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.5</b>	<p><b>Oberboden in Böschung modellieren</b></p> <p>Böschung modellieren. Dazu Kanten am Böschungskopf und Fuß brechen/ abrunden.</p> <p>Steigungsverhältnis:    1:3            Auf- und Abtrag:        bis +/-30 cm</p>	<b>20 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
Übertrag: .....				
<b>02.09.6</b>	<p><b>Pflanzgrube ausheben 200/200cm T 150cm</b></p> <p>Pflanzgrube ausheben, 200/200 cm, Tiefe 150 cm, Aushub zur Abfuhr laden, Sohle 10 cm tief lockern, Bodengruppe 4-6 DIN 18915. Abrechnung Bodenabfuhr erfolgt über gesonderte Position.</p>	<b>18 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.7</b>	<p><b>Baumsubstrat PGB 1 nicht überbaubar</b></p> <p>Baumsubstrat gem. PGB 1 nach FLL Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2, Ausgabe 2010 einbauen in Baumgruben. Die Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Nährstoffangereichertes Vegetationssubstrat zur Förderung des Feinwurzelwachstums mit hohem Anteil offen(mittel) poriger Mineralien  Wasserdurchlässigkeit: <math>k^* \geq 1,0 \times 10^{-5} \text{ m/s}</math>.  Wasserspeicherkapazität bei EV2 <math>\geq 45 \text{ MN/m}^2 \geq 30 \text{ Vol.-%}</math>  Groporenanteil <math>pF &lt; 1,8</math> mindestens 1/3 höchstens 2/3 des GPV  Organische Inhaltsstoffe: 1 2 Masse-%.  Bodenreaktion: pH-Wert 7,0 - 8,0  Salzgehalt <math>\leq 150 \text{ mg/100 g}</math> Vegetationstragschichtgemisch,  Nährstoff-deklaration nach Düngemittelverordnung  Gemäß FLL Regelwerk, BBschV, LAGA-Z 0 und Düngemittelverordnung</p> <p>Das Substrat muß einen Massenanteil von 30% an wiederverwendeten Rohstoffen aufweisen.</p> <p>Bei alternativen Angeboten ist die Gleichwertigkeit entsprechend einer Gütesicherung durch ein Fremdlabor nachzuweisen. Zugrunde gelegt werden die Eckdaten des ausgeschriebenen Produktes.</p> <p>PGB 1: Das Substrat darf nicht wesentlich über die natürliche Lagerungsdichte hinaus verdichtet werden.</p>	<b>130 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.8</b>	<p><b>Substratkompost für Rasen- und Pflanzflächen liefern</b></p> <p>Substratkompost liefern und gleichmäßig auf die Rasen- und Pflanzflächen ausbringen.  Körnung: fein, pH-Wert 6-6,5; Rottegrad V, Salzgehalt Typ 1.  Auftragsstärke: ca. 3 cm  Güteanforderung: Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V.</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Vor dem Einbau ist der Bauüberwachung eine Kompostprobe zur Freigabe vorzulegen. Die Einhaltung der geforderten Qualitäten nach DIN ist nachzuweisen. Gütenachweis durch Lieferschein/ Zertifikat.</p> <p>Abrechnung: nach Flächenaufmaß und Schichtdicke.</p>	<b>60 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.9</b>	<p><b>Organischen Dünger</b></p> <p>Organischen Dünger, entspr. DIN 18915, z.B. Oscorna-Universal -oder gleichwertiges Fabrikat-BI.2, mit mind. 6 % N, 6 % P, 1 % K und 60 % Humus, nach DIN 18915, Bl. 3, gleichmäßig auf die Pflanz- und Rasenflächen ausbringen bzw. beim Pflanzen der Pflanzerde beimischen.</p> <p>Pflanzflächen: 100 g/m2  Für Hecken zusätzlich: 100 g/m2 (50g/lfm)  Für größere Sträucher zusätzlich: 300 g/m2  Für Hochstämme zusätzlich: 500 g/m2  Rasenflächen: 50 g/m2</p> <p>Nachweis durch Lieferschein. Abrechnung nach Flächenaufmaß und Rapport.</p>	<b>145 kg</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.10</b>	<p><b>Bodenvorbereitung für Rasen</b></p> <p>Bodenvorbereitung für Rasen nach DIN 18915, Bl. 3 Vegetationsschicht durch kreuzweises Fräsen und unter gleichmäßiger Einarbeitung der Bodenverbesserungsmittel durchgehend lockern, Flächen andrücken und ein höhengerechtes, ebenes Planum mit einer Genauigkeit von ± 2 cm herstellen. Während aller Arbeitsvorgänge sind Unrat, Steine mit einem Durchmesser ab 5 cm sowie schwer verrottbare Pflanzenteile und Dauerunkräuter abzulesen. Vor der Rasenansaat ist die gesamte Fläche abzuharken, dabei sind die etwa noch vorh. Unebenheiten auszugleichen.</p> <p>Abrechnung nach Flächenaufmaß.</p>	<b>1.710 m2</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
Übertrag: .....				
<b>02.09.11</b>	<p><b>Wie vor jedoch Bodenvorbereitung für Rasen in Böschung</b></p> <p>Wie vor jedoch bodenvorbereitende Maßnahmen für Rasenflächen in Böschung.</p> <p>Steigungsverhältnis: 1:1</p>	<b>170 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.12</b>	<p><b>Gießränder erstellen</b></p> <p>Für alle Hochstämme, Solitäräume und Stäucher sind Gießränder gem. DIN 18916 zu erstellen. Diese sind so auszuführen, das die geforderte Mindestwassermenge* bis 200l pro Wässerungsgang aufgenommen werden kann.</p> <p>*Sträucher: 35 l Hochstämme: 200l</p> <p>Bei der Herstellung der Gießränder- / mulde ist zu beachten, dass sich die Innenseite des Gießrandes über dem äußeren Rand des Ballen befindet.</p>	<b>23 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.13</b>	<p><b>Bodenvorbereitung für Pflanzflächen</b></p> <p>Bodenvorbereitung für Pflanzflächen einschl. aller kleinen Flächen nach DIN 18915, Bl. 3, wie folgt herstellen: Vegetationsschicht durch kreuzweises Fräsen unter gleich-mäßiger Einarbeitung der Bodenverbesserungsmittel durch-gehend lockern.</p> <p>Die Lockerung soll so rechtzeitig erfolgen, daß sich der Boden bis zum Zeitpunkt der Pflanzung ausreichend gesetzt hat. Es ist ein ebenes, höhengerechtes Planum herzustellen. Während aller Arbeitsvorgänge sind Unrat, Steine mit einem Durchmesser ab 5 cm sowie schwer verrottbare Pflanzenteile und Dauerunkräuter abzulesen. Die Pflanzflächen für Stauden und Kleingehölze sind nach Pflanzung der Solitärpflanzen nochmals zu lockern.</p>	<b>190 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.14</b>	<p><b>Rasensaat als Gebrauchsrasen</b></p> <p>Rasensaat als Gebrauchsrasen nach DIN 18917 herstellen, Aussaat nur mit einer Rasenbaumaschine in gleichmäßigem Mischungszustand. Unebenheiten nach dem Walzen sind zu regulieren, Steine ab 5 cm Durchmesser, Unrat etc. abzulesen. Saatgutmischung RSM 2.4, 25 g/m2 Abrechnung nach Aufmaß.</p>			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
			Übertrag: .....	
	RSM: 2.4 Ansaatort: Parkplatz			
	Abrechnung: nach Flächenaufmaß			
		<b>1.530 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.15</b>	<b>Rasensaat als Landschaftsrasen für Feuchtlagen</b>			
	Rasensaat als Gebrauchsrasen nach DIN 18917 herstellen, Aussaat nur mit einer Rasenbaumaschine in gleichmäßigem Mischungszustand. Unebenheiten nach dem Walzen sind zu regulieren, Steine ab 5 cm Durchmesser, Unrat etc. abzulesen. Saatgutmischung RSM 7.3, 20 g/m2 Abrechnung nach Aufmaß.			
	RSM: 7.3 Ansaatort: Mulden Parkplatz			
	Abrechnung: nach Flächenaufmaß			
		<b>190 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.16</b>	<b>Rollrasen für Böschung liefern und einbauen</b>			
	Rollrasen für Böschung, einschl. Rasennägel liefern und fachgerecht nach DIN 18917 auf das fein planierte Vegetationssubstrat dicht gestoßen verlegen, einschl. Anwalzen und durchdringender Bewässerung des gesamten Schichtaufbaus.			
	RSM: 2.4 Rasennägel: Holzstifte, D= 0,5 cm, Länge 15 cm, 6 St./m2 Einbauort: Böschung Vorflut			
	Abrechnung nach Flächenaufmaß			
		<b>170 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.17</b>	<b>Rindenmulch 10 cm für Gehölzflächen</b>			
	Rindenmulch fein (RM 1, Körnung 10-40 mm), zur Abdeckung der Gehölzflächen liefern und 10 cm stark aufbringen. Gütezeichen: RAL-GZ 250/1, 'Rinde für Pflanzenbau' Gütenachweis durch Lieferschein und Zertifikat.			
	Schichtdicke: 10 cm Abrechnung: nach Lieferschein			
		<b>40 m³</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.09.18</b>	<p><b>Rindenschrot 5 cm für Staudenflächen</b></p> <p>Rindenschrot liefern und gleichmäßig ca. 5 cm stark auf alle Staudenflächen ausbringen.                      Körnung: fein 8-20                      pH-Wert: 6-6.5                      Güteforderung: Gütegemeinschaft `Rinde für Pflanzenbau                      Nachweis durch Lieferschein. Abrechnung nach Flächenaufmaß</p> <p>Abrechnung: nach Lieferschein</p>	<b>10 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.19</b>	<p><b>Verdunstungsschutz für Hochstämme</b></p> <p>Schutz der Rinde an Stamm von Hochstämmen gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung unmmittelbar vor oder nach der Pflanzung herstellen.</p> <p>Stammumfang: 20/25                      Arbeitshöhe: bis 2,00. m.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stamm je nach Rindenstruktur mittels Schleifvlies oder Spezialbürste verletzungsfrei reinigen</li> <li>2. Voranstrich "satt" streichen und antrocknen lassen (griffest).</li> <li>3. Rindenschutz durch deckenden Anstrich mehrjährig (≥ 5 Jahre) haftender Stammschutzfarbe (weiß) wie vom Stammfuß bis in die Hauptäste anlegen.</li> </ol> <p>Hinweis:                      Ab + 10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen), Bei ungeeigneter Witterung ist ein zeitweiliger Schutz z.B. mit Schilfmatten anzubringen.</p> <p>Abrechnung nach Stückzahl der behandelten Bäume!</p> <p>Angebotenes Produkt:                      '.....'</p>	<b>18 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.20</b>	<p><b>HS-Baumwurzelbelüfter, Standrohr geschlitzt</b></p> <p>HS Baumwurzelbelüfter, DN 110, bestehend aus:                      Teleskopaufsatz 160-230 mm aus Guss Klasse B125 mit Deckel, Standrohr 1,5 m, Rohr geschlitzt, liefern und einbauen.</p> <p><b>Bezeichnung:</b>                      Baumwurzelbelüfter-Oberteil aus Guss inkl.</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03 02 02.09	LV Titel Bereich	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV PARKPLATZ VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.      Preis (EP)      Gesamt (GP)
		Übertrag: .....
	<p>Baumwurzelbelüfter-Unterteil geschlitzt mit Filterstrumpf</p> <p>Baumwurzelbelüfter-Oberteil:            Abmessung LxBxH (mm): 140x140x130 mm            Farbe: schwarz/blau (RAL 5015)            Material: Guss            Verbindung mit dem Unterteil über Stecksystem mit Kurzteleskop., inkl. Auflageplatte und Verbindungsmuffe, Belastungsklasse B125, Deckel mit Schrifzug Belüftung, mit Belüftungsöffnungen, Deckel zum Öffnen/ wegschwenken</p> <p>Baumwurzelbelüfter-Unterteil:            geschlitzt mit Filterstrumpf            Abmessung L: 1500 mm, DN/OD 110            Material: PVC-U, DIN EN 1401-1            Verbindung mit dem Oberteil über Stecksystem, mit Bodenverankerung, geschlitztes, wandverstärktes Rohr, SDR 34, Verkehrslast bis SLW 60, davon obere 300 mm geschlossenwandig, Schlitze mit Filterstrumpf</p> <p>Inkl. Lieferung aller Materialien, Montage, Schraubverbindungen, Kleinteilen und erforderlichen Nebenarbeiten.</p> <p>gem. FLL-Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2 sowie die Verlegerichtlinien des Herstellers /Einbauanleitung einbauen</p> <p>Angebotenes Produkt '.....'</p>	<p><b>36 St</b>      EP .....      GP .....</p>
<b>02.09.21</b>	<p><b>Belüftungsrohr liefern und einbauen</b>            Rohre, Baumwurzelbelüfter, DN 110, Rohr geschlitzt, in Gräben, liefern und einbauen.</p> <p>Material passend zum zuvor genannten Belüftungssystem.</p>	<p><b>55 m</b>      EP .....      GP .....</p>
<b>02.09.22</b>	<p><b>T-Stück DN 100/100 für Belüftungsrohre</b>            Drän-T-Stück DN 100/100 inkl. Übergangsstück Dränrohr zu KG-Rohr ON liefern und gemäss Detailplan und Lageplan einbauen;            T-Stücke DN 100/100 nach Detailplan an den unteren Enden der Baumwurzelbelüfter sowohl als Endstück wie auch</p>	
	- Fortsetzung auf nächster Seite -	Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.09	Bereich VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN			
			Übertrag: .....	
	zusätzlichen Abzweigen gemäss Lageplan einbauen inkl. zusätzlicher Schnitte der anzuschließenden Dränrohre, die waagrecht in den Baumgruben verlegt werden.			
	Material passend zum zuvor genannten Belüftungssystem.			
		<b>36 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.23</b>	<b>90° Bogen DN100 für Belüftungsrohre</b>			
	Drän-Bogen DN 100 inkl. Übergangsstück Dränrohr zu KG-Rohr DN liefern und gemäss Detailplan und Lageplan einbauen; Bögen nach Detailplan an den Knickpunkten der Baumwurzelbelüfterrohre gemäss Lageplan einbauen inkl. zusätzlicher Schnitte der anzuschließenden Dränrohre, die waagrecht in den Baumgruben verlegt werden.			
	Material passend zum zuvor genannten Belüftungssystem.			
		<b>36 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.24</b>	<b>Baumverankerung aus Pfahldreibock</b>			
	Baumverankerung gemäß DIN 18916 mit Pfahldreibock aus Rundholzpfosten, nicht kesseldruckimprägniert, Zopfstärke mind. 12cm, Länge 350cm, und stabilem Lattenrahmen aus Halbrundhölzern frei Baustelle liefern und herstellen, Bindung mit Kokosstrick, inkl. aller notwendigen Materialien und Nebenarbeiten.			
	Inkl. Abbau und Entsorgung nach 2 Jahren.			
		<b>18 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.25</b>	<b>Strauchpfahl schräg Z=8 cm, L=1,50 m</b>			
	Jeweils ein Pfahl pro Strauch, geschält, gelagert, nicht imprägniert nach DIN 18916, einschl. Bindemittel, anbringen und fachgerecht befestigen. Gleiche Ausrichtung			
	Zopfstärke: 8 cm;			
	Länge: 1,50 m; Einbindetiefe: mind. 60 cm			
		<b>5 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.26</b>	<b>Wurzelsperre</b>			
	Wurzelschutz zur Begerenzung des Wurzelwachstums liefern und vertikal einbauen.			
	Material:			
	Folienbahn, vertikal, bestehend aus einer Wurzelschutzmembrane aus Polypropylen nonwoven			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Geotextil (320 g/m<sup>2</sup>) mit einer darauf doppelseitig thermisch angebrachten extrudierten Polypropylen-Schicht (2 x 50 g/m<sup>2</sup>).                      100% undurchdringbar für Wurzeln, resistent gegen Bakterien, 100% Wasserdicht, 100% recyclebar.                      Gewicht: 420 gr/m<sup>2</sup> EN-ISO 9864                      Stempeldurchdrückkraft: 4120 N ISO 12236                      Höchstzugkraft Länge 26,50 kN/m ISO 10319                      Höchstzugkraft Breite 27.40 kN/m ISO 10319                      Höchstzugkraftdehnung Länge 56,4 % ISO 10319                      Höchstzugkraftdehnung Breite 46,1 % ISO 10319                      Weiterreißfestigkeit Länge 498,7 N ASTM D 4533-1996                      Weiterreißfestigkeit Breite 532,7 N ASTM D 4533-1996</p> <p>Die Wurzelschutzbahn ist als vertikale Abtrennung nach Herstellerangaben einzubauen. Die Einbauanleitung ist exakt zu befolgen, sodass eine 25 jährige Herstellergarantie wirksam wird. Die Garantiebescheinigung ist zu erweirken und dem AG vorzulegen.                      Einbautiefe 140cm.                      Übergänge und Verbindungen sind gem. Herstellervoragben mit den erforderlichen Verbindungselementen (z.B. click connect) zu erstellen.                      Sämtliches Material ist zu liefern und einzubauen.                      Inkl. Ausführung sämtlicher Erd- und Nebearbeiten die zur fachgerechten Montage erforderlich sind. Der Boden ist zu lösen, seitl. zu lagern und wieder zu verfüllen.</p>	<b>50 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.09.27</b>	<p><b>Baumverankerungen und Strauchpfähle entfernen</b>                      Baumverankerungen und Strauchpfähle nach Ende der Fertigstellungspflege entfernen, laden und fachgerecht entsorgen. Inkl. Deponiegebühr.</p>	<b>23 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.09</b>		<b>VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN, Netto: .....</b>		
<b>02.10 Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN</b>				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>PFLANZENLIEFERUNG UND PFLANZARBEITEN</b></p> <p>Vorbemerkungen:  Pflanzarbeiten  Sämtliche Pflanzen müssen der DIN 18916 und den Gütebestimmungen für Baumschulen BDB und FLL entsprechen. Die Pflanzen sind der Bauleitung vor der Pflanzung zur Qualitätskontrolle vorzulegen. Der Beginn der Pflanzarbeiten ist der Bauleitung mindestens drei Werktage vorher bekanntzugeben. Stauden und Pflanzen, die in der Praxis als Halbsträucher bezeichnet werden (z.B. Iberis, Pachysandra, Teucrium, Vinca), müssen den "Gütebestimmungen für Stauden", Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL) entsprechen.</p> <p>Die Nennung der Lieferbaumschulen ist verpflichtend.</p> <p>Lieferbaumschule für Bäume und Gehölze:  '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p> <p>Lieferbaumschule/ Staudengärtnerei für Stauden, Gräser, Farne:  '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p> <p>Inkl. Pflanzung der Bäume, Sträucher und Rosen und Stauden entspr. DIN 18916 nach Plan und Anweisung der Bauleitung, artspezifischer Rückschnitt, Hecken mit Formschnitt nach Angabe der Bauleitung, Verstreichen der Wunden ab 2,5 cm Durchmesser mit Lac-Balsam, Anlegen eines fachgerechten Verdunstungsschutzes für Solitärbäume, Vermischen der Pflanzenerde mit Kompost und Düngemittel, sowie Wässern.</p> <p>Alle Solitär- bzw. Einzelpflanzen sind unter Berücksichtigung ihrer Ansichtsseiten und der örtlichen Gegebenheiten so auszulegen, dass ein Maximum an optischer Wirkung erreicht wird.</p> <p>Alle nicht sinnvoll ausgelegten oder gesetzten Pflanzen müssen auf Anordnung der Bauleitung geändert werden. Das gilt auch für nicht fachgerecht gesetzte Pflanzen.</p> <p>1. Bäume  Pflanzlochgröße: Radius mind. 100 cm größer als die Ballen. Untergrund mind. 50 cm tief lockern, mit 50 l Kompost (vorgenannte Position) und mit Düngemitteln gemischten Oberboden verfüllen, Pflanzlöcher zur Kontrolle vorzeigen.</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -



# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>			
02	Titel PARKPLATZ			
02.10	Bereich PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN			
Übertrag: .....				
	<p>2. Solitärgehölze Pflanzlochgröße: min. 80/80/50 cm. Das Verfüllen der Pflanzlöcher hat mit dem zuvor mit 20 l Kompost und Dünger gemischten Oberboden zu erfolgen. Sohle spatentief lockern.</p> <p>3. Normale Ballenware und Gehölze Pflanzlochgröße: 40/40/30 cm. Das Verfüllen der Pflanzlöcher hat mit dem zuvor mit 5 l Kompost und Dünger gemischten Oberboden zu erfolgen.</p> <p>Die Solitärgehölze sind mit einem Gießring (Durchmesser mind. 1m) zu versehen. Sämtliche Pflanzflächen sind nachträglich zu säubern, zu glätten und mit Vierzahn zu lockern. Übrigen Boden an Bedarfsstellen abfahren, inkl. Deponiegebühr.</p> <p><b>HOCHSTÄMME</b> Gehölze entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.</p>			
<b>02.10.1</b>	<b>Ulmus hollandica 'Columella' H 4xv mDb StU 20-25</b> Ulmus hollandica 'Columella' H 4xv mDb, StU 20-25, Holländische Ulme, liefern und einpflanzen.	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.2</b>	<b>Acer pseudoplatanus H 4xv mDb StU 20-25</b> Acer pseudoplatanus H 4xv mDb, StU 20-25, Berg-Ahorn, liefern und einpflanzen.	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>STRÄUCHER</b> Gehölze entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.</p>			
<b>02.10.3</b>	<b>Amelanchier lamarckii Sol 3xv. mDb H 175-200</b> Amelanchier lamarckii Sol 3xv. mDb H 175 - 200, Kupferfelsenbirne, liefern und einpflanzen.	<b>5 Stk</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Übertrag: .....				
<b>02.10.4</b>	<b>Rhamnus frangula 'Asplenifolia' Sol 3xv. mDb H 150-200</b> Rhamnus frangula 'Asplenifolia' Sol 3xv. mDb H 150 - 200, Farnblättriger Faulbaum, liefern und einpflanzen.	<b>3 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.5</b>	<b>Salix purpurea 'Nana' Str. 2xv. iCon H 60 - 100</b> Salix purpurea 'Nana' Str. 2xv. iCon H 60 - 100, Kugel-Weide, liefern und einpflanzen.	<b>3 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.6</b>	<b>Salix rosmarinifolia Str. 2xv. iCon H 60 - 100</b> Salix rosmarinifolia Str. 2xv. iCon H 60 - 100, Kugel-Weide, liefern und einpflanzen.	<b>28 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.7</b>	<b>Syringa vulgaris Sol 3xv. mB H 100 - 125</b> Syringa vulgaris Sol 3xv. mB H 100 - 125, Flieder, liefern und einpflanzen.	<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
	<b>HECKENPFLANZEN</b> Gehölze entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.			
<b>02.10.8</b>	<b>Ligustrum vulgare 'Lodense' 32xv. iCon H 40-60</b> Ligustrum vulgare 'Lodense' 2xv. iCon H 40 - 60, Liguster  Heckenpflanze, 4 St/lfm  liefern und einpflanzen.	<b>990 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Übertrag: .....				
<b>STAUDEN UND GRÄSER</b>				
Stauden entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.				
<b>02.10.9</b>	<b>Aster ageratoides 'Eleven Purple'</b> Aster ageratoides 'Eleven Purple' P0,5, 5St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>290 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.10</b>	<b>Calamagrostis x acutiflora 'Karl Foerster'</b> Calamagrostis x acutiflora 'Karl Foerster' P 1, 3 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>180 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.11</b>	<b>Pachysandra terminalis</b> Pachysandra terminalis P 0,5, 10 St./m2  liefern und einpflanzen.	<b>3.795 St</b>	EP .....	GP .....
<b>GEOPHYTEN</b>				
Stauden entsprechend DIN 18916 liefern und einpflanzen.				
<b>02.10.12</b>	<b>Camassia leichtlinii ssp. suksdorfii 'Caerulea'</b> 14/+  200 St	<b>200 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.13</b>	<b>Narcissus 'Arctic Gold'</b> 12-14  700 St	<b>700 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 02.10</b>				
		<b>PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN, Netto:</b> .....		
<b>02.11 Bereich FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE</b>				
<b>FERTIGSTELLUNGSPFLEGE</b>				
FERTIGSTELLUNGSPFLEGE				
<b>Für die Ausführung der Pflegearbeiten als</b>				
Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten DIN 18916, die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG vor Beginn anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen.				
<b>02.11.1</b>	<b>Fertigstellungspflege für Pflanzflächen 1 Zeitjahr</b>			
	Fertigstellungspflege für Pflanzflächen einschl. der Einzelbäume, Sträucher und Staudenflächen nach DIN 18916, Abschnitt 7, für zwei <b>Zeit-Jahre</b> ausführen. Der Termin für die Abnahme mit Feststellung der eingegangenen Pflanzen ist schriftlich zu beantragen.			
	Die Fertigstellungspflege umfasst u.a. folgende Leistungen:			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßiges Lockern und Säubern der Pflanzflächen und Baumscheiben (alle 2-3 Wochen).</li> <li>- Trockene und beschädigte Pflanzenteile sind fachgerecht zu entfernen.</li> <li>- Entfernen von dauerhaften Wurzelunkräutern,</li> <li>- Beseitigen von Laub und trockenen Pflanzenteilen, einschl. Abfuhr</li> <li>- Chemische Unkrautbekämpfung wird nicht gestattet.</li> <li>- Überprüfen und Ergänzen der Baumverankerungen</li> <li>- Schädlingsbekämpfung, Schneiden, Gehölze unter Wahrung des Wuchsscharakters auslichten.</li> </ul>			
	Jeder Pflegegang ist der Bauleitung durch einen vom Bauherrn oder dessen Vertreter, unterzeichneten Rapportzettel anzuzeigen.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' /m2			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Preis für 24 Arbeitsgänge: '.....' /m2			
	Als EP ist der Preis für 24 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/24-tel der gepflegten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>190 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.11.2</b>	<b>Fertigstellungspflege für Gebrauchsrasenflächen 2 Zeitjahre</b> nach: DIN 18 917, Abschnitt 6 bzw. DIN 18 035, Bl. 4, regelmäßig über eine Dauer eines Zeitjahres , vom 1. Schnitt an gerechnet ausführen. Der Termin für die Abnahme ist schriftlich zu beantragen. Die Fertigstellungspflege umfaßt folgende Arbeiten : 1. Der Rasen ist laufend zu mähen, bei Wuchshöhe 8-10 cm auf Schnitthöhe 3-4 cm, das Schnittgut ist abzufahren. Einschl. Deponiegebühr. 2. Begrenzen der Flächen im plangerechten Verlauf. Unkräuter, die vor oder während des Auflaufens des Rasensaatgutes auftreten und das Rasenwachstum beeinträchtigen, sind abzumähen und abzufahren. 3. Entfernen von Laub und Unrat in der Winterzeit.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' €/m2			
	Preis für 32 Arbeitsgänge: '.....'€/m2			
	Als EP ist der Preis für 32 Arbeitsgänge einzutragen. Jeder Pflegegang ist der Bauüberwachung 2 Tage vor Arbeitsbeginn anzumelden und innerhalb von 2 Werktagen durch Rapportzettel anzuzeigen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/32-tel der gepflegten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>1.875 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.11.3</b>	<b>Wässern der Hochstämme</b> Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Hochstamm 100 l/m2.  Die Ausführung hat bei unzureichenden natürlichen Niederschlägen zu erfolgen, Anzahl der Arbeitsgänge sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Es werden während der Fertigstellungspflege pro Jahr 18 Wässerungsgänge angesetzt. Wasserentnahme ist in Absprache mit der örtlichen Feuerwehr über einen vorhandenen Hydranten und zwischengeschalteten, geeichtem Zähler gegen Vergütung möglich. Vergütet werden die tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Preis je Arbeitsgang: '.....' €/m2			
	Preis für 18 Arbeitsgänge: '.....' €/m2			
	Als EP ist der Preis für 36 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/36-tel der gewässerten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>18 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.11.4</b>	<b>Wässern der Sträucher</b>			
	Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Hochstamm 35 l/m2.			
	Die Ausführung hat bei unzureichenden natürlichen Niederschlägen zu erfolgen, Anzahl der Arbeitsgänge sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die Wässergänge sind auf 2 Jahre während der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege verteilt. Es werden während der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege pro Jahr 18 Wässerungsgänge angesetzt. Wasserentnahme ist in Absprache mit der örtlichen Feuerwehr über einen vorhandenen Hydranten und zwischengeschalteten, geeichtem Zähler gegen Vergütung möglich. Vergütet werden die tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' €/m2			
	Preis für 36 Arbeitsgänge: '.....' €/m2			
	Als EP ist der Preis für 36 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/36-tel der gewässerten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>5 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>02.11.5</b>	<b>Wässern der Pflanzflächen</b>			
	Mindestwassermenge je Arbeitsgang 20 l/m2 für Bodendecker / Kleingehölze. Das Wässern kann über die vorhandene Zapfstelle und die Beregnungsanlage vorgenommen werden. Die Ausführung hat bei unzureichenden natürlichen Niederschlägen zu erfolgen, Anzahl der Arbeitsgänge sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Wasserentnahme ist in Absprache mit der örtlichen Feuerwehr über einen vorhandenen Hydranten und zwischengeschalteten, geeichtem Zähler gegen Vergütung möglich. Vergütet werden die tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge.			
	Preis je Arbeitsgang: '.....' /m2			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

<b>03</b>	<b>LV</b>	<b>NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>		
02	Titel	PARKPLATZ		
02.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Preis für 20 Arbeitsgänge: '.....' /m2			
	Als EP ist der Preis für 20 Arbeitsgänge einzutragen. Die Abrechnung erfolgt mit 1/20-tel der gewässerten Fläche, je nachgewiesenem Arbeitsgang.			
		<b>190 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.11</b>				
	<b>FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE, Netto:</b>			.....
<b>Summe Titel 02</b>				
			<b>PARKPLATZ, Netto:</b>	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....

# LV-Zusammenfassung

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03 LV NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>KRANKENHAUS</b>	10	.....
01.01	Bereich	BAUSTELLENEINRICHTUNG	10	.....
01.02	Bereich	ABBRUCH, HERRICHTEN	13	.....
01.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG	18	.....
01.04	Bereich	BETONELEMENTE	28	.....
01.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN	64	.....
01.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN	92	.....
01.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA	108	.....
01.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG	118	.....
01.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN	125	.....
01.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN	135	.....
01.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE	142	.....
01.12	Bereich	VERSCHIEDENES	145	.....
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>PARKPLATZ</b>	147	.....
02.01	Bereich	SETZUNGSVERFAHREN	147	.....
02.02	Bereich	ABBRUCH, HERRICHTEN	160	.....
02.03	Bereich	ERDBAU- UND GELÄNDEBEARBEITUNG	161	.....
02.05	Bereich	VERKEHRSANLAGEN	166	.....
02.06	Bereich	ABWASSER UND VERSORGUNGSANLAGEN	185	.....
02.07	Bereich	GRUNDLEITUNGEN TGA	201	.....
02.08	Bereich	WIRTSCHAFTSGEGENSTÄNDE UND AUSSTATTUNG	210	.....
02.09	Bereich	VEGETATIONSTECHNISCHE ARBEITEN	222	.....
02.10	Bereich	PFLANZUNG UND PFLANZARBEITEN	232	.....
02.11	Bereich	FERTIGSTELLUNGS - UND ENTWICKLUNGSPFLEGE	236	.....



# LV-Zusammenfassung

KH Wittmund Neubau der Krankenpflegestation (1131)

03	LV	NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV	Seite	Gesamt in EUR
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
<b>Summe LV 03 NEUSTRUKTURIERUNG - PFLEGE HAUPT-LV</b>				
		<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR	<b><u>.....</u></b>